

SATA spray master RP



Betriebsanleitung | Упътване за работа | 使用说明书 |
Návod k použití | Betjeningsvejledning | Kasutusjuhend |
Operating Instructions | Instrucciones de servicio | Käyt-
töohje | Mode d'emploi | Οδηγίες λειτουργίας | Üzemel-
tetési utasítás | Istruzione d'uso | Naudojimo instrukcija |
Lietošanas instrukcija | Gebruikershandleiding | Bruksvei-
ledning | Instrukcja obsługi | Instruções de funcionamento |
Manual de utilizare | Руководство по эксплуатации | Bruk-
sanvisning | Navodilo za obratovanje | Návod na použitie |
Kullanım talimatı



Index

[A DE] Betriebsanleitung deutsch.....	3
[BG] Упътване за работа български.....	21
[CN] 使用说明书 中文.....	41
[CZ] Návod k použití čeština.....	57
[DK] Betjeningsvejledning dansk.....	75
[EE] Kasutusjuhend eesti.....	93
[EN] Operating Instructions english.....	113
[ES] Instrucciones de servicio español.....	131
[FI] Käyttöohje suomi.....	151
[FR BL L] Mode d'emploi français.....	169
[GR] Οδηγίες λειτουργίας greek.....	189
[HU] Üzemeltetési utasítás magyar.....	209
[IT] Istruzione d'uso italiano.....	227
[LT] Naudojimo instrukcija lietuvių k.....	249
[LV] Lietošanas instrukcija latviski.....	267
[NL] Gebruikershandleiding nederlandse.....	285
[NO] Bruksveiledning norsk.....	303
[PL] Instrukcja obsługi polski.....	321
[PT] Instruções de funcionamento português.....	341
[RO] Manual de utilizare românesc.....	361
[RUS] Руководство по эксплуатации русский.....	381
[S] Bruksanvisning svensk.....	403
[SI] Navodilo za obratovanje slovenski.....	421
[SK] Návod na použitie slovenčina.....	439
[TR] Kullanım talimatı türkçe.....	457

Inhaltsverzeichnis [Originalfassung: Deutsch]

1. Allgemeine Informationen.....3	9. Wartung und Instandhaltung 11
2. Sicherheitshinweise.....4	10. Pflege und Lagerung 15
3. Bestimmungsgemäße Verwendung6	11. Störungen.....16
4. Beschreibung6	12. Entsorgung.....18
5. Lieferumfang7	13. Kundendienst18
6. Aufbau7	14. Zubehör18
7. Technische Daten.....7	15. Ersatzteile.....19
8. Betrieb8	16. EU Konformitätserklärung20



Zuerst lesen!

Vor Inbetriebnahme und Betrieb diese Betriebsanleitung vollständig und sorgfältig durchlesen. Die Sicherheits- und Gefahrenhinweise beachten!

Diese Betriebsanleitung sowie die Betriebsanleitung der Spritzpistole immer beim Produkt oder an einer jederzeit für jedermann zugänglichen Stelle aufbewahren!

1. Allgemeine Informationen

1.1. Einleitung

Diese Betriebsanleitung enthält wichtige Informationen für den Betrieb der SATA spray master RP, im Folgenden Lackierpistole genannt. Ebenso werden Inbetriebnahme, Wartung und Instandhaltung, Pflege und Lagerung sowie Störungsbehebung beschrieben.

1.2. Zielgruppe

Diese Betriebsanleitung ist bestimmt für

- Fachkräfte des Maler- und Lackiererhandwerks.
- Geschultes Personal für Lackierarbeiten in Industrie- und Handwerksbetrieben.

1.3. Unfallverhütung

Grundsätzlich sind die allgemeinen sowie die landesspezifischen Unfallverhütungsvorschriften und die entsprechenden Werkstatt- und Betriebschutzanweisungen einzuhalten.

1.4. Zubehör, Ersatz- und Verschleißteile

Grundsätzlich sind nur Original-Zubehör, Ersatz- und Verschleißteile von SATA zu verwenden. Zubehörteile, die nicht von SATA geliefert wurden, sind nicht geprüft und nicht freigegeben. Für Schäden, die durch die Verwendung nicht freigegebener Zubehör, Ersatz- und Verschleißteile entstanden sind, übernimmt SATA keinerlei Haftung.

1.5. Gewährleistung und Haftung

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von SATA und ggf. weitere vertragliche Absprachen sowie die jeweils gültigen Gesetze.

SATA haftet nicht bei

- Nichtbeachtung der Betriebsanleitung
- Nichtbestimmungsgemäßer Verwendung des Produkts
- Einsatz von nicht ausgebildetem Personal
- Nichtverwendung von persönlicher Schutzausrüstung
- Nichtverwendung von Original-Zubehör, Ersatz- und Verschleißteile
- Eigenmächtigen Umbauten oder technischen Veränderungen
- Natürlicher Abnutzung / Verschleiß
- Gebrauchsuntypischer Schlagbelastung
- Montage- und Demontearbeiten
- Reinigen der Displayscheibe mit spitzen, scharfen oder rauen Gegenständen

2. Sicherheitshinweise

Sämtliche nachstehend aufgeführten Hinweise lesen und einhalten. Nichteinhaltung oder fehlerhafte Einhaltung können zu Funktionsstörungen führen oder schwere Verletzungen bis hin zum Tod verursachen.

2.1. Anforderungen an das Personal

Die Lackierpistole darf nur von erfahrenen Fachkräften und eingewiesenem Personal verwendet werden, die diese Betriebsanleitung vollständig gelesen und verstanden haben. Personen, deren Reaktionsfähigkeit durch Drogen, Alkohol, Medikamente oder auf andere Weise herabgesetzt ist, ist der Umgang mit der Lackierpistole untersagt.

2.2. Persönliche Schutzausrüstung

Bei Verwendung der Lackierpistole sowie bei der Reinigung und Wartung immer zugelassenen Atem- und Augenschutz sowie Gehörschutz, geeignete Schutzhandschuhe, Arbeitskleidung und Sicherheitsschuhe tragen.

2.3. Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen

Die Lackierpistole ist zur Verwendung/Aufbewahrung in explosionsgefährdeten Bereichen der Ex-Zone 1 und 2 zugelassen. Die Produktkennzeichnung ist zu beachten.

**▲ DANGER****Warnung!**

Lebensgefahr durch explodierende Lackierpistole

Durch Verwendung der Lackierpistole in explosionsgefährdeten Bereichen der Ex-Zone 0 kann es zur Explosion kommen.

→ Die Lackierpistole niemals in explosionsgefährdeten Bereichen der Ex-Zone 0 bringen.

2.4. Sicherheitshinweise

Technischer Zustand

- Lackierpistole niemals bei Beschädigung oder fehlenden Teilen in Betrieb nehmen.
- Lackierpistole bei Beschädigung sofort außer Betrieb nehmen, von der Druckluftversorgung trennen und vollständig entlüften.
- Lackierpistole niemals eigenmächtig umbauen oder technisch verändern.
- Lackierpistole mit allen angeschlossenen Komponenten vor jedem Gebrauch auf Beschädigungen und festen Sitz überprüfen und gegebenenfalls instand setzen.

Arbeitsmaterialien

- Die Verarbeitung von säure- oder laugenhaltigen Spritzmedien ist verboten.
- Die Verarbeitung von Lösemittel mit Halogenkohlenwasserstoffen, Benzin, Kerosin, Herbiziden, Pestiziden und radioaktiven Substanzen ist verboten. Halogenisierte Lösemittel können zu explosiven und ätzenden chemischen Verbindungen führen.
- Die Verarbeitung von aggressiven Stoffen, die große, scharfkantige und schmirgelnde Pigmente enthalten, ist verboten. Dazu gehören beispielsweise verschiedene Klebstoffarten, Kontakt- und Dispersionskleber, Chlorkautschuk, putzähnliche Materialien und mit groben Faserstoffen gefüllte Farben.
- Ausschließlich die zum Arbeitsfortschritt notwendige Menge an Lösemittel, Farbe, Lack oder anderer gefährlicher Spritzmedien in die Arbeitsumgebung der Lackierpistole bringen. Diese sind nach Arbeitsende

in bestimmungsgemäße Lagerräume zu bringen.

Betriebsparameter

- Die Lackierpistole darf nur innerhalb der auf dem Typenschild angegebenen Parameter betrieben werden.

Angeschlossene Komponenten

- Ausschließlich SATA Original-Zubehör- und Ersatzteile verwenden.
- Die angeschlossenen Schläuche und Leitungen müssen den beim Betrieb zu erwartenden thermischen, chemischen und mechanischen Beanspruchungen sicher Stand halten.
- Unter Druck stehende Schläuche können beim Lösen durch peitschenartige Bewegungen zu Verletzungen führen. Vor dem Lösen Schläuche immer vollständig entlüften.

Reinigung

- Niemals säure- oder laugenhaltige Reinigungsmedien für die Reinigung der Lackierpistole verwenden.
- Niemals auf halogenisierten Kohlenwasserstoffen basierende Reinigungsmedien verwenden.

Einsatzort

- Lackierpistole niemals im Bereich von Zündquellen wie offene Feuer, brennende Zigaretten oder nicht explosionsgeschützte elektrische Einrichtungen verwenden.
- Lackierpistole nur in gut belüfteten Räumen verwenden.

Allgemein

- Lackierpistole niemals auf Lebewesen richten.
- Die örtlichen Sicherheits-, Unfallverhütungs-, Arbeitsschutz- und Umweltschutzvorschriften einhalten.
- Unfallverhütungsvorschriften einhalten.

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Lackierpistole dient zum Auftragen von Farben und Lacken sowie Beizen und Lasuren, je nach Düsendgröße bis zu einer max. Viskosität von ca. 150 sec. im DIN 4 mm Auslaufbecher, auf geeignete Substrate.

4. Beschreibung

Die zum Lackieren benötigte Druckluft wird am Druckluftanschluss zugeführt. Durch Betätigung des Abzughebels zum ersten Druckpunkt wird die Vorluftsteuerung aktiviert. Beim weiteren Durchziehen des Abzughebels wird die Farbnadel aus der Farbdüse gezogen, das Spritzmedium fließt aus der Farbdüse und wird durch die aus der Luftdüse strömende Druck-

luft zerstäubt.

5. Lieferumfang

- Lackierpistole mit Düsensatz RP und Aluminium Fließbecher mit Luftreglerarmatur und Manometer (0–1,6 bar)
- Sicherheitsüberdruckventil
- Becherluftschlauch
- Werkzeugsatz
- Betriebsanleitung

Nach dem Auspacken prüfen:

- Lackierpistole beschädigt
- Lieferumfang vollständig

6. Aufbau

6.1. Lackierpistole


- | | | | |
|-------|--|--------|------------------------------------|
| [1-1] | Schnellkupplungsanschluß für SM Druckbecher mit Rückschlagventil | [1-8] | Manometer für Becherinnendruck |
| [1-2] | Sicherheits- und Entlüftungsventil | [1-9] | Luftanschluß |
| [1-3] | Becherluftschlauch | [1-10] | Regelknopf |
| [1-4] | Materialmengenregulierung mit Gegenmutter | [1-11] | Sicherheitsventil für Regelarmatur |
| [1-5] | Druckluftmikrometer | [1-12] | Abzugsbügel |
| [1-6] | Arretierschraube | [1-13] | Düsensatz |
| [1-7] | Stufenlose Rund-/Breitstrahlregulierung | [1-14] | Druckbecher |
| | | [1-15] | Schraubdeckel |


7. Technische Daten

Benennung		
Empfohlener Pistoleneingangsdruck	1,0 bar - 2,0 bar	15 psi - 29 psi
Max. Pistoleneingangsdruck	10,0 bar	145 psi
Max. Betriebsüberdruck Luft	3,0 bar	44 psi
Max. Becherüberdruck	1,7 bar	25 psi
Druck im Becher stufenlos	0 - 1,7 bar	0 - 24.6 psi
Empfohlener Spritzabstand	17 cm - 21 cm	7" - 8"

Benennung		
Luftverbrauch	150 - 230 NI/min bei 1 - 2 bar	5 - 8 cfm at 14 - 29 psi
Max. Temperatur des Materials	50 °C	122 °F
Gewicht (ohne Material) Aluminiumfließbecher 750 ml	1.300 g	45,9 oz.

8. Betrieb

	▲ DANGER	Warnung!
<p>Verletzungsgefahr durch berstenden Druckluftschlauch Durch Verwendung eines nicht geeigneten Druckluftschlauchs kann dieser durch zu hohen Druck beschädigt werden und explodieren. → Nur lösemittelbeständigen, antistatischen und technisch einwandfreien Schlauch für Druckluft mit Dauerdruckfestigkeit von mindestens 10 bar, einem Ableitwiderstand von < 1 MOhm und einem min. Innendurchmesser von 9 mm verwenden (# 9902).</p>		

	NOTICE	Vorsicht!
<p>Schäden durch verschmutzte Druckluft Das Verwenden von verschmutzter Druckluft kann zu Fehlfunktionen führen. → Saubere Druckluft verwenden. Zum Beispiel durch SATA filter 100 (# 148247) außerhalb der Lackierkabine oder SATA filter 484 (# 92320) innerhalb der Lackierkabine.</p>		

Vor jedem Einsatz folgende Punkte beachten/prüfen, um ein sicheres Arbeiten mit der Lackierpistole zu gewährleisten:

- Fester Sitz aller Schrauben [# 1503], [# 61416] und [# 133967]. Schrauben ggf. festziehen.
- Fester Sitz der Luftdüse
- Farbdüse mit einem Anziehdrehmoment von 14 Nm festgezogen.
- Technisch saubere Druckluft wird verwendet.

8.1. Erstinbetriebnahme

- Druckluftschlauch vor Montage gründlich ausblasen.
- Farbkanal mit geeigneter Reinigungsflüssigkeit durchspülen.
- Anschlussnippel an Luftanschluss schrauben.
- Druckluftschlauch an Luftventil [1-9] anschließen.

- Becher-Innendruck entsprechend dem einzusetzenden Material einstellen.
- Luftdüse ausrichten.
 - Für Horizontalstrahl die Hörner der Luftdüse senkrecht ausrichten
 - Für Vertikalstrahl die Hörner der Luftdüse waagrecht ausrichten.

8.2. Regelbetrieb

Lackierpistole anschließen

- Druckluftschlauch an Luftanschluss **[1-9]** anschließen.

Material auffüllen



Hinweis!

Beim Lackieren ausschließlich die für den Arbeitsschritt notwendige Materialmenge verwenden.

Beim Lackieren auf notwendigen Spritzabstand achten. Nach dem Lackieren das Material sachgerecht lagern oder entsorgen.

- Schraubdeckel **[1-15]** von Fließbecher **[1-14]** abschrauben.
- Tropfsperre **[# 70664]** entnehmen.
- Fließbecher befüllen (maximal 20 mm unterhalb Oberkante).
- Tropfsperre einsetzen.
- Schraubdeckel auf Fließbecher schrauben.

Anpassen des Materialdrucks

Der Materialdruck kann über den Manometer **[1-8]** abgelesen und am Regelknopf **[1-10]** stufenlos eingestellt werden.

- Regelknopf **[1-10]** in Richtung der Lackierpistole wegziehen, bis dieser hörbar ausrastet.
- Spritzluftmenge am Regelknopf einstellen und Spritzstrahldruck am Manometer ablesen.
- Regelknopf in Richtung der Lackierpistole drücken, bis dieser hörbar einrastet.
- Entlüftungsventil **[1-2]** kurz aufdrehen und prüfen, ob sich der Manometer wieder auf den gewünschten Druck einstellt.

Anpassen des Pistoleninnendrucks



Hinweis!

Bei der Einstellung des Pistoleninnendrucks über einen externen Druckminderer muss der Luftmikrometer [# 53603] voll geöffnet sein (senkrechte Stellung).



Hinweis!

Am genauesten kann der Pistoleninnendruck mit SATA adam 2 eingestellt werden.



Hinweis!

Wird der erforderliche Pistoleneingangsdruck nicht erreicht, muss am Druckluftnetz der Druck erhöht werden.

Ein zu hoher Eingangsluftdruck führt zu hohen Abzugskräften.

- Abzugsbügel [1-12] voll abziehen.
- Einstellung gemäß einer der folgenden Einstellmöglichkeiten durchführen. Maximalen Pistoleneingangsdruck beachten (siehe Kapitel 7).
 - Einstellung über SATA adam 2.
 - Einstellung über externe Druckminderer.
- Abzugsbügel in Ausgangsposition bringen.

Materialmenge einstellen



Hinweis!

Bei voll geöffneter Materialmengenregulierung ist der Verschleiß an Farbdüse und Farbnadel am geringsten. Düsengröße in Abhängigkeit von Spritzmedium und Arbeitsgeschwindigkeit wählen.

Die Materialmenge und damit der Nadelhub kann über die Regulierschraube [1-4] stufenlos eingestellt werden.

- Gegenmutter lösen.
- Abzugsbügel [1-12] voll abziehen.
- Materialmenge an Regulierschraube [1-4] einstellen.
- Gegenmutter von Hand festziehen.

Spritzstrahl einstellen

Der Spritzstrahl kann mithilfe der Rund-/Breitstrahlregulierung [1-7] stufenlos bis zur Erreichung eines Rundstrahles eingestellt werden.

- Spritzstrahl durch Drehen der Rund- und Breitstrahlregulierung [1-7] einstellen.
 - Drehung nach rechts – Rundstrahl
 - Drehung nach links – Breitstrahl

Lackiervorgang starten

- Spritzabstand einnehmen (siehe Kapitel 7).
- Abzugsbügel voll abziehen [1-2] und Lackierpistole 90° zur Lackieroberfläche führen.
- Spritzluftzuführung und Materialversorgung sicherstellen.
- Abzugsbügel nach hinten ziehen und Lackiervorgang starten. Materialmenge und Spritzstrahl gegebenenfalls nachstellen.

Lackiervorgang beenden

- Abzugsbügel [1-12] in Ausgangsposition bringen.
- Wird der Lackiervorgang beendet, Spritzluft unterbrechen und Fließbecher [1-14] entleeren. Hinweise zur Pflege und Lagerung beachten (siehe Kapitel 10).

9. Wartung und Instandhaltung



DANGER

Warnung!

Verletzungsgefahr durch sich lösende Komponenten oder austretendes Material.

Bei Wartungsarbeiten mit bestehender Verbindung zum Druckluftnetz können sich unerwartet Komponenten lösen und Material austreten.

→ Lackierpistole vor allen Wartungsarbeiten von Druckluftnetz trennen.



DANGER

Warnung!

Verletzungsgefahr durch scharfe Kanten

Bei Montagearbeiten am Düsensatz besteht durch scharfe Kanten Verletzungsgefahr.

→ Arbeitshandschuhe tragen.

Das folgende Kapitel beschreibt die Wartung und Instandhaltung der Lackierpistole. Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten dürfen nur von geschultem Fachpersonal durchgeführt werden.

- Vor allen Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten die Druckluftversorgung zum Druckluftanschluss [1-9] unterbrechen.
- Zur Instandhaltung sind Ersatzteile verfügbar (siehe Kapitel 15).

9.1. Abzugsbügel ersetzen

Abzugsbügel demontieren

- Gegenmutter der Regulierschraube [1-4] lösen.
- Regulierschraube mit Gegenmutter aus Pistolenkörper schrauben.
- Feder und Farbnadel entnehmen.
- Sicherungsringe vorsichtig abziehen.
- Beide Bolzen herausziehen.
- Abzugsbügel abnehmen.

Abzugsbügel montieren

- Abzugsbügel einsetzen.
- Bügelbolzen einsetzen.
- Sicherungsringe einsetzen.
- Farbnadel und Feder einsetzen.
- Regulierschraube [1-4] mit Gegenmutter in Pistolenkörper einschrauben.

9.2. Düsensatz ersetzen


NOTICE
Vorsicht!

Schäden durch falsche Montage

Durch eine falsche Montagereihenfolge der Farbdüse und Farbnadel können diese beschädigt werden.

→ Montagereihenfolge unbedingt einhalten. Farbdüse niemals gegen eine unter Spannung stehende Farbnadel einschrauben.

Der Düsensatz besteht aus einer geprüften Kombination von Luftdüse, Farbdüse und Farbnadel. Den Düsensatz immer komplett ersetzen.

Düsensatz demontieren

- Gegenmutter der Regulierschraube [1-4] lösen.
- Regulierschraube mit Gegenmutter aus Pistolenkörper schrauben.
- Feder und Farbnadel entnehmen.
- Luftdüse [1-13] abschrauben.
- Farbdüse mit Universalschlüssel aus Pistolenkörper schrauben.

Düsensatz montieren

- Farbdüse mit Universalschlüssel in Pistolenkörper einschrauben und mit einem Anziehdrehmoment von 14 Nm festziehen.
- Luftdüse [1-13] auf Pistolenkörper aufschrauben.
- Farbnadel und Feder einsetzen.
- Regulierschraube [1-4] mit Gegenmutter in Pistolenkörper einschrau-

ben.

Nach dem Einbau Materialmenge gemäß Kapitel 8.2 einstellen.

9.3. Farbnadeldichtung ersetzen

Der Austausch ist erforderlich, wenn an der selbstnachstellenden Farbnadelpackung das Material austritt.

Farbnadeldichtung demontieren

- Gegenmutter lösen.
- Regulierschraube [1-4] mit Gegenmutter aus Pistolenkörper schrauben.
- Feder und Farbnadel entnehmen.
- Abzugsbügel [1-12] demontieren (siehe Kapitel 9.1).
- Farbnadeldichtung [# 6445] mit Steckschlüssel (im Werkzeugsatz (# 9654) enthalten) aus Pistolenkörper schrauben.

Farbnadeldichtung montieren

- Farbnadeldichtung [# 6445] mit Steckschlüssel (im Werkzeugsatz (# 9654) enthalten) in Pistolenkörper einschrauben.
- Abzugsbügel [1-12] montieren (siehe Kapitel 9.1).
- Feder und Farbnadel einsetzen.
- Regulierschraube [1-4] mit Gegenmutter in Pistolenkörper einschrauben.

Nach dem Einbau Materialmenge gemäß Kapitel 8.2 einstellen.

9.4. Luftkolben, Luftkolbenfeder und Luftmikrometer ersetzen



DANGER

Warnung!

Verletzungsgefahr durch sich lösenden Luftmikrometer.

Der Luftmikrometer kann bei nicht festgezogener Arretierschraube unkontrolliert aus der Lackierpistole herausschießen.

→ Arretierschraube des Luftmikrometers auf festen Sitz prüfen und ggf. festziehen.

Der Austausch ist erforderlich, wenn bei nicht betätigtem Abzugsbügel Luft an der Luftdüse oder am Luftmikrometer austritt.

Luftkolben, Luftkolbenfeder und Luftmikrometer demontieren

- Arretierschraube [1-6] aus Pistolenkörper schrauben.
- Luftmikrometer [1-5] aus Pistolenkörper ziehen.
- Luftkolben mit Luftkolbenfeder entnehmen.
- Luftkolbenstange [# 29629] entnehmen.

Luftkolben, Luftkolbenfeder und Luftmikrometer montieren

- Luftkolbenstange [# 29629] lagerichtig einsetzen.
- Luftkolben mit Luftkolbenfeder sowie Luftmikrometer [1-5] mit SATA-Pistolenfett (# 48173) einfetten und einsetzen.
- Luftmikrometer in Pistolenkörper eindrücken.
- Arretierschraube [1-6] in Pistolenkörper einschrauben.

Nach dem Einbau Materialmenge gemäß Kapitel 8.2 einstellen.

9.5. Dichtung (luftseitig) ersetzen

Der Austausch ist erforderlich, wenn Luft unter dem Abzugsbügel austritt.

Dichtung demontieren

- Gegenmutter lösen.
- Regulierschraube [1-4] mit Gegenmutter aus Pistolenkörper schrauben.
- Feder und Farbnadel entnehmen.
- Abzugsbügel [1-12] demontieren (siehe Kapitel 9.1).
- Arretierschraube [1-6] aus Pistolenkörper schrauben.
- Luftmikrometer [1-5] aus Pistolenkörper ziehen.
- Luftkolben mit Luftkolbenfeder entnehmen.
- Luftkolbenstange [# 29629] entnehmen.
- Stopfbuchse [# 3749] mit Universalschlüssel aus Pistolenkörper schrauben.
- Dichtung [# 422] aus Pistolenkörper herausziehen.

Dichtung montieren

- Dichtung in Pistolenkörper [# 422] einsetzen.
- Stopfbuchse [# 3749] mit Universalschlüssel in Pistolenkörper einschrauben.
- Luftkolbenstange lagerichtig einsetzen.
- Luftkolben mit Luftkolbenfeder [10-3] sowie Luftmikrometer mit SATA-Pistolenfett (# 48173) einfetten und einsetzen.
- Luftmikrometer in Pistolenkörper eindrücken.
- Arretierschraube einschrauben.
- Abzugsbügel montieren (siehe Kapitel 9.1).
- Feder und Farbnadel einsetzen.
- Regulierschraube [1-4] mit Gegenmutter in Pistolenkörper einschrauben.

Nach dem Einbau Materialmenge gemäß Kapitel 8.2 einstellen.

9.6. Spindel der Rund-/Breitstrahlregulierung ersetzen

Der Austausch ist erforderlich, wenn Luft an der Rund-/Breitstrahlregulierung austritt oder die Einstellung des Spritzstrahls nicht mehr möglich ist.

Spindel demontieren

- Senkschraube [# 1503] herausdrehen.
- Rändelknopf [# 3657] abziehen.
- Spindel [# 54221] mit SATA Universalschlüssel aus Pistolenkörper schrauben.

Spindel montieren

- Spindel [# 54221] mit SATA Universalschlüssel in Pistolenkörper einschrauben.
- Rändelknopf [# 3657] aufsetzen.
- Senkschraube [# 1503] mit Loctite 242 benetzen und handfest einschrauben.

10. Pflege und Lagerung

Um die Funktion der Lackierpistole zu gewährleisten, ist ein sorgsamer Umgang sowie die ständige Pflege des Produkts erforderlich.

- Lackierpistole an einem trockenen Ort lagern.
- Die Lackierpistole nach jedem Gebrauch und vor jedem Materialwechsel gründlich reinigen.

**NOTICE****Vorsicht!**

Schäden durch falsche Reinigungsmittel

Durch den Einsatz von aggressiven Reinigungsmitteln zur Reinigung der Lackierpistole kann diese beschädigt werden.

- Keine aggressiven Reinigungsmedien verwenden.
- Neutrale Reinigungsmittel mit einem pH-Wert von 6–8 verwenden.
- Keine Säuren, Laugen, Basen, Abbeizer, ungeeignete Regenerate oder andere aggressive Reinigungsmedien verwenden.

**NOTICE****Vorsicht!****Sachschäden durch falsche Reinigung**

Das Eintauchen in Löse- oder Reinigungsmittel oder das Reinigen in einem Ultraschallgerät kann die Lackierpistole beschädigen.

- Lackierpistole nicht in Löse- oder Reinigungsmittel legen.
- Lackierpistole nicht in einem Ultraschallgerät reinigen.
- Nur von SATA empfohlene Waschmaschinen verwenden.

**NOTICE****Vorsicht!****Sachschäden durch falsches Reinigungswerkzeug**

Verunreinigte Bohrungen keinesfalls mit unsachgemäßen Gegenständen reinigen. Schon geringste Beschädigungen beeinflussen das Spritzbild.

- SATA-Düsenreinigungsnadeln (# 62174) bzw. (# 9894) verwenden.

**Hinweis!**

In seltenen Fällen kann es sein, dass einige Teile der Lackierpistole demontiert werden müssen, um diese gründlich zu reinigen. Wird eine Demontage notwendig, sollte sich dies nur auf die Bauteile beschränken, die von ihrer Funktion her mit Material in Kontakt kommen.

- Lackierpistole mit Verdünnung gut durchspülen.
- Luftdüse mit Pinsel oder Bürste reinigen.
- Bewegte Teile leicht mit Pistolenfett einfetten.

11. Störungen

Die nachfolgend beschriebenen Störungen dürfen nur von geschultem Fachpersonal behoben werden.

Kann eine Störung durch die nachfolgend genannten Abhilfemaßnahmen nicht beseitigt werden, die Lackierpistole an die Kundendienstabteilung von SATA schicken (Anschrift siehe Kapitel 16).

Störung	Ursache	Abhilfe
Unruhiger Spritzstrahl (Flattern/Spucken) oder Luftblasen im Fließbecher.	Farbdüse nicht festgezogen.	Farbdüse mit Universalschlüssel festziehen.

Störung	Ursache	Abhilfe
Spritzbild zu klein, schräg, einseitig oder spaltet.	Bohrungen der Luftdüse mit Lack belegt.	Luftdüse reinigen. Reinigungshinweise beachten (siehe Kapitel 10).
	Farbdüsen Spitze (Farbdüsenzäpfchen) beschädigt.	Farbdüsen Spitze auf Beschädigung prüfen, ggf. Düsenersatz tauschen.
Rund-/Breitstrahlregulierung nicht drehbar.	Regulierung wurde gegen Uhrzeigersinn zu stark in die Begrenzung gedreht; Spindel im Gewinde der Pistole lose.	Regulierung mit Einmalschlüssel ausschrauben; gangbar machen oder komplett tauschen.
Lackierpistole stellt Luft nicht ab.	Luftkolbensitz verschmutzt.	Luftkolbensitz reinigen. Reinigungshinweise beachten (siehe Kapitel 10).
	Luftkolben verschlissen.	Luftkolben und Luftkolbenpackung ersetzen.
Material sprudelt im Fließbecher.	Zerstäubungsluft gelangt über Farbkanal in den Fließbecher. Farbdüse nicht genügend angezogen. Luftdüse nicht vollständig aufgeschraubt, Luftkreis verstopft, Sitz defekt oder Düseneinsatz beschädigt.	Teile festziehen, reinigen oder ersetzen.
Korrosion am Luftdüsendengewinde, Materialkanal (Material-Anschluss) oder Lackierpistolenkörper.	Reinigungsflüssigkeit (wässrig) verbleibt zu lange in der Pistole.	Pistolenkörper ersetzen lassen. Reinigungshinweise beachten (siehe Kapitel 10).
	Ungeeignete Reinigungsflüssigkeit.	

Störung	Ursache	Abhilfe
Spritzmedium tritt hinter der Farbnadel-dichtung aus.	Farbnadeldichtung defekt oder nicht vorhanden.	Farbnadeldichtung ersetzen.
	Farbnadel beschädigt.	Düsensatz ersetzen (siehe Kapitel 9.2).
	Farbnadel verschmutzt.	Farbnadel reinigen. Reinigungshinweise beachten (siehe Kapitel 10).
Lackierpistole tropft an der Farbdüsen Spitze („Farbdüsenzäpfchen“).	Fremdkörper zwischen Farbnadelspitze und Farbdüse.	Farbdüse und Farbnadel reinigen. Reinigungshinweise beachten (siehe Kapitel 10).
	Düsensatz beschädigt.	Düsensatz ersetzen (siehe Kapitel 9.2).

12. Entsorgung

Entsorgung der vollständig entleerten Lackierpistole als Wertstoff. Um Schäden für die Umwelt zu vermeiden, Reste des Spritzmediums und Trennmittel getrennt von der Lackierpistole sachgerecht entsorgen. Die örtlichen Vorschriften beachten!

13. Kundendienst

Zubehör, Ersatzteile und technische Unterstützung erhalten Sie bei Ihrem SATA Händler.

14. Zubehör

Art. Nr.	Benennung	Anzahl
6981	Schnellkupplungsniessel G1/4 IG	5 St.
64030	SATA Reinigungsset	1 Set
9902	Luftschlauch	1 St.
48173	Hochleistungsfett	1 St.
10009	Hochleistungsfett	6 St.

15. Ersatzteile [2]

Art. Nr.	Benennung	Anzahl
422	Dichtung für Luftkolben	1 St.
1503	Senkschraube M 4 x 8	1 St.
2600	Service-Einheit Düsenersatz	1 Set
3657	Rändelknopf	1 St.
3749	Stopfbüchse für Luftkolben	1 St.
6445	Farbnadelpackung	1 Set
6486	Abzugsbügelset	1 Set
8268	Dichtring	1 St.
9654	Werkzeugsatz	1 Set
16162	Drehgelenk für SATA Farbspritzpistolen	1 St.
20412	Druckbecher	1 St.
20438	Sicherheitsventil	1 St.
20461	Luftschlauch Kunststoff	1 St.
21014	Deckel	1 St.
29629	Luftkolbenstange	1 St.
53603	Luftmikrometer	1 St.
53777	Luftanschluss für Deckel	1 St.
54049	Dichtungsring für Druckbecher	4 St.
54221	Spindel	1 St.
61416	Farbmengenregulierschraube mit Gegenmutter	1 Set
64766	Distanzscheibe	1 St.
65920	Regelarmatur	1 St.
70623	Reparatur-Set	1 Set
70664	Packung Tropfsperre	10 St.
83493	Druckbecheranschluss	1 St.
83501	Luftschlauch mit Druckbecheranschluss für SATA spray master	1 Set
120816	Druckablassschraube	2 St.
133926	Bügelrollenset	1 Set
133934	Dichtung für Spindel R-B-Regulierung	3 St.
133959	Federset mit je Farbnadel/Luftkolbenfedern	1 Set

Art. Nr.	Benennung	Anzahl
133967	Gewindestift	3 St.
133983	Luftanschlussstück G 1/4 a	1 St.
133991	Luftkolbenkopf	3 St.

<input type="checkbox"/>	Im Reparatur-Set (# 70623) enthalten
★	Im Dichtungs-Set (# 9829) enthalten
★★	In der Service-Einheit (# 6486) enthalten

16. EU Konformitätserklärung

Die aktuell gültige Konformitätserklärung finden Sie unter:



www.sata.com/downloads

Съдържание [оригинален вариант: немски]

1. Обща информация.....21	изправност30
2. Указания за безопасност22	10. Полагане и съхранение.....35
3. Целесъобразна употреба ...24	11. Неизправности.....36
4. Описание.....25	12. Изхвърляне38
5. Обем на доставката25	13. Сервиз38
6. Конструкция25	14. Принадлежности.....38
7. Технически данни26	15. Резервни части39
8. Експлоатация.....26	16. ЕО - Декларация за
9. Техническо обслужване и поддържане в	съответствие.....40



Първо прочетете!

Преди пускането в експлоатация и употреба прочетете напълно и внимателно това упътване за работа. Спазвайте инструкциите за безопасност и за наличие на опасности!

Съхранявайте винаги това упътване за работа, както и упътването за работа на пистолета за пръскане, при продукта или на достъпно по всяко време за всеки място!

1. Обща информация

1.1. Увод

Това упътване за работа съдържа важна информация за експлоатацията на SATA spray master RP, наричан по-долу пистолет за боядисване. Освен това са описани пускът в експлоатация, поддръжката и ремонта, полагането на грижи и съхранението.

1.2. Целева група

Настоящото ръководство за експлоатация е предназначено за

- специалисти в областта на боядисването и лакирането.
- Обучен персонал, извършващ работи по лакиране в индустриални и занаятчийски предприятия.

1.3. Предотвратяване на инциденти

По принцип трябва да се спазват общите, както и специфичните за страната разпоредби за предотвратяване на злополуки и съответните заводски и работни инструкции за безопасност на труда.

1.4. Принадлежности, резервни и износващи се части

По принцип трябва да се използват само оригинални принадлежности, резервни и износващи се части от SATA. Принадлежности, които не са доставени то SATA, не са изпитвани и не са разрешени. SATA не носи отговорност за щети, които са причинени от неразрешени принадлежности ,резервни и износващи се части.

1.5. Гаранция и отговорност

Важат Общите търговски условия на SATA и евентуално други договорни споразумения, както и съответните валидни закони.

SATA не носи отговорност при

- неспазване на упътването за работа
- нецелесъобразна употреба на продукта
- работа на необучен персонал
- неизползване на лични предпазни средства
- Неизползване на оригинални принадлежности, резервни и износващи се части
- своеволни преустройства или технически изменения
- Естествено износване / изтриване.
- Нетипично за приложението ударно натоварване
- Дейности по монтажа и демонтажа
- Почистване на стъклото на дисплея с остри, режещи или абразивни предмети

2. Указания за безопасност

Прочетете и съблюдавайте всички следващи указания. Несъблюдаването или неправилното съблюдаване могат да причинят функционални смущения или тежки наранявания дори и смърт.

2.1. Изисквания към персонала

Пистолетът за боядисване може да бъде използван само от специалисти и инструктирани лица, които са прочели и осмислили напълно това упътване за работа. На лица, чиято способност да реагират е намалена от наркотици, алкохол, медикаменти или по друг начин, е забранено боравене с пистолета за боядисване.

2.2. Лични предпазни средства

При употреба на пистолета за боядисване, както и при почистване и поддръжка, винаги използвайте разрешени средства за защита на дихателната система и очите, както и антифони, подходящи предпазни ръкавици, работно облекло и предпазни обувки.

2.3. Използване във взривоопасни зони

Бояджийският пистолет е разрешен за използване/съхранение във взривоопасни области на взривоопасна зона 1 и 2. Трябва да се спазва обозначението на продукта.

	▲ DANGER	Предупреждение!
<p>Опасност за живота поради експлодиращ пистолет за боядисване</p> <p>При употребата на пистолета за боядисване във взривоопасни зони Ex-Zone 0 може да настъпи експлозия.</p> <p>→ Не внасяйте пистолета за боядисване във взривоопасни зони Ex-Zone 0.</p>		

2.4. Указания за безопасност

Техническо състояние

- Не използвайте никога пистолета за боядисване при повреда или липсващи части.
- При повреда веднага прекратете експлоатацията на пистолета за боядисване, разкачете го от захранването със състен въздух и напълно го разтоварете.
- Никога не преустройвайте и не променяйте технически самоволно пистолета за боядисване.
- Пистолетът за боядисване с всички свързани компоненти трябва да се проверява за повреди и затягане преди всяка употреба и при необходимост ремонта.

Работни материали

- Обработката на средства за пръскане съдържащи киселина или основа е забранена.
- Обработката на разтворители с халогенни въглеродороди, бензин, керосин, хербициди, пестициди и радиоактивни вещества е забранена. Халогенизираните разтворители могат до доведат до възникване на експлозивни и разяждащи химически съединения.
- Обработката на агресивни вещества, които съдържат груби, имащи остри ръбове и абразивни пигменти, е забранена. Към тях спадат например различните видове лепила, контактни и дисперсионни лепила, хлориран каучук, подобни на мазилка материали и оцветители с пълнеж от материали с груби влакна.
- Внасяйте само необходимите за работната стъпка количества разтворител, боя, лак или други опасни средства за пръскане в

работната среда на пистолета за боядисване. След завършване на работа веднага ги изнасяйте в определените помещения за съхранение.

Работни параметри

- Пистолетът за боядисване трябва да бъде експлоатиран само в рамките на указаните върху фабричната табелка параметри.

Свързани компоненти

- Използвайте само оригинални принадлежности и резервни части от SATA.
- Свързаните маркучи и тръбопроводи трябва да бъдат поддържани при експлоатацията в термично, химическо и механично безупречно състояние.
- Маркучите под налягане могат да причинят наранявания при разхлабване поради камшикоподобни движение. Винаги обезвъздушавайте напълно маркучите преди освобождаване.

Почистване

- Не използвайте никога почистващи средства съдържащи киселини или основи за почистването на пистолета за боядисване.
- Не използвайте никога почистващи средства на основата на халогенизирани въглеводороди.

Място на употреба

- Не използвайте никога пистолета за боядисване в областта на източници на запалване като открит огън, запалени цигари или незащитени от експлозия електрически устройства.
- Използвайте пистолета за боядисване само в добре вентилирани помещения.

Общо

- Не насочвайте никога пистолета за боядисване към живи същества.
- Спазвайте местните разпоредби за безопасност, предотвратяване на злополуки, охрана на труда и защита на околната среда.
- Спазвайте разпоредбите за предотвратяване на злополуки.

3. Целесъобразна употреба

Пистолетът за боядисване служи за нанасяне на бои и лакове, както и байцове и глазури, според размера на дюзата, до макс. вискозитет от ок. 150 сек. в изходна чаша 4 mm по DIN, върху подходяща основа.

4. Описание

Необходимият за боядисването съгъстен въздух се подава към съединението за съгъстен въздух. Чрез натискането на спусъка до първата точка на натиск се активира предварителното управление на въздуха. При по-нататъшно натискане на спусъка иглата за боя се изтегля от дюзата за боя, пръсканият материал изтича от дюзата за боя и се пулверизира от протичащия през въздушната дюза съгъстен въздух.

5. Обем на доставката

- Пистолет за боядисване с комплект дюзи RP и алуминиева гравитачна чаша с арматура за регулиране на въздуха и манометър (0–1,6 bar)
- Предпазен клапан
- Въздушен маркуч за чашата
- Комплект инструменти
- Упътване за работа

След разопаковането проверете дали:

- Повреден пистолет за боядисване
- Пълна комплектация на доставката

6. Конструкция


6.1. Пистолет за лакиране

- | | |
|--|--|
| [1-1] Бърза връзка за чаша под налягане SM с възвратен клапан | [1-8] Манометър за вътрешното налягане на чашата |
| [1-2] Предпазен и обезвъздушителен клапан | [1-9] Въздушно съединение |
| [1-3] Въздушен маркуч за чашата | [1-10] Копче за регулиране |
| [1-4] Устройство за регулиране на количеството на материала с контрагайка | [1-11] Предпазен клапан за арматурата за регулиране |
| [1-5] Микрометър за съгъстен въздух | [1-12] Пусково устройство |
| [1-6] Застопоряващ винт | [1-13] Комплект дюзи |
| [1-7] Безстепенен регулатор за кръгла/широка струя | [1-14] Чаша под налягане |
| | [1-15] Винтова капачка |

7. Технически данни

Наименование		
Препоръчително входящо налягане на пистолета	1,0 bar - 2,0 bar	15 psi - 29 psi
Максимално входящо налягане на пистолета	10,0 bar	145 psi
Макс. работно свръхналягане	3,0 bar	44 psi
Макс. свръхналягане на чашата	1,7 bar	25 psi
Безстепенно налягане в чашата	0 - 1,7 bar	0 - 24.6 psi
Препоръчително разстояние за пръскане	17 cm - 21 cm	7" - 8"
Разход на въздух	150 - 230 NI/min при 1 - 2 bar	5 - 8 cfm at 14 - 29 psi
Макс. температура на материала	50 °C	122 °F
Тегло (без материал) алуминиева гравитачна чаша 750 ml	1 300 g	45,9 oz.

8. Експлоатация

	▲ DANGER	Предупреждение!
<p>Опасност от нараняване поради пръскащ се маркуч за сгъстен въздух</p> <p>При употреба на неподходящ маркуч за сгъстен въздух той може да бъде повреден твърде високо налягане и да експлодира.</p> <p>→ Използвайте само устойчив на разтворители, антистатичен и технически изправен маркуч за сгъстен въздух с продължителна устойчивост на налягане от най-малко 10 bar, съпротивление на утечки от < 1 MOhm и мин. вътрешен диаметър от 9 mm (# 9902).</p>		

**NOTICE****Внимание!**

Повреди поради замърсен сгъстен въздух

Използването на замърсен сгъстен въздух може да причини неправилно функциониране

→ Използвайте чист сгъстен въздух. Например през филтър SATA 100 (# 148247) извън кабината за боядисване или филтър SATA 484 (# 92320) в кабината за боядисване.

Преди всяка употреба обръщайте внимание на/проверявайте следните точки, за да гарантирате безопасна работа с пистолета за боядисване:

- Затягане на всички винтове [# 1503], [# 61416] и [# 133967].
Евент. затегнете винтовете.
- Затягане на въздушната дюза
- Затегнете дюзата за боя с момент на затягане от 14 Nm.
- Използва се технически чист сгъстен въздух.

8.1. Първо пускане в експлоатация

- Продушайте основно маркуча за сгъстен въздух е основно преди монтажа.
 - Промийте канала за боя с подходяща почистваща течност.
 - Завинтете свързващия нипел към въздушното съединение.
 - Свържете маркуча за сгъстен въздух към въздушния вентил [1-9].
 - Настройте вътрешното налягане на чашата според полагащия материал
- .
- Подравнете въздушната дюза.
 - За хоризонтална струя подравнете вертикално рогчетата на въздушната дюза
 - За вертикална струя подравнете хоризонтално рогчетата на въздушната дюза.

8.2. Режим на регулиране

Свързване на пистолета за боядисване

- Свържете маркуча за сгъстен въздух към въздушното съединение [1-9].

Напълване с материал



Указание!

При лакиране използвайте само необходимото за работната стъпка количество на материала.

При лакиране обърнете внимание на необходимото разстояние на пръскане. След лакиране съхранете или изхвърлете материала правилно.

- Отвинтете винтовата капачка [1-15] на гравитачната чаша [1-14].
- Снемете предпазителя срещу капки [# 70664].
- Напълнете гравитачната чаша (максимум 20 mm под горния ръб).
- Поставете предпазителя срещу капки.
- Завинтете винтовата капачка на гравитачната чаша.

Адаптиране на налягането на материала

Налягането на материала може да се отчете с манометъра [1-8] и да се регулира безстепенно с копчето за регулиране [1-10].

- Издърпайте копчето за регулиране [1-10] от пистолета за боядисване, докато се освободи от фиксатора с щракване.
- Настройте количеството въздух за пръскане с копчето за регулиране и отчетете налягането на струята на пръскане от манометъра.
- Натиснете копчето за регулиране в посока към пистолета за боядисване, докато се фиксира с щракване.
- Завъртете за кратко обезвъздушителния клапан [1-2] и проверете дали манометърът отново е настроен на желаното налягане.

Адаптиране на вътрешното налягане на пистолета



Указание!

При настройката на вътрешното налягане на пистолета с външен редуцир-ветил не е необходимо въздушният микрометър [# 53603] да бъде напълно отворен (вертикално положение).



Указание!

Най-точно вътрешното налягане на пистолета може да бъде настроено със SATA adam 2.

**Указание!**

Ако необходимото входно налягане на пистолета не е достигнато, налягането трябва да бъде повишено от мрежата за сгъстен въздух.

Твърде високо входно въздушно налягане води до твърде високи сили на откат.

- Издърпайте спусъка [1-12] докрай.
- Извършете настройка съгласно една от следните възможности за настройка. Спазвайте максималното входно налягане на пистолета (виж глава 7).
 - Настройка чрез SATA adam 2.
 - Настройка чрез външен редуцир-вентил.
- Поставете спусъка в изходна позиция.

Настройка на количеството на материала**Указание!**

При напълно отворен регулатор на количеството на материала износването на дюзата за боя и иглата за боя е най-малко. Изберете големина на дюзата в зависимост от пръскания материал и скоростта на работа.

Количеството на материала и с това ходът на иглата могат да се настройват чрез винта за регулиране [1-4] безстепенно.

- Отвинтете контрагайката.
- Издърпайте спусъка [1-12] докрай.
- Настройте количеството на материала с винта за регулиране [1-4].
- Затегнете на ръка контрагайката.

Регулиране на струята на пръскане

Струята на пръскане може да бъде настроена с помощта на регулатора за кръгла/широка струя [1-7] безстепенно до достигане на кръгла струя.

- Настройте струята на пръскане чрез завъртане на регулатора за кръгла и широка струя [1-7].
 - Завъртане надясно – кръгла струя
 - Завъртане наляво – широка струя

Стартиране на процеса на лакиране

- Заемете разстояние на пръскане (виж глава 7).
- Издърпайте докрай спусъка [1-2] и насочете пистолета за боядисване на 90° към боядисваната повърхност.
- Осигурете подаване на въздух за пръскане и захранването с материал.
- Издърпайте спусъка надолу и започнете процеса на лакиране. До-настройте при необходимост количеството на материала и струята на пръскане.

Завършване на процеса на лакиране

- Поставете спусъка [1-12] в изходна позиция.
- Когато процесът на лакиране завърши, прекъснете въздуха за пръскане и изпразнете гравитачната чаша [1-14]. Спазвайте указанията за поддръжка и съхранение (виж глава 10).

9. Техническо обслужване и поддържане в изправност



▲ DANGER

Предупреждение!

Опасност от нараняване поради разхлабени части или изтичащ материал.

При работи по техническото обслужване със съществуващо свързване към мрежата за състен въздух може неочаквано да възникне разхлабване на компоненти и изтичане на материал.

→ Разкачвайте пистолета за боядисване преди всички работи по поддръжката от мрежата за състен въздух.



▲ DANGER

Предупреждение!

Опасност от нараняване поради остри ръбове

При монтажни работи по комплекта дюзи съществува опасност от нараняване от остри ръбове.

→ Носете работни ръкавици.

Следната глава описва техническото обслужване и поддържането в изправност на

пистолета за боядисване. Работите по техническото обслужване и поддържане в изправност могат да се изпълняват само от обучен специализиран персонал.

- Преди всички работи по техническото обслужване и поддържане в изправност захранването със състен въздух към съединението за

сгъстен въздух [1-9] трябва да бъде прекъснато.
За поддържане в изправност са на разположение резервни части (вижте глава 15).

9.1. Смяна на спусъка

Демонтаж на спусъка

- Отвинтете контрагайката на винта за регулиране [1-4].
- Отвинтете винта за регулиране с контрагайката от тялото на пистолета.
- Снемете пружината и иглата за боя.
- Издърпайте внимателно осигурителните пръстени.
- Издърпайте двата палеца.
- Снемете спусъка.

Монтаж на спусъка

- Сменете спусъка.
- Поставете палците на спусъка.
- Поставете осигурителните пръстени.
- Поставете иглата за боя и пружината.
- Завинтете винта за регулиране [1-4] с контрагайката в тялото на пистолета.

9.2. Смяна на комплекта дюзи


NOTICE
Внимание!

Щети поради неправилен монтаж

Поради неправилна последователност на монтажа на дюзата за боя и иглата за боя те могат да бъдат повредени.

→ Задължително спазвайте последователността на монтажа. Не завинтвайте никога дюзата за боя срещу намираща се под напрежение игла за боя.

Комплектът дюзи се състои от проверена комбинация от въздушна дюза, дюза за боя и игла за боя. Сменяйте комплекта дюзи винаги като такъв.

Демонтиране на комплекта дюзи

- Отвинтете контрагайката на винта за регулиране [1-4].
- Отвинтете винта за регулиране с контрагайката от тялото на пистолета.
- Снемете пружината и иглата за боя.
- Отвинтете въздушната дюза [1-13].

- Отвинтете дюзата за боя с универсален ключ от тялото на пистолета.

Монтиране на комплекта дюзи

- Завинтете дюзата за боя с универсален ключ в тялото на пистолета и я затегнете с момент на затягане от 14 Nm.
- Завинтете въздушната дюза [1-13] върху тялото на пистолета.
- Поставете иглата за боя и пружината.
- Завинтете винта за регулиране [1-4] с контрагайката в тялото на пистолета.

След монтажа настройте количеството на материала съгласно глава 8.2.

9.3. Смяна на уплътнението на иглата за боя

Смяна е необходима, когато от самонастройващия се възел на иглата за боя започне да излиза материал.

Демонтиране на уплътнението на иглата за боя

- Отвинтете контрагайката.
- Отвинтете винта за регулиране [1-4] с контрагайката от тялото на пистолета.
- Снемете пружината и иглата за боя.
- Демонтирайте спусъка [1-12] (вижте глава 9.1).
- Отвинтете уплътнението на иглата за боя [# 6445] с глух ключ (съдържа се в комплект инструменти (# 9654)) от тялото на пистолета.

Монтиране на уплътнението на иглата за боя

- Завинтете уплътнението на иглата за боя [# 6445] с глух ключ (съдържа се в комплект инструменти (# 9654)) в тялото на пистолета.
- Монтирайте спусъка [1-12] (вижте глава 9.1).
- Поставете пружината и иглата за боя.
- Завинтете винта за регулиране [1-4] с контрагайката в тялото на пистолета.

След монтажа настройте количеството на материала съгласно глава 8.2.

9.4. Смяна на въздушното бутало, пружината на въздушното

бутало и въздушния микрометър

**▲ DANGER****Предупреждение!**

Опасност от нараняване от отделящия се въздушен микрометър.

Въздушният микрометър може неконтролирано да изскочи при незатегнат фиксиращ винт.

→ Проверете затегането на фиксиращия винт на въздушния микрометър и евент. го затегнете.

Смяната е необходима, когато при ненатиснат спусък изтича въздух от въздушната дюза или микрометъра.

Демонтиране на въздушното бутало, пружината на въздушното бутало и въздушния микрометър

- Отвинтете фиксиращия винт [1-6] от тялото на пистолета.
- Издърпайте въздушния микрометър [1-5] от тялото на пистолета.
- Снемете въздушното бутало с пружината на въздушното бутало.
- Снемете буталния прът на въздушното бутало [# 29629].

Монтиране на въздушното бутало, пружината на въздушното бутало и въздушния микрометър

- Поставете буталния прът на въздушното бутало [# 29629] правилно на мястото му.
- Гресирайте въздушното бутало с пружината на въздушното бутало, както и въздушния микрометър [1-5] с пистолетна грес SATA (# 48173) и ги поставете.
- Притиснете въздушния микрометър в тялото на пистолета.
- Завинтете фиксиращия винт [1-6] в тялото на пистолета.

След монтажа настройте количеството на материала съгласно глава 8.2.

9.5. Смяна на уплътнение (от страната на въздуха)

Смяната е необходима, когато изтича въздух под спусъка.

Демонтаж на уплътнението

- Отвинтете контрагайката.
- Отвинтете винта за регулиране [1-4] с контрагайката от тялото на пистолета.
- Снемете пружината и иглата за боя.
- Демонтирайте спусъка [1-12] (вижте глава 9.1).
- Отвинтете фиксиращия винт [1-6] от тялото на пистолета.

- Издърпайте въздушния микрометър [1-5] от тялото на пистолета.
- Снемете въздушното бутало с пружината на въздушното бутало.
- Снемете буталния прът на въздушното бутало [# 29629].
- Отвинтете стоп-буксата [# 3749] с универсален ключ от тялото на пистолета.
- Издърпайте уплътнението [# 422] от тялото на пистолета.

Монтаж на уплътнението

- Поставете уплътнението в тялото на пистолета [# 422].
- Завинтете стоп-буксата [# 3749] с универсален ключ в тялото на пистолета.
- Поставете буталния прът на въздушното бутало правилно на мястото му.
- Гресирайте въздушното бутало с пружината на въздушното бутало [10-3], както и въздушния микрометър с пистолетна грес SATA (# 48173) и ги поставете.
- Притиснете въздушния микрометър в тялото на пистолета.
- Завинтете фиксиращия винт.
- Монтирайте спусъка (вижте глава 9.1).
- Поставете пружината и иглата за боя.
- Завинтете винта за регулиране [1-4] с контрагайката в тялото на пистолета.

След монтажа настройте количеството на материала съгласно глава 8.2.

9.6. Смяна на шпиндел на регулатор за кръгла/широка струя

Смяната е необходима когато изтича въздух от регулатора за кръгла/широка струя или настройката на струята за пръскане вече е невъзможна.

Демонтиране на шпиндела

- Отвинтете винта със скрита глава [# 1503].
- Издърпайте бутона с накатка [# 3657].
- Отвинтете шпиндела [# 54221] с универсален ключ SATA от тялото на пистолета.

Монтиране на шпиндела

- Завинтете шпиндела [# 54221] с универсален ключ SATA в тялото на пистолета.
- Поставете бутона с накатка [# 3657].
- Нанесете върху винта със скрита глава [# 1503] Loctite 242 и го

затегнете на ръка.

10. Полагане и съхранение

За да се гарантира функционирането на пистолета за боядисване, необходимо е внимателно боравене, както и редовно полагане на грижи за продукта.

- Съхранявайте пистолета за боядисване на сухо място.
- Почиствайте пистолета за боядисване основно след всяка употреба и преди всяка смяна на материала.



NOTICE

Внимание!

Щети поради неправилно почистващо средство

Поради употребата на агресивни почистващи средства за почистването на пистолета за боядисване той може да бъде повреден.

→ Не използвайте агресивни почистващи средства.

→ Използвайте неутрални почистващи средства със стойност на рН от 6–8.

→ Не използвайте киселини, луги, основи, байцващи средства, неподходящи регенерати или други агресивни почистващи средства.



NOTICE

Внимание!

Материални щети поради неправилно почистване

Потопяването в разтварящо или почистващо средство или почистването с ултразвуков уред може да повреди пистолета за боядисване.

→ Не поставяйте пистолета за боядисване в разтварящо или почистващо средство.

→ Не почиствайте пистолета за боядисване с ултразвуков уред.

→ Използвайте само препоръчвани от SATA машини за измиване.



NOTICE

Внимание!

Материални щети поради неправилен почистващ инструмент

Не почиствайте в никакъв случай замърсените отвори с неподходящи предмети. Даже и най-малките повреди влошават рисунъка на пръскане.

→ Използвайте игли за почистване на дюзи SATA (# 62174) респ. (# 9894).

**Указание!**

В редки случаи може да се наложи демониране на някои части на пистолета за боядисване, за да бъдат почистени основно. Ако е необходим демонтаж, той трябва да се ограничи само до тези части, които при своето функциониране влизат в контакт с материала.

- Изплакнете добре пистолета за боядисване с разреждител.
- Почистете въздушната дюза с четка.
- Смажете леко с пистолетна грес подвижните части.

11. Неизправности

Описаните по-долу неизправности трябва да се отстраняват само от обучен специализиран персонал.

Ако една неизправност не може да бъде отстранена с описаните по-долу мерки за отстраняване, изпратете пистолета за боядисване на отдела за обслужване на клиенти на SATA (за адреса виж глава 16).

Повреда	Причина	Отстраняване
Неравномерна струя (трептене / капене) или въздушни мехурчета в гравитачната чаша.	Дюзата за боя не е затегната.	Затегнете дюзата за боя с универсален ключ.
Шарката на разпръскване е прекалено малка, под ъгъл, едностранна или се разделя.	Отвори на въздушната дюза покрити с лак.	Почистете въздушната дюза. Обърнете внимание на указанията за почистване (виж глава 10).
	Повреден връх на дюзата за боя (шийка на дюзата за боя).	Проверете върха на дюзата за боя за повреда, евент. сменете комплекта дюзи.

Повреда	Причина	Отстраняване
Регулаторът за кръгла/широка струя не се върти.	Регулаторът е затегнат твърде силно обратно на часовника в ограничителя; шпинделът е разхлабен в резбата на пистолета.	Отвинтете регулатора с отворен гаечен ключ, раздвижете го или го сменете в комплект.
Пистолетът за боядисване не спира въздуха.	Замърсено легло на въздушното бутало.	Почистете леглото на въздушното бутало. Обърнете внимание на указанията за почистване (виж глава 10).
	Износено въздушно бутало.	Сменете въздушното бутало и уплътнението на въздушното бутало.
Материалът образува балончета в гравитачната чаша.	Пулверизиращ въздух постъпва по канала за боя в гравитачната чаша. Дюзата за боя не е достатъчно затегната. Въздушната дюза не е напълно завинтена, въздушният кръг е запушен, неизправно легло или повреден комплект дюзи.	Затегнете, почистете или сменете частите.
Корозия на резбата на въздушната дюза, канала за материала (съединение за материала) или тялото на пистолета за боядисване.	Почистваща течност (на водна основа) е останала твърде дълго в пистолета.	Възложете смяна на тялото на пистолета. Обърнете внимание на указанията за почистване (вижте глава 10).
	Неподходяща почистваща течност.	

Повреда	Причина	Отстраняване
Пръсканият материал изтича зад уплътнението на иглата за боя.	Неизправно или липсващо уплътнение на иглата за боя.	Сменете уплътнението на иглата за боя.
	Повредена игла за боя.	Сменете комплекта дюзи (виж глава 9.2).
	Замърсена игла за боя.	Почистете иглата за боя. Обърнете внимание на указанията за почистване (виж глава 10).
Пистолетът за боядисване капе от върха на дюзата за боя ("шийката на дюзата за боя").	Чуждо тяло между върха на дюзата за боя и дюзата за боя.	Почистете дюзата за боя и иглата за боя. Обърнете внимание на указанията за почистване (виж глава 10).
	Повреден комплект дюзи.	Сменете комплекта дюзи (виж глава 9.2).

12. Изхвърляне

Изхвърляне на напълно празен пистолет за боядисване като ценен материал. За да предотвратите замърсяване на околната среда, изхвърлете остатъците от пръскания материал и разделителното средство отделно от пистолета за боядисване по професионален начин. Спазвайте местните разпоредби!

13. Сервиз

принадлежност, резервни части и техническа помощ ще получите от Вашия търговец на SATA.

14. Принадлежности

Каталожен Nr.	Наименование	Брой
6981	Нипел за бързо свързване G1/4 IG	5 бр.
64030	Почистващ комплект SATA	1 комплект
9902	Въздушен маркуч	1 бр.
48173	Грес за високо натоварване	1 бр.

Каталожен Nr.	Наименование	Брой
10009	Грес за високо натоварване	6 бр.

15. Резервни части [2]

Каталожен Nr.	Наименование	Брой
422	Уплътнение за въздушното бутало	1 бр.
1503	Винт със скрита глава М 4 x 8	1 бр.
2600	Сервизен блок комплект дюзи	1 комплект
3657	Бутон за ролка	1 бр.
3749	Стоп-букса за въздушно бутало	1 бр.
6445	Опаковка игли за боя	1 комплект
6486	Пусково устройство комплект	1 комплект
8268	Уплътнителен пръстен	1 бр.
9654	Комплект инструменти	1 комплект
16162	Шарнирно съединение за пистолети за боядисване SATA	1 бр.
20412	Чаша под налягане	1 бр.
20438	Предпазен клапан	1 бр.
20461	Въздушен маркуч от пластмаса	1 бр.
21014	Капак	1 бр.
29629	Прът за буталото за налягане на въздуха	1 бр.
53603	Въздушен микрометър	1 бр.
53777	Въздушно съединение за капака	1 бр.
54049	Уплътнителен пръстен за чашата под налягане	4 бр.
54221	Шпиндел	1 бр.
61416	Винт за регулиране количеството боя с контрагайка	1 комплект
64766	Разделителна шайба	1 бр.
65920	Арматура за регулиране	1 бр.

Каталожен Nr.	Наименование	Брой
70623	Ремонтен комплект	1 комплект
70664	Уплътнение на предпазителя срещу капки	10 бр.
83493	Съединение на чашата под налягане	1 бр.
83501	Въздушен маркуч със съединение на чашата под налягане за SATA spray master	1 комплект
120816	Пробка за изпускане на налягането	2 бр.
133926	Комплект ролки за пусковото устройство	1 комплект
133934	Уплътнение за R-B-регулатор на шпиндел	3 бр.
133959	Комплект пружини с игла за боя/пружини за въздушно бутало	1 комплект
133967	Щифт с резба	3 бр.
133983	Въздушно съединение G 1/4 а	1 бр.
133991	Глава на буталото за налягане на въздуха	3 бр.

<input type="checkbox"/>	Съдържат се в ремонтния комплект (# 70623)
★	Съдържат се в комплекта уплътнения (# 9829)
★★	Съдържат се в сервизния блок (# 6486)

16. EO - Декларация за съответствие

Валидната в момента декларация за съответствие можете да намерите на:



www.sata.com/downloads

目录 [原版: 德语]

1. 一般信息.....	41	9. 保养和维护	47
2. 安全提示.....	42	10. 护理和存储	51
3. 预期用途.....	43	11. 故障	52
4. 说明	43	12. 废物处理	53
5. 交货标准.....	43	13. 售后服务	53
6. 构造	44	14. 辅助产品	53
7. 技术参数.....	44	15. 备件	53
8. 运行	45	16. 欧盟一致性声明	55



首先请阅读！

在调试和运行前，需认真通读本使用说明书。注意安全指示及危险指示！

请将本使用说明书以及喷枪使用说明书始终妥善放在产品附近或任何人可随手取得的位置！

1. 一般信息

1.1. 导言

本使用说明书包括 SATA spray master RP 的重要使用信息，以下简称为喷枪。同时对调试、保养和维护、护理和存储以及故障排除进行了说明。

1.2. 目标群

本操作说明书适用于

- 从事涂装和喷漆工作的人员
- 工业和手工业企业内受过培训的喷漆作业人员。

1.3. 事故防范

原则上，须遵守一般的和国家特定的事故预防条例以及相应的车间和操作安全说明。

1.4. 配件、备件和易损件

原则上仅可使用 SATA 原装配件、备件和易损件。非 SATA 所提供的配件未经测试，未获准许。因使用未获准许的备件、配件和易损件而造成的损害，SATA 不承担任何责任。

1.5. 质保和责任

SATA 通用销售和交付条款和进一步的合同协议，如适用，还有现行的有效法规都在此适用。

在以下情况下，SATA 不承担责任

- 不遵守本使用说明书。
- 未按产品预期用途使用产品。

- 聘用未经培训的人员。
- 未穿戴个人防护设备。
- 未使用原装配件、备件和易损件
- 擅自改装或进行技术性改造。
- 自然损耗/磨损
- 使用时产品受到非典型的冲击和撞击。
- 安装和拆卸
- 用硬物工具或研磨物料清洁液晶数字显示屏

2. 安全提示

阅读并遵守下面列出的所有提示。不遵守或错误遵守提示，可能导致功能故障或者造成重伤甚至死亡。

2.1. 对人员的要求

只有已完整阅读并理解本使用说明书的富有经验的专业人员和接受过指导的人员才允许使用喷枪。由于受到毒品、酒精、药物或其它条件影响而致使反应能力下降的人员，禁止接触喷枪。

2.2. 个人防护设备

在使用喷枪以及对其进行清洁和保养的过程中，必须始终佩戴允许的呼吸、眼睛防护装备和护听器，穿戴合适的防护手套、工作服和安全鞋。

2.3. 在有爆炸危险的区域的使用

允许在防爆等级 1 和 2 的易爆区域内使用/存放油漆喷枪。请注意产品标志。



▲ DANGER

警告!

喷枪爆炸造成生命危险

在 0 区爆炸危险环境中使用喷枪可能发生爆炸。

→ 禁止将喷枪置于 0 区爆炸危险环境中。

2.4. 安全提示

技术状态

- 禁止在受到损坏或缺少零件时运行喷枪。
- 必须立刻停止使用损坏的喷枪，断开压缩空气连接并完全排气。
- 禁止擅自改装喷枪或对其进行技术上的更改。
- 在每次使用前，需检查喷枪及与其相连的部件是否损坏，位置是否正确，并在必要时进行维修。

工作物料

- 禁止使用酸性或碱性喷射介质。
- 禁止使用含有卤代烃、汽油、煤油、除草剂、杀虫剂和放射性物质的溶

剂。卤代烃溶剂可能会导致爆炸性或腐蚀性化学反应。

- 禁止使用含有大颗粒、尖锐且具有研磨性颜料的侵蚀性材料。其中包括例如各种类型的粘合剂、接触型和分散型胶粘剂、氯化橡胶、膏状材料和添加粗纤维的颜料。
- 仅可按照加工所需的必要量将溶剂、颜料、漆或其它危险性喷射介质放置到喷枪周围。在作业完成后需将这些物质按照规定放入储存室。

运行参数

- 喷枪仅可在铭牌所示参数下运行。

已连接的部件

- 仅可使用 SATA 原装配件和备件。
- 所连接的软管和管道必须能够在使用时安全承受预期的热负荷、化学负荷和机械应力。
- 处于压力下的软管可能在松开时由于甩鞭式移动而造成损伤。在松开软管前，始终使软管完全排气。

清洁

- 禁止使用含有酸或碱的清洁介质对喷枪进行清洁。
- 禁止使用卤代烃基清洁介质。

使用地点

- 禁止在例如明火、点燃的香烟等点火源附近区域或非防爆电气设备周围使用喷枪。
- 仅可在通风良好的空间内使用喷枪。

一般

- 切勿将喷枪对准生物。
- 遵守当地的安全性、事故预防、劳动保护和环保法规。
- 遵守事故预防条例。

3. 预期用途

该喷枪用于喷涂颜料、漆以及酸洗液和清漆，根据喷嘴大小可使用采用合适基底，在 DIN 4 mm 液流壶中需要大约 150 秒流尽时长的粘稠液体。

4. 说明

喷漆所需的压缩空气通过压缩空气接口引入。将扳机扳到第一压力点，启动预送气控制装置。继续将扳机扳到底，使颜料针从颜料喷嘴中缩回，喷射介质从颜料喷嘴中流出，在风帽喷出的压缩空气的作用下雾化。

5. 交货标准

- 喷枪带有喷嘴套件 RP 以及配备空气调节器和压力计 (0–1.6 bar) 的铝制上壶
- 安全阀
- 壶气管

- 工具套装
- 使用说明书

开箱后检查：

- 喷枪受损
- 交货范围是否完整

6. 构造


6.1. 喷枪

- | | |
|-------------------------------|---------------|
| [1-1] 带止回阀的 SM 压力壶快速
联轴节接口 | [1-8] 壶内压压力计 |
| [1-2] 安全阀和通气阀 | [1-9] 空气接口 |
| [1-3] 壶气管 | [1-10] 调节按钮 |
| [1-4] 带锁紧螺母的涂料流量调
节旋钮 | [1-11] 调节器安全阀 |
| [1-5] 压缩空气测微计 | [1-12] 扳机 |
| [1-6] 固定螺栓 | [1-13] 喷嘴套装 |
| [1-7] 无级圆形/扇形喷幅调节器 | [1-14] 压力壶 |
| | [1-15] 螺丝帽 |

7. 技术参数

名称		
建议的喷枪进气气压	1.0 bar - 2.0 bar	15 psi - 29 psi
喷枪最大进气气压	10.0 bar	145 psi
空气最大运行超压	3.0 bar	44 psi
最大壶超压	1.7 bar	25 psi
无级壶压	0 - 1.7 bar	0 - 24.6 psi
建议的喷涂距离	17 cm - 21 cm	7» - 8»
耗气量	1 - 2 bar 时 150 - 230 NI/min	5 - 8 cfm at 14 - 29 psi
材料最高温度	50 °C	122 °F
750 ml 铝质上壶重量 (不带涂 料)	1,300 g	45.9 oz.

8. 运行

	▲ DANGER	警告!
<p>压缩空气软管爆裂导致受伤危险</p> <p>使用不适当的压缩空气软管时，过高压力可能导致其发生损坏或爆炸。 → 仅可使用耐溶剂、抗静电并且无技术缺陷的压缩空气软管，其持续耐压性至少为 10 bar，泄漏电阻 < 1 MOhm 且最小内径为 9 mm (# 9902)。</p>		

	NOTICE	注意!
<p>脏污的压缩空气导致损坏</p> <p>使用脏污的压缩空气会造成功能故障。 → 使用干净的压缩空气。例如在喷漆室外部使用 SATA filter 100 (# 148247) 或在喷漆室内部使用 SATA filter 484 (# 92320)。</p>		

每次使用前注意/检查以下各项，这样可以保证安全操作喷枪：

- [# 1503]、[# 61416] 和 [# 133967] 所有螺栓固定。必要时将螺栓拧紧。
- 风帽固定
- 使用 14 Nm 拧紧力矩将颜料喷嘴拧紧。
- 使用技术上洁净的压缩空气。

8.1. 首次调试

- 在安装之前，彻底吹扫压缩空气管。
- 使用合适的清洁液冲洗颜色通道。
- 将连接接头拧到空气接头上。
- 将压缩空气软管连接到空气阀 [1-9] 上。
- 根据所用材料设定壶内压。
- 校准风帽。
 - 需要水平喷幅时可将风帽的转角调为垂直
 - 需要垂直喷幅时可将风帽的转角调为水平。

8.2. 正常运行

连接喷枪

- 将压缩空气管连接到空气接口 [1-9] 上。

灌装涂料



提示！

涂装时仅针对操作步骤使用必需的涂料量。

涂装时注意必需的喷射距离。涂装后妥善存放或废弃处理涂料。

- 拧开上壶 [1-14] 的螺旋盖 [1-15]。
- 取下滴注锁 [# 70664]。
- 灌装上壶（最多至上边缘下方 20 mm 处）。
- 装入滴注锁。
- 将螺旋盖旋入上壶。

调节涂料压力

涂料压力可通过压力计 [1-8] 读取并用调节按钮 [1-10] 进行无级设定。

- 将调节按钮[1-10] 向外拉，直到听见松脱声。
- 在调节按钮上设定喷涂空气量，并在压力计上读取喷幅压力。
- 将调节按钮向喷枪方向按压，直到听见卡入声。
- 稍稍拧开通气阀 [1-2] 并检查压力计是否再次设为所需压力。

调整喷枪内压



提示！

通过外部减压器设定喷枪内压时，空气测微计 [# 53603] 必须完全打开（垂直位置）。



提示！

使用 SATA adam 2 可对喷枪内压进行最为准确的调节。



提示！

如果未达到必需的喷枪输入压力，则须提高压缩空气网络上的压力。输入气压过高将导致拔出力过大。

- 将扳机 [1-12] 拉到底。
- 按照以下方法之一进行调节。注意最大喷枪内压（参见第 7 章）。
 - 通过 SATA adam 2 调节。
 - 通过外部减压器调节。
- 将扳机放回起始位置。

设置涂料量



提示！

当涂料量调节器完全打开时，颜料喷嘴和颜料针上的磨损最小。根据喷射介质和工作速度选择喷嘴尺寸。

通过调节螺栓 [1-4] 对涂料量以及颜料针冲程进行无级调节。

- 松开锁紧螺母。
- 将扳机 [1-12] 拉到底。
- 在调节螺栓 [1-4] 上调整涂料量。
- 用手拧紧锁紧螺母。

调节喷幅

借助圆形/扇形喷幅调节器 [1-7] 可对喷幅进行无级调节直至获得圆形喷幅。

- 通过旋转圆形和扇形喷幅调节器 [1-7] 调整喷幅。
 - 向右旋转 – 圆形喷幅
 - 向左旋转 – 扇形喷幅

开始涂装过程

- 保持喷射距离（参见第 7 章）。
- 将扳机拉到底 [1-2] 并使喷枪与喷涂表面呈 90°。
- 确保喷射空气输送和涂料供给。
- 向后拉动扳机开始涂装过程。必要时可重新调整涂料量和喷幅。

结束涂装过程

- 将扳机 [1-12] 放回起始位置。
- 涂装过程结束后，断开喷涂空气，清空上壶 [1-14]。注意护理和存储提示（参见第 10 章）。

9. 保养和维护



▲ DANGER

警告！

自己松动的部件或漏出的涂料导致受伤危险。

在连接压缩空气网络的情况下进行保养作业时，可能出现意外的部件松动和涂料泄漏。

→ 进行一切保养作业前，将喷枪从压缩空气网络上断开。

**▲ DANGER****警告！****锋利边缘导致受伤危险**

在喷嘴套件上进行安装作业时，锋利边缘可能导致受伤危险。

→ 穿戴防护手套。

以下章节 描述了

喷枪的保养和维护。仅可由

经过培训的专业人员进行保养和维护作业。

- 在进行所有的保养和维护作业前，断开压缩空气接口 [1-9] 上的压缩空气供给。

备件可用于维护（见第 15 章）。

9.1. 更换扳机**拆除扳扣**

- 松开调节螺栓 [1-4] 的锁紧螺母。
- 将调节螺栓连带锁紧螺母一起从枪体上拧下。
- 取下弹簧和颜料针。
- 小心拉下保险环。
- 拉出两个销子。
- 拿下扳机。

安装扳机

- 装入扳机。
- 装入扳机销。
- 装入保险环。
- 安装颜料针和弹簧。
- 将调节螺栓 [1-4] 和锁紧螺母拧到枪体上。

9.2. 更换喷嘴套装**NOTICE****注意！****错误安装导致损坏**

错误的颜料喷嘴和颜料针安装顺序可能导致其损坏。

→ 需务必遵守安装顺序。禁止将颜料喷嘴拧到受力状态下的颜料针上。

喷嘴套件由经过检查的风帽、颜料喷嘴和颜料针配套组成。总是全套更换喷嘴套件。

拆卸喷嘴套件

- 松开调节螺栓 [1-4] 的锁紧螺母。
- 将调节螺栓连带锁紧螺母一起从枪体上拧下。

- 取下弹簧和颜料针。
- 拧下风帽 [1-13]。
- 使用万用扳手将颜料喷嘴从枪体上拧下。

安装喷嘴套件

- 使用万用扳手将颜料喷嘴拧到枪体上，并用 14 Nm 拧紧力矩将其拧紧。
 - 将风帽 [1-13] 旋到枪体上。
 - 安装颜料针和弹簧。
 - 将调节螺栓 [1-4] 和锁紧螺母拧到枪体上。
- 安装后按照第 8.2 章对涂料量进行设置。

9.3. 更换颜料针密封件

如果在自动紧压颜料针套装上有涂料溢出，则需进行更换。

拆卸颜料针密封件

- 松开锁紧螺母。
- 将调节螺栓 [1-4] 连带锁紧螺母一起从枪体上拧下。
- 取下弹簧和颜料针。
- 拆卸扳机 [1-12]（参见第 9.1 章）。
- 使用套筒扳手（包含在工具套件 (# 9654) 中）将颜料针密封件 [# 6445] 从枪体中拧出。

安装颜料针密封件

- 使用套筒扳手（包含在工具套件 (# 9654) 中）将颜料针密封件 [# 6445] 拧到枪体上。
 - 安装扳机 [1-12]（参见第 9.1 章）。
 - 装入弹簧和颜料针。
 - 将调节螺栓 [1-4] 和锁紧螺母拧到枪体上。
- 安装后按照第 8.2 章对涂料量进行设置。

9.4. 更换空气活塞、空气活塞弹簧和空气测微计



▲ DANGER

警告!

松动的空气测微计导致受伤危险。

当止动螺钉未拧紧时，空气测微计可能从喷枪上意外射出。

→ 检查空气测微计的止动螺钉是否紧固，必要时拧紧。

如果空气在没有扳动扳机的情况下

从风帽或者空气测微计处溢出，则必须进行更换。

拆卸空气活塞、空气活塞弹簧和空气测微计

- 从枪体中旋出止动螺钉 [1-6]。
- 将空气测微计 [1-5] 从枪体中抽出。

- 取下空气活塞以及空气活塞弹簧。
- 取下空气活塞杆 [# 29629]。

安装空气活塞、空气活塞弹簧和空气测微计

- 按照正确位置装入空气活塞杆 [# 29629]。
- 使用 SATA 喷枪专用润滑脂 (# 48173) 对空气活塞连同空气活塞弹簧以及空气测微计 [1-5] 进行润滑并装入。
- 将空气测微计压入枪体。
- 将止动螺钉 [1-6] 拧入枪体。

安装后按照第 8.2 章对涂料量进行设置。

9.5. 更换(空气侧)的密封件

如果空气从扳机下方溢出，则必须进行更换。

拆卸密封件

- 松开锁紧螺母。
- 将调节螺栓 [1-4] 连带锁紧螺母一起从枪体上拧下。
- 取下弹簧和颜料针。
- 拆卸扳机 [1-12] (参见第 9.1 章)。
- 从枪体中旋出止动螺钉 [1-6]。
- 将空气测微计 [1-5] 从枪体中抽出。
- 取下空气活塞以及空气活塞弹簧。
- 取下空气活塞杆 [# 29629]。
- 使用万用扳手将填料盒 [# 3749] 从枪体上拧下。
- 将密封件 [# 422] 从枪体上拉出。

安装密封件

- 将密封件装入枪体 [# 422]。
 - 使用万用扳手将填料盒 [# 3749] 拧入枪体。
 - 按照正确位置装入空气活塞杆。
 - 使用 SATA 喷枪专用润滑脂 (# 48173) 对空气活塞连同空气活塞弹簧 [10-3] 以及空气测微计进行润滑并装入。
 - 将空气测微计压入枪体。
 - 拧入止动螺钉。
 - 安装扳机 (参见第 9.1 章)。
 - 装入弹簧和颜料针。
 - 将调节螺栓 [1-4] 和锁紧螺母拧到枪体上。
- 安装后按照第 8.2 章对涂料量进行设置。

9.6. 更换圆形 / 扇形喷幅调节器的主轴

如果空气从圆形 / 扇形喷幅调节器上溢出，或者喷幅无法调节，则必须进行更换。

拆卸主轴

- 拧出沉头螺钉 [# 1503]。
- 拉下滚花按钮 [# 3657]。
- 使用 SATA 万用扳手将主轴 [# 54221] 从枪体上拧出。

安装主轴

- 使用 SATA 万用扳手将主轴 [# 54221] 拧入枪体。
- 放上滚花按钮 [# 3657]。
- 将沉头螺钉 [# 1503] 用 Loctite 242 涂覆并手动拧紧。

10. 护理和存储

为确保喷枪的功能，需要谨慎操作并对产品进行不断的护理保养。

- 将喷枪储存在干燥的地点。
- 在每次使用之后以及每次更换涂料之前清洗喷枪。


NOTICE
注意！

错误的清洁剂导致损坏

使用侵蚀性清洁介质清洁喷枪会导致其损坏。

- 不得使用侵蚀性清洁介质。
- 使用 pH 值为 6–8 的中性清洁介质。
- 不得使用酸、碱、腐蚀剂、不合适的再生剂或其它侵蚀性清洁介质。


NOTICE
注意！

清洁不当导致财产损失

将喷枪浸泡在溶剂或清洁剂中、或者使用超声波设备清洁喷枪均可能造成喷枪的损坏。

- 不可将喷枪放入溶剂或清洁剂中。
- 不可将喷枪放到超声波设备中清洁。
- 仅可使用由 SATA 推荐的清洗机。


NOTICE
注意！

错误的清洁工具导致物资损失

请勿使用不符合要求的物品清洗脏污的孔。即使最轻微的损坏也会影响喷雾形状。

- 请使用 SATA 喷嘴清洁针 (# 62174) 或 (# 9894)。

**提示！**

在个别情况下可能需要拆卸喷枪的某些部件，以便对其进行彻底清洁。如果必须进行拆卸，则仅限于运行时接触涂料的部件。

- 使用稀释液彻底冲洗枪。
- 使用毛笔或毛刷清洁风帽。
- 在活动部件上涂抹少许喷枪润滑脂。

11. 故障

下述故障只能由经过培训的专业人员予以排除。

如果故障无法通过下述补救措施得到排除，请将喷枪寄到 SATA 客户服务部（地址见第 16 章）。

故障	原因	解决办法
喷幅不稳定（震颤/飞溅）或上壶中出现气泡。	颜料喷嘴未拧紧。	使用万用扳手拧紧颜料喷嘴。
喷射图太小、倾斜、只有单面或分离。	风帽的孔已被油漆覆盖。	清洁风帽。注意清洁注意事项（参见第 10 章）。
	颜料喷嘴尖（颜料喷嘴颈）损坏。	检查颜料喷嘴顶端是否损坏，必要时更换喷嘴套件。
圆形/扇形喷幅调节器无法旋转。	调节器在逆时针方向上旋拧过紧；主轴在喷枪螺纹中松动。	使用单头开口扳手拧调节器；使其通顺或整个进行更换。
喷枪无法断开空气。	空气活塞座脏污。	清洁空气活塞座。注意清洁注意事项（参见第 10 章）。
	空气活塞磨损。	更换空气活塞和空气活塞包装。
上壶中的涂料冒泡。	雾化空气通过颜色通道进入上壶。颜料喷嘴未充分拧紧。风帽未完全拧紧，空气回路堵塞，底座损坏或喷嘴套件损坏。	将部件拧紧、清洁或更换。

故障	原因	解决办法
风帽螺纹、涂料通道（涂料接口）或枪体上出现腐蚀。	清洁液（水状）在喷枪内停留时间过长。	更换枪体。注意清洁注意事项（参见第 10 章）。
	不合适的清洁液体。	
喷射介质在颜料针密封件后漏出。	颜料针密封件损坏或不	更换颜料针密封件。
	存在。	更换喷嘴套件（参见第 9.2 章）。
	颜料针损坏。	
颜料针脏污。	清洁颜料针。注意清洁注意事项（参见第 10 章）。	
喷枪在颜料喷嘴顶端（“颜料喷嘴柱”）滴漏。	颜料针尖和颜料喷嘴之间	清洁颜料喷嘴和颜料针。注意清洁注意事项（参见第 10 章）。
	有杂质。	更换喷嘴套件（参见第 9.2 章）。
	喷嘴套件损坏。	

12. 废物处理

对完全排空的喷枪按照可回收原料进行废弃处理。为避免破坏环境，请将喷枪残余的喷射介质和分离介质正确地分开处理。遵守当地的规定！

13. 售后服务

您的 SATA 经销商可以为您提供配件、备件和技术支持。

14. 辅助产品

订货号	名称	数量
6981	快速接头 G1/4 IG	5 支
64030	SATA 清洁套装	1 组
9902	空气软管	1 只
48173	高性能润滑脂	1 只
10009	高性能润滑脂	6 支

15. 备件 [2]

订货号	名称	数量
422	空气活塞密封件	1 个
1503	沉头螺钉 M 4x8	1 只

订货号	名称	数量
2600	喷嘴套件服务单元	1 组
3657	控制旋钮	1 只
3749	空气阀门顶杆螺帽	1 只
6445	枪针密封件套装	1 组
6486	扳机套件	1 组
8268	密封圈	1 个
9654	工具套装	1 组
16162	SATA 颜料喷枪旋转接头	1 只
20412	压力壶	1 只
20438	安全阀	1 个
20461	塑料空气软管	1 只
21014	盖板	1 只
29629	空气阀门顶杆	1 只
53603	喷涂气压调节旋钮	1 只
53777	盖帽空气接头	1 只
54049	压力壶密封圈	4 只
54221	主轴	1 只
61416	颜料量调节螺栓和锁紧螺母	1 组
64766	间隔片	1 只
65920	调节器	1 只
70623	修理包	1 组
70664	滴注锁包装	10 个
83493	压力壶接口	1 只
83501	SATA spray master 带压力壶接口的空气软管	1 组
120816	泄压螺栓	2 只
133926	扳机辊套件	1 组
133934	主轴 R-B 调节器密封件	3 只
133959	弹簧组各带颜料针/空气活塞弹簧	1 组
133967	螺销	3 只
133983	空气接口件 G 1/4 a	1 只
133991	空气阀门头	3 只

<input type="checkbox"/>	包含在维修套装 (# 70623) 内
--------------------------	---------------------

★	包含在密封套装 (# 9829) 内
★★	包含在服务单元 (# 6486) 内

16. 欧盟一致性声明

您可通过如下网址查询当前有效的符合性声明：



www.sata.com/downloads

Obsah [původní verze: v němčině]

1. Všeobecné informace.....57	9. Údržba.....65
2. Bezpečnostní pokyny58	10. Péče a skladování69
3. Používání podle určení.....60	11. Poruchy70
4. Popis60	12. Likvidace72
5. Obsah dodávky60	13. Zákaznický servis72
6. Složení61	14. Příslušenství.....72
7. Technické údaje.....61	15. Náhradní díly72
8. Provoz62	16. EU prohlášení o shodě.....73



Nejdříve si přečtete:

Před uvedením provozu a provozem si pečlivě přečtete celý tento návod k použití. Dodržujte bezpečnostní pokyny a varování!

Tento návod k použití a rovněž návod k použití stříkací pistole mějte vždy u výrobku nebo na místě kdykoliv dostupném pro každého!

1. Všeobecné informace

1.1. Úvod

Tento návod k použití obsahuje důležité informace pro provoz pistole SATA spray master RP, dále jen stříkací pistole. Rovněž je zde popsáno uvedení do provozu, údržba, péče a uskladnění a odstranění poruch.

1.2. Cílová skupina

Tento návod k použití je určen

- odborníkům malířského a lakýrnického řemesla.
- vyškolenému personálu pro lakýrnické práce v průmyslových podnicích a řemeslné výrobě.

1.3. Prevence úrazů

Je zásadně nutné dodržovat všeobecné i národní bezpečnostní předpisy a bezpečnostní pokyny platné v příslušné dílně a příslušném podniku.

1.4. Příslušenství, náhradní a rychle opotřebitelné díly

Vždy je nutno používat pouze originální příslušenství, náhradní a rychle opotřebitelné díly SATA. Díly příslušenství, které nebyly dodané firmou SATA, nejsou atestovány a schváleny. Za škody způsobené použitím neschváleného příslušenství, náhradních a rychle opotřebitelných dílů nenese firma SATA žádnou odpovědnost.

1.5. Poskytnutí záruky a ručení

Platí všeobecné obchodní podmínky SATA a případné další smluvní dohody, jakož i příslušné platné zákony.

Společnost SATA nenese odpovědnost

- nedodržení návodu k použití
- používání výrobku v rozporu se stanoveným účelem použití
- používání ze strany nezaškoleného personálu
- nepoužívání osobního ochranného vybavení
- Nepoužití originálního příslušenství, náhradních a rychle opotřebitelných dílů
- svévolných přestavbách nebo technických úpravách
- Přirozené opotřebení / opotřebení
- namáhání úderem netypickém pro dané použití
- montážních a demontážních pracích
- Čištění displeje špičatými, ostrými nebo drsnými předměty

2. Bezpečnostní pokyny

Přečtete si všechny níže uvedené pokyny a dodržujte je. Nedodržování nebo chybné dodržování může vést k funkčním poruchám nebo způsobit závažná zranění či dokonce úmrtí.

2.1. Požadavky na personál

Stříkací pistoli smějí používat pouze zkušení kvalifikovaní pracovníci a zaškolení pracovníci, kteří si kompletně přečetli tento Návod k použití a porozuměli mu. Osoby, jejichž schopnost reakce je snížena vlivem drog, alkoholu, léků nebo jiným způsobem, nesmí stříkací pistoli používat.

2.2. Osobní ochranné vybavení

Při použití stříkací pistole a rovněž při čištění a údržbě noste schválenou ochranu dýchacích orgánů a ochranné brýle a ochranu sluchu, vhodné ochranné rukavice, pracovní oděv a bezpečnostní obuv.

2.3. Použití v prostředí s nebezpečím výbuchu

Lakovací pistole je schválena pro použití / uložení v prostorech s nebezpečím výbuchu zóny 1 a 2. Je třeba dbát na označení produktu.

**▲ DANGER****Varování!****Nebezpečí života v důsledku explodující stříkácí pistole**

Použití stříkácí pistole v prostředí s nebezpečím výbuchu v zóně 0 může způsobit výbuch.

→ Stříkácí pistoli nikdy nedávejte do prostředí s nebezpečím výbuchu zóny 0.

2.4. Bezpečnostní pokyny

Technický stav

- Stříkácí pistoli nikdy neuvádějte do provozu, pokud je poškozená či na ní chybí součástky.
- Stříkácí pistoli v případě poškození ihned vypněte, odpojte od přívodu stlačeného vzduchu a zcela odvzdušněte.
- Stříkácí pistoli nikdy svévolně nepřestavujte a neprovádějte technické změny.
- Před každým použitím zkontrolujte stříkácí pistoli se všemi připojenými komponentami z hlediska poškození a těsnosti a podle potřeby proveďte opravu.

Pracovní materiály

- Zpracování stříkaných médií obsahujících kyseliny nebo louhy je zakázáno.
- Zpracování rozpouštědel s halogenovanými uhlovodíky, benzinem, petrolejem, herbicidy, pesticidy a radioaktivními látkami je zakázáno. Halogenovaná rozpouštědla mohou způsobit vznik výbušných a agresivních chemických sloučenin.
- Zpracování agresivních látek, které obsahují velké a abrazivní pigmenty s ostrými hranami, je zakázáno. Řadí se sem například různé druhy lepidel, kontaktní a disperzní lepidla, chlorovaný kaučuk, omítkové materiály a nátěry s hrubými vlákny.
- Do pracovního prostředí stříkácí pistole umístěte pouze potřebné množství rozpouštědla, barvy, laku nebo jiných nebezpečných stříkaných médií. Po ukončení práce musí být tyto uskladněny na příslušných skladovacích místech.

Provozní parametry

- Stříkácí pistole může být provozována pouze v rámci parametrů uvedených na typovém štítku.

Připojené součásti

- Používejte pouze originální příslušenství a náhradní díly SATA.
- Připojené hadice a vedení musí při provozu bezpečně odolat teplotnímu, chemickému a mechanickému zatížení.
- Uvolněné hadice, které jsou pod tlakem, mohou v důsledku házivých pohybů způsobit zranění. Před povolením hadice vždy zcela odvzdušněte.

Čištění

- K čištění stříkací pistole nikdy nepoužívejte čisticí prostředky obsahující kyseliny nebo louhy.
- Nikdy nepoužívejte čisticí prostředky na bázi halogenovaných uhlovodíků.

Místo použití

- Stříkací pistolí nikdy nepoužívejte u zdrojů vznícení, jako je otevřený oheň, hořící cigarety nebo elektrická zařízení nechráněná před výbuchem.
- Stříkací pistolí používejte pouze v dobře větraných prostorech.

Všeobecné údaje

- Stříkací pistolí nikdy nemiřte na osoby.
- Dodržujte místní bezpečnostní předpisy, předpisy pro prevenci úrazů, předpisy bezpečnosti práce a předpisy o ochraně životního prostředí.
- Dodržujte předpisy pro prevenci úrazů.

3. Používání podle určení

Stříkací pistole se používá k nanášení barev a laků, k moření a nanášení lazury, v závislosti na velikosti trysek až do max. viskozity cca 150 s v kelímku DIN 4 mm, na vhodné podklady.

4. Popis

Stlačený vzduch potřebný pro lakování je přiváděn do přívodu stlačeného vzduchu. Stisknutím spouštěcí páky k prvnímu bodu stlačení se aktivuje ovládání přívodního vzduchu. Při dalším stisknutí spouštěcí páky je jehla na barvu vytažena z trysky na barvu, stříkané médium vytéká z trysky na barvu a rozprašuje se stlačeným vzduchem vystupujícím ze vzduchové trysky.

5. Obsah dodávky

- Stříkací pistole se sadou trysek RP a hliníkovou nádobkou na kapalinu s regulátorem vzduchu a manometrem (0–1,6 baru)
- Bezpečnostní přetlakový ventil
- Vzduchová hadice pohárku

- Sada náradí
- Návod k použití

Po vybalení zkontrolujte, zda:

- Poškozená stříkací pistole
- Dodávka kompletní

6. Složení

6.1. Stříkací pistole

- | | | | |
|-------|---|--------|--|
| [1-1] | Připojení rychlospojky pro tlakový pohárek SM se zpětným ventilem | [1-8] | Manometr pro vnitřní tlak pohárku |
| [1-2] | Bezpečnostní a odvzdušňovací ventil | [1-9] | Připojení vzduchu |
| [1-3] | Vzduchová hadice pohárku | [1-10] | Ovládací knoflík |
| [1-4] | Regulace množství materiálu s pojistnou maticí | [1-11] | Bezpečnostní ventil pro regulační armaturu |
| [1-5] | Pneumatický mikrometr | [1-12] | Jazýček spouště |
| [1-6] | Aretovací šroub | [1-13] | Sada trysek |
| [1-7] | Plynulá regulace paprsku do kruhu / šířky | [1-14] | Tlakový pohárek |
| | | [1-15] | Šroubovací víko |

7. Technické údaje

Název		
Doporučený vstupní tlak pistole	1.0 bar - 2.0 bar	15 psi - 29 psi
Max. vstupní tlak pistole	10.0 bar	145 psi
Maximální provozní tlak vzduchu	3.0 bar	44 psi
Maximální přetlak pohárku	1.7 bar	25 psi
Tlak v pohárku plynule	0 – 1,7 baru	0 - 24.6 psi
Doporučená vzdálenost při stříkání	17 cm - 21 cm	7" - 8"
Spotřeba vzduchu	150 – 230 NI/min při 1 – 2 barech	5 - 8 cfm at 14 - 29 psi
Max. teplota materiálu	50 °C	122 °F
Hmotnost (bez materiálu) hliníkový kelímek na kapalinu 750 ml	1,300 g	45.9 oz.

8. Provoz


DANGER
Varování!

Nebezpečí zranění v důsledku prasklé hadice na stlačený vzduch

Při použití nevhodné hadice na stlačený vzduch může být tato poškozena příliš vysokým tlakem a explodovat.

→ Používejte pouze antistatické, nepoškozené, technicky bezvadné tlakové vzduchové hadice odolné vůči rozpouštědlům s kontinuální pevností v tlaku min. 10 barů, se svodovým odporem < 1 megaohm a min. vnitřním průměrem 9 mm (# 9902).


NOTICE
Pozor!

Škody způsobené znečištěným stlačeným vzduchem

Použití znečištěného stlačeného vzduchu může způsobit poruchy.

→ Používejte čistý stlačený vzduch. Například použitím filtru SATA 100 (# 148247) mimo lakovací kabínu nebo filtru SATA 484 (# 92320) uvnitř lakovací kabíny.

Před každým použitím zkontrolujte/dodržujte následující body, abyste zajistili bezpečnou práci se stříkáci pistolí:

- Dotažení všech šroubů [# 1503], [# 61416] a [# 133967]. Šrouby případně dotáhněte.
- Pevné usazení vzduchové trysky
- Utažení trysky na barvu utahovacím momentem 14 Nm.
- Používá se technicky čistý stlačený vzduch.

8.1. První uvedení do provozu

- Hadici stlačeného vzduchu před montáží důkladně profoukněte.
- Barvový kanál propláchněte vhodnou čisticí kapalinou.
- Našroubujte spojovací vsuvku na připojení vzduchu.
- Připojte hadici na stlačený vzduch na vzduchový ventil [1-9].
- Nastavte vnitřní tlak pohárku podle používaného materiálu
- Srovnejte vzduchovou trysku.
 - Pro vodorovný paprsek nasměrujte rohy vzduchové trysky kolmo.
 - Pro svislý paprsek nasměrujte rohy vzduchové trysky vodorovně.

8.2. Regulační režim

Připojení lakovací pistole

- Připojte hadici na stlačený vzduch na připojení vzduchu [1-9].

Naplnění materiálu



Upozornění!

Při lakování používejte výhradně jen množství materiálu nezbytné pro příslušný pracovní krok.

Při lakování dbejte na potřebnou vzdálenost nástřiku. Po skončení lakování materiál správně uskladněte nebo zlikvidujte.

- Odšroubujte šroubovací víko [1-15] z kelímku na kapalinu [1-14].
- Sejměte uzávěr proti kapání [# 70664].
- Naplňte kelímek na kapalinu (maximálně 20 mm pod horní hranu).
- Nasaďte uzávěr proti kapání.
- Šroubovací víko našroubujte na kelímek na kapalinu.

Nastavení tlaku materiálu

Tlak materiálu lze zjistit pomocí manometru [1-8] a plynule nastavit ovládacím knoflíkem [1-10].

- Vytáhněte ovládací knoflík [1-10] ve směru lakovací pistole, dokud slyšitelně nevyskočí.
- Nastavte množství vzduchu pro stříkání ovládacím knoflíkem a odečtěte tlak paprsku rozstřiku na manometru.
- Zatlačte ovládací knoflík ve směru stříkací pistole, dokud slyšitelně nezaskočí.
- Odvzdušňovací ventil [1-2] krátce odvzdušněte a zkontrolujte, zda je tlakoměr opět nastaven na požadovaný tlak.

Nastavení vnitřního tlaku pistole



Upozornění!

Při nastavení vnitřního tlaku pistole přes externí redukční ventil musí být vzduchový mikrometr [# 53603] zcela otevřený (ve svislé poloze).



Upozornění!

Nejpřesněji lze vnitřní tlak pistole nastavit pomocí SATA adam 2.



Upozornění!

Pokud není dosaženo požadovaného vstupního tlaku v pistoli, musí se zvýšit tlak u sítě stlačeného vzduchu.

Příliš vysoký tlak vstupního vzduchu vyvolává příliš vysokou sílu na kohoutku.

- Plně stiskněte spoušť **[1-12]**.
- Proveďte nastavení podle jedné z následujících možností nastavení. Dbejte na maximální vstupní tlak v pistoli (viz kapitolu 7).
 - Nastavení prostřednictvím SATA adam 2.
 - Nastavení pomocí externího redukčního ventilu.
- Spoušť umístěte do výchozí polohy.

Nastavení množství materiálu



Upozornění!

Při úplném otevření regulace množství materiálu je opotřebením trysky na barvu a jehly na barvu nejnižší. Velikost trysky zvolte v závislosti na stříkaném médiu a pracovní rychlosti.

Množství materiálu a tím zdvih jehly lze plynule nastavit regulačním šroubem dle obrázků **[1-4]**.

- Povolte pojistnou matici.
- Plně stiskněte spoušť **[1-12]**.
- Nastavte množství materiálu regulačním šroubem **[1-4]**.
- Pojistnou matici utáhněte rukou.

Nastavení stříku

Paprsek rozstříku lze pomocí regulace paprsku do kruhu / šířky **[1-7]** plynule nastavit až po dosažení paprsku do kruhu.

- Nastavte paprsek rozstříku otáčením regulace paprsku do kruhu a šířky **[1-7]**.
 - Otáčením vpravo – paprsek do kruhu
 - Otáčením vlevo – paprsek do šířky

Zahájení lakování


- Nastavení vzdálenosti nástřiku (viz kapitolu 7).
- Plně stiskněte spoušť **[1-2]** a stříkací pistoli vedte pod úhlem 90° vůči lakovanému povrchu.
- Zajistěte přívod vzduchu pro stříkání a přívod materiálu.
- Spoušť stiskněte dozadu a začněte s lakováním. Případně nastavte


množství materiál a paprsek rozstříku.

Ukončení lakování

- Spoušť [1-12] umístěte do výchozí polohy.
- Po ukončení lakování přerušete vzduch pro stříkání a vyprázdněte nádobku na kapalinu [1-14]. Dbejte na pokyny týkající se péče a skladování (viz kapitolu 10).

9. Údržba

	▲ DANGER	Varování!
Nebezpečí poranění uvolněnými komponentami nebo vystřikujícím materiálem.		
Při údržbových pracích s připojením k síti stlačeného vzduchu se mohou neočekávaně uvolnit komponenty a unikat materiál.		
→ Před zahájením údržby odpojte stříkací pistoli od sítě stlačeného vzduchu.		

	▲ DANGER	Varování!
Nebezpečí zranění o ostré hrany		
Při montážních pracích na sadě trysek hrozí nebezpečí zranění o ostré hrany.		
→ Noste pracovní rukavice.		

Následující kapitola popisuje údržbu a servis stříkací pistole. Údržbové a servisní práce smí provádět pouze školení kvalifikovaní pracovníci.

- Před zahájením jakýchkoliv údržbových a servisních prací přerušete přívod stlačeného vzduchu k přípojce stlačeného vzduchu [1-9]. Pro provádění údržby jsou k dispozici náhradní díly (viz kapitolu 15).

9.1. Výměna spouště

Demontáž spouště

- Uvolněte matici regulačního šroubu [1-4].
- Vyšroubujte regulační šroub s pojistnou maticí z těla pistole.
- Vyjměte pružinu a jehlu na barvu.
- Opatrně stáhněte pojistné kroužky.
- Vytáhněte oba čepy.
- Sejměte spoušť.

Montáž spouště

- Nasaďte spoušť.
- Vložte čepy spouště.
- Nasaďte pojistné kroužky.
- Vložte jehlu na barvu a pružinu.
- Zašroubujte regulační šroub [1-4] s pojistnou maticí do těla pistole.

9.2. Výměna sady trysek


NOTICE
Pozor!

Poškození v důsledku chybné montáže

Chybným pořadím montáže trysky na barvu a jehly na barvu může dojít k jejich poškození.

→ Bezpodmínečně dodržujte pořadí montáže. Trysku na barvu nikdy nešroubujte proti jehle na barvu, která je pod napětím.

Sada trysek se skládá z testované kombinace vzduchové trysky, trysky na barvu a jehly na barvu. Sadu trysek vyměňujte vždy kompletně.

Demontáž sady trysek

- Uvolněte matici regulačního šroubu [1-4].
- Vyšroubujte regulační šroub s pojistnou maticí z těla pistole.
- Vyměňte pružinu a jehlu na barvu.
- Odšroubujte vzduchovou tryšku [1-13].
- Vyšroubujte trysku na barvu univerzálním klíčem z těla pistole.

Montáž sady trysek

- Zašroubujte trysku na barvu univerzálním klíčem do těla pistole a utáhněte utahovacím momentem 14 Nm.
 - Našroubujte vzduchovou tryšku [1-13] na tělo pistole.
 - Vložte jehlu na barvu a pružinu.
 - Zašroubujte regulační šroub [1-4] s pojistnou maticí do těla pistole.
- Po montáži nastavte množství materiálu dle kapitoly 8.2.

9.3. Výměna těsnění jehly na barvu

Výměna je nutná tehdy, pokud u samonastavovacího balení jehel na barvu vytéká materiál.

Demontáž těsnění jehly na barvu

- Povolte pojistnou matici.
- Vyšroubujte regulační šroub [1-4] s pojistnou maticí z těla pistole.
- Vyměňte pružinu a jehlu na barvu.
- Demontujte spoušť [1-12] (viz kapitolu 9.1).
- Vyšroubujte těsnění jehly na barvu [# 6445] pomocí nástrčného klíče

(je obsažen v sadě nářadí (# 9654)) z těla pistole.

Montáž těsnění jehly na barvu

- Našroubujte těsnění jehly na barvu [# 6445] pomocí nástrčného klíče (je obsažen v sadě nářadí (# 9654)) do těla pistole.
 - Namontujte spoušť [1-12] (viz kapitolu 9.1).
 - Vložte pružinu a jehlu na barvu.
 - Zašroubujte regulační šroub [1-4] s pojistnou maticí do těla pistole.
- Po montáži nastavte množství materiálu dle kapitoly 8.2.

9.4. Výměna vzduchového pístu, pružiny vzduchového pístu a vzduchového mikrometru



DANGER

Varování!

Nebezpečí zranění v důsledku uvolnění vzduchového mikrometru.

Pokud není aretační šroub pevně utažený, může vzduchový mikrometr nekontrolovaně vystřelit ze stříkací pistole.

→ Zkontrolujte dotažení aretačního šroubu vzduchového mikrometru a příp. jej utáhněte.

Výměna je nezbytná, pokud není stisknutá spoušť a uniká vzduch ze vzduchové trysky nebo vzduchového mikrometru.

Demontáž vzduchového pístu, pružiny vzduchového pístu a vzduchového mikrometru

- Vyšroubujte aretační šroub [1-6] z těla pistole.
- Vzduchový mikrometr [1-5] vytáhněte z těla pistole.
- Vyměňte vzduchový píst s pružinou vzduchového pístu.
- Vyměňte vzduchovou pístnici [# 29629].

Montáž vzduchového pístu, pružiny vzduchového pístu a vzduchového mikrometru

- Nasadte vzduchovou pístnici [# 29629] ve správné poloze.
 - Vzduchový píst s pružinou vzduchového pístu a vzduchový mikrometr [1-5] namažte tukem na pistole SATA (# 48173) a vložte.
 - Vzduchový mikrometr zatlačte do těla pistole.
 - Zašroubujte aretační šroub [1-6] do těla pistole.
- Po montáži nastavte množství materiálu dle kapitoly 8.2.

9.5. Výměna těsnění (na straně vzduchu)

Výměna je nezbytná, pokud uniká vzduch pod spouští.

Demontáž těsnění

- Povolte pojistnou matici.
- Vyšroubujte regulační šroub [1-4] s pojistnou maticí z těla pistole.
- Vyměňte pružinu a jehlu na barvu.
- Demontujte spoušť [1-12] (viz kapitolu 9.1).
- Vyšroubujte aretační šroub [1-6] z těla pistole.
- Vzduchový mikrometr [1-5] vytáhněte z těla pistole.
- Vyměňte vzduchový píst s pružinou vzduchového pístu.
- Vyměňte vzduchovou pístnici [# 29629].
- Vyšroubujte ucpávku [# 3749] univerzálním klíčem z těla pistole.
- Vytáhněte těsnění [# 422] z těla pistole.

Montáž těsnění

- Vložte těsnění do těla pistole [# 422].
 - Zašroubujte ucpávku [# 3749] univerzálním klíčem do těla pistole.
 - Nasaďte vzduchovou pístnici ve správné poloze.
 - Vzduchový píst s pružinou vzduchového pístu [10-3] a vzduchový mikrometr namažte tukem na pistole SATA (# 48173) a instalujte.
 - Vzduchový mikrometr zatlačte do těla pistole.
 - Zašroubujte aretační šroub.
 - Montáž spouště (viz kapitolu 9.1).
 - Vložte pružinu a jehlu na barvu.
 - Zašroubujte regulační šroub [1-4] s pojistnou maticí do těla pistole.
- Po montáži nastavte množství materiálu dle kapitoly 8.2.

9.6. Výměna vřetene regulace paprsku do kruhu / šířky

Výměna je nutná tehdy, pokud u regulace paprsku do kruhu / šířky uniká vzduch nebo již nelze nastavit paprsek rozstříku.

Demontáž vřeten

- Vyšroubujte záпустný šroub [# 1503].
- Vytáhněte rýhovaný knoflík [# 3657].
- Vyšroubujte vřeteno [# 54221] univerzálním klíčem SATA z těla pistole.


Montáž vřetene


- Zašroubujte vřeteno [# 54221] univerzálním klíčem SATA do těla pistole.
- Nasaďte rýhovaný knoflík [# 3657].
- Potřete záпустný šroub [# 1503] přípravkem Loctite 242 a pevně jej zašroubujte.


10. Péče a skladování


Aby byla zajištěna funkce stříkací pistole, je nutné pečlivé zacházení a trvalá péče o produkt.

- Stříkací pistoli skladujte na suchém místě.
- Stříkací pistoli po každém použití a před každou změnou materiálu vyčistěte.

	NOTICE	Pozor!
<p>Poškození v důsledku nevhodného čisticího prostředku</p> <p>V důsledku použití agresivních čisticích prostředků při čištění stříkací pistole může dojít k jejímu poškození.</p> <p>→ Nepoužívejte agresivní čisticí prostředky.</p> <p>→ Používejte neutrální čisticí prostředky s hodnotou pH 6–8.</p> <p>→ Nepoužívejte kyseliny, louhy, zásady, mořidla, nevhodné regeneráty nebo jiné agresivní čisticí prostředky.</p>		

	NOTICE	Pozor!
<p>Věcné škody v důsledku nesprávného čištění</p> <p>Ponoření do čisticího prostředku nebo rozpouštědla nebo čištění ultrazvukovým zařízením může stříkací pistoli poškodit.</p> <p>→ Stříkací pistoli nepokládejte do rozpouštědel ani čisticích prostředků.</p> <p>→ Stříkací pistoli nečistěte ultrazvukovým přístrojem.</p> <p>→ Používejte pouze mycí zařízení doporučená společností SATA.</p>		

	NOTICE	Pozor!
<p>Poškození způsobené nesprávným nástrojem pro čištění</p> <p>Nečistěte znečištěné otvory nevhodnými předměty. Dokonce i nejmenší poškození ovlivňuje obrazec nástřiku.</p> <p>→ Používejte jehly na čištění trysek SATA (# 62174) nebo (# 9894).</p>		

	Upozornění!	
<p>Ve vzácných případech se může stát, že některé části stříkací pistole musí být demontovány, aby byly důkladně vyčištěny. Pokud je nutná demontáž, měla by se omezit pouze na součásti, které jsou na základě své funkce v kontaktu s materiálem.</p>		

- Důkladně propláchněte stříkací pistoli prostřednictvím naředění.
- Vzduchovou trysku očistěte štětcem nebo kartáčem.

- Pohyblivé části lehce namažte tukem na pistole.

11. Poruchy

Níže popsané poruchy smí opravovat pouze školený personál.

Pokud poruchu nelze popsaným způsobem odstranit, zašlete stříkací pistoli oddělení zákaznického servisu firmy SATA (adresa viz kapitolu 16).

Porucha	Příčina	Náprava
Neklidný stříkaný paprsek (pulsuje / prská) nebo jsou vzduchové bubliny v kelímku na kapalinu.	Tryska na barvu není dostatečně utažena.	Dotáhněte trysku na barvu pomocí univerzálního klíče.
Nastříkaný obrázek je příliš malý, šikmý, jednostranný nebo rozštěpený.	Otvory vzduchové trysky jsou ucpány lakem.	Vyčistěte vzduchovou tryšku. Dbejte pokynů k čištění (viz kapitolu 10).
	Špice trysky na barvu (čep trysky na barvu) je poškozena.	Zkontrolujte hrot trysky na barvu z hlediska poškození, v případě potřeby vyměňte sadu trysek.
Regulací paprsku do kruhu / šířky nelze otáčet.	Regulací bylo otáčeno proti směru hodinových ručiček do takové polohy, že pravděpodobně došlo k uvolnění vřetena v závitu pistole.	Odšroubujte regulaci pomocí jednostranného klíče; uveďte do chodu nebo zcela vyměňte.
Stříkací pistole nevyplňuje vzduch.	Sedlo vzduchového pístu je znečištěno.	Vyčistěte sedlo vzduchového pístu. Dbejte pokynů k čištění (viz kapitolu 10).
	Vzduchový píst je opotřebený.	Vyměňte vzduchový píst a sadu vzduchového pístu.

Porucha	Příčina	Náprava
Materiál bublá v kelímku na kapalinu.	Rozprašovací vzduch se skrz barvový kanál dostává do kelímku na kapalinu. Tryska na barvu není dostatečně dotažená. Vzduchová tryska není zcela našroubována, oběh vzduchu je ucpaný, sedlo je defektní nebo vložka trysky je poškozená.	Díly utáhněte, vyčistěte nebo vyměňte.
Koroze na závitů vzduchové trysky, materiálový kanál (připojení materiálu) nebo těleso stříkací pistole.	Čisticí kapalina (vodová) zůstává v pistoli příliš dlouhá.	Vyměňte tělo pistole. Dbejte pokynů k čištění (viz kapitulu 10).
	Nevhodná čisticí tekutina.	
Stříkané médium uniká za těsněním jehly na barvu.	Těsnění jehly na barvu je defektní nebo není k dispozici.	Vyměňte těsnění jehly na barvu.
	Jehla na barvu je poškozená.	Vyměňte sadu trysek (viz kapitulu 9.2).
	Jehla na barvu je znečištěná.	Vyčistěte jehlu na barvu. Dbejte pokynů k čištění (viz kapitulu 10).
Ze stříkací pistole kape z hrotu trysky na barvu („čípku trysky na barvu“).	Cizorodé těleso mezi hrotem jehly na barvu a tryskou na barvu.	Vyčistěte trysku na barvu a jehlu na barvu. Dbejte pokynů k čištění (viz kapitulu 10).
	Sada trysek je poškozená.	Vyměňte sadu trysek (viz kapitulu 9.2).

12. Likvidace

Likvidace zcela prázdné stříkací pistole jako cenného materiálu. Aby se zabránilo škodám na životním prostředí, zlikvidujte náležitým způsobem zbytky stříkacího média a adhezního prostředku odděleně od stříkací pistole. Dodržujte místní předpisy!

13. Zákaznický servis

Příslušenství, náhradní díly a technickou podporu získáte u svého prodejce SATA.

14. Příslušenství

Obj. č.	Název	Počet
6981	Vsuvka do rychlospojky G1/4 IG	5 ks
64030	Čisticí sada SATA	1 sada
9902	Vzduchová hadice	1 ks
48173	Vysoce výkonný tuk	1 ks
10009	Vysoce výkonný tuk	6 ks

15. Náhradní díly [2]

Obj. č.	Název	Počet
422	Těsnění vzduchového pístu	1 ks
1503	Zápustný šroub M 4 x 8	1 ks
2600	Servisní jednotka sady trysek	1 sada
3657	Šroub na ovládání paprsku	1 ks
3749	Ucpávka vzduchového pístu	1 ks
6445	Sada pro těsnění na jehlu	1 sada
6486	Sada pro spoušť	1 sada
8268	Těsnící kroužek	1 ks
9654	Sada nářadí	1 sada
16162	Otočný kloub stříkacích pistolí SATA	1 ks
20412	Tlakový pohárek	1 ks
20438	Bezpečnostní ventil	1 ks
20461	Vzduchová hadice plastová	1 ks
21014	Víčko	1 ks
29629	Vzduchová pístnice	1 ks
53603	Vzduchový mikrometr	1 ks
53777	Přípojka vzduchu víka	1 ks

Obj. č.	Název	Počet
54049	Těsnicí kroužek tlakového pohárku	4 ks
54221	Vřeteno	1 ks
61416	Šroub pro regulaci množství barvy s pojistnou maticí	1 sada
64766	Distanční podložka	1 ks
65920	Regulační armatura	1 ks
70623	Oprávérenská sada	1 sada
70664	Balení uzávěru proti kapání	10 ks
83493	Přípojka tlakového pohárku	1 ks
83501	Vzduchová hadice s přípojkou pro tlakový pohárek pro stříkací pistoli SATA spray master	1 sada
120816	Tlakový šroub	2 ks
133926	Sada válečků pro spoušť	1 sada
133934	Těsnění pro regulaci vřetena R-B	3 ks
133959	Pružinová sada s pružinami jehly na barvu / vzduchového pístu	1 sada
133967	Závitový kolík	3 ks
133983	Připojení vzduchu G 1/4 a	1 ks
133991	Těsnění vzduchového pístu	3 ks

<input type="checkbox"/>	Součástí soupravy na opravy (# 70623)
★	Součástí soupravy těsnění (# 9829)
★★	Součástí servisní jednotky (# 6486)

16. EU prohlášení o shodě

Aktuálně platné prohlášení o shodě najdete zde:



www.sata.com/downloads

Indholdsfortegnelse [Original tekst: Tysk]

1. Generel information.....75	reparation83
2. Sikkerhedshenvisninger76	10. Pleje og opbevaring.....86
3. Korrekt anvendelse78	11. Fejlmeddelelser87
4. Beskrivelse78	12. Bortskaffelse.....89
5. Samlet levering.....78	13. Kundeservice.....89
6. Opbygning79	14. Tilbehør89
7. Tekniske data79	15. Reservedele90
8. Brug.....80	16. EU-overensstemmelseserklæring91
9. Vedligeholdelse og	



Læs dette først!

Læs hele denne betjeningsvejledning omhyggeligt før ibrugtagning og drift. Følg sikkerheds- og farehenvisningerne!

Opbevar altid denne betjeningsvejledning samt betjeningsvejledningen til sprøjtepipetten sammen med produktet eller på et sted, der til enhver tid er tilgængeligt for alle!

1. Generel information

1.1. Indledning

Denne betjeningsvejledning indeholder vigtige oplysninger vedrørende brug af SATA spray master RP, herefter kaldet sprøjtepipette. Også ibrugtagning, vedligeholdelse og reparation, pleje og opbevaring samt udbedring af fejl beskrives her.

1.2. Målgruppe

Denne driftsvejledning er beregnet til

- Fagfolk inden for maler- og lakhåndværk.
- Uddannet personale inden for malerarbejde i industri og håndværk.

1.3. Forebyggelse af ulykker

De generelle og de landespecifikke forskrifter til forebyggelse af ulykker samt relevante værktøds- og virksomhedssikkerhedsanvisninger skal altid overholdes.

1.4. Tilbehør, reserve- og sliddele

Brug altid kun originalt tilbehør og originale reserve- og sliddele fra SATA. Tilbehørsdele, der ikke er leveret af SATA, er ikke kontrolleret og ikke godkendt. SATA er ikke ansvarlig for skader, der opstår som følge af brugen af tilbehør, reserve- og sliddele, der ikke er godkendt.

1.5. Garanti og ansvar

SATAs almindelige forretningsbetingelser, eventuelle yderligere kontraktlige aftaler samt gældende lovgivning er gældende for dette produkt.

SATA er ikke ansvarlig for

- Manglende overholdelse af betjeningsvejledningen
- Ukorrekt anvendelse af produktet
- Brug af ikke-uddannet personale
- Manglende anvendelse af personligt beskyttelsesudstyr
- Brug af andet end originalt tilbehør, originale reserve- og sliddele
- Ombygning eller tekniske ændringer udført af brugeren
- Naturlig nedslidning/slitage
- Atypisk slagbelastning
- Monterings- og demonteringsarbejder
- Rengøring af displayskive med spidse, skarpe eller ru genstande

2. Sikkerhedshenvisninger

Læs og følg alle instruktioner, der er nævnt nedenfor. Manglende overholdelse eller forkert

overholdelse kan medføre funktionsfejl eller forårsage alvorlig skade eller død.

2.1. Krav til personale

Sprøjtepistolen må kun anvendes af erfarne fagfolk og oplært personale, som har læst og forstået hele denne betjeningsvejledning. Personer, hvis reaktionsevne er nedsat pga. stoffer, alkohol, medicin eller af andre årsager, må ikke bruge sprøjtepistolen.

2.2. Personligt beskyttelsesudstyr

Brug altid godkendt åndedrætsbeskyttelse, sikkerhedsbriller, høreværn, egnede handsker, arbejdstøj og sikkerhedssko ved brug af sprøjtepistolen samt ved rengøring og vedligeholdelse.

2.3. Anvendelse i eksplosionsfarlige områder

Sprøjtepistolen er godkendt til anvendelse/opbevaring i eksplosionsfarlige områder i Ex-zone 1 og 2. Produktmærkningen skal overholdes.

**⚠ DANGER****Advarsel!****Livsfare, hvis sprøjtepistolen eksploderer**

Der kan opstå eksplosion, hvis sprøjtepistolen anvendes i eksplosive atmosfærer i ex-zone 0.

→ Sprøjtepistolen må aldrig bringes ind i eksplosive atmosfærer i ex-zone 0.

2.4. Sikkerhedshenvisninger

Teknisk tilstand

- Brug ikke sprøjtepistolen, hvis den er beskadiget, eller der mangler dele.
- Hvis sprøjtepistolen er beskadiget, skal den omgående tages ud af drift, adskilles fra tryklufforsyningen og udluftes fuldstændigt.
- Du må ikke selv ombygge eller foretage tekniske ændringer af sprøjtepistolen.
- Sprøjtepistolen med alle tilsluttede komponenter skal altid kontrolleres for beskadigelser og fastsiden før brug og om nødvendigt repareres.

Arbejdsmaterialer

- Bearbejdning af syre- og ludholdige sprøjtemedier er ikke tilladt.
- Bearbejdning af opløsningsmidler med halogenerede kulbrinter, benzin, kerosen, plantegifte, pesticider og radioaktive substanser er ikke tilladt. Halogenerede opløsningsmidler kan medføre eksplosive og ætsende, kemiske forbindelser.
- Bearbejdning af aggressive stoffer, der indeholder store, slibende pigmenter med skarpe kanter, er ikke tilladt. Hertil hører f.eks. forskellige klæbemidler, kontakt- og dispersionsklæbere, klorkaustjuk, pudslignende materialer og malinger fyldt med grove fibre.
- Kun den mængde opløsningsmiddel, maling, lak eller andre farlige sprøjtemedier, der er nødvendig for udførelse af arbejdet, må forefindes i sprøjtepistolens arbejdsomgivelser. Disse skal anbringes i dertil beregnede lagerrum efter arbejdets afslutning.

Driftsbetingelser

- Sprøjtepistolen må kun anvendes inden for de parametre, der er angivet på typeskiltet.

Tilsluttede komponenter

- Brug udelukkende originalt tilbehør og originale reservedele fra SATA.
- De tilsluttede slanger og ledninger skal kunne klare de termiske, kemi-

ske og mekaniske krav, der må forventes under arbejdet.

- Slangere under tryk kan forårsage tilskadecomst pga. piskagtige bevægelser, hvis de går løs. Slangere skal altid udluftes helt, før de løsnes.

Rengøring

- Brug aldrig syre- eller ludholdige rengøringsmidler til rengøring af sprøjtepistolen.
- Må aldrig bruges med rengøringsmidler baseret på halogenerede kulbrinter.

Anvendelsessted

- Sprøjtepistolen må ikke anvendes i områder med antændelseskilder som f.eks. åben ild, tændte cigaretter eller elektriske anordninger, der ikke er eksplosionsbeskyttede.
- Sprøjtepistolen må kun anvendes i godt ventilerede rum.

Generelt

- Ret aldrig sprøjtepistolen mod dig selv, andre personer eller dyr.
- De lokale forskrifter vedrørende sikkerhed, ulykkesforebyggelse, arbejdsbeskyttelse og miljøbeskyttelse skal overholdes.
- Overhold forskrifterne for forebyggelse af ulykker.

3. Korrekt anvendelse

Sprøjtepistolen bruges til påføring af maling og lak samt bejdse og lasur, afhængig af dysestørrelse op til en maks. viskositet på ca. 150 sek. i DIN 4 mm udløbsbæger på egnede substrater.

4. Beskrivelse

Den trykluft, der skal bruges ved lakering, tilføres på tryklufttilslutningen. Når aftrækkeren betjenes til første trykpunkt, aktiveres forluftstyringen. Når aftrækkeren betjenes yderligere, trækkes farvenålen ud af farvedysen, sprøjtemediet flyder ud af farvedysen og forstøves af den trykluft, der strømmer ud af luftdysen.

5. Samlet levering

- Sprøjtepistol med dysesæt RP og aluminiumflydebæger med luftreguleringsarmatur og manometer (0–1,6 bar)
- Sikkerhedsovertryksventil
- Bægerluftslange
- Værktøjssæt
- Betjeningsvejledning

Kontroller følgende efter udpakning:

- Sprøjtepistol beskadiget
- At leveringsomfanget er fuldstændigt

6. Opbygning

6.1. Sprøjtepistol

[1-1]	Lynkoblingstilslutning til SM trykbæger med kontraventil	[1-8]	Manometer til indvendigt bægertryk
[1-2]	Sikkerheds- og udluftningsventil	[1-9]	Lufttilslutning
[1-3]	Bægerluftslange	[1-10]	Reguleringsknap
[1-4]	Materiemængderegulering med kontramøtrik	[1-11]	Sikkerhedsventil til reguleringsarmatur
[1-5]	Trykluftmikrometer	[1-12]	aftrækker
[1-6]	Stopskrue	[1-13]	Dysesæt
[1-7]	Trinløs rund-/bredstrålereregulering	[1-14]	Trykbæger
		[1-15]	Skruedæksel

7. Tekniske data

Betegnelse		
Anbefalet pistolindgangstryk	1.0 bar - 2.0 bar	15 psi - 29 psi
Maks. Pistolindgangstryk	10.0 bar	145 psi
Maks. driftstryk luft	3.0 bar	44 psi
Maks. bægerovertryk	1.7 bar	25 psi
Tryk i bæger trinløst	0 - 1,7 bar	0 - 24.6 psi
Anbefalet sprøjteafstand	17 cm - 21 cm	7" - 8"
Lufforbrug	150 - 230 NI/min ved 1 - 2 bar	5 - 8 cfm at 14 - 29 psi
Maks. materialetemperatur	50 °C	122 °F
Vægt (uden materiale) aluminiumsbæger 750 ml	1,300 g	45.9 oz.

8. Brug


▲ DANGER
Advarsel!

Risiko for tilskadekomst, hvis trykluftslangen brister

Ved brug af en uegnet trykluftslange kan denne blive beskadiget af for højt tryk og eksplosioner.

→ Brug kun en opløsningsmiddelbestandig, antistatisk og teknisk upåklagelig slange til trykluft med en varig trykbestandighed på mindst 10 bar, en afledningsmodstand på < 1 mohm og en indvendig diameter på min. 9 mm (# 9902).


NOTICE
Forsigtig!

Skader pga. snavset trykluft

Brug af snavset trykluft kan medføre fejlfunktioner.

→ Brug ren trykluft. F.eks. vha. SATA-filter 100 (# 148247) uden for lakeringskabinen eller SATA-filter 484 (# 92320) inde i lakeringskabinen.

Vær opmærksom på/kontrollér følgende punkter før hver brug for at gøre arbejdet med sprøjtepistolen sikkert:

- At alle skruer [# 1503], [# 61416] og [# 133967] sidder fast. Spænd om nødvendigt skruer.
- At luftdysen sidder fast.
- At farvedysen er spændt med et tilspændingsmoment på 14 Nm .
- At der anvendes ren trykluft.

8.1. Første ibrugtagning

- Blæs trykluftslangen grundigt igennem før montering.
- Skyl farvekanalen igennem med egnet rengøringsvæske.
- Skru tilslutningsniplen på lufttilslutningen.
- Tilslut trykluftslangen til luftventilen [1-9].
- Indstil det indvendige bægertryk i overensstemmelse med det materiale, der skal anvendes.
- Juster luftdysen.
 - Juster luftdysens horn lodret ved vandret stråle.
 - Juster luftdysens horn vandret ved lodret stråle.

8.2. Reguleringsdrift

Tilslutning af sprøjtepistol

- Tilslut trykluftslangen til lufttilslutningen [1-9].

Påfyldning af materiale



OBS!

Brug ved lakering kun den mængde materiale, der er nødvendig for arbejdsstrimmet.

Vær ved lakering opmærksom på den nødvendige sprøjteafstand. Efter lakering skal materialet opbevares eller bortskaffes korrekt.

- Skru skruedækslet [1-15] af flydebægeret [1-14].
- Tag drypspærren [# 70664] ud.
- Fyld flydebægeret (maks. 20 mm under den øverste kant).
- Sæt drypspærren i.
- Skru skruedækslet på flydebægeret.

Tilpasning af materialetrykket

Materialetrykket kan aflæses på manometeret [1-8] og indstilles trinløst på reguleringsknappen [1-10].

- Træk reguleringsknappen [1-10] i retning væk fra sprøjtepistolen, til det kan høres, at den går ud af indgreb.
- Indstil sprøjtluftmængden på reguleringsknappen, og aflæs sprøjtestråletrykket på manometeret.
- Tryk reguleringsknappen i retning af sprøjtepistolen, til det kan høres, at den går i indgreb.
- Skru kortvarigt op for udluftningsventilen [1-2], og kontroller, om manometeret igen indstilles til det ønskede tryk.

Tilpasning af pistolens indvendige tryk



OBS!

Ved indstilling af pistolens indvendige tryk vha. en ekstern trykreduktion skal luftmikrometeret [# 53603] være helt åbent (lodret stilling).



OBS!

Pistolens indvendige tryk kan indstilles mest nøjagtigt med SATA adam 2.

**OBS!**

Hvis det nødvendige pistolindgangstryk ikke opnås, skal trykket øges på luftnettet.

Et for højt indgangslufttryk medfører for høje aftrækningskræfter.

- Træk aftrækkerbøjlen **[1-12]** helt af.
- Foretag indstilling i henhold til en af følgende indstillingsmuligheder. Vær opmærksom på det maksimale pistolindgangstryk (se kapitel 7).
 - Indstilling vha. SATA adam 2.
 - Indstilling vha. ekstern trykreduktion.
- Sæt aftrækkerbøjlen i udgangsstilling.

Indstilling af materialemængde

**OBS!**

Ved helt åben regulering af materialemængde er sliddet på farvedyse og farvenål mindst. Vælg dysestørrelse afhængig af sprøjtemedie og arbejdshastighed.

Materialemængden og dermed nålevandringen kan indstilles trinløst vha. reguleringsskruen **[1-4]**.

- Løsn kontramøtrikken.
- Træk aftrækkerbøjlen **[1-12]** helt af.
- Indstil materialemængden på reguleringsskruen **[1-4]**.
- Spænd kontramøtrikken med hånden.

Indstil sprøjtestrålen

Sprøjtestrålen kan indstilles trinløst vha. rund-/bredstrålereguleringen **[1-7]**, til en rundstråle er opnået.

- Indstil sprøjtestrålen ved at dreje på rund- og bredstrålereguleringen **[1-7]**.
 - Drejning mod højre – rundstråle
 - Drejning mod venstre – bredstråle

Start af lakeringsprocessen

- Stil dig i sprøjteafstand (se kapitel 7).
- Træk aftrækkerbøjlen helt af **[1-2]**, og før sprøjtepistolen i en vinkel på 90° i forhold til lakeringsfladen .
- Kontroller sprøjtelufttilførsel og materialeforsyning.
- Træk aftrækkerbøjlen bagud, og start lakeringsprocessen. Justér om nødvendigt materialemængde og sprøjtestråle.

Afslutning af lakeringsprocessen

- Sæt aftrækkerbøjlen [1-12] i udgangsstilling.
- Når lakeringsprocessen afsluttes, skal sprøjteluften afbrydes og flydebægeret [1-14] tømmes. Oplysninger om vedligeholdelse og opbevaring (se kapitel 10).

9. Vedligeholdelse og reparation



▲ DANGER

Advarsel!

Risiko for tilskadekomst pga. komponenter, der løsner sig, eller udløbende materiale.

Under vedligeholdelse med tilsluttet luftnet kan komponenter løsne sig uventet og materiale løbe ud.

→ Adskil sprøjtepistolen fra luftnettet før alt vedligeholdelsesarbejde.



▲ DANGER

Advarsel!

Risiko for tilskadekomst pga. skarpe kanter

Ved monteringsarbejde på dysesættet er der risiko for tilskadekomst pga. skarpe kanter.

→ Bær arbejdshandsker.

Følgende kapitel beskriver vedligeholdelse og reparation af sprøjtepistolen. Vedligeholdelses- og reparationsarbejde må kun udføres af

uddannet fagpersonale.

- Før alt vedligeholdelses- og reparationsarbejde skal tryklufforsyningen til tryklufftilslutningen [1-9] afbrydes.

Der kan fås reservedele til reparation (se kapitel 15).

9.1. Udskiftning af aftrækkerbøjle

Demontering af aftræksbøjle

- Løsn reguleringssskruens kontramøtrik [1-4].
- Skru reguleringssskruen med kontramøtrik ud af pistolkroppen.
- Tag fjeder og farvenål ud.
- Træk forsigtigt holderingene af.
- Træk begge bolte ud.
- Tag aftrækkerbøjlen af.

Montering af aftrækkerbøjle

- Sæt aftrækkerbøjlen i.
- Sæt bøjleboltene i.

- Sæt holderingene i.
- Sæt farvenål og fjeder i.
- Skru reguleringsskruen [1-4] med kontramøtrik i pistolkroppen.

9.2. Udskiftning af dysesæt


NOTICE
Forsigtig!

Beskadigelse pga. forkert montering

Ved forkert monteringsrækkefølge af farvedysen og farvenålen kan disse dele blive beskadiget.

→ Overhold altid monteringsrækkefølgen. Farvedysen må aldrig skrues ind mod en farvenål, der står under spænding.

Dysesættet består af en kontrolleret kombination af luftdysse, farvedyse og farvenål. Udskift altid hele dysesættet.

Demontering af dysesæt

- Løsn reguleringsskruens kontramøtrik [1-4].
- Skru reguleringsskruen med kontramøtrik ud af pistolkroppen.
- Tag fjeder og farvenål ud.
- Skru luftdysen [1-13] af.
- Skru farvedysen ud af pistolkroppen med universalnøgle.

Montering af dysesæt

- Skru farvedysen i pistolkroppen med universalnøgle, og spænd med et tilspændingsmoment på 14 Nm.
 - Skru luftdysen [1-13] på pistolkroppen.
 - Sæt farvenål og fjeder i.
 - Skru reguleringsskruen [1-4] med kontramøtrik i pistolkroppen.
- Efter montering indstilles materialemængden i henhold til kapitel 8.2.

9.3. Udskiftning af farvenåls pakning

Udskiftningen er nødvendig, når materialet løber ud ved den selvjusterende farvenåls pakning.

Demontering af farvenåls pakning

- Løsn kontramøtrikken.
- Skru reguleringsskruen [1-4] med kontramøtrik ud af pistolkroppen.
- Tag fjeder og farvenål ud.
- Afmonter aftrækkerbøjlen [1-12] (se kapitel 9.1).
- Skru farvenåls pakningen [# 6445] ud af pistolkroppen med en topnøgle (medfølger i værktøjssættet (# 9654)).

Montering af farvenåls pakning

- Skru farvenålpakningen [# 6445] i pistolkroppen med en topnøgle (medfølger i værktøjssættet (# 9654)).
 - Monter aftrækkerbøjlen [1-12] (se kapitel 9.1).
 - Sæt fjeder og farvenål i.
 - Skru reguleringsskruen [1-4] med kontramøtrik i pistolkroppen.
- Efter montering indstilles materialemængden i henhold til kapitel 8.2.

9.4. Udskiftning af luftstempel, luftstempelfjeder og luftmikrometer



▲ DANGER

Advarsel!

Risiko for tilskadecomst, hvis luftmikrometret løsner sig.

Hvis låseskruen ikke er spændt, kan luftmikrometret skyde ukontrolleret ud af sprøjtepistolen.

→ Kontrollér, at luftmikrometrets låseskrue sidder fast, spænd om nødvendigt.

Udskiftning er nødvendig, hvis der ved ikke aktiveret aftrækkerbøjle strømmer luft ud ved luftdysen eller luftmikrometret.

Demontering af luftstempel, luftstempelfjeder og luftmikrometer

- Skru låseskruen [1-6] af pistolkroppen.
- Træk luftmikrometret [1-5] ud af pistolkroppen.
- Tag luftstemplet med luftstempelfjederen ud.
- Tag luftstempelstangen [# 29629] ud.

Montering af luftstempel, luftstempelfjeder og luftmikrometer

- Sæt luftstempelstangen [# 29629] ind på det korrekte sted.
- Smør luftstemplet med luftstempelfjederen samt luftmikrometret [1-5] med SATA-sprøjtefedt (# 48173), og sæt delene i.
- Tryk luftmikrometret ind i pistolkroppen.
- Skru låseskruen [1-6] i pistolkroppen.

Efter montering indstilles materialemængden i henhold til kapitel 8.2.

9.5. Udskift pakning (luftside)

Udskiftning er nødvendig, hvis der strømmer luft ud under aftrækkerbøjlen.

Afmontering af pakning

- Løsn kontramøtrikken.
- Skru reguleringsskruen [1-4] med kontramøtrik ud af pistolkroppen.
- Tag fjeder og farvenål ud.
- Afmonter aftrækkerbøjlen [1-12] (se kapitel 9.1).

- Skru låseskruen **[1-6]** af pistolkroppen.
- Træk luftmikrometeret **[1-5]** ud af pistolkroppen.
- Tag luftstemplet med luftstempelfjederen ud.
- Tag luftstempelstangen **[# 29629]** ud.
- Skru pakbøsningen **[# 3749]** ud af pistolkroppen med universalnøgle.
- Træk pakningen **[# 422]** ud af pistolkroppen.

Montering af pakning

- Sæt pakningen ind i pistolkroppen **[# 422]**.
 - Skru pakbøsningen **[# 3749]** i pistolkroppen med universalnøgle.
 - Sæt luftstempelstangen ind på den korrekte placering .
 - Smør luftstemplet med luftstempelfjederen **[10-3]** samt luftmikromete-ret med SATA-sprøjtefedt (**# 48173**), og sæt delene i.
 - Tryk luftmikrometeret ind i pistolkroppen.
 - Skru låseskruen i.
 - Monter aftrækkerbøjlen (se kapitel 9.1).
 - Sæt fjeder og farvenål i.
 - Skru reguleringskruen **[1-4]** med kontramøtrik i pistolkroppen.
- Efter montering indstilles materialemængden i henhold til kapitel 8.2.

9.6. Udskiftning af rund-/ bredstrålereguleringens spindel

Udskiftningen er påkrævet, når der strømmer luft ud ved rund-/bredstrålereguleringen, eller det ikke længere er muligt at indstille sprøjtestrålen.

Demontering af spindel

- Skru undersænskruen **[# 1503]** ud.
- Træk fingermøtrikken **[# 3657]** af.
- Skru spindlen **[# 54221]** ud af pistolkroppen med SATA-universalnøgle.

Montering af spindel

- Skru spindlen **[# 54221]** i pistolkroppen med SATA-universalnøgle.
- Sæt fingermøtrikken **[# 3657]** på.
- Påfør undersænskruen **[# 1503]** Loctite 242 , og skru den i med hånden.

10. Pleje og opbevaring

For at sikre sprøjtepistolens funktion er omhyggelig omgang med produktet samt løbende vedligeholdelse nødvendigt.

- Opbevar sprøjtepistolen på et tørt sted.
- Sprøjtepistolen skal altid rengøres før brug og før hvert materialeskift.

**NOTICE****Forsigtig!****Beskadigelse pga. forkert rengøringsmiddel**

Sprøjtepipistolen kan blive beskadiget, hvis der anvendes aggressive rengøringsmidler til rengøring.

- Brug ikke aggressive rengøringsmidler.
- Brug neutrale rengøringsmidler med en pH-værdi på 6–8.
- Brug ikke syre, lud, base, malingsfjerner, uegnede regenerater eller andre aggressive rengøringsmidler.

**NOTICE****Forsigtig!****Risiko for materielle skader pga. forkert rengøring**

Nedsænkning i opløsnings- eller rengøringsmiddel eller rengøring med et ultralydsapparat kan beskadige sprøjtepipistolen.

- Læg ikke sprøjtepipistolen i opløsnings- eller rengøringsmiddel.
- Rengør ikke sprøjtepipistolen med et ultralydsapparat.
- Brug kun vaskemaskiner, der er anbefalet af SATA.

**NOTICE****Forsigtig!****Materielle skader pga. forkert rengøringsværktøj**

Tilsmudsede huller må under ingen omstændigheder rengøres med fagligt ukorrekte genstande. Selv de mindste beskadigelser påvirker sprøjtebilledet.

- Brug SATA-dyserengøringsnåle (# 62174) eller (# 9894).

**OBS!**

I sjældne tilfælde kan det være nødvendigt at demontere nogle af sprøjtepipistolens dele for at rengøre disse grundigt. Hvis en demontering bliver nødvendig, skal den begrænses til de komponenter, der funktionsmæssigt kommer i kontakt med materiale.

- Skyl sprøjtepipistolen grundigt igennem med fortynder.
- Rengør luftdysen med en pensel eller børste.
- Smør bevægelige dele med en smule pistolfedt.

11. Fejlmeddelelser

De fejl, der er beskrevet herunder, må kun afhjælpes af uddannet fagpersonale.

Hvis en fejl ikke kan udbedres vha. de herunder nævnte udbedringsfor-

slag, skal sprøjtepistolen sendes til SATAs kundeserviceafdeling (du finder adressen i kapitel 16).

Fejl	Årsag	Hjælp
Urolig sprøjtestråle (flagren / spytten) eller luftbobler i flydebægeret.	Farvedyse ikke spændt.	Spænd farvedysen med universalnøgle.
Sprøjtemønsteret er for lille, skævt, ensidigt eller delt.	Luftdysens huller er belagt med lak.	Rengør luftdysen. Følg rengøringshenvisningerne (se kapitel 10).
	Farvedysespid (farvedysetap) beskadiget.	Kontroller farvedysespiden for beskadigelse, udskift om nødvendigt dysesættet.
Rund- / bredstråleregulering kan ikke drejes.	Reguleringen blev drejet for kraftigt mod uret i begrænsningen; spindel i pistolens gevind er løs.	Skru reguleringen ud med en enkelt nøgle; gør den drejelig, eller udskift den helt.
Sprøjtepistolen afbryder ikke luften.	Luftstempelsæde tilsudset.	Rengør luftstempelsædet. Følg rengøringshenvisningerne (se kapitel 10).
	Luk luftstemplet.	Udskift luftstempel og luftstempelpakning.
Materialebobler i flydebægeret.	Forstøvningsluft kommer ind i flydebægeret via farvekanalen. Farvedyse ikke tilstrækkeligt spændt. Luftdysen ikke skruet helt på, luftkreds tilstoppet, sæde defekt eller dyseindsats beskadiget.	Spænd, rengør eller udskift dele.

Fejl	Årsag	Hjælp
Korrosion på luftdysevind, materialekanal (materialetilslutning) eller sprøjtepi-stolkrop.	Rengøringsvæske (udvandet) bliver stående for længe i pistolen.	Få pistolkroppen udskiftet. Følg rengøringshenvisningerne (se kapitel 10).
	Uegnet rengøringsvæske.	
Der løber sprøjtemedie ud bag farvenåls-pakningen.	Farvenålspakning defekt eller mangler.	Udskift farvenålspakningen.
	Farvenål beskadiget.	Udskift dysesæt (se kapitel 9.2).
	Farvenål tilsmudset.	Rengør farvenålen. Følg rengøringshenvisningerne (se kapitel 10).
Sprøjtepistolen drypper ved farvedysens spids ("farvedysetap").	Fremmedlegemer mellem farvenålsspids og farvedyse.	Rengør farvedyse og farvenål. Følg rengøringshenvisningerne (se kapitel 10).
	Dysesæt beskadiget.	Udskift dysesæt (se kapitel 9.2).

12. Bortskaffelse

Bortskaffelse af den helt tømte sprøjtepi-stol som brugbart materiale. Bortskaf rester af sprøjtemediet og skillemidler fagligt korrekt separat fra sprøjtepi-stolen for at undgå miljøskader. Overhold de lokale forskrifter!

13. Kundeservice

Tilbehør, reservedele og teknisk support får du hos din nærmeste SA-TA-forhandler

14. Tilbehør

Art. nr.	Betegnelse	Antal
6981	Lynkoblingsnippel G1/4 IG	5 stk.
64030	SATA rengørings-sæt	1 sæt
9902	Luftslange	1 stk.
48173	Højtydende fedt	1 stk.
10009	Højtydende fedt	6 stk.

15. Reservedele [2]

Art. nr.	Betegnelse	Antal
422	Pakning til luftstempel	1 stk.
1503	Undersænkskrue M 4 x 8	1 stk.
2600	Serviceenhed dyseindsats	1 sæt
3657	Riflet knap	1 stk.
3749	Pakbøsning til luftstempel	1 stk.
6445	Farvenålstætning	1 sæt
6486	Aftrækkerbøjle-sæt	1 sæt
8268	Pakring	1 stk.
9654	Værktøjssæt	1 sæt
16162	Drejeled til SATA sprøjtepistoler	1 stk.
20412	Trykbæger	1 stk.
20438	Sikkerhedsventil	1 stk.
20461	Luftslange plastik	1 stk.
21014	Dæksel	1 stk.
29629	Luftstempelstang	1 stk.
53603	Luftmikrometer	1 stk.
53777	Lufttilslutning til låg	1 stk.
54049	Pakningsring til trykbæger	4 stk.
54221	Spindel	1 stk.
61416	Farvemængdereguleringskrue med kontramøtrik	1 sæt
64766	Afstandsskive	1 stk.
65920	Reguleringsarmatur	1 stk.
70623	Reparationssæt	1 sæt
70664	Pakning dryspærre	10 Stk.
83493	Trykbægertilslutning	1 stk.
83501	Luftslange med trykbægertilslutning til SATA spray master	1 sæt
120816	Trykluftningsskrue	2 stk.
133926	Malerrullesæt	1 sæt
133934	Pakning til spindel R-B-regulering	3 stk.
133959	Fjedersæt med farvenål/luftstempelfjedre	1 sæt
133967	Gevindstift	3 stk.

Art. nr.	Betegnelse	Antal
133983	Lufttilslutningsstykke G 1/4 a	1 stk.
133991	Luftstempelhoved	3 stk.

<input type="checkbox"/>	Medfølger i reparationssættet (# 70623)
★	Medfølger i pakningssættet (# 9829)
★★	Medfølger i serviceenheden (# 6486)

16. EU-overensstemmelseserklæring

Du finder den aktuelt gældende konformitetserklæring under:



www.sata.com/downloads

Sisukord [originaalsõnastus: saksakeelne]

1. Üldine informatsioon.....93	korrashoid.....101
2. Ohutusjuhised94	10. Korrashoid ja hoiustamine...104
3. Sihipärane kasutamine.....96	11. Rikked106
4. Kirjeldus.....96	12. Jäätmekäitlus107
5. Tarnekomplekt96	13. Kliendiabi- ja teeninduskes-
6. Ehitus97	kus.....108
7. Tehnilised andmed97	14. Tarvikud108
8. Käsitsemine.....98	15. Varuosad108
9. Tehnohooldus ja	16. EL-i vastavusdeklaratsioon .109



Kõigepealt lugege!

Lugege see kasutusjuhend enne kasutuselevõttu ja kasutamist täielikult ning tähelepanelikult läbi. Järgige ohutus- ja ohusuuniseid!

Hoidke seda kasutusjuhendit ja pritsimispuistoli kasutusjuhendit alati toote läheduses või igal ajal kõigile ligipääsetavas kohas!

1. Üldine informatsioon

1.1. Sissejuhatus

See kasutusjuhend sisaldab olulist teavet SATA spray master RP, edaspidi värvipüstol, käitamise kohta. Lisaks kirjeldatakse kasutuselevõttu, hooldamist ja korrashoidu, puhastamist ning hoiustamist, samuti rikete kõrvaldamist.

1.2. Sihtrühm

See kasutusjuhend on mõeldud järgmiseks.

- Professionaalsetele maalri- ja värvimisettevõtetele.
- Värvitööde spetsialistidele tööstus- ja käsitöötavõttes.

1.3. Õnnetuste vältimine

Alati tuleb järgida üldiseid ja riigis kehtivaid õnnetusjuhtumite vältimise eeskirju ning vastavaid töökoja ja töökaitse-eeskirju.

1.4. Tarvikud, varu- ja kuluosad

Alati tuleb kasutada SATA originaalseid tarvikuid, varu- ja kuluosi. Tarvikuid, mis ei ole SATA tarnitud, ei ole kontrollitud ega heaks kiidetud. SATA ei vastuta kahjustuste eest, mis on tekkinud heaks kiitmata tarvikute, varu- ja kuluosade kasutamise tõttu.

1.5. Garantii ja vastutus

Kehtivad nii SATA üldised tüüptingimused ja vastavalt olukorrale täiendavad lepingulised kokkulepped kui ka vastavalt kehtivad seadused.

SATA ei vastuta

- kasutusjuhendi eiramine
- toote mittesihhipärane kasutamine
- kasutamine väljaõppeta personali poolt
- isikliku kaitsevarustuse puudumine
- Originaalsete tarvikute, varu- ja kuluosade mittekasutamine
- Omavoliline ümberehitamine või tehnilised muudatused
- Loomulik kulumine
- Kasutamisest mittetulenev koormus
- monteerimis- ja demonteerimistööd
- Näidiku puhastamine teravate või karedate esemetega

2. Ohutusjuhised

Lugege läbi kõik allpool esitatavad nõuanded ja järgige neid. Mittejärgimine või vale järgimine võivad põhjustada talitlushäireid või raskeid kahjustusi ja isegi surma.

2.1. Nõudmised töötajatele

Värvipüstolit võivad kasutada ainult kogunud spetsialistid ja instrueeritud personal, kes on selle kasutusjuhendi tervenisti läbi lugenud ning sellest aru saanud. Isikud, kelle reageerimisvõime on vähenenud narkootikumide, alkoholi, ravimite või mõne muu põhjuse tõttu, ei tohi värvipüstolit kasutada.

2.2. Isiklikud kaitsevahendid

Kandke värvipüstoli kasutamisel ning puhastamisel ja hooldamisel alati sertifitseeritud hingamis-, silmade- ja kuulmiskaitset, sobivaid kaitsekin-daid, tööriideid ja turvajalatseid.

2.3. Kasutamine plahvatusohtlikes keskkondades

Värvipüstol on mõeldud kasutamiseks/hoiustamiseks 1 ja 2 Ex-tsooni plahvatusohtlikes piirkondades. Järgige tootemärgistust.

**▲ DANGER****Hoiatus!****Eluohhtlik värvipüstoli plahvatamise korral**

Kasutades värvipüstolit plahvatusohtlikus keskkonnas Ex-tsoon 0, võib toimuda plahvatus.

→ Ärge kunagi viige värvipüstolit Ex-tsooni 0 plahvatusohtlikku keskkonda.

2.4. Ohutusjuhised**Tehniline seisund**

- Kahjustatud või puuduvate osadega värvipüstolit ei tohi mitte mingil juhul kasutada.
- Kahjustuse korral lõpetage värvipüstoli kasutamine viivitamatult, lahutage suruõhuvarustusest ja õhutage täielikult.
- Värvipüstolit ei tohi omavoliliselt ümber ehitada ega tehniliselt muuta.
- Kontrollige värvipüstolit koos kõikide ühendatud komponentidega iga kord enne kasutamist kahjustuste ja korraliku kinnituse tuvastamiseks ning korrigeerige vajaduse korral.

Töövahendid

- Happeid või leeliseid sisaldavate pritsitavate vedelike töötlemine on keelatud.
- Keelatud on töödelda lahusteid, mis sisaldavad halogeensüsivesinikke, bensiini, petrooli, herbitsiide, pestitsiide ja radioaktiivseid aineid. Halogeenitud lahustid võivad tekitada plahvatusohtlikke ja söövitavaid keemilisi ühendeid.
- Keelatud on töödelda agressiivseid aineid, mis sisaldavad suuri, terava-servalisi ja abrasiivseid pigmentitükke. Nende hulka kuuluvad näiteks erinevad liimisordid, kontakt- ja dispersioonliimid, kloor kautšuk, puhastusvahendite sarnased ained ja kiulise koostisega värvid.
- Hoidke värvipüstoli tööpiirkonnas ainult tööks vajalikku kogust lahusteid, värve, lakke või muid ohtlikke pritsitavaid vedelikke. Viige need pärast töö lõppu ettenähtud hoiuruumidesse.

Tööparameetrid

- Värvipüstolit tohib käitada ainult tüübisildil näidatud parameetrite piires.

Ühendatud komponendid

- Kasutage üksnes SATA originaalseid tarvikuid ja varuosi.
- Ühendatud voolikud ja juhtmed peavad kindlalt vastu pidama käitamisel tekkida võivale termilisele, keemilisele ning mehaanilisele koormusele.

- Rõhu all olevad voolikud võivad lahtitulemisel piitsalaadse liigutusega põhjustada vigastusi. Laske voolikud enne lahtivõtmist alati täielikult õhust tühjaks.

Puhastamine

- Värvipüstoli puhastamiseks ei tohi mitte mingil juhul kasutada happeid või leeliseid sisaldavaid puhastusvahendeid.
- Mitte mingil juhul ei tohi kasutada halogeenitud süsivesinikel põhinevaid puhastusvahendeid.

Kasutuskoh

- Värvipüstolit ei tohi mitte mingil juhul kasutada süüteallikate läheduses, nt lahtine tuli, põlevad sigaretid või plahvatuskaitse kasutusloata elektriseadmed.
- Kasutage värvipüstolit üksnes hea õhutusega ruumides.

Üldosa

- Ärge kunagi suunake värvipüstolit elusolendi poole.
- Järgige kohalikke ohutus-, tööohutus-, töökaitse- ja keskkonnakaitseeskirju.
- Järgige õnnetusjuhtumite vältimise eeskirju.

3. Sihipärane kasutamine

Värvipüstol on ette nähtud värvide, lakkide, peitside ja lasuuride pealekandmiseks sobivatele aluspindadele, olenevalt düüsi suuruselt kuni max viskoossuseni u 150 s DIN 4 mm viskosimeetri puhul.

4. Kirjeldus

Värvimiseks vajalik suruõhk saadakse suruõhuühendusest. Tõmbehoova seadmisel esimesse survepunkti aktiveerub õhuvool. Tõmbehooba edasi liigutades tõmmatakse värvinõel värvidüüsi välja, pihustatav aine voolab värvidüüsi välja ja õhudüüsi väljuv suruõhk pihustab selle laiali.

5. Tarnekomplekt

- Värvipüstol düüsi komplektiga RP ja alumiiniumist värvinõuga koos õhureguleerimise armatuuri ja manomeetriga (0–1,6 baari)
- Ohutuse ülerõhuventiil
- Nõu õhuvoolik
- Tööriistakomplekt
- Kasutusjuhend

Pärast lahtipakkimist kontrollige alljärgnevat.

- Värvipüstol on kahjustatud

- Kas tarnekomplekt on täielik?

6. Ehitus

6.1. Värvipüstol

- | | | | |
|-------|---|--------|---|
| [1-1] | tagasilöögiventilliga kiirliitmiku ühendus SM-i rõhuanumale | [1-7] | sujuv ümara/laia pihustusjoa regulaator |
| [1-2] | ohutus- ja õhueleemaldusventiil | [1-8] | nõu siserõhu manomeeter |
| [1-3] | nõu õhuvoolik | [1-9] | õhuühendus |
| [1-4] | Värvikoguse regulaator kontramutriga | [1-10] | reguleerimisnupp |
| [1-5] | suruõhu mikromeeter | [1-11] | reguleerimisarmatuuri ohutusventiil |
| [1-6] | Kinnituskruvi | [1-12] | Päästik |
| | | [1-13] | düüsikomplekt |
| | | [1-14] | rõhuanum |
| | | [1-15] | Keeratav kaas |

7. Tehnilised andmed

Nimetus		
Püstoli soovitatav sisendrõhk	1,0 bar - 2,0 bar	15 psi - 29 psi
Püstoli maksimaalne sisendrõhk	10,0 bar	145 psi
õhu max töörõhk	3,0 bar	44 psi
anuma max ülerõhk	1,7 bar	25 psi
sujuv rõhk anumas	0–1,7 baari	0 - 24.6 psi
Soovitatav pihustuskaugus	17 cm - 21 cm	7" - 8"
Õhutarve	150–230 NI/min 1–2 baari juures	5 - 8 cfm at 14 - 29 psi
materjali max temperatuur	50 °C	122 °F
Alumiiniumist 750 ml värvinõu kaal (ilma materjalita)	1 300 g	45,9 oz.

8. Käsitsemine


DANGER
Hoiatus!

Vigastusohht lõhkeva suruõhuvooliku korral

Kui kasutatakse ebasobivat suruõhuvoolikut, võib see liiga suure surve mõjul kahjustada saada ja lõhkeda.

→ Kasutage suruõhu jaoks lahustikindlat, antistaatilist ja tehniliselt laitmatus korras olevat voolikut, mille pidev survekindlus on vähemalt 10 baari, juhtimistakistus < 1 MΩ ja minimaalne siseläbimõõt 9 mm (# 9902).


NOTICE
Ettevaatust!

Mustast suruõhust tingitud kahjustused

Saastunud suruõhu kasutamine võib põhjustada väärtalitlust.

→ Kasutage puhast suruõhku. Näiteks läbi SATA filtri 100 (# 148247) väljaspool värvimiskabiini või SATA filtri 484 (# 92320) värvimiskabiinis.

Arvestage/kontrollige alati enne kasutamist järgmisi punkte, et oleks tagatud värvipüstoli kindel töö.

- Kõikide poltide [# 1503], [# 61416] ja [# 133967] kindel kinnitus. Vajaduse korral pingutage polte.
- Õhudüüsi kindel kinnitus
- Värvidüüs peab olema kinnitatud pingutusmomendiga 14 Nm.
- Kasutatakse tehniliselt puhast suruõhku.

8.1. Esmakordne kasutuselevõtt

- Puhuge suruõhuvoolik enne paigaldamist põhjalikult läbi.
- Loputage värvikanalit sobiva puhastusvedelikuga.
- Keerake ühendusnippel õhuühenduse külge.
- Ühendage suruõhuvoolik õhuventiili [1-9] külge.
- Reguleerige anuma siserõhk kasutatud materjaliga sobivaks.
- Joondage õhudüüs.
 - Seadke horisontaalse joa jaoks õhudüüsi sakid vertikaalseks.
 - Seadke vertikaalse joa jaoks õhudüüsi sakid horisontaalseks.

8.2. Tavarežiim

Värvipüstoli ühendamine

- Ühendage suruõhuvoolik õhuühenduse [1-9] külge.

Materjaliga täitmine



Juhis!

Kasutage värvimiseks eranditult vaid selle tööetapi jaoks vajalikku materjalikogust.

Arvestage värvimisel vajalikku pihustamiskaugust. Pärast värvimist pange materjal nõuetekohaselt hoiule või utiliseerige.

- Kruvige keeratav kaas [1-15] värvinõult [1-14] ära.
- Eemaldage tilkumistõke [# 70664].
- Täitke ülemine värvinõu (maksimaalselt 20 mm ülaservast allapoole).
- Paigaldage tilkumistõke.
- Kruvige keeratav kaas ülemisele värvinõule.

Materjalirõhu kohandamine

Materjalirõhku näete manomeetrilt [1-8] ja seda saab sujuvalt reguleerida reguleerimisnupuga [1-10].

- Tõmmake reguleerimisnupp [1-10] värvipüstolist eemale, kuni see väljatõmmatud asendisse kuuldavalt fikseerub.
- Seadistage õhupihustuskogust reguleerimisnupust ja vaadake pritsimisrõhku manomeetrilt.
- Vajutage reguleerimisnuppu värvipüstoli suunas, kuni see kuuldavalt fikseerub.
- Keerake õhueemaldusventiil [1-2] korraks lahti ja kontrollige, kas manomeeter taastub soovitud rõhule.

Püstoli siserõhu kohandamine



Juhis!

Kui püstoli siserõhku seadistatakse välise reductoriga, peab õhu mikro-meeter [# 53603] olema täielikult avatud (vertikaalne asend).



Juhis!

Kõige täpsemalt saab püstoli siserõhku reguleerida SATA adam 2-ga.

**Juhis!**

Kui vajalikku püstoli sissevoolurõhku ei saavutata, tuleb tõsta rõhku suruõhuvõrgus.

Liiga kõrge sissevoolurõhk põhjustab suuri väljatõmbejõude.

- Eemaldage päästik **[1-12]** täielikult.
- Seadistage järgmiste seadistusvõimaluste kohaselt. Arvestage maksimumalset püstoli sissevoolurõhku (vt peatükki 7).
 - Seadistamine SATA adam 2 kaudu.
 - Seadistamine välise reduktori kaudu.
- Seadke päästik lähteasendisse.

Materjalikoguse reguleerimine**Juhis!**

Täielikult avatud materjalikoguse regulaatori korral on värvidüüsi ja värvinõela kulumine kõige väiksem. Valige düüsi suurus pihustatava aine ja töökiiruse järgi.

Materjali kogust ja ka nõelatõstet saab reguleermiskruviga **[1-4]** sujuvalt seadistada.

- Vabastage vastumutter.
- Eemaldage päästik **[1-12]** täielikult.
- Reguleerige materjalikogust reguleerimiskruviga **[1-4]**.
- Keerake vastumutter käsitsi kinni.

Pihustusjoga reguleerimine

Pihustusjuga saab ümara/laia pihustusjoga regulaatoriga **[1-7]** sujuvalt kuni ümara pihustusjoani reguleerida.

- Reguleerige pihustusjuga ümara/laia pihustusjoga regulaatorit **[1-7]** keerates.
 - Paremale keeramine – ümar pihustusjuga
 - Vasakule keeramine – lai pihustusjuga

Värvimise alustamine

- Valige pihustamiskaugus (vt peatükki 7).
- Eemaldage päästik täielikult **[1-2]** ja viige värvipüstol värvimispinna suhtes 90° nurga alla.
- Tagage pihustusõhu ja materjali juurdevool.
- Tõmmake päästik taha ja alustage värvimist. Reguleerige vajaduse korral materjalikogust ja pihustusjuga.

Värvimise lõpetamine

- Seadke päästik [1-12] lähteasendisse.
- Kui värvimine lõpetatakse, katkestage pihustusõhk ja tühjendage ülemine värvinõu [1-14]. Järgige hooldamise ja hoiustamise juhiseid (vt peatükki 10).

9. Tehnohooldus ja korrashoid



▲ DANGER

Hoiatus!

Vigastusoht lahtitulevate komponentide või väljuva materjali tõttu.

Kui suruõhuvõrk on hooldustööde ajal ühendatud, võivad komponendid ootamatult lahti tulla ja materjal välja voolata.

→ Lahutage enne kõiki hooldustöid värvipüstol suruõhuvõrgust.



▲ DANGER

Hoiatus!

Vigastusoht teravate servade tõttu

Paigaldustööde korral düüsi komplekti juures valitseb teravate servade tõttu vigastusoht.

→ Kandke töökindaid.

Järgmises peatükis kirjeldatakse värvipüstoli tehnohooldust ja korrashoidu. Hooldus- ja korrashoiutöid tohib teha ainult väljaõppinud eripersonal.

- Enne kõiki hooldus- ja korrashoiutöid tuleb suruõhutoide suruõhuliitmil [1-9] katkestada.

Korrashoiuks on saadaval varuosad (vt peatükki 15).

9.1. Päästiku väljavahetamine

Päästiku demonteerimine


- Vabastage reguleerimiskruvi [1-4] vastumutter.
- Krurvige reguleerimiskruvi koos vastumutriga püstoli korpusest välja.
- Eemaldage vedru ja värvinõel.
- Tõmmake kinnitusrõngad ettevaatlikult ära.
- Tõmmake mõlemad poldid välja.
- Eemaldage päästik.

Päästiku paigaldamine

- Paigaldage päästik.
- Paigaldage päästiku polt.
- Paigaldage kinnitusrõngad.

- Paigaldage värvinõel ja vedru.
- Kruvige reguleerimiskruvi [1-4] koos vastumutriga püstoli korpusesse.

9.2. Düüsi komplekti vahetamine

	NOTICE	Ettevaatust!
<p>Valest paigaldusest põhjustatud kahjustused Värvidüüsi ja värvinõela vale paigaldusjärjekorra tõttu võivad need kahjustada saada. → Järgige kindlasti paigaldusjärjekorda. Äрге kunagi keerake värvidüüsi sisse pinge all oleva värvinõela vastu.</p>		

Düüsi komplekt koosneb õhudüüsi, värvidüüsi ja värvinõela kontrollitud kombinatsioonist. Vahetage düüsi komplekt alati tervikuna välja.

Düüsi komplekti demonteerimine

- Vabastage reguleerimiskruvi [1-4] vastumutter.
- Kruvige reguleerimiskruvi koos vastumutriga püstoli korpusest välja.
- Eemaldage vedru ja värvinõel.
- Keerake õhudüüs [1-13] ära.
- Keerake värvidüüs universaalvõtmega püstoli korpusest välja.

Düüsi komplekti paigaldamine

- Keerake värvidüüs universaalvõtmega püstoli korpusesse ja pingutusmomendiga 14 Nm kinni.
- Kruvige õhudüüs [1-13] püstoli korpusele.
- Paigaldage värvinõel ja vedru.
- Kruvige reguleerimiskruvi [1-4] koos vastumutriga püstoli korpusesse. Pärast paigaldamist reguleerige materjalikogust peatüki 8.2 järgi.

9.3. Värvinõela tihendi vahetamine

Vahetamine on vajalik, kui isereguleeruva värvinõelapaki juurest lekib ainet.

Värvinõela tihendi eemaldamine

- Vabastage vastumutter.
- Kruvige reguleerimiskruvi [1-4] koos vastumutriga püstoli korpusest välja.
- Eemaldage vedru ja värvinõel.
- Demonteerige päästik [1-12] (vt peatükki 9.1).
- Keerake värvinõela tihend [# 6445] padrunvõtmega (tööriistakomplektis (# 9654)) püstoli korpusest.

Värvinõela tihendi paigaldamine

- Keerake värvinõela tihend [# 6445] padrunvõtmega (tööriistakomplektis (# 9654)) püstoli korpusesse.
- Paigaldage päästik [1-12] (vt peatükki 9.1).
- Vahetage vedru ja värvinõel välja.
- Krüvige reguleerimiskruvi [1-4] koos vastumutriga püstoli korpusesse. Pärast paigaldamist reguleerige materjalikogust peatüki 8.2 järgi.

9.4. Õhukolvi, õhukolvi vedru ja õhumikromeetri vahetamine



▲ DANGER

Hoiatus!

Vigastusohht lahtituleva õhumikromeetri tõttu.

Õhumikromeeter võib kinnikeeramata lukustuskrüvi korral kontrollimatult värvipüstolist välja paiskuda.

→ Kontrollige õhumikromeetri lukustuskrüvi kinnitust ja vajaduse korral keerake kinni.

Väljavahetamine on vajalik, kui vajutamata päästiku korral väljub õhudüüsi või õhumikromeetri juurest õhku.

Õhukolvi, õhukolvi vedru ja õhumikromeetri eemaldamine

- Keerake lukustuskrüvi [1-6] püstoli korpusest välja.
- Tõmmake õhumikromeeter [1-5] püstoli korpusest välja.
- Võtke õhukolb koos õhukolvi vedruga välja.
- Võtke õhukolvi varras [# 29629] välja.

Õhukolvi, õhukolvi vedru ja õhumikromeetri paigaldamine

- Pange õhukolvi varras [# 29629] õige asendiga tagasi.
 - Määrige õhukolvi vedruga õhukolbi ja õhumikromeetrit [1-5] SATA püstolimäärdega (# 48173) ning asetage sisse.
 - Suruge õhumikromeeter püstoli korpusesse.
 - Keerake lukustuskrüvi [1-6] püstoli korpusesse.
- Pärast paigaldamist reguleerige materjalikogust peatüki 8.2 järgi.

9.5. Tihendi (õhupoolne) asendamine

Väljavahetamine on vajalik, kui õhk päästiku alt välja tungib.

Tihendi demonteerimine

- Vabastage vastumutter.
- Krüvige reguleerimiskruvi [1-4] koos vastumutriga püstoli korpusest välja.
- Eemaldage vedru ja värvinõel.
- Demonteerige päästik [1-12] (vt peatükki 9.1).
- Keerake lukustuskrüvi [1-6] püstoli korpusest välja.

- Tõmmake õhumikromeeter [**1-5**] püstoli korpusest välja.
- Võtke õhukolb koos õhukolvi vedruga välja.
- Võtke õhukolvi varras [**# 29629**] välja.
- Keerake topendipuks [**# 3749**] universaalvõtmega püstoli korpusest välja.
- Tõmmake tihend [**# 422**] püstoli korpusest välja.

Tihendi monteerimine

- Paigaldage tihend püstoli korpusesse [**# 422**].
 - Keerake topendipuks [**# 3749**] universaalvõtmega püstoli korpusesse.
 - Pange õhukolvi varras õiges asendis sisse.
 - Määrige õhukolvi vedruga õhukolbi [**10-3**] ja õhumikromeetrit SATA püstolimäärdega (**# 48173**) ning asetage sisse.
 - Suruge õhumikromeeter püstoli korpusesse.
 - Keerake lukustuskrugi sisse.
 - Paigaldage päästik (vt peatükki 9.1).
 - Vahetage vedru ja värvinõel välja.
 - Kruvige reguleerimiskruvi [**1-4**] koos vastumutriga püstoli korpusesse.
- Pärast paigaldamist reguleerige materjalikogust peatüki 8.2 järgi.

9.6. Ümara / laia pihustusjoo regulaatori spindli vahetamine

Väljavahetamine on vajalik, kui ümara / laia pihustusjoo regulaatori juurest õhku välja tungib või kui pihustusjuga ei ole enam võimalik reguleerida.

Spindli demonteerimine

- Keerake peitpeaga kruvi [**# 1503**] välja.
- Tõmmake rihvelpea [**# 3657**] ära.
- Keerake spindel [**# 54221**] SATA universaalvõtmega püstoli korpusest välja.

Spindli paigaldamine

- Keerake spindel [**# 54221**] SATA universaalvõtmega püstoli korpusesse.
- Pange rihvelpea [**# 3657**] peale.
- Niisutage peitpeaga kruvi [**# 1503**] vahendiga Loctite 242 ja keerake käsitsi sisse.

10. Korrashoid ja hoiustamine

Värvipüstoli talitluse tagamiseks tuleb toodet hoolikalt käsitseda ja pidevalt hooldada.

- Hoidke värvipüstolit kuivas kohas.
- Puhastage värvipüstolit iga kord pärast kasutamist ja iga kord enne

materjali vahetamist.



NOTICE

Ettevaatust!

Vale puhastusvahendi põhjustatud kahjustused

Kui värvipüstoli puhastamiseks kasutatakse agressiivseid puhastusvahendeid, võivad need püstolit kahjustada.

→ Ärge kasutage agressiivseid puhastusvahendeid.

→ Kasutage neutraalseid puhastusvahendeid, mille pH-väärtus jääb vahemikku 6–8.

→ Ärge kasutage happeid, leeliseid, aluseid, peitse, ebasobivaid regeeraate ega muid agressiivseid puhastusvahendeid.



NOTICE

Ettevaatust!

Valest puhastamisest tulenev varaline kahju

Lahustisse või puhastusvahendisse kastmine või ultraheliseadmega puhastamine võib värvipüstolit kahjustada.

→ Ärge pange värvipüstolit lahustisse ega puhastusvahendisse.

→ Ärge puhastage värvipüstolit ultraheliseadmega.

→ Kasutage ainult SATA soovitatud pesumasinaid.



NOTICE

Ettevaatust!

Varaline kahju vale puhastusseadme tõttu

Ärge mitte mingil juhul puhastage määrduanud avasid selleks mitte ettenähtud esemetega. Juba väga väikesed kahjustused mõjutavad pritsimistulemust.

→ Kasutage SATA düüsi puhastusnõelu (# 62174) või (# 9894).



Juhis!

Vahel harva võib olla vaja mõned värvipüstoli osad eemaldada, et neid põhjalikult puhastada. Kui eemaldamine on vajalik, peaks see piirduma ainult komponentidega, mis talitluse käigus materjaliga kokku puutuvad.

- Loputage värvipüstol lahjendiga korralikult läbi.
- Puhastage õhuhüüsi pintsliga või harjaga.
- Määrige liikuvaid osi kergelt püstolimäärdega.

11. Rikked

Järgnevalt kirjeldatud rikkeid tohivad kõrvaldada ainult koolitatud erialaspetsialistid.

Kui alljärgnevalt kirjeldatud meetmete abil ei ole võimalik riket kõrvaldada, saatke värvipüstol SATA kliendiabi- ja teeninduskeskusesse (aadressi vt peatükist 16).

Rike	Põhjus	Abinõu
Ebaühtlane pihustusjuga (värelemine/turtsumine) või õhumullid ülemises värvinõus.	Värvidüüs ei ole kinni keeratud.	Keerake värvidüüs universaalvõtmega kinni.
Pihustumuster liiga väike, viltu, ühel pool või triibuline.	Õhudüüsi avad on värviga kaetud.	Puhastage õhudüüs. Järgige puhastusjuhendit (vt peatükki 10).
	Värvidüüsi ots (värvidüüsi tihvt) on kahjustatud.	Kontrollige värvidüüsi teravikku kahjustuste tuvastamiseks, vajaduse korral vahetage düüsikomplekt välja.
Ümara/laia pihustusjoga regulaatorit ei saa keerata.	Regulaatorit on liiga tugevasti vastupäeva piirde vastu keeratud; spindel püstoli keermes lahti.	Keerake regulaator mutrivõtmega välja; tagage liikuvus või vahetage terviklikult välja.
Värvipüstol ei lülita õhku välja.	Õhukolvi pesa on määrdunud.	Puhastage õhukolvi pesa. Järgige puhastusjuhendit (vt peatükki 10).
	Sulgege õhukolb.	Vahetage õhukolb ja õhukolvi puks välja.

Rike	Põhjus	Abinõu
Materjal kihiseb ülemises värvinõus.	Pihustusõhk satub värvikanali kaudu ülemisse värvinõusse. Värvidüüs ei ole piisavalt kinni keeratud. Õhudüüs ei ole täielikult lahti keeratud, õhuringlus ummistunud, pesa defektne või düüsikomplekt kahjustatud.	Keerake osad kinni, puhastage või vahetage välja.
Rooste õhudüüsi keeremel, materjalikanalil (materjali ühendus) või värvipüstoli korpusel.	Puhastusvedelik (vesi) jääb liiga kauaks püstolisse.	Laske püstoli korpus välja vahetada. Järgige puhastusjuhendit (vt peatükki 10).
	Ebasobiv puhastusvedelik.	
Värvinõela tihendi tagant lekib pihustusainet.	Värvinõela tihend on defektne või puudub.	Vahetage värvinõela tihend välja.
	Värvinõel on kahjustatud.	Vahetage düüsikomplekt välja (vt peatükki 9.2).
	Värvinõel on määrduanud.	Puhastage värvinõel. Järgige puhastusjuhendit (vt peatükki 10).
Värvipüstol tilgub värvidüüsi teravikust („Värvidüüsi teravik“).	Võõrkeha värvinõela otsa ja värvidüüsi vahel.	Puhastage värvidüüs ja värvinõel. Järgige puhastusjuhendit (vt peatükki 10).
	Düüsikomplekt on kahjustatud.	Vahetage düüsikomplekt välja (vt peatükki 9.2).

12. Jäätmekäitlus

Täielikult tühjendatud värvipüstoli utiliseerimine kasuliku materjalina. Keskkonnakahju vältimiseks utiliseerige pihustusaine jäägid ja määrded nõuetekohaselt värvipüstolist eraldi. Järgige kohalikke eeskirju!

13. Kliendiabi- ja teeninduskeskus

Tarvikuid, varuosasid ja tehnilist abi saate oma SATA müügiesindaja kaudu

14. Tarvikud

Art-nr	Nimetus	Kogus
6981	Kiirühendusnippel G1/4 IG	5 tk
64030	SATA puhastuskomplekt	1 komplekt
9902	Õhuvoolik	1 tk
48173	Suure jõudlusega määre	1 tk
10009	Suure jõudlusega määre	6 tk

15. Varuosad [2]

Art-nr	Nimetus	Kogus
422	õhukolvi tihend	1 tk
1503	peitpeaga kruvi M 4 x 8	1 tk
2600	düüsi komplekti hooldusmoodul	1 komplekt
3657	rihvelpea	1 tk
3749	õhukolvi topendipuks	1 tk
6445	värvinõela tihend	1 komplekt
6486	päästikukomplekt	1 komplekt
8268	rõngastihend	1 tk
9654	Tööriistakomplekt	1 komplekt
16162	SATA värvipüstolite pöördliigend	1 tk
20412	rõhuanum	1 tk
20438	kaitseventiil	1 tk
20461	plastist õhuvoolik	1 tk
21014	kaas	1 tk
29629	Õhukolvi varras	1 tk
53603	Õhukruvik	1 tk
53777	kaane õhuvoolik	1 tk

Art-nr	Nimetus	Kogus
54049	rõhuanuma rõngastihend	4 tk
54221	spindel	1 tk
61416	värvikoguse reguleerimiskruvi koos vastumutriga	1 komplekt
64766	Vaheseib	1 tk
65920	reguleerimisarmatuur	1 tk
70623	remondikomplekt	1 komplekt
70664	tilkumistõkke puks	10 tk
83493	rõhuanuma ühendus	1 tk
83501	Rõhuanuma ühendusega õhuvoolik SATA spray masteri jaoks	1 komplekt
120816	rõhu väljalaskepolt	2 tk
133926	Rullide komplekt	1 komplekt
133934	tihend R-B-reguleerimise spindli jaoks	3 tk
133959	vedrukomplekt, igas värvinõel/õhukolvi vedrud	1 komplekt
133967	keermetihvt	3 tk
133983	õhuliitmik G 1/4 a	1 tk
133991	õhukolvi ots	3 tk

<input type="checkbox"/>	Sisaldub remondikomplektis (# 70623)
★	Sisaldub tihendikomplektis (# 9829)
★★	Sisaldub hooldusmoodulis (# 6486)

16. EL-i vastavusdeklaratsioon

Uusima kehtiva vastavusdeklaratsiooni leiate aadressilt:



www.sata.com/downloads

Contents [Original Version: German]

1. General information.....	111	10. Care and storage.....	122
2. Safety Instructions.....	112	11. Malfunctions	123
3. Intended Use	114	12. Disposal.....	125
4. Description	114	13. After Sales Service.....	125
5. Scope of Delivery	114	14. Accessories	125
6. Technical Design	115	15. Spare Parts	126
7. Technical Data.....	115	16. EU Declaration of Conformity	127
8. Operation.....	116		
9. Maintenance and repairs.....	119		



Read first!

Read these operating instructions thoroughly and carefully before commissioning and use. Comply with the safety instructions and danger warnings!

Always make sure that these operating instructions and the operating instructions for the spray gun are kept with the product or keep them easily accessible for everyone at any time!

1. General information

1.1. Introduction

These operating instructions contain important information for operating the SATA spray master RP, referred to hereinafter as spray gun. They also describe commissioning, maintenance and servicing, care and storage as well as troubleshooting.

1.2. Target group

This operating manual is intended for

- Painting and varnishing professionals.
- Trained personnel for varnishing work in industrial and craftman's workshops.

1.3. Accident prevention

As a basic principle, the general and specific national accident prevention regulations must be heeded, together with corresponding workshop and industrial safety instructions.

1.4. Accessories, spare and wear parts

Always only use original SATA accessories, spare parts and wear parts. Accessories not supplied by SATA have not been tested and approved. SATA assumes no liability for damage caused by the use of non-approved spare parts, accessories and wear parts.

1.5. Warranty and liability

The SATA General Conditions of Sale and Delivery and further contractual agreements, if applicable, as well as the valid legislation at the time apply.

SATA is not liable in case of

- When the operating instructions are disregarded.
- When the product is used in other than the intended ways of usage.
- When untrained staff is employed.
- When no personal protection equipment is worn.
- Failure to use original accessories, spare parts and wear parts
- When the product is manipulated, tampered with or technically modified.
- Natural wear/and tear
- In case when the product has been exposed to untypical shockloads and impacts during usage.
- Assembly and disassembly
- Clean the cover plate with pointed, sharp-edged or abrasive objects

2. Safety Instructions

Read and comply with all directions listed in the following. Non-compliance or incorrect compliance can lead to malfunctions or severe injuries and even death.

2.1. Requirements regarding personnel

The spray gun may only be used by experienced skilled workers and instructed persons who have thoroughly read and understood these operating instructions. People whose reactions have been adversely affected by drugs, alcohol, medication or by any other means are prohibited from handling the spray gun.

2.2. Personal Protection Equipment

Always use approved breathing, hearing and eye protection, suitable protective gloves, workwear and safety boots when using the spray gun and during cleaning and maintenance work.

2.3. Use in explosive atmospheres

The spray gun is permitted for use / storage in explosion hazard areas of ex-zone 1 and 2. The product labelling must be adhered to.



▲ DANGER

Warning!

Danger to life from exploding spray gun

When using the spray gun in potentially explosive atmospheres of ex-zone 0, it is possible for an explosion to occur.

→ Never bring the spray gun into potentially explosive atmospheres of ex-zone 0.

2.4. Safety Instructions

Technical status

- Never start using the spray gun when damaged or when parts are missing.
- If the spray gun is damaged, stop working with it immediately, disconnect it from the compressed air supply system and vent the unit completely.
- Never make any unauthorised modifications or technical changes to the spray gun.
- Every time before using the spray gun, check the unit with all connected components for any signs of damage and ensure it is fitted firmly; carry out any necessary repairs.

Materials

- Processing acidic or alkaline materials is prohibited.
- The processing of solvents with halogenated hydrocarbons, petrol, kerosene, herbicides, pesticides and radioactive substances is prohibited. Halogenated solvents can result in explosive and corrosive chemical compounds.
- The processing of aggressive substances containing sharp, abrasive pigments is prohibited. This includes for example various kinds of adhesives, contact and dispersion adhesives, chlorinated rubber, materials resembling plaster and paints filled with coarse fibres.
- Never bring more solvent, paint, varnish or other dangerous materials into the working environment of the spray gun than you need continue working. Always move these materials to correct storage rooms after work has finished.

Operating parameters

- Only operate the spray gun within the parameters stated on the name-plate.

Connected components

- Only use original SATA accessories and spare parts.
- The connected hoses and lines must reliably withstand the thermal, chemical and mechanical loads expected during operation.
- When pressurised hoses work loose, their whip-like movements can cause injuries. Always vent the hoses completely before they are loosened.

Cleaning

- Never use acidic or alkaline cleaning agents to clean the spray gun.
- Never use cleaning agents based on halogenated hydrocarbons.

Point of use

- Never use the spray gun in the vicinity of ignition sources, such as naked flames, burning cigarettes or non-explosion-proof electrical equipment.
- Only use the spray gun in well ventilated rooms.

General

- Never point the spray gun at human beings.
- Comply with the local regulations for safety, accident prevention, occupational health and safety and environmental protection.
- Heed the accident prevention regulations.

3. Intended Use

The spray gun is used for coating suitable substrates with paints and varnishes as well as wood stains and glazes, up to maximum viscosity of approx. 150 sec. in the DIN 4 mm flow cup, depending on nozzle size.

4. Description

The compressed air required for spraying is supplied at the compressed air connection. Pull the trigger to the first pressure point to activate the pre-air control. Continue pulling the trigger to pull the paint needle out of the fluid tip: the material flows out of the fluid tip and is atomised by the compressed air flowing out of the air cap.

5. Scope of Delivery

- Spray gun with nozzle set RP and aluminium gravity flow cup with air regulator fitting and pressure gauge (0–1.6 bar)
- Safety valve
- Air hose for pressure cup

- Tool kit
- Operating Instructions

After unpacking, check:

- Spray gun damaged
- Complete scope of supply

6. Technical Design

6.1. Spray gun

- | | | | |
|-------|---|--------|------------------------------------|
| [1-1] | Quick coupling connection for SM pressurized cup with check valve | [1-8] | Pressure gauge for cup pressure |
| [1-2] | Safety and bleeder valve | [1-9] | Air connection |
| [1-3] | Air hose for pressure cup | [1-10] | Regulation knob |
| [1-4] | Material flow control with counter nut | [1-11] | Safety valve for regulator fitting |
| [1-5] | Air micrometer | [1-12] | Trigger |
| [1-6] | Locking screw | [1-13] | Nozzle set |
| [1-7] | Fully variable round/flat fan control | [1-14] | Pressurised cup |
| | | [1-15] | Screw-on lid |

7. Technical Data

Description		
Recommended spray gun inlet pressure	1.0 bar - 2.0 bar	15 psi - 29 psi
Max. spray gun inlet pressure	10.0 bar	145 psi
Max. air working pressure	3.0 bar	44 psi
Max. cup pressure	1.7 bar	25 psi
Cup pressure variable from	0 - 1.7 bar	0 - 24.6 psi
Recommended spraying distance	17 cm - 21 cm	7" - 8"
Air consumption	150 - 230 NI/min at 1 - 2 bar	5 - 8 cfm at 14 - 29 psi
Max. temperature of the material	50 °C	122 °F
Weight (without material) aluminium flow cup 750 ml	1300 g	45.9 oz.

8. Operation


▲ DANGER
Warning!

Risk of injury from bursting compressed air hose

If an unsuitable compressed air hose is used, it can be damaged by too much pressure and explode.

→ Only use solvent-resistant, antistatic and technically flawless hose for compressed air with permanent pressure resistance of min. 10 bar, bleeder resistance of < 1 MOhm and min. inner diameter of 9 mm (# 9902).


NOTICE
Attention!

Damage from dirty compressed air

Using soiled compressed air can cause malfunctions

→ Use clean compressed air. For example with SATA filter 100 (# 148247) outside the spray booth or SATA filter 484 (# 92320) inside the spray booth.

Before using the spray gun, heed/check the following points to warrant safe working:

- Check that all screws [# 1503], [# 61416] and [# 133967] are tightened securely. Tighten screws if necessary.
- Check that air cap is tightened securely.
- Fluid tip tightened with a torque of 14 Nm.
- Technically clean compressed air is being used.

8.1. First Use

- Blow through the compressed air hose thoroughly before installation.
- Purge paint channel with suitable cleaning solution.
- Screw connection nipple onto air connection.
- Connect compressed air hose to air valve [1-9].
- Adjust cup inner pressure to the material being used.
- Align the air cap.
 - Align the air cap horns vertically for a horizontal fan pattern.
 - Align the air cap horns horizontally for a vertical fan pattern.

8.2. Normal Operation

Connect spray gun

- Connect compressed air hose to air connection [1-9].

Fill with material



Notice!

When painting, only use as much material as is required for the specific procedure.

When painting, maintain the necessary spray distance. After painting, store or dispose of the material correctly.

- Unscrew screw-on lid [1-15] from gravity flow cup [1-14].
- Remove drip-stop [# 70664].
- Fill gravity flow cup (maximum 20 mm below top edge).
- Insert drip-stop.
- Screw the screw-on lid onto the gravity flow cup.

Adjust material pressure

The material pressure can be read off at the pressure gauge [1-8] with subsequent fully various adjustment at the control knob [1-10].

- Pull control knob [1-10] away from spray gun until it audibly releases.
- Adjust spraying air quantity at the control knob and read off spray fan pressure at the pressure gauge.
- Press control knob towards spray gun until it audibly engages.
- Open bleeder valve [1-2] briefly and check whether the pressure gauge adjusts back to the required pressure again.

Adjust gun inner pressure



Notice!

When using an external pressure regulator to adjust the gun inner pressure, the air micrometer [# 53603] must be wide open (vertical position).



Notice!

The most precise way to adjust the gun inner pressure is with SATA adam 2.

**Notice!**

If the gun input pressure does not reach the necessary level, increase the pressure in the compressed air circuit.

Too much input pressure results in high trigger forces.

- Pull trigger guard [1-12] right back.
- Proceed with adjustment using one of the following possibilities. Note the maximum gun inlet pressure (see chapter 7).
 - Adjustment with SATA adam 2.
 - Adjustment with external pressure regulator.
- Bring the trigger guard to the starting position.

Adjust the material flow**Notice!**

Wear at the fluid tip and paint needle is lowest when the material flow control is wide open. Select fluid tip size according to the material and working speed.

Fully variable adjustment of the material flow and thus the needle stroke is possible with the adjusting screw [1-4].

- Loosen counter nut.
- Pull trigger guard [1-12] right back.
- Adjust material flow at the adjusting screw [1-4].
- Tighten counter nut by hand.

Adjust spray fan pattern

Fully variable adjustment of the spray fan pattern is possible using the round/flat fan control [1-7] to achieve a round fan.

- Adjust the spray fan pattern by regulating the round and flat fan control [1-7].
 - Turn to the right – round fan
 - Turn to the left – flat fan

Start spraying process

- Observe correct spray distance (see chapter 7).
- Pull trigger guard right back [1-2] and hold spray gun at 90° to the surface being sprayed.
- Ensure there is sufficient spraying air feed and material supply.
- Pull trigger guard back and start spraying process. Adjust material flow and spray fan pattern if necessary.

End the spraying process

- Bring the trigger guard [1-12] to the starting position.
- At the end of the spraying process, interrupt the spraying air and empty the gravity flow cup [1-14]. Comply with the instructions for care and storage (see chapter 10).

9. Maintenance and repairs



▲ DANGER

Warning!

Risk of injuries from components coming loose or leaking material.

If maintenance work is performed while still connected to the compressed air circuit, components can unexpectedly work loose and material can leak.

→ Always disconnect the spray gun from the compressed air circuit before performing any maintenance work.



▲ DANGER

Warning!

Risk of injury from sharp edges

There is a risk of injury from sharp edges when fitting the nozzle set.

→ Wear protective gloves.

The following chapter describes the procedures involved for maintaining and repairing the spray gun. Maintenance and repair work may only be carried out by trained skilled workers.

- Always interrupt the compressed air supply to the compressed air connection [1-9] before performing any maintenance and repair work. Spare parts are available for carrying out repairs (see chapter 15).

9.1. Replace trigger guard

Remove trigger guard

- Loosen counter nut of adjusting screw [1-4].
- Screw adjusting screw with counter nut out of gun body.
- Remove spring and paint needle.
- Carefully remove circlips.
- Pull both bolts out.
- Remove trigger guard.

Mount trigger guard

- Insert trigger guard.
- Insert guard bolt.
- Insert circlips.
- Insert paint needle and spring.
- Screw adjusting screw [1-4] with counter nut into gun body.

9.2. Replace nozzle set


NOTICE
Attention!

Damage from incorrect installation

The fluid tip and paint needle can be damaged if assembled in the wrong order.

→ Always comply with the assembly sequence. Never screw the fluid tip against an energised paint needle.

The nozzle set consists of a tested combination of air cap, fluid tip and paint needle. Always replace the complete nozzle set.

Dismantle the nozzle set

- Loosen counter nut of adjusting screw [1-4].
- Screw adjusting screw with counter nut out of gun body.
- Remove spring and paint needle.
- Unscrew air cap [1-13].
- Screw fluid tip out of gun body using universal spanner.

Mount the nozzle set

- Screw fluid tip into gun body using universal spanner and tighten with a torque of 14 Nm.
- Screw air cap [1-13] onto gun body.
- Insert paint needle and spring.
- Screw adjusting screw [1-4] with counter nut into gun body.

After installation, adjust the material flow according to chapter 8.2.

9.3. Replace paint needle seal

This must be replaced when material leaks from the self-adjusting paint needle packing.

Dismantle paint needle seal

- Loosen counter nut.
- Screw adjusting screw [1-4] with counter nut out of gun body.
- Remove spring and paint needle.
- Remove trigger guard [1-12] (see chapter 9.1).
- Screw paint needle seal [# 6445] out of gun body using socket span-

ner (in tool kit (# 9654)).

Mount paint needle seal

- Screw paint needle seal **[# 6445]** into gun body using socket spanner (in tool kit (# 9654)).
 - Mount trigger guard **[1-12]** (see chapter 9.1).
 - Insert spring and paint needle.
 - Screw adjusting screw **[1-4]** with counter nut into gun body.
- After installation, adjust the material flow according to chapter 8.2.

9.4. Replace air piston, air piston spring and air micrometer



▲ DANGER

Warning!

Risk of injuries from air micrometer coming loose.

When the locking screw is not screwed tight, the air micrometer can shoot uncontrolled out of the spray gun.

→ Check that the locking screw of the air micrometer fits firmly and tighten if necessary.

Replacement is necessary if air escapes at the air cap or air micrometer without actuating the trigger guard.

Dismantle air piston, air piston spring and air micrometer

- Screw locking screw **[1-6]** out of gun body.
- Pull air micrometer **[1-5]** out of gun body.
- Remove air piston with air piston spring.
- Remove air piston rod **[# 29629]**.

Mount air piston, air piston spring and air micrometer

- Insert air piston rod **[# 29629]** in correct position.
- Grease air piston with air piston spring and air micrometer **[1-5]** with SATA high performance grease (# 48173) and insert.
- Press air micrometer into gun body.
- Screw locking screw **[1-6]** into gun body.

After installation, adjust the material flow according to chapter 8.2.

9.5. Repaling the sealing (air side)

Replacement is necessary if air escapes under the trigger guard.

Remove seal

- Loosen counter nut.
- Screw adjusting screw **[1-4]** with counter nut out of gun body.
- Remove spring and paint needle.

- Remove trigger guard **[1-12]** (see chapter 9.1).
- Screw locking screw **[1-6]** out of gun body.
- Pull air micrometer **[1-5]** out of gun body.
- Remove air piston with air piston spring.
- Remove air piston rod **[# 29629]**.
- Screw gland **[# 3749]** out of gun body using universal spanner.
- Pull seal **[# 422]** out of gun body.

Mount seal

- Insert seal in gun body **[# 422]**.
 - Screw gland **[# 3749]** into gun body using universal spanner.
 - Insert air piston rod in the correct position.
 - Insert air piston with air piston spring **[10-3]** and air micrometer and grease with SATA high performance grease (# 48173).
 - Press air micrometer into gun body.
 - Screw in locking screw.
 - Mount trigger guard (see chapter 9.1).
 - Insert spring and paint needle.
 - Screw adjusting screw **[1-4]** with counter nut into gun body.
- After installation, adjust the material flow according to chapter 8.2.

9.6. Replace spindle of round / flat fan control

Replacement is necessary if air escapes from the round/flat fan control or if it is no longer possible to adjust the spray fan pattern.

Dismantle spindle

- Unscrew countersunk screw **[# 1503]**.
- Pull off control knob **[# 3657]**.
- Screw spindle **[# 54221]** out of gun body using SATA universal spanner.

Mount the spindle

- Screw spindle **[# 54221]** into gun body using SATA universal spanner.
- Position control knob **[# 3657]**.
- Coat countersunk screw **[# 1503]** with Loctite 242 and screw handtight.

10. Care and storage

Careful handling together with constant care of the product is necessary to ensure that the spray gun functions properly.

- Store the spray gun in a dry place.
- Clean the spray gun thoroughly every time after it has been used and every time before changing the material.

**NOTICE****Attention!****Damage from wrong cleaning agents**

The spray gun can be damaged by using aggressive cleaning agents to clean it.

- Do not use aggressive cleaning agents.
- Use neutral cleaning agents with a pH of 6–8.
- Do not use acids, caustic solutions, bases, paint strippers, unsuitable regenerates or other aggressive cleaning agents.

**NOTICE****Attention!****Physical damage from incorrect cleaning**

The spray gun can be damaged if immersed in solvent or cleaning agent or if cleaned in an ultrasonic cleaning machine.

- Do not place the spray gun in solvent or cleaning agent.
- Do not clean the spray gun in an ultrasonic cleaning machine.
- Only use washing machines recommended by SATA.

**NOTICE****Attention!****Damage from incorrect cleaning tool**

Never use unsuitable objects to clean clogged holes. Even the tiniest damage can influence the spray pattern.

- Use SATA nozzle cleaning needles (# 62174) or (# 9894).

**Notice!**

In rare cases, it may be necessary to dismantle some parts of the spray gun to clean them thoroughly. If dismantling should be necessary, this should be limited just to the parts whose function brings them in contact with the material.

- Purge spray gun thoroughly with thinner.
- Clean air cap with a paint brush or brush.
- Lightly grease moving parts with high performance grease.

11. Malfunctions

The malfunctions described below may only be remedied by trained personnel.

If it is not possible to remedy a malfunction with the described corrective actions, send the spray gun to the SATA customer service department

(address see chapter 16).

Malfunction	Cause	Corrective action
Jerky spray fan pattern (wobbling/spluttering) or air bubbles in the gravity flow cup.	Fluid tip not tightened.	Tighten fluid tip with universal spanner.
Spray pattern too small, slanted, one-sided or split.	Air cap holes clogged with paint.	Clean air cap. Heed cleaning instructions (see chapter 10).
	Damaged fluid tip (fluid tip aperture).	Check fluid tip for any signs of damage, replace nozzle set if necessary.
Round/flat fan control cannot be regulated.	Control has been turned counterclockwise over the limit; spindle loose in gun thread.	Unscrew control with open-end spanner; make serviceable or replace completely.
Spray gun does not shut air off.	Air piston seat clogged.	Clean air piston seat. Heed cleaning instructions (see chapter 10).
	Air piston worn.	Replace air piston and air piston packing.
Material splutters in gravity flow cup.	Atomising air gets into gravity flow cup via paint channel. Fluid tip not tightened sufficiently. Air cap not screwed on completely, air circuit clogged, seat defective or nozzle set damaged.	Tighten, clean or replace parts.
Corrosion on air cap thread, material passages (material connection) or spray gun body.	Cleaning solution (water) remains in the gun for too long.	Have gun body replaced. Heed cleaning instructions (see chapter 10).
	Unsuitable cleaning solution.	

Malfunction	Cause	Corrective action
Material leaks from behind the paint needle seal.	Paint needle seal defective or missing.	Replace paint needle seal.
	Paint needle damaged.	Replace nozzle set (see chapter 9.2).
	Paint needle clogged.	Clean paint needle. Heed cleaning instructions (see chapter 10).
Spray gun drips at fluid tip ("fluid tip aperture").	Contamination between paint needle tip and fluid tip.	Clean fluid tip and paint needle. Heed cleaning instructions (see chapter 10).
	Damaged nozzle set.	Replace nozzle set (see chapter 9.2).

12. Disposal

Dispose of the completely emptied spray gun as a recyclable material. To avoid damage to the environment, dispose of the spray material and release agent separately from the spray gun in an appropriate manner. Comply with local regulations!

13. After Sales Service

For accessories, spare parts and technical support, contact your SATA dealer.

14. Accessories

Art. No.	Description	Number
6981	Quick coupling nipple G1/4 IG	5 ea.
64030	SATA cleaning set	1 set
9902	Air hose	1 ea.
48173	High performance grease	1 ea.
10009	High performance grease	6 units

15. Spare Parts [2]

Art. No.	Description	Number
422	Air piston seal	1 pc.
1503	Countersunk screw M4 x 8	1 ea.
2600	Service unit for nozzle insert	1 set
3657	Control knob	1 ea.
3749	Stuffing box for air piston	1 ea.
6445	Paint needle packing	1 set
6486	Trigger kit	1 set
8268	Seal ring	1 pc.
9654	Tool kit	1 set
16162	Swivel for SATA spray guns	1 ea.
20412	Pressurised cup	1 ea.
20438	Safety valve	1 pc.
20461	Plastic air hose	1 ea.
21014	Lid	1 ea.
29629	Air piston rod	1 ea.
53603	Air micrometer (air flow control knob)	1 ea.
53777	Air connection for lid	1 ea.
54049	Sealing ring for pressurized cup	4 units
54221	Spindle	1 ea.
61416	Paint flow adjusting screw with counter nut	1 set
64766	Distance washer	1 ea.
65920	Control fitting	1 ea.
70623	Repair kit	1 set
70664	Drip-stop packing	10 pcs.
83493	Pressurized cup connection	1 ea.
83501	Air hose with pressurized cup connection for SATA spray master	1 set
120816	Pressure relief screw	2 units
133926	Trigger sleeve kit	1 set
133934	Seal for spindle R-B control	3 units
133959	Spring set with paint needle / air piston spring	1 set

Art. No.	Description	Number
133967	Threaded pin	3 units
133983	Air connection piece G ¼ male thread	1 ea.
133991	Air piston head	3 units

□	contained in repair set (# 70623)
★	contained in seal set (# 9829)
★★	contained in service unit (# 6486)

16. EU Declaration of Conformity

The latest version of the Declaration of Conformity can be found at:



www.sata.com/downloads

Índice [versión original: alemán]

1. Información general.....	129	10. Cuidado y almacenamien- to	142
2. Instrucciones de seguridad .	130	11. Fallos.....	144
3. Utilización adecuada	132	12. Eliminación	146
4. Descripción.....	133	13. Servicio al cliente	146
5. Volumen de suministro	133	14. Accesorios.....	146
6. Componentes	133	15. Piezas de recambio.....	146
7. Datos técnicos.....	134	16. Declaración de Conformidad UE	148
8. Funcionamiento.....	134		
9. Mantenimiento y conserva- ción.....	138		



¡Leer primero!

Antes de la puesta en marcha y el funcionamiento, leer completa y detenidamente estas instrucciones de servicio. ¡Observar las indicaciones de seguridad y de peligro!

¡Guardar siempre estas instrucciones de servicio, así como las instrucciones de servicio de la pistola pulverizadora, con el producto o en un lugar accesible en todo momento y para toda persona!

1. Información general

1.1. Introducción

Las presentes instrucciones de servicio contienen información importante sobre el funcionamiento de la SATA spray master RP, denominada en lo sucesivo pistola de pintura. Asimismo, en ellas se describen la puesta en marcha, el mantenimiento y la conservación, el cuidado y el almacenamiento, así como la eliminación de fallos.

1.2. Destinatarios de este manual

Este manual de uso está dirigido a

- pintores y barnizadores/esmaltadores profesionales.
- Personal formado para trabajos de barnizado/esmaltado en empresas industriales y artesanales.

1.3. Prevención de accidentes

Se respetarán por principio las normas generales y específicas del país relativas a la prevención de accidentes, así como las respectivas indicaciones del taller y de protección de la empresa.

1.4. Accesorios, piezas de recambio y piezas de desgaste

Se utilizarán por principio únicamente accesorios, piezas de recambio y piezas de desgaste originales de SATA. Los accesorios que no hayan sido suministrados por SATA no están comprobados ni autorizados. SATA no asumirá ninguna responsabilidad por daños derivados del uso de accesorios, piezas de recambio y piezas de desgaste no autorizados.

1.5. Garantía y responsabilidad

Se aplican las condiciones generales de venta de SATA y en su caso adicionales acuerdos contractuales así como respectivamente la ley en vigor.

SATA no asume responsabilidades por

- Incumplimiento de las instrucciones de servicio
- Utilización del producto no conforme a su destino
- Empleo de personal sin formación
- No utilización de equipo de protección personal
- No utilización de accesorios, piezas de recambio y piezas de desgaste originales
- Reconstrucción o cambios técnicos por cuenta propia
- Desgaste/deterioro naturales
- Carga de choque atípica a la utilización
- Trabajos de montaje y desmontaje
- Limpiar el cristal del display con objetos agudos, afilados y ásperos

2. Instrucciones de seguridad

Lea y tenga en cuenta todas las indicaciones mostradas a continuación. El incumplimiento o cumplimiento incorrecto puede provocar fallos de funcionamiento o lesiones graves o incluso la muerte.

2.1. Exigencias al personal

El uso de la pistola de pintura está reservado a personal técnico experimentado y a personal instruido que haya leído y comprendido completamente las presentes instrucciones de servicio. Las personas con una capacidad de reacción reducida por efecto de drogas, alcohol, medicamentos o de otra forma tienen prohibido manejar la pistola de pintura.

2.2. Equipo de protección personal

Al utilizar la pistola de pintura, así como en su limpieza y mantenimiento, llevar siempre protección respiratoria, ocular y auditiva homologada, así como guantes de protección, ropa de protección y calzado de seguridad adecuados.

2.3. Utilización en zonas bajo peligro de explosión

Se autoriza la utilización / conservación de la pistola de lacado en zonas con riesgo de explosión Ex 1 y 2. Téngase en cuenta el marcado en el producto.



▲ DANGER

¡Aviso!

Peligro de muerte por explosión de la pistola de pintura

El uso de la pistola de pintura en áreas con riesgo de explosión de la zona Ex 0 puede conllevar una explosión.

→ No llevar nunca la pistola de pintura a áreas con riesgo de explosión de la zona Ex 0.

2.4. Instrucciones de seguridad

Estado técnico

- No poner nunca en funcionamiento la pistola de pintura en caso de daños o piezas faltantes.
- En caso de daños, poner de inmediato la pistola de pintura fuera de servicio, desconectarla de la alimentación de aire comprimido y purgar el aire por completo.
- No reformar ni modificar técnicamente la pistola de pintura por cuenta propia.
- Comprobar antes de cada uso si la pistola de pintura con todos los componentes conectados presenta daños y está bien ajustada y, dado el caso, repararla.

Materiales de trabajo

- El uso de medios fluidos con ácido o lejía está prohibido.
- El uso de disolventes con hidrocarburos halogenados, bencina, queroseno, herbicidas, pesticidas y sustancias radioactivas está prohibido. Los disolventes halogenados pueden producir compuestos químicos explosivos y corrosivos.
- El uso de sustancias agresivas que contengan pigmentos de gran tamaño, cortantes y abrasivos está prohibido. Estas incluyen, por ejemplo, distintos tipos de pegamento, adhesivos de contacto y de dispersión, caucho clorado, materiales similares al revoque y pinturas con relleno de fibra gruesa.
- Llevar al entorno de trabajo de la pistola de pintura únicamente la cantidad de disolvente, pintura, barniz u otros medios fluidos peligrosos necesaria para el desarrollo de la tarea. Dichos materiales se llevarán a

lugares de almacenamiento adecuados tras finalizar el trabajo.

Parámetros de funcionamiento

- La pistola de pintura solo se debe hacer funcionar dentro de los parámetros indicados en la placa de características.

Componentes conectados

- Utilizar únicamente accesorios y piezas de recambio originales de SATA.
- Las mangueras y los conductos conectados deben resistir de forma segura las cargas térmicas, químicas y mecánicas esperadas durante el funcionamiento.
- Las mangueras bajo presión pueden causar lesiones por movimientos de látigo cuando se sueltan. Antes de soltar las mangueras, purgar el aire por completo.

Limpieza

- No usar nunca medios de limpieza con ácido o lejía para limpiar la pistola de pintura.
- No usar nunca medios de limpieza a base de hidrocarburos halogenados.

Lugar de uso

- No usar nunca la pistola de pintura en zonas con fuentes de ignición como fuego abierto, cigarrillos encendidos o equipos eléctricos sin protección contra explosiones.
- Usar la pistola de pintura únicamente en lugares bien ventilados.

General

- No dirigir nunca la pistola de pintura hacia seres vivos.
- Observar las normas locales sobre seguridad, prevención de accidentes, protección laboral y protección del medioambiente.
- Observar las normas sobre prevención de accidentes.

3. Utilización adecuada

La pistola de pintura sirve para aplicar pinturas y barnices, así como decapantes y esmaltes, según el tamaño de la boquilla con una viscosidad de hasta aprox. 150 s en viscosímetro DIN de 4 mm, sobre sustratos apropiados.

4. Descripción

El aire comprimido necesario para pintar se suministra en la conexión de aire comprimido. Oprimiendo la palanca del gatillo hasta el primer punto de presión se activa el control de preaire. Si se continúa oprimiendo la palanca del gatillo, la aguja de pintura se extrae de la boquilla de pintura, el medio fluido sale de dicha boquilla y se pulveriza mediante el aire comprimido que circula por la boquilla de aire.

5. Volumen de suministro

- Pistola de pintura con juego de boquillas RP y depósito de gravedad de aluminio con guarnición regulable de aire y manómetro (0–1,6 bar)
- Válvula de seguridad
- Manguera de aire del depósito
- Juego de herramienta
- Instrucciones de servicio

Tras el desembalaje, comprobar si:

- Pistola de pintura sin daños
- Volumen de suministro completo.

6. Componentes



6.1. Pistola de pintura

- | | | | |
|-------|--|--------|--|
| [1-1] | Conexión de acoplamiento rápido para depósito de presión SM con válvula de retención | [1-8] | Manómetro para presión interior del depósito |
| [1-2] | Válvula de seguridad y de purga de aire | [1-9] | Conexión de aire |
| [1-3] | Manguera de aire del depósito | [1-10] | Botón de regulación |
| [1-4] | Regulación de la cantidad de material con contra-tuerca | [1-11] | Válvula de seguridad para guarnición regulable |
| [1-5] | Micrómetro de aire comprimido | [1-12] | Palanca del gatillo |
| [1-6] | Tornillo de bloqueo | [1-13] | Juego de boquillas |
| [1-7] | Regulación en progresión continua del abanico redondo/lineal | [1-14] | Depósito de presión |
| | | [1-15] | Tapa roscada |

7. Datos técnicos

Denominación		
Presión de entrada recomendada de la pistola	1,0 bar - 2,0 bar	15 psi - 29 psi
Presión de entrada máxima de la pistola	10,0 bar	145 psi
Máx. sobrepresión de servicio del aire	3,0 bar	44 psi
Máx. sobrepresión de servicio del depósito	1,7 bar	25 psi
Presión en progresión continua del depósito	0–1,7 bar	0 - 24.6 psi
Distancia de rociado recomendado	17 cm - 21 cm	7" - 8"
Consumo de aire	150–230 NI/min a 1–2 bar	5 - 8 cfm at 14 - 29 psi
Máx. temperatura del material	50 °C	122 °F
Peso (sin material) depósito de gravedad de aluminio 750 ml	1.300 g	45,9 oz.

8. Funcionamiento

		¡Aviso!
<p>Peligro de lesiones por estallido de la manguera de aire comprimido</p> <p>Una manguera de aire comprimido no adecuada puede sufrir daños y explotar debido a una presión demasiado alta.</p> <p>→ Usar únicamente mangueras para aire comprimido resistentes a los disolventes, antiestáticas y en perfecto estado técnico, con una resistencia a la presión continua de al menos 10 bares, una resistencia de escape < 1 MOhm y un diámetro interior mínimo de 9 mm (# 9902).</p>		

**NOTICE****¡Cuidado!****Daños por aire comprimido sucio**

El uso de aire comprimido sucio puede conllevar un funcionamiento incorrecto.

→ Usar aire comprimido limpio. Por ejemplo con el SATA filter 100 (# 148247) fuera de la cabina de pintura o el SATA filter 484 (# 92320) dentro de ella.

Antes de cada uso, prestar atención/comprobar los puntos siguientes para garantizar un trabajo seguro con la pistola de pintura:

- Todos los tornillos [# 1503], [# 61416] y [# 133967] están bien ajustados. Dado el caso, apretar los tornillos.
- La boquilla de aire está bien ajustada.
- La boquilla de pintura está apretada con un par de apriete de 14 Nm.
- Se utiliza aire comprimido técnicamente limpio.

8.1. Primera puesta en servicio

- Soplar a fondo a través de la manguera de aire comprimido antes del montaje.
- Lavar el conducto de pintura con un líquido limpiador adecuado.
- Atornillar la boquilla roscada en la conexión de aire.
- Conectar la manguera de aire comprimido a la válvula de aire [1-9].
- Ajustar la presión interior del depósito conforme al material a aplicar.
- Orientar la boquilla de aire.
 - Para el abanico horizontal, orientar los cuernos de la boquilla de aire en sentido vertical.
 - Para el abanico vertical, orientar los cuernos de la boquilla de aire en sentido horizontal.

8.2. Servicio regular**Conectar la pistola de pintura**

- Conectar la manguera de aire comprimido a la conexión de aire [1-9].

Llenar con material



¡Aviso!

Durante la aplicación de pintura, usar exclusivamente la cantidad de material necesaria para el paso de trabajo.

Durante la aplicación de pintura, prestar atención a la distancia de proyección necesaria. Tras la aplicación, almacenar o eliminar el material de forma debida.

- Desenroscar la tapa roscada **[1-15]** del depósito de gravedad **[1-14]**.
- Retirar el cierre de goteo **[# 70664]**.
- Llenar el depósito de gravedad (20 mm por debajo del borde superior como máximo).
- Colocar el cierre de goteo.
- Enroscar la tapa roscada en el depósito de gravedad.

Adaptación de la presión del material

La presión del material se puede leer en el manómetro **[1-8]** y ajustar en progresión continua con el botón de regulación **[1-10]**.

- Sacar el botón de regulación **[1-10]** hacia fuera de la pistola de pintura hasta que desencaje de forma audible.
- Ajustar la cantidad de aire de proyección con el botón de regulación, y leer la presión del abanico en el manómetro.
- Presionar el botón de regulación en dirección a la pistola de pintura hasta que encaje de forma audible.
- Abrir brevemente la válvula de purga de aire **[1-2]** y comprobar si el manómetro se reajusta a la presión deseada.

Adaptación de la presión interior de la pistola



¡Aviso!

Al ajustar la presión interna de la pistola mediante un reductor de presión externo, el micrómetro de aire **[# 53603]** debe estar completamente abierto (posición vertical).



¡Aviso!

La presión interior de la pistola se puede ajustar del modo más preciso posible con el SATA adam 2.

**¡Aviso!**

De no alcanzarse la presión de entrada necesaria para la pistola, en la red de aire comprimido deberá aumentarse la presión.

Un aire comprimido de entrada demasiado alto conlleva fuerzas de tracción demasiado altas.

- Accionar la palanca del gatillo **[1-12]** por completo.
- Efectuar el ajuste conforme a una de las siguientes opciones de ajuste. Observar la máxima presión de entrada de la pistola (véase el capítulo 7).
 - Ajuste mediante SATA adam 2.
 - Ajuste mediante un reductor de presión externo.
- Colocar la palanca del gatillo en la posición inicial.

Ajustar la cantidad de material**¡Aviso!**

Con la regulación de cantidad de material completamente abierta, el desgaste en la boquilla de pintura y la aguja de pintura es el mínimo posible. Seleccionar el tamaño de la boquilla en función del medio fluido y la velocidad de trabajo.

La cantidad de material y, de tal modo, la carrera de la aguja se pueden ajustar en progresión continua con el tornillo de regulación **[1-4]**.

- Aflojar la contratuerca.
- Accionar la palanca del gatillo **[1-12]** por completo.
- Ajustar la cantidad de material con el tornillo de regulación **[1-4]**.
- Apretar la contratuerca a mano.

Ajustar abanico

El abanico se puede ajustar en progresión continua con ayuda de la regulación del abanico redondo/lineal **[1-7]** hasta alcanzar un abanico redondo.

- Ajustar el abanico girando la regulación del abanico redondo y lineal **[1-7]**.
 - Giro a la derecha – abanico redondo
 - Giro a la izquierda – abanico lineal

Iniciar el proceso de pintura

- Situarse en la distancia de proyección (véase el capítulo 7).
- Accionar la palanca del gatillo **[1-2]** por completo y dirigir la pistola de

pintura a 90° contra la superficie de pintar.

- Asegurar la alimentación de aire de proyección y la alimentación de material.
- Tirar de la palanca del gatillo hacia atrás e iniciar el proceso de pintura. Dado el caso, reajustar la cantidad de material y el abanico.

Finalizar el proceso de pintura

- Colocar la palanca del gatillo [1-12] en la posición inicial.
- Si se finaliza el proceso de pintura, interrumpir el aire de proyección y vaciar el depósito de gravedad [1-14]. Observar las indicaciones sobre el cuidado y almacenamiento (véase capítulo 10).

9. Mantenimiento y conservación



DANGER

¡Aviso!

Peligro de lesiones por componentes que se sueltan o material que escapa.

Al efectuar trabajos de mantenimiento con conexión establecida a la red de aire comprimido, es posible que de forma inesperada se suelten componentes y escape material.

→ Desconectar la pistola de pintura de la red de aire comprimido antes de todos los trabajos de mantenimiento.



DANGER

¡Aviso!

Peligro de lesiones por bordes afilados

Durante los trabajos de montaje en el juego de boquillas existe peligro de lesiones por bordes afilados.

→ Usar guantes de trabajo.

En el siguiente capítulo se describen el mantenimiento y la conservación de la

pistola de pintura. Los trabajos de mantenimiento y conservación están reservados

únicamente a personal técnico formado.

- Antes de todos los trabajos de mantenimiento y conservación, cortar la alimentación de aire comprimido a la conexión de aire comprimido [1-9].

Para la conservación se hallan disponibles piezas de recambio (véase el capítulo 15).

9.1. Sustituir la palanca del gatillo

Desmontar la palanca del gatillo

- Aflojar la contratuerca del tornillo de regulación [1-4].
- Desenroscar el tornillo de regulación con la contratuerca del cuerpo de la pistola.
- Quitar el resorte y la aguja de pintura.
- Extraer con cuidado las anillas de seguridad.
- Sacar los dos pernos.
- Retirar la palanca del gatillo.

Montar la palanca del gatillo

- Colocar la palanca del gatillo.
- Colocar el perno de la palanca.
- Colocar las anillas de seguridad.
- Colocar la aguja de pintura y el resorte.
- Enroscar el tornillo de regulación [1-4] con la contratuerca en el cuerpo de la pistola.

9.2. Cambiar el juego de boquillas


NOTICE
¡Cuidado!

Daños por montaje incorrecto

El orden de montaje incorrecto de la boquilla de pintura y la aguja de pintura puede conllevar daños en dichas piezas.

→ Es imprescindible observar el orden de montaje. No enroscar nunca una boquilla de pintura contra una aguja de pintura bajo tensión.

El juego de boquillas consta de una combinación comprobada de boquilla de aire, boquilla de pintura y aguja de pintura. Sustituir el juego de boquillas siempre de forma completa.

Desmontar el juego de boquillas

- Aflojar la contratuerca del tornillo de regulación [1-4].
- Desenroscar el tornillo de regulación con la contratuerca del cuerpo de la pistola.
- Quitar el resorte y la aguja de pintura.
- Desenroscar la boquilla de aire [1-13].
- Desenroscar la boquilla de pintura con la llave universal del cuerpo de la pistola.

Montar el juego de boquillas

- Enroscar la boquilla de pintura con la llave universal en el cuerpo de la

pistola y apretarla con un par de apriete de 14 Nm.

- Enroscar la boquilla de aire [1-13] en el cuerpo de la pistola.
- Colocar la aguja de pintura y el resorte.
- Enroscar el tornillo de regulación [1-4] con la contratuerca en el cuerpo de la pistola.

Tras el montaje, ajustar la cantidad de material conforme al capítulo 8.2.

9.3. Sustituir la junta de la aguja de pintura

La sustitución será necesaria cuando salga material de la empaquetadura autoajustable de la aguja de pintura.

Desmontar la junta de la aguja de pintura

- Aflojar la contratuerca.
- Desenroscar el tornillo de regulación [1-4] con la contratuerca del cuerpo de la pistola.
- Quitar el resorte y la aguja de pintura.
- Desmontar la palanca del gatillo [1-12] (véase el capítulo 9.1).
- Desenroscar la junta de la aguja de pintura [# 6445] con la llave de vaso (incluida en el juego de herramientas [# 9654]) del cuerpo de la pistola.

Montar la junta de la aguja de pintura

- Enroscar la junta de la aguja de pintura [# 6445] con la llave de vaso (incluida en el juego de herramientas [# 9654]) en el cuerpo de la pistola.
- Montar la palanca del gatillo [1-12] (véase el capítulo 9.1).
- Colocar el resorte y la aguja de pintura.
- Enroscar el tornillo de regulación [1-4] con la contratuerca en el cuerpo de la pistola.

Tras el montaje, ajustar la cantidad de material conforme al capítulo 8.2.

9.4. Sustituir el pistón de aire, el resorte del pistón de aire y el micrómetro de aire



DANGER

¡Aviso!

Peligro de lesiones por micrómetro de aire que se suelta.

El micrómetro de aire puede salir despedido y sin control de la pistola de pintura si el tornillo de bloqueo no está apretado.

→ Comprobar si el tornillo de bloqueo del micrómetro de aire está bien ajustado y, dado el caso, apretarlo.

La sustitución será necesaria cuando, con la palanca del gatillo sin accio-

nar,

escape aire de la boquilla de aire en el micrómetro de aire.

Desmontar el pistón de aire, el resorte del pistón de aire y el micrómetro de aire

- Desenroscar el tornillo de bloqueo [1-6] del cuerpo de la pistola.
- Extraer el micrómetro de aire [1-5] del cuerpo de la pistola.
- Quitar el pistón de aire y el resorte del pistón de aire.
- Retirar el émbolo del pistón de aire [# 29629].

Montar el pistón de aire, el resorte del pistón de aire y el micrómetro de aire

- Colocar el émbolo del pistón de aire [# 29629] en posición correcta.
 - Engrasar el pistón de aire con el resorte del pistón de aire, así como el micrómetro de aire [1-5], con grasa para pistolas SATA (# 48173) y colocarlos.
 - Introducir el micrómetro de aire en el cuerpo de la pistola presionándolo.
 - Enroscar el tornillo de bloqueo [1-6] en el cuerpo de la pistola.
- Tras el montaje, ajustar la cantidad de material conforme al capítulo 8.2.

9.5. Cambiar junta (del lado del aire)

La sustitución será necesaria cuando escape aire debajo de la palanca del gatillo.

Desmontar la junta

- Aflojar la contratuerca.
- Desenroscar el tornillo de regulación [1-4] con la contratuerca del cuerpo de la pistola.
- Quitar el resorte y la aguja de pintura.
- Desmontar la palanca del gatillo [1-12] (véase el capítulo 9.1).
- Desenroscar el tornillo de bloqueo [1-6] del cuerpo de la pistola.
- Extraer el micrómetro de aire [1-5] del cuerpo de la pistola.
- Quitar el pistón de aire y el resorte del pistón de aire.
- Retirar el émbolo del pistón de aire [# 29629].
- Desenroscar el prensaestopas [# 3749] con la llave universal del cuerpo de la pistola.
- Sacar la junta [# 422] del cuerpo de la pistola.

Montar la junta

- Colocar la junta en el cuerpo de la pistola [# 422].
- Enroscar el prensaestopas [# 3749] con la llave universal en el cuerpo de la pistola.

- Colocar el émbolo del pistón de aire en posición correcta.
- Engrasar el pistón de aire con el resorte del pistón de aire **[10-3]**, así como el micrómetro de aire, con grasa para pistolas SATA (# 48173) y colocarlos.
- Introducir el micrómetro de aire en el cuerpo de la pistola presionándolo.
- Enroscar el tornillo de bloqueo.
- Montar el juego de boquillas (véase el capítulo 9.1).
- Colocar el resorte y la aguja de pintura.
- Enroscar el tornillo de regulación **[1-4]** con la contratuerca en el cuerpo de la pistola.

Tras el montaje, ajustar la cantidad de material conforme al capítulo 8.2.

9.6. Sustituir el huso de la regulación del abanico redondo/lineal

La sustitución será necesaria cuando escape aire de la regulación del abanico redondo/lineal o cuando ya no sea posible ajustar el abanico.

Desmontar el huso

- Desenroscar el tornillo avellanado **[# 1503]**.
- Extraer el botón regulable **[# 3657]**.
- Desenroscar el huso **[# 54221]** con la llave universal SATA del cuerpo de la pistola.

Montar el huso

- Enroscar el huso **[# 54221]** con la llave universal SATA en el cuerpo de la pistola.
- Poner el botón regulable **[# 3657]**.
- Humedecer el tornillo avellanado **[# 1503]** con Loctite 242 y enroscarlo a mano.

10. Cuidado y almacenamiento

Para garantizar el buen funcionamiento de la pistola de pintura se requiere un manejo cuidadoso, así como un cuidado permanente.

- Almacenar la pistola de pintura en un lugar seco.
- Limpiar a fondo la pistola de pintura tras cada uso y antes de cada cambio de material.

**NOTICE****¡Cuidado!****Daños por productos de limpieza incorrectos**

El uso de productos de limpieza agresivos para limpiar la pistola de pintura puede dañar la pistola.

- No utilizar medios de limpieza agresivos.
- Usar productos de limpieza neutros con un pH de 6–8.
- No utilizar ácidos, lejías, bases, decapantes, regeneradores no adecuados ni otros medios de limpieza agresivos.

**NOTICE****¡Cuidado!****Daños por limpieza incorrecta**

La inmersión en disolventes o productos de limpieza o bien la limpieza en un equipo por ultrasonidos pueden dañar la pistola de pintura.

- No colocar la pistola de pintura en disolventes ni productos de limpieza.
- No limpiar la pistola de pintura en un equipo por ultrasonidos.
- Utilizar únicamente las lavadoras recomendadas por SATA.

**NOTICE****¡Cuidado!****Daños materiales por herramienta incorrecta de limpieza**

No limpiar bajo ningún concepto los orificios sucios con objetos inadecuados. Incluso el más mínimo daño repercutirá en el patrón de abanico.

- Usar agujas para la limpieza de boquillas de SATA (# 62174) o (# 9894).

**¡Aviso!**

En raros casos, puede ser preciso desmontar algunas piezas de la pistola de pintura para limpiarla a fondo. Si fuera necesario un desmontaje, debería limitarse solo a componentes que, debido a su función, entran en contacto con el material.

- Lavar bien la pistola de pintura con diluyente.
- Limpiar la boquilla de aire con un pincel o un cepillo.
- Engrasar ligeramente los componentes movidos con grasa para pistolas.

11. Fallos

La eliminación de los fallos descritos a continuación está reservada únicamente a personal técnico formado.

Si no fuera posible eliminar un fallo aplicando las medidas seguidamente mencionadas, enviar la pistola de pintura al departamento de servicio al cliente de SATA (véase dirección en el capítulo 16).

Avería	Causa	Solución
Abanico irregular (entrecorte/emisión intermitente) o burbujas de aire en el depósito de gravedad.	La boquilla de pintura no está apretada.	Apretar la boquilla de pintura con la llave universal.
Cuadro de rociado demasiado pequeño, sesgado, unilateral o separado.	Los orificios de la boquilla de aire están obstruidos con pintura.	Limpiar la boquilla de aire. Observar las indicaciones de limpieza (véase el capítulo 10).
	La punta (espiga) de la boquilla de pintura está dañada.	Comprobar si hay daños en la punta de la boquilla de pintura y, dado el caso, sustituir el juego de boquillas.
La regulación del abanico redondo/lineal no gira.	La regulación se giró mucho en sentido antihorario en el límite; el huso en la rosca de la pistola está flojo.	Desenroscar la regulación con una llave de una boca, restablecer la movilidad o cambiar completamente.
La pistola de pintura no deja de expulsar aire.	El asiento del pistón de aire está sucio.	Limpiar el asiento del pistón de aire. Observar las indicaciones de limpieza (véase el capítulo 10).
	El pistón de aire está desgastado.	Sustituir el pistón de aire y la guarnición del pistón de aire.

Avería	Causa	Solución
El material borbotea en el depósito de gravedad.	Ingresa aire de pulverización en el depósito de gravedad a través del conducto de pintura. La boquilla de pintura no está apretada lo suficiente. La boquilla de aire no está completamente enroscada; el circuito de aire está obstruido, el asiento defectuoso o el juego de boquillas dañado.	Apretar, limpiar o sustituir los componentes.
Corrosión en la rosca de la boquilla de aire, el conducto de material (conexión de material) o el cuerpo de la pistola de pintura.	Permanece líquido limpiador (acuoso) demasiado tiempo en la pistola. Líquido limpiador inadecuado.	Hacer reemplazar el cuerpo de la pistola. Observar las indicaciones de limpieza (véase el capítulo 10).
Sale medio fluido detrás de la junta de la aguja de pintura.	La junta de la aguja de pintura está defectuosa o falta.	Sustituir la junta de la aguja de pintura.
	La aguja de pintura está dañada.	Sustituir el juego de boquillas (véase el capítulo 9.2).
	La aguja de pintura está sucia.	Limpiar la aguja de pintura. Observar las indicaciones de limpieza (véase el capítulo 10).

Avería	Causa	Solución
La pistola de pintura gotea en la punta (espiga) de la boquilla de pintura.	Hay un cuerpo extraño entre la punta de la aguja de pintura y la boquilla de pintura.	Limpiar la aguja de pintura y la boquilla de pintura. Observar las indicaciones de limpieza (véase el capítulo 10).
	El juego de boquillas está dañado.	Sustituir el juego de boquillas (véase el capítulo 9.2).

12. Eliminación

Eliminación de la pistola de pintura completamente vacía como desecho reciclable. Para evitar daños medioambientales, eliminar los restos de medio fluido y agente separador aparte de la pistola de pintura y de forma debida. ¡Observar las disposiciones locales!

13. Servicio al cliente

Accesorios, recambios y apoyo técnico los encuentra en su distribuidor SATA.

14. Accesorios

Ref.	Denominación	Cantidad
6981	Boquilla de acoplamiento rápido de G1/4 IG	5 ud./s.
64030	Juego de limpieza SATA	1 juego
9902	Manguera de aire	1 ud./s.
48173	Grasa de alto rendimiento	1 ud./s.
10009	Grasa de alto rendimiento	6 ud./s.

15. Piezas de recambio [2]

Ref.	Denominación	Cantidad
422	Junta para pistón de aire	1 ud.
1503	Tornillo avellanado M 4 x 8	1 ud./s.
2600	Juego de boquillas, unidad de servicio	1 juego
3657	Botón regulable	1 ud./s.
3749	Prensaestopas para pistón de aire	1 ud./s.
6445	Caja de agujas de pintura	1 juego

Ref.	Denominación	Canti- dad
6486	Juego de palanca del gatillo	1 juego
8268	Anillo de junta	1 ud.
9654	Juego de herramienta	1 juego
16162	Articulación giratoria para pistolas pulverizadoras de pintura SATA	1 ud./s.
20412	Depósito de presión	1 ud./s.
20438	Válvula de seguridad	1 ud.
20461	Manguera de aire de plástico	1 ud./s.
21014	Tapa	1 ud./s.
29629	Vástago de pistón de aire	1 ud./s.
53603	Micrómetro de aire	1 ud./s.
53777	Conexión de aire para tapa	1 ud./s.
54049	Anillo de junta para depósito de presión	4 ud./s.
54221	Huso	1 ud./s.
61416	Tornillo de regulación de cantidad de pintura con contratuerca	1 juego
64766	Distanciadora	1 ud./s.
65920	Guarnición regulable	1 ud./s.
70623	Juego de reparación	1 juego
70664	Paquete de cierres de goteo	10 uds.
83493	Conexión para depósito de presión	1 ud./s.
83501	Manguera de aire con conexión para depósito de presión, para SATA spray master	1 juego
120816	Tornillo de descarga de presión	2 ud./s.
133926	Juego de rodillos	1 juego
133934	Junta para huso de regulación abanico redondo/lineal	3 ud./s.
133959	Juego de resortes con aguja de pintura/resortes de pistón de aire respect.	1 juego
133967	Tornillo prisionero	3 ud./s.
133983	Pieza de conexión de aire de G 1/4 a	1 ud./s.
133991	Cabeza de pistón de aire	3 ud./s.

□	Incluido en el juego de reparación (# 70623)
★	Incluido en el juego de juntas (# 9829)
★★	Incluido en la unidad de servicio (# 6486)

16. Declaración de Conformidad UE

La versión actual de la Declaración de Conformidad se encuentra a:



www.sata.com/downloads

Sisällysluettelo [käännös alkuperäisestä: saksa]

1. Yleistiedot.....	149	9. Huolto ja kunnossapito	157
2. Turvallisuusohjeet	150	10. Hoito ja säilyttäminen	160
3. Määräystenmukainen käyttö.....	152	11. Häiriöt.....	161
4. Kuvaus	152	12. Hävittäminen	163
5. Toimituksen sisältö.....	152	13. Asiakaspalvelu	163
6. Rakenne.....	153	14. Tarvikkeet.....	163
7. Tekniset tiedot.....	153	15. Varaosat.....	164
8. Käyttö	154	16. EU-vaatimustenmukaisuusva- kuutus.....	165



Lue tämä ensin!

Lue tämä käyttöohje täydellisesti ja huolellisesti läpi ennen käyttöönottoa ja käyttöä. Noudata turvaohjeita ja varoituksia!

Säilytä tämä käyttöohje sekä ruiskun käyttöohje aina laitteen lähellä tai aina kaikkien käyttäjien käsillä!

1. Yleistiedot

1.1. Johdanto

Tämä käyttöohje sisältää tärkeitä tietoja SATA spray master RP -tuotteen käytöstä, jota kutsutaan jäljempänä maaliruiskuksi. Siinä on kuvailtuna myös käyttöönotto, huolto ja kunnossapito, hoito ja säilytys sekä viankorjaus.

1.2. Kohderyhmä

Tämä käyttöohje on tarkoitettu

- Maalaamisen ja lakkauksen ammattilaisille.
- Koulutetuille henkilöille lakkaustöihin teollisuudessa ja käsitöissä.

1.3. Onnettomuuksien ehkäisy

Kaikkia yleisiä sekä maakohtaisia tapaturmantorjuntamääräyksiä ja vastaavia korjaamon ja yrityksen turvallisuusohjeita täytyy noudattaa.

1.4. Lisävaruste-, vara- ja kulumisosat

Ainoastaan SATA:n alkuperäisiä lisävaruste-, vara- ja kulumisosia saa käyttää. Muiden kuin SATA:n toimittamia lisävarusteosia ei ole testattu eikä hyväksytty. SATA ei vastaa vaurioista, jotka johtuvat hyväksymättömien lisävaruste-, vara- ja kulumisosien käytöstä.

1.5. Takuu ja vastuu

Maaliruiskun kohdalla ovat voimassa SATA:n yleiset myyntiehdot ja tilanteen mukaan muut tehdyt sopimukset sekä voimassa olevat lait.

SATA ei vastaa

- Käyttöohjetta ei ole noudatettu
- Tuotetta ei ole käytetty määräystenmukaisesti
- Käyttäjänä on ollut kouluttamaton henkilö
- Henkilösuojaimia ei ole käytetty
- Alkuperäisten lisävaruste-, vara- ja kulumisosien käyttämättä jättäminen
- Omavaltaiset lisäykset tai tekniset muutokset
- Luonnollinen kuluminen/kuluneisuus
- Käytölle epätyypillinen iskukuormitus
- Asennus- ja irrotustyöt
- Näyttölevyn puhdistus terävillä tai karheilla esineillä

2. Turvallisuusohjeet

Lue ja säilytä seuraavat ohjeet. Ohjeiden noudattamatta jättäminen tai vaillinnainen noudattaminen voi johtaa toimintahäiriöön tai vakavaan vammaan tai kuolemaan.

2.1. Henkilöstön vaatimukset

Maaliruiskuja saa käyttää vain kokenut ammattitaitoinen ja koulutettu henkilökunta, joka on lukenut tämän käyttöohjeen kokonaan ja ymmärtänyt sen. Sellaiset henkilöt eivät saa käsitellä maaliruiskuja, joiden reaktiokyky on huumeiden, alkoholin, lääkkeiden vaikutuksen vuoksi tai muilla tavoin heikentynyt.

2.2. Henkilösuojaimet

Maaliruiskujen käytön sekä puhdistuksen ja huollon aikana täytyy aina käyttää hyväksytyjä hengitys- ja silmä- sekä kuulosuojaimia, sopivia suojäkäsineitä, työvaatetusta ja turvakengkiä.

2.3. Käyttö räjähdysvaarallisilla alueilla

Maaliruisku on hyväksytty käytettäväksi/säilytettäväksi luokkien 1 ja 2 räjähdysvaarallisissa tiloissa. Huomioi tuotteeseen merkitty luokitus.


▲ DANGER
Varoitus!

Räjähäätvät maaliruiskut aiheuttavat hengenvaaran

Maaliruiskun käyttäminen Ex-vyöhykkeen 0 räjähdysvaarallisissa tiloissa voi aiheuttaa räjähdysksen.

→ Maaliruiskua ei saa koskaan viedä Ex-vyöhykkeen 0 räjähdysvaarallisiin tiloihin.

2.4. Turvallisuusohjeet

Tekninen kunto

- Maaliruiskua ei saa koskaan ottaa käyttöön, jos siinä on vaurioita tai jos siitä puuttuu osia.
- Jos maaliruiskuun tulee vaurio, se on poistettava heti käytöstä, erotettava paineilmansyötöstä ja siitä on poistettava täysin paine.
- Maaliruiskuun ei saa koskaan tehdä omavaltaisia eikä teknisiä muutoksia.
- Tarkasta maaliruisku ja kaikki liitetyt komponentit ennen jokaista käyttökertaa vaurioiden varalta ja että ne ovat tiukasti kiinnitettyjä ja tarvittaessa korjaa ne.

Työaineet

- Happo- ja emäspitoisten ruiskutettavien aineiden käsittely on kiellettyä.
- Halogenoituja hiilivetyjä, bensiiniä, kerosiinia, kasvimyrkkyjä, kasvin-suojeluaaineita ja radioaktiivisia aineita sisältävien liuottimien käsittely on kiellettyä. Halogenoidut liuottimet voivat synnyttää räjähdysriskiä ja syövyttäviä kemiallisia yhdisteitä.
- Suuria, teräväreunaisia ja hankaavia pigmenttejä sisältävien syövyttävien aineiden käsittely on kiellettyä. Niihin sisältyvät esimerkiksi erilaiset liimatyyppit, kontakti- ja dispersioliimat, kloorikautsu, rappauksen tyyppiset materiaalit ja karkeilla kuituaineilla täytetyt maalit.
- Maaliruiskun toiminta-alueelle saa tuoda vain töiden edistymisen kannalta välttämätön määrä liuottimia, maalia, lakkaa tai muita vaarallisia ruiskutettavia aineita. Ne on vietävä töiden päätyttyä määräysten mukaisesti varastotiloihin.

Käyttöparametrit

- Maaliruiskua saa kuljettaa vain arvokilvessä ilmoitettujen parametrien puitteissa.

Liitettävät komponentit

- Ainoastaan SATAn alkuperäisiä lisävaruste- ja varaosia saa käyttää.

- Liitettävien letkujen ja johtojen täytyy kestää turvallisesti käytön aikana odotettavissa olevaa lämpö-, kemiallista ja mekaanista rasitusta.
- Paineistetut letkut voivat irrotessaan aiheuttaa vammoja piiskamaisten liikkeiden vuoksi. Poista letkuista aina kokonaan paine ennen niiden irrottamista.

Puhdistus

- Maaliruiskun puhdistukseen ei saa koskaan käyttää happo- tai lipeäpi-toisia puhdistusaineita.
- Älä koskaan käytä halogenoituihin hiilivetyihin perustuvia puhdistusai-neita.

Käyttöpaikka

- Maaliruiskuja ei saa koskaan käyttää syttymislähteiden, kuten avotu-len, palavien savukkeiden tai ei-räjähdyssuojattujen sähkölaitteiden läheisyydessä.
- Maaliruiskuja saa käyttää vain hyvin tuuletetuissa tiloissa.

Yleistä

- Älä koskaan suuntaa maaliruiskua eläviä olentoja kohti.
- Paikallisia turvallisuus-, tapaturmantorjunta-, työsuojelu- ja ympäristön-suojelumääräyksiä on noudatettava.
- Noudata tapaturmantorjuntamääräyksiä.

3. Määräystenmukainen käyttö

Maaliruisku on tarkoitettu maalien ja lakkojen sekä petsausten ja lasuu-rien levittämiseen sopivalle pinnalle suutinkoosta riippuen noin maks. 150 s viskositeettiin saakka DIN 4 mm virtauskupissa.

4. Kuvaus

Maalaukseen tarvittavan paineilman syöttö tapahtuu paineilmailiitännän kautta. Liipaisimen painaminen ensimmäiseen painepisteeseen aktivoi esi-ilmanohjauksen. Liipaisimen painaminen lisää vetää värineulan ulos maalisuuttimesta, ruiskutettava aine virtaa ulos maalisuuttimesta ja tulee sumutetuksi ilmasuuttimesta virtaavan paineilman voimasta.

5. Toimituksen sisältö

- Maaliruiskut suutinsarjalla RP ja alumiinisella virtauskupilla sekä ilman-säädinlaitteella ja painemittarilla (0–1,6 bar)
- Ylipainevaroventtiili
- Kupin ilmaletku
- Työkalusarja
- Käyttöohje

Kun olet poistanut laitteen pakkauksesta, tarkasta:

- Onko maaliruisku vaurioitunut
- Onko toimituksen sisältö täydellinen

6. Rakenne

6.1. Maaliruisku

- | | |
|---|---|
| [1-1] Pikakytinliitäntä SM-painekuppia varten sisältäen takaiskuventtiilin | [1-8] Painemittari kupin sisäpainetta varten |
| [1-2] Varo- ja ilmanpoistovenktiili | [1-9] Ilmaliitäntä |
| [1-3] Kupin ilmaletku | [1-10] Säätonuppi |
| [1-4] Ainemäärän säädin ja vastamutteri | [1-11] Säätolaitteen varovenktiili |
| [1-5] Paineilmamikrometri | [1-12] Liipaisin |
| [1-6] Lukitusruuvi | [1-13] Suutinsarja |
| [1-7] Portaaton pyörö-/viuhkasädesäätö | [1-14] Painekuppi |
| | [1-15] Kierrekansi |

7. Tekniset tiedot

Nimitys		
Ruiskun suositeltu tulopaine	1,0 bar - 2,0 bar	15 psi - 29 psi
Ruiskun maks. tulopaine	10,0 bar	145 psi
Maks. käyttöylipaine, ilma	3,0 bar	44 psi
Maks. kuppilylipaine	1,7 bar	25 psi
Kupin sisäpaine portaaton	0 - 1,7 bar	0 - 24.6 psi
Suosittelut ruiskutusetaisyys	17 cm - 21 cm	7" - 8"
Ilmankulutus	150 - 230 NI/min kun 1 - 2 bar	5 - 8 cfm at 14 - 29 psi
Aineen maks. lämpötila	50 °C	122 °F
Paino (ilman ainetta)	1 300 g	45,9 oz.
Alumiininen maalikuppi 750 ml		

8. Käyttö


DANGER
Varoitus!

Puhkeava paineilmaletku aiheuttaa loukkaantumisvaaran. Jos käytetään sopimatonta paineilmaletkua, liian korkea paine voi vaurioittaa sitä ja se voi räjähtää.

→ Käytä ainoastaan luottimia kestäväää, antistaattista ja teknisesti moitteenonta letkua paineilmalle, jonka kestopaineenkestävyys on vähintään 10 bar, vuotoresistori < 1 MOhm ja sisähalkaisija min. 9 mm (# 9902).


NOTICE
Huomio!

Likainen paineilma aiheuttaa vahinkoja. Likaisen paineilman käyttö voi aiheuttaa toimintahäiriöitä.

→ Käytä puhdasta paineilmaa. Esimerkiksi käyttämällä SATA-suodatinta 100 (# 148247) maalauskopin ulkopuolella tai SATA-suodatinta 484 (# 92320) maalauskopin sisäpuolella.

Huomioi/tarkasta seuraavat kohdat/ennen jokaista käyttökertaa maaliruis-kun turvallisen käytön takaamiseksi:

- Ovatko kaikki ruuvit [# 1503], [# 61416] ja [# 133967] tiukasti paikoil-laan. Kiristä ruuveja tarvittaessa.
- Onko ilmasuutin tiukasti paikallaan.
- Onko maalisuutin kiristetty kiristysmomenttiin 14 Nm.
- Käytetään teknisesti puhdasta paineilmaa.

8.1. Ensikäyttöönotto

- Puhalla paineilmaletku perusteellisesti puhtaaksi ennen asennusta.
- Huuhtelee maalikanava sopivalla puhdistusnesteellä.
- Ruuvaa liitäntänippa ilmaliitäntään.
- Liitä paineilmaletku ilmaventtiiliin [1-9].
- Säädä kupin sisäinen paine käytettävän aineen mukaan.
- Kohdista ilmasuutin.
 - Kohdista ilmasuuttimen piikit pystysuoraan vaakasuoraa sädetä varten.
 - Kohdista ilmasuuttimen piikit vaakasuoraan pystysuoraa sädetä varten.

8.2. Normaalikäyttö

Maaliruiskun liittäminen

- Liitä paineilmaletku ilmaliitäntään [1-9].

Aineen lisääminen



Ohje!

Käytä maalattaessa vain työvaihetta varten tarvittavaa ainemäärää. Huomioi maalattaessa tarpeellinen ruiskutusetaisyys. Kun lopetat maalauksen, varastoi aine asianmukaisesti tai hävitä se.

- Ruuvaa maalikupin [1-14] ruuvattava kansi [1-15] auki.
- Irrota tippalukko [# 70664].
- Lisää maalia maalikuppiin (enintään 20 mm yläreunan alapuolelle).
- Aseta tippalukko paikalleen.
- Ruuvaa ruuvattava kansi kiinni maalikuppiin.

Ainepaineen sovittaminen

Ainepaineen voi lukea painemittarista [1-8] ja säätää portaattomasti säätönupista [1-10].

- Vedä säätönuppia [1-10] ulos maaliruiskusta, kunnes kuulet sen vapautuvan.
- Säädä ruiskutusilman määrä säätönupista ja lue ruiskutussäteen painemittarista.
- Paina säätönuppia maaliruiskuun, kunnes kuulet sen kiinnittyvän paikalleen.
- Kierrä ilmanpoistoventtiiliä [1-2] hieman auki ja tarkista, säätyykö painemittari jälleen haluttuun paineeseen.

Ruiskun sisäisen paineen sovitus



Ohje!

Ilmamikrometrin [# 53603] täytyy olla kokonaan auki (pystysuora asento) säädettäessä ruiskun sisäpaine ulkoisen paineenalentimen kautta.



Ohje!

Ruiskun sisäpaineen voi säätää kaikkein tarkimmin SATA adam 2 -lisävarusteella.

**Ohje!**

Ellei tarvittavaa ruiskun tulopainetta saavuteta, paineilmaverkon painetta täytyy nostaa.

Liian korkea tulopaine aiheuttaa liian korkeita ulosvetovoimia.

- Paina liipaisin [1-12] täysin pohjaan.
- Tee säätö valitsemalla jokin seuraavista säätömahdollisuuksista. Huomioi ruiskun maksimi tulopaine (katso luku 7).
 - Säätö SATA adam 2:n kautta.
 - Säätö ulkoisen paineenalentimen kautta.
- Palauta liipaisin alkuasentoon.

Ainemäärän säätäminen**Ohje!**

Maalisuutin ja värineula kuluvat vähiten ainemäärän säädön ollessa avattuna täysin auki. Valitse suutinkoko ruiskutettavan aineen ja työkentelyn nopeuden mukaan.

Ainemäärää ja siten neulaniskua voidaan säätää portaattomasti säätöruuvien [1-4] kautta.

- Avaa vastamutteri.
- Paina liipaisin [1-12] täysin pohjaan.
- Säädä ainemäärä säätöruuvista [1-4].
- Kiristä vastamutteri käsitiukkuudelle.

Ruiskutussäteen säätäminen

Ruiskutussädettä voidaan säätää pyörö-/viuhkasädesäädön [1-7] kautta portaattomasti pyörösäteen saavuttamiseen saakka.

- Säädä ruiskutussäde pyörö- ja viuhkasädesäätöä [1-7] kääntämällä.
 - Kiertäminen oikealle – pyörösäde
 - Kiertäminen vasemmalle – viuhkasäde


Maalaamisen aloittaminen


- Valitse ruiskutusetaisyys (katso luku 7).
- Paina liipaisin pohjaan [1-2] ja vie maaliruisku 90° asentoon maalattavaan pintaan nähden.
- Varmista ruiskutusilman syöttö ja ainesyöttö.
- Paina liipaisinta taaksepäin ja aloita maalaaminen. Säädä tarvittaessa ainemäärää ja ruiskutussädettä.

Maalaustoimenpiteen päättäminen

- Palauta liipaisin [1-12] alkuasentoon.
- Kun lopetat maalaamisen, kytke ruiskutusilma pois päältä ja tyhjennä maalikuppi [1-14]. Noudata hoito- ja säilytysohjeita (katso luku 10).

9. Huolto ja kunnossapito

	▲ DANGER	Varoitus!
<p>Irtoavat osat ja ulostuleva aine aiheuttavat loukkaantumisvaaran. Jos huoltotöitä suoritetaan laite paineilmaverkkoon liitettynä, komponentteja voi irrota odottamatta ja ainetta päästä ulos.</p> <p>→ Irrota maaliruisku ennen kaikkia huoltotöitä paineilmaverkosta.</p>		

	▲ DANGER	Varoitus!
<p>Terävät reunat aiheuttavat loukkaantumisvaaran</p> <p>Terävät reunat aiheuttavat loukkaantumisvaaran suutinsarjan asennustöiden aikana.</p> <p>→ Käytä työkasineitä.</p>		

Seuraavassa luvussa on kuvailtuna maaliruiskun huolto ja kunnossapito. Vain koulutettu ammattihenkilökunta saa suorittaa huolto- ja kunnossapitotöitä.

- Paineilmansyöttö paineilmaliitintään [1-9] on keskeytettävä ennen kaikkia huolto- ja kunnossapitotöitä.

Varaosia on saatavilla kunnossapitoa varten (katso luku 15).

9.1. Liipaisimen vaihtaminen

Vetokahvan irrottaminen


- Avaa säätöruuvien [1-4] vastamutteri.
- Ruuvaa säätöruuvi ja vastamutteri irti ruiskun rungosta.
- Irrota jousi ja värineula.
- Vedä lukkorengaat varoen irti.
- Vedä molemmat pultit irti.
- Irrota liipaisin.

Liipaisimen asentaminen

- Aseta liipaisin paikalleen.
- Aseta liipaisimen pultti paikalleen.
- Aseta lukkorengaat paikalleen.
- Aseta värineula ja jousi paikoilleen.

- Ruuvaa säätöruuvi [1-4] ja vastamutteri kiinni ruiskun runkoon.

9.2. Suutinsarjan vaihtaminen

	NOTICE	Huomio!
<p>Virheellinen asennus aiheuttaa vaurioita Maalisuutin ja värineula voivat vaurioitua, jos ne asennetaan väärässä järjestyksessä. → Noudata ehdottomasti asennusjärjestystä. Maalisuutinta ei saa koskaan ruuvata kiinni paineenalaista värineulaa vasten.</p>		

Suutinsarja koostuu ilmasuuttimen, maalisuuttimen ja värineulan testatus-
ta yhdistelmästä. Asenna suutinsarja aina kokonaisena paikalleen.

Suutinsarjan purkaminen

- Avaa säätöruuvien [1-4] vastamutteri.
- Ruuvaa säätöruuvi ja vastamutteri irti ruiskun rungosta.
- Irrota jousi ja värineula.
- Ruuvaa ilmasuutin [1-13] irti.
- Ruuvaa maalisuutin yleisavaimella irti ruiskun rungosta.

Suutinsarjan asentaminen

- Ruuvaa maalisuutin yleisavaimella kiinni ruiskun runkoon ja kiristä vääntömomenttiin 14 Nm.
 - Ruuvaa ilmasuutin [1-13] kiinni ruiskun runkoon.
 - Aseta värineula ja jousi paikoilleen.
 - Ruuvaa säätöruuvi [1-4] ja vastamutteri kiinni ruiskun runkoon.
- Säädä ainemäärä asennuksen jälkeen luvun 8.2 mukaisesti.

9.3. Värineulan tiivisteen vaihtaminen

Vaihto on välttämätöntä, kun itsesäätävästä värineulapakkauksesta tulee ulos ainetta.

Värineulan tiivisteen irrottaminen


- Avaa vastamutteri.
- Ruuvaa säätöruuvi [1-4] ja vastamutteri irti ruiskun rungosta.
- Irrota jousi ja värineula.
- Pura liipaisin [1-12] (katso luku 9.1).
- Ruuvaa värineulan tiiviste [# 6445] pistoavaimella (sisältyy työkalusarjaan (# 9654)) irti ruiskun rungosta.

Värineulan tiivisteen asentaminen

- Ruuvaa värineulan tiiviste [# 6445] pistoavaimella (sisältyy työkalusarjaan (# 9654)) kiinni ruiskun runkoon.

- Asenna liipaisin [1-12] (katso luku 9.1).
- Asenna jousi ja värineula paikoilleen.
- Ruuvaa säätöruuvi [1-4] ja vastamutteri kiinni ruiskun runkoon. Säädä ainemäärä asennuksen jälkeen luvun 8.2 mukaisesti.

9.4. Ilmamännän, -männänjousen ja -mikrometrin vaihtaminen

	▲ DANGER	Varoitus!
<p>Irtoava ilmamikrometri aiheuttaa loukkaantumisvaaran. Ellei lukkoruuviä ole kiristetty, ilmamikrometri voi singota voimakkaasti ulos maaliruiskusta.</p> <p>→ Tarkista ilmamikrometrin lukkoruuvin kireys ja kiristä tarvittaessa.</p>		

Vaihto on välttämätöntä, kun ilmaa tulee ulos ilmasuuttimesta tai ilmamikrometrinä ilman liipaisimen painamista.

Ilmamännän, -männänjousen ja -mikrometrin irrottaminen

- Ruuvaa lukkoruuvi [1-6] irti ruiskun rungosta.
- Vedä ilmamikrometri [1-5] irti ruiskun rungosta.
- Irrota ilmamäntä ja ilmamännänjousi.
- Irrota ilmamännän varsi [# 29629].

Ilmamännän, -männänjousen ja -mikrometrin asentaminen

- Asenna ilmamännän varsi [# 29629] paikoilleen oikeaan asentoon.
 - Voitele ilmamäntä ja ilmamännänjousi sekä ilmamikrometri [1-5] SA-TA-ruiskurasvalla (# 48173) ja sijoita ne paikalleen.
 - Paina ilmamikrometri kiinni ruiskun runkoon.
 - Ruuvaa lukkoruuvi [1-6] kiinni ruiskun runkoon.
- Säädä ainemäärä asennuksen jälkeen luvun 8.2 mukaisesti.

9.5. Tiivisteen (ilmapuolen) vaihtaminen

Vaihto on välttämätöntä, kun ilmaa tulee ulos liipaisimen alta.

Tiivisteen purkaminen

- Avaa vastamutteri.
- Ruuvaa säätöruuvi [1-4] ja vastamutteri irti ruiskun rungosta.
- Irrota jousi ja värineula.
- Pura liipaisin [1-12] (katso luku 9.1).
- Ruuvaa lukkoruuvi [1-6] irti ruiskun rungosta.
- Vedä ilmamikrometri [1-5] irti ruiskun rungosta.
- Irrota ilmamäntä ja ilmamännänjousi.
- Irrota ilmamännän varsi [# 29629].
- Ruuvaa tiivistysholkki [# 3749] yleisavaimella irti ruiskun rungosta.

- Vedä tiiviste [# 422] irti ruiskun rungosta.

Tiivisteiden asentaminen

- Aseta tiiviste ruiskun runkoon [# 422].
 - Ruuvaa tiivistysholkki [# 3749] yleisavaimella kiinni ruiskun runkoon.
 - Asenna ilmamännän varsi paikoilleen oikeaan asentoon.
 - Voitele ilmamäntä ja ilmamännänjousi [10-3] sekä ilmamikrometri SATA-ruiskurasvalla (# 48173) ja sijoita ne paikalleen.
 - Paina ilmamikrometri kiinni ruiskun runkoon.
 - Ruuvaa lukkoruuvi paikalleen.
 - Asenna liipaisin (katso luku 9.1).
 - Asenna jousi ja värineula paikoilleen.
 - Ruuvaa säätöruuvi [1-4] ja vastamutteri kiinni ruiskun runkoon.
- Säädä ainemäärä asennuksen jälkeen luvun 8.2 mukaisesti.

9.6. Pyörö- / viuhkasädesäädön karan vaihtaminen

Vaihto on välttämätöntä, kun pyörö-/viuhkasädesäädöstä pääsee ulos ilmaa tai ruiskutusäteen säätäminen ei ole enää mahdollista.

Karojen purkaminen

- Kierrä uppokantaruuvi [# 1503] irti.
- Vedä pyälletty nuppi [# 3657] irti.
- Ruuvaa kara [# 54221] SATA-yleisavaimella irti ruiskun rungosta.


Karan asentaminen


- Ruuvaa kara [# 54221] SATA-yleisavaimella kiinni ruiskun runkoon.
- Aseta pyälletty nuppi [# 3657] paikalleen.
- Voitele uppokantaruuvi [# 1503] Loctite 242:lla ja ruuvaa kiinni käsitiukkuudelle.


10. Hoito ja säilyttäminen


Maaliruiskua täytyy sen toiminnan takaamiseksi käsitellä huolella ja hoitaa säännöllisesti.

- Säilytä maaliruiskua kuivassa paikassa.
- Puhdista maaliruisku kunnolla jokaisen käyttökerran jälkeen ja ennen jokaista aineen vaihtoa.

	NOTICE	Huomio!
<p>Väärän puhdistusaineen aiheuttamat vauriot Syövyttävien puhdistusaineiden käyttö maaliruiskun puhdistukseen voi vaurioittaa sitä.</p> <p>→ Syövyttäviä puhdistusaineita ei saa käyttää. → Käytä neutraaleja puhdistusaineita, joiden pH-arvo 6–8. → Happoja, lipeitä, emäksiä, maalinpoistoaineita, sopimattomia uusioaineita tai muita syövyttäviä puhdistusaineita ei saa käyttää.</p>		

	NOTICE	Huomio!
<p>Virheellinen puhdistus aiheuttaa esinevahinkoja Liuottimeen tai puhdistusaineeseen upottaminen tai ultraäänilaitteessa puhdistaminen voivat vaurioittaa maaliruiskua.</p> <p>→ Älä laita maaliruiskua liuottimeen tai puhdistusaineeseen. → Maaliruiskua ei voi puhdistaa ultraäänilaitteessa. → Käytä vain SATA:n suosittelemia pesukoneita.</p>		

	NOTICE	Huomio!
<p>Vääränlainen puhdistusväline aiheuttaa esinevahinkoja Likaisia reikiä ei saa missään tapauksessa puhdistaa vääränlaisilla esineillä. Jo vähäisimmätkin vauriot vaikuttavat ruiskutusjälkeen.</p> <p>→ Käytä SATA-suuttimenpuhdistusneuloja (# 62174) tai (# 9894).</p>		

	Ohje!
<p>Maaliruiskun joidenkin osien irrottaminen voi olla harvinaisissa tapauksissa välttämätöntä, jotta ne voi puhdistaa. Jos irrottaminen on välttämätöntä, se tulee rajoittaa vain rakenneseisiin, jotka joutuvat toimintansa puolesta kosketuksiin aineen kanssa.</p>	

- Huuhtelee maaliruisku huolellisesti ohennusaineella.
- Puhdista ilma-suutin pensselillä tai harjalla.
- Voitelet liikkuvat osat kevyesti ruiskurasvalla.

11. Häiriöt

Vain koulutettu ammattihenkilökunta saa korjata jäljempänä kuvailtuja häiriöitä.

Ellei häiriötä voi poistaa kuvailuilla korjaavilla toimenpiteillä, lähetä maaliruisku SATA:n asiakaspalveluun (katso osoite luvusta 16).

Häiriö	Syy	Toiminta
Epätasainen ruiskutussäde (läpättävä/sylkevä) tai ilmakuplia maalikupissa.	Maalisuutinta ei ole kiristetty.	Kiristä maalisuutin yleisavaimella.
Ruiskutuskuvio liian pieni, vino, yksinkertainen tai hajanainen.	Ilmasuuttimen reiät on maalin peitossa.	Puhdista ilmasuutin. Noudata puhdistusohjeita (katso luku 10).
	Maalisuuttimen kärki (maalisuuttimen tappi) on vaurioitunut.	Tarkista, onko maalisuuttimen kärki vaurioitunut, vaihda suutinsarja tarvittaessa.
Pyörö-/viuhkasädesäätöä ei voi kääntää.	Säätöä on käännetty liian voimakkaasti vastapäivään vasteseen saakka; ruiskun kierteessä oleva kara löyhällä.	Avaa säätö auki yksikittaisella avaimella, korjaa tai vaihda kokonaan.
Maaliruiskun ilmaa ei voi katkaista.	Ilmamännän istukka likainen.	Puhdista ilmamännän istukka. Noudata puhdistusohjeita (katso luku 10).
	Ilmamäntä kulunut.	Vaihda ilmamäntä ja ilmamännän tiiviste.
Aine kuohuu maalikupissa.	Ruiskutusilmaa pääsee maalikanavan kautta maalikuppiin. Maalisuutin ei ole riittävän kireällä. Ilmasuutinta ei ole ruuvattu kokonaan paikalleen, ilmakehä tukossa, istukka viallinen tai suutinsarja vaurioitunut.	Kiristä, puhdista tai vaihda osat.

Häiriö	Syy	Toiminta
Ilmasuuttimen kiertessä, ainekanavassa (aineliitäntä) tai maaliruiskun rungossa ruostetta.	Puhdistusneste (vetinen) jätetään liian pitkäksi aikaa ruiskuun.	Vaihdeta ruiskun runko. Noudata puhdistusohjeita (katso luku 10).
	Sopimaton puhdistusneste.	
Ruiskutettavaa ainetta tulee ulos värineulan tiivisteiden takaa.	Värineulan tiiviste viallinen tai puuttuu.	Vaihda värineulan tiiviste.
	Värineula vaurioitunut.	Vaihda suutinsarja (katso luku 9.2).
	Värineula likainen.	Puhdista värineula. Noudata puhdistusohjeita (katso luku 10).
Maaliruisku vuotaa maalisuuttimen kärjestä ("maalisuutinhanasta").	Värineulan kärjen ja maalisuuttimen välissä on epäpuhtauksia.	Puhdista maalisuutin ja värineula. Noudata puhdistusohjeita (katso luku 10).
	Suutinsarja on vaurioitunut.	Vaihda suutinsarja (katso luku 9.2).

12. Hävittäminen

Hävitä täysin tyhjennetty maaliruisku hyötyjätteenä. Hävitä ruiskutettavan aineen ja irrotusaineen jäämät asianmukaisella tavalla maaliruiskusta erillään ympäristövahinkojen välttämiseksi. Noudata paikallisia määräyksiä!

13. Asiakaspalvelu

Lisätarvikkeet, varaosat ja tekninen tuki ovat saatavissa SATA-jälleenmyyjältäsi.

14. Tarvikkeet

Tuotenro	Nimitys	Lukumäärä
6981	Pikakytkentänippa G1/4 sisäkierre	5 kpl
64030	SATA-puhdistussarja	1 sarja
9902	Ilmaletku	1 kpl
48173	Suurtehorasva	1 kpl
10009	Suurtehorasva	6 kpl

15. Varaosat [2]

Tuotenro	Nimitys	Lukumäärä
422	Ilmamännän tiiviste	1 kpl
1503	Uppokantaruuvi M 4 x 8	1 kpl
2600	Suutinsarjan huoltoyksikkö	1 sarja
3657	pyälletty nuppi	1 kpl
3749	Ilmamännän tiivistysholkki	1 kpl
6445	värineulapakkaus	1 sarja
6486	liipaisinsarja	1 sarja
8268	Tiivisterengas	1 kpl
9654	Työkalusarja	1 sarja
16162	SATA-maaliruiskujen kiertonivel	1 kpl
20412	Painekuppi	1 kpl
20438	Varoventtiili	1 kpl
20461	Muovinen ilmaletku	1 kpl
21014	Kansi	1 kpl
29629	Ilmamännänvarsi	1 kpl
53603	Ilmamikrometri	1 kpl
53777	Kannen ilmaliitäntä	1 kpl
54049	Painekupin tiivisterengas	4 kpl
54221	Kara	1 kpl
61416	Maalimäärän säätöruuvi ja vastamutteri	1 sarja
64766	Välilevy	1 kpl
65920	Säätölaite	1 kpl
70623	Korjaussarja	1 sarja
70664	Tippalukkopakkaus	10 kpl.
83493	Painekuppiliitäntä	1 kpl
83501	Ilmaletku painekuppiliitännällä malliin SATA spray master	1 sarja
120816	Paineenpäästöruuvi	2 kpl
133926	Rullasarja	1 sarja
133934	Tiiviste karan R-B-säätöä varten	3 kpl
133959	Jousisarja, jossa värineula / ilmamännänjouset	1 sarja

Tuotenro	Nimitys	Lukumäärä
133967	Kierrepultti	3 kpl
133983	Ilmaliitäntäosa G 1/4 a	1 kpl
133991	ilmamännän pää	3 kpl

<input type="checkbox"/>	Sisältyy korjaussarjaan (# 70623)
★	Sisältyy tiivistesarjaan (# 9829)
★★	Sisältyy huoltoyksikköön (# 6486)

16. EU-vaatimustenmukaisuusvakuutus

Tällä hetkellä voimassa oleva vaatimustenmukaisuusvakuutus löytyy osoitteesta:



www.sata.com/downloads

Table des matières [version originale : allemand]

1. Informations générales.....	167	9. Entretien et maintenance	176
2. Renseignements de sécurité.....	168	10. Soin et entreposage	180
3. Utilisation correcte.....	171	11. Dysfonctionnements.....	181
4. Description	171	12. Evacuation.....	184
5. Contenu de livraison.....	171	13. Service après-vente	184
6. Composition	171	14. Accessoires	184
7. Données techniques.....	172	15. Pièces de rechange.....	184
8. Fonctionnement.....	172	16. Déclaration de conformité CE	186



A lire avant l'utilisation !

Lire le présent mode d'emploi, attentivement et intégralement, avant la mise en service et l'utilisation. Respecter les consignes de sécurité et avertissements sur les dangers !

Conserver toujours le présent mode d'emploi et le mode d'emploi du pistolet pulvérisateur à proximité du produit ou à un endroit accessible par tous à tout moment !

1. Informations générales

1.1. Introduction

Le présent mode d'emploi contient des informations importantes pour l'utilisation du SATA spray master RP, ci-après nommé le pistolet de peinture. Il décrit également la mise en service, la maintenance, l'entretien et le stockage, de même que les remèdes aux pannes.

1.2. Groupe cible

Ce mode d'emploi s'adresse aux

- peintres en bâtiment et en carrosserie.
- personnel qualifié de peinture dans les entreprises industrielles et artisanales.

1.3. Prévention des accidents

Il convient fondamentalement de respecter les consignes de prévention des accidents générales et nationales ainsi que les instructions d'atelier et de protection d'exploitation correspondantes.

1.4. Accessoires, pièces de rechange et d'usure

N'utiliser théoriquement que des accessoires originaux, des pièces de rechange et d'usure originales de SATA. Les accessoires qui n'ont pas été fournis par SATA ne sont pas contrôlés ni homologués. SATA décline toute responsabilité pour tous les dommages qui résultent de pièces de rechange, d'usure et d'accessoires non homologués.

1.5. Garantie et responsabilité

Sont valables les Conditions Générales de Vente et de Livraison de SATA et, le cas échéant, d'autres accords contractuels, ainsi que les lois correspondamment en vigueur.

SATA n'assume aucune responsabilité

- Faute de respecter le mode d'emploi
- Utilisation non appropriée de l'appareil
- Mise en action d'employés non formés
- Faute d'utiliser des équipements de protection personnelle
- Non-usage d'accessoires originaux et de pièces de rechange et d'usure originales
- Transformations ou modifications techniques arbitraires
- Usure/ naturelle
- Soumise à des chocs non conformes avec les paramètres de l'utilisation normale
- Travaux de montage et de démontage
- Nettoyer la vitre de l'écran avec un objet pointu, acéré ou rugueux

2. Renseignements de sécurité

Lisez et observez toutes les consignes fournies ci-après. Le non-respect ou la mauvaise application de ces consignes peut entraîner des dysfonctionnements ou provoquer des blessures graves, voire mortelles.

2.1. Exigences envers le personnel

Seuls les spécialistes et un personnel formé ayant lu et compris l'intégralité du mode d'emploi sont habilités à utiliser le pistolet de peinture. L'utilisation du pistolet de peinture est interdite aux personnes concernées par une réactivité réduite due à des stupéfiants, à l'alcool, à des médicaments ou d'une autre façon.

2.2. Equipement de protection personnelle

Le port d'une protection respiratoire comme d'une protection oculaire et d'une protection auditive, de gants de protection appropriés, d'une tenue de travail et de chaussures de sécurité est imposé lors de l'utilisation du pistolet de peinture, ainsi que pour son nettoyage et sa maintenance.

2.3. Utilisation dans des zones à danger d'explosion

Le pistolet pulvérisateur est homologué pour une utilisation/conservation dans des espaces présentant des risques d'explosion de la zone Ex 1 et 2. Le marquage du produit doit être respecté.



▲ DANGER

Avertissement !

Danger mortel dû à l'explosion du pistolet de peinture

L'utilisation du pistolet de peinture dans des atmosphères explosibles des zones Ex 0 risque de provoquer une explosion.

→ Ne jamais amener le pistolet de peinture dans des atmosphères explosibles de la zone Ex 0.

2.4. Renseignements de sécurité

État technique

- Ne jamais mettre pistolet de peinture en fonctionnement s'il présente des endommagements ou si des pièces manquent !
- En cas d'endommagement, mettre immédiatement le pistolet de peinture hors service, couper l'alimentation en air comprimé et dépressuriser complètement.
- Ne jamais transformer ou modifier le fonctionnement technique du pistolet de peinture de son propre chef.
- Contrôler l'absence d'endommagements du pistolet de peinture avec tous les composants raccordés et leur logement correct et à bloc avant chaque utilisation et remettre en état si nécessaire.

Matériaux utilisables

- L'application de produits à pulvériser acides ou alcalins est interdite.
- L'application de solvants contenant des hydrocarbures halogénés, de l'essence, du kérosène, des herbicides, pesticides et substances radioactives est interdite. Les solvants halogénés peuvent mener à des composés chimiques explosifs et corrosifs.
- L'application de substances agressives qui contiennent de grands pigments à arêtes vives et abrasifs est interdite. Il peut par exemple s'agir de différents types de produits de collage, de colles de contact et

à dispersion, de caoutchouc chloroprène, de matériaux d'une texture comparable au crépi et de peintures garnies de particules de fibres grossières.

- Amener exclusivement la quantité de solvant, peinture, vernis ou d'un autre fluide dangereux à pulvériser nécessaire à la cadence de travail dans l'environnement de travail du pistolet de peinture. Ramener les substances dans les espaces de stockage conformes à l'usage prévu à la fin du travail.

Paramètres de service

- L'utilisation du pistolet de peinture doit toujours respecter les paramètres indiqués sur la plaque signalétique.

Composants raccordés

- Utiliser exclusivement des accessoires originaux et des pièces de rechange originales SATA.
- Les tuyaux et conduites raccordés doivent impérativement résister aux sollicitations thermiques, chimiques et mécaniques se produisant pendant l'utilisation.
- Les tuyaux sous pression se détachant risquent de fouetter l'air et de provoquer des blessures. Purger toujours tout l'air compris dans le système avant de détacher les tuyaux.

Nettoyage

- Ne jamais utiliser de détergents contenant des acides ou sodes pour le nettoyage du pistolet de peinture.
- Ne jamais utiliser de détergents à base d'hydrocarbures halogénés.

Lieu d'utilisation

- Ne jamais utiliser le pistolet de peinture à proximité de sources d'inflammation, p. ex. d'un feu nu, de cigarettes incandescentes ou d'équipements électriques non protégés contre les explosions.
- Utiliser le pistolet de peinture uniquement dans des locaux bien aérés.

Points généraux

- Ne jamais diriger le pistolet de peinture sur des êtres vivants.
- Respecter les consignes de sécurité, de prévention des accidents, d'hygiène et de protection du travail et de protection de l'environnement sur site.
- Respecter les directives de prévention des accidents.

3. Utilisation correcte

Le pistolet de peinture est destiné, suivant la taille de la buse, à l'application de peintures et laques ainsi que de teintures et de glacis d'une viscosité maximale d'env. 150 secondes mesurée dans une coupe d'écoulement selon DIN 4 mm, sur des subjectiles appropriés.

4. Description

L'air comprimé nécessaire à l'application de la peinture est amené via le réseau d'air comprimé. L'actionnement du levier de gâchette vers le premier point de pression a pour effet d'activer l'air pilote. En continuant d'actionner la gâchette, l'aiguille de peinture est extraite de la buse de peinture et le produit à projeter sort de la buse de peinture, puis est pulvérisé par l'air comprimé qui s'écoule de la buse d'air.

5. Contenu de livraison

- Pistolet de peinture avec jeu de buses RP et godet gravité en aluminium avec armature de réglage d'air et manomètre (0–1,6 bar)
- Valve de sécurité
- Tuyau d'air du godet
- Kit d'outils
- Mode d'emploi

Après le déballage, contrôler :

- Pistolet de peinture endommagé
- Fournitures complètes

6. Composition


6.1. Pistolet de peinture

- | | | | |
|-------|--|--------|--|
| [1-1] | Raccord d'accouplement rapide pour godet sous pression SM avec clapet de retenue | [1-7] | Régulation en continu du jet rond/jet plat |
| [1-2] | Valve de sécurité et de dépressurisation | [1-8] | Manomètre pour pression à l'intérieur du godet |
| [1-3] | Tuyau d'air du godet | [1-9] | Raccord d'air |
| [1-4] | Réglage du flux du produit avec contre-écrou | [1-10] | Molette de réglage |
| [1-5] | Micromètre d'air comprimé | [1-11] | Valve de sécurité pour l'armature de réglage |
| [1-6] | Vis de fixation | [1-12] | Gâchette |
| | | [1-13] | Kit projecteur |
| | | [1-14] | Godet sous pression |
| | | [1-15] | Couvercle fileté |

7. Données techniques

Dénomination		
Pression d'entrée recommandée au pistolet	1,0 bar - 2,0 bar	15 psi - 29 psi
Pression maximale d'entrée au pistolet	10,0 bar	145 psi
Pression maximale de fonctionnement	3,0 bar	44 psi
Pression maximale du godet	1,7 bar	25 psi
Réglage continu de la pression dans le godet	0 - 1,7 bar	0 - 24.6 psi
Distance recommandée de pistolement	17 cm - 21 cm	7» - 8»
Consommation d'air	150 - 230 l/mn à 1 - 2 bar de pression	5 - 8 cfm at 14 - 29 psi
Température maximale du produit	50 °C	122 °F
Poids (sans produit), godet gravité en aluminium de 750 ml	1 300 g	45,9 oz.

8. Fonctionnement

 ▲ DANGER	Avertissement !
<p>Risque de blessures dû à l'éclatement du tuyau d'air comprimé</p> <p>L'emploi d'un tuyau d'air comprimé inapproprié exposé à une pression trop élevée risque d'être endommagé ou d'exploser.</p> <p>→ Utiliser uniquement des tuyaux d'air comprimé résistants aux solvants, antistatiques et dans un état technique impeccable d'une résistance à la pression continue d'au moins 10 bars, d'une résistance électrique < 1 MOhm et d'un diamètre intérieur d'au moins 9 mm (# 9902).</p>	

**NOTICE****Attention !****Dommages dus à l'air comprimé encrassé**

L'utilisation d'air comprimé impur peut provoquer des dysfonctionnements.

→ Utiliser de l'air comprimé propre. Par exemple avec un Filtre SATA 100 (# 148247) en dehors de la cabine de peinture ou un Filtre SATA 484 (# 92320) à l'intérieur de la cabine de peinture.

Avant chaque utilisation, contrôler/respecter les points suivants pour garantir un travail sûr avec le pistolet de peinture :

- Serrage correct de toutes les vis [# 1503], [# 61416] et [# 133967]. Resserrer les vis à bloc au besoin.
- Logement correct de la buse d'air
- Buse de peinture serrée à bloc avec un couple de serrage de 14 Nm.
- Utilisation d'air comprimé techniquement propre.

8.1. Première mise en service

- Purger le tuyau d'air comprimé consciencieusement avant le montage.
- Rincer le canal de peinture avec un liquide de nettoyage approprié.
- Visser le raccord d'accouplement à la prise d'air.
- Raccorder le tuyau d'air comprimé à la valve pneumatique [1-9].
- Régler la pression interne du godet suivant le produit à utiliser.
- Orienter la buse d'air.
 - Orienter les cornes de la buse d'air verticalement pour obtenir un jet horizontal.
 - Orienter les cornes de la buse d'air horizontalement pour obtenir un jet vertical.

8.2. Mode régulé**Raccordement du pistolet de peinture**

- Raccorder le tuyau d'air comprimé à la prise d'air [1-9].

Remplissage de matériau**Renseignements !**

Pour la peinture, utiliser exclusivement la quantité de produit nécessaire pour l'étape de travail.

Lors de l'application de peinture, veiller à respecter la distance de pulvérisation nécessaire. À l'issue, entreposer ou éliminer le produit dans les règles de l'art.

- Dévisser le couvercle fileté **[1-15]** du godet gravité **[1-14]**.
- Retirer le système antigoutte **[# 70664]**.
- Remplir le godet gravité (jusqu'au plus 20 mm sous le bord supérieur).
- Insérer le système antigoutte.
- Visser le couvercle fileté sur le godet gravité.

Adaptation de la pression du produit

La pression du produit est affichée sur le manomètre **[1-8]** et réglable en continu via le bouton de réglage **[1-10]**.

- Extraire le bouton de réglage **[1-10]** du pistolet de peinture jusqu'à ce que son enclenchement soit audible.
- Régler le volume d'air de pulvérisation via le bouton de réglage et consulter la pression du jet de pulvérisation affichée sur le manomètre.
- Repousser le bouton de réglage du pistolet de peinture jusqu'à ce que son enclenchement soit audible.
- Ouvrir brièvement la valve de dépressurisation **[1-2]** et s'assurer que le manomètre se règle à nouveau sur la pression souhaitée.

Adaptation de la pression interne du pistolet



Renseignements !

Si la pression interne du pistolet est réglée via un détendeur de pression externe, le micromètre d'air **[# 53603]** doit être complètement ouvert (position verticale).



Renseignements !

Le réglage le plus précis de la pression interne du pistolet peut être obtenu avec le SATA adam 2.



Renseignements !

Si la pression d'entrée nécessaire du pistolet n'est pas atteinte, la pression doit être augmentée sur le réseau d'air comprimé. Une pression d'entrée trop élevée mène à des forces de détente trop élevées.

- Tirer à fond sur la gâchette **[1-12]**.
- Procéder au réglage suivant d'une des possibilités de réglage suivantes. Respecter la pression d'entrée maximale du pistolet (voir chapitre 7).
 - Réglage via le SATA adam 2.

- Réglage via un détendeur de pression externe.
- Amener la gâchette à la position initiale.

Réglage de la quantité de produit



Renseignements !

L'usure de la buse de peinture et de l'aiguille de peinture est moindre si la régulation de quantité de produit est complètement ouverte. Sélectionner la taille de la buse en fonction du produit à pulvériser et de la vitesse d'application.

Il est possible de régler la quantité de produit et, de ce fait, la course de l'aiguille via la vis de réglage [1-4].

- Détacher le contre-écrou.
- Tirer à fond sur la gâchette [1-12].
- Régler la quantité de produit sur la vis de réglage [1-4].
- Resserrer le contre-écrou à la main.

Ajuster le jet

Le réglage du jet de pulvérisation est possible en continu à l'aide de la régulation jet rond/jet plat [1-7] jusqu'à l'atteinte d'un jet rond.

- Régler le jet de pulvérisation en tournant la régulation jet rond et jet plat [1-7].
 - Rotation vers la droite – jet rond
 - Rotation vers la gauche – jet plat

Démarrage du processus de peinture

- Se placer à la distance de pulvérisation (voir chapitre 7).
- Tirer à fond sur la gâchette [1-2] et diriger le pistolet de peinture dans un angle de 90° vers la surface à pulvériser.
- Assurer l'alimentation en air de pulvérisation et l'alimentation en produit.
- Tirer la gâchette en arrière et démarrer le processus de peinture. Ajuster la quantité de produit et le jet de pulvérisation si nécessaire.

Terminer le processus de peinture

- Amener la gâchette [1-12] à la position initiale.
- À la fin du processus de peinture, interrompre l'air de pulvérisation et vider le godet gravité [1-14]. Observer les instructions d'entretien et de stockage (voir chapitre 10).

9. Entretien et maintenance



▲ DANGER

Avertissement !

Risque de blessures causées par des composants se détachant ou une fuite de produit.

Lors des travaux d'entretien avec connexion existante au réseau d'air comprimé, des composants peuvent se désolidariser de manière inattendue et du produit pourrait s'échapper.

→ Séparer toujours le pistolet de peinture du réseau d'air comprimé avant de procéder à des travaux d'entretien.



▲ DANGER

Avertissement !

Risque de blessures dû aux arêtes vives

Les arêtes vives génèrent un risque de blessures durant les travaux de montage sur le jeu de buses.

→ Porter des gants de travail.

Le chapitre suivant décrit l'entretien et la maintenance du pistolet de peinture. Seuls les spécialistes dûment formés sont autorisés à

procéder aux interventions de maintenance et d'entretien.

- Séparer toujours le raccord d'air comprimé **[1-9]** de l'alimentation en air comprimé avant de procéder à des interventions de maintenance et d'entretien.

Des pièces de rechange sont disponibles pour la maintenance (voir chapitre 15).

9.1. Remplacement de la gâchette

Démontage de la gâchette

- Détacher le contre-écrou de la vis de réglage **[1-4]**.
- Dévisser la vis de réglage avec le contre-écrou du corps du pistolet.
- Retirer le ressort et l'aiguille de peinture.
- Retirer les circlips avec précaution.
- Extraire les deux goupilles.
- Retirer la gâchette.

Montage de la gâchette

- Insérer la gâchette.
- Insérer les goupilles.
- Insérer les circlips.

- Insérer l'aiguille de peinture et le ressort.
- Visser la vis de réglage [1-4] avec le contre-écrou dans le corps du pistolet.

9.2. Remplacer le kit projecteur


NOTICE
Attention !

Dommages dus à un de montage erroné

Un ordre de montage erroné de la buse de peinture et de l'aiguille de peinture risque de les endommager.

→ Respecter impérativement l'ordre de montage. Ne jamais visser la buse de peinture contre une aiguille de peinture sous tension.

Le jeu de buses se compose d'une combinaison contrôlée d'une buse d'air, d'une buse de peinture et d'une aiguille de peinture. Il est toujours requis de remplacer le jeu de buses complet.

Démonter le jeu de buses

- Détacher le contre-écrou de la vis de réglage [1-4].
- Dévisser la vis de réglage avec le contre-écrou du corps du pistolet.
- Retirer le ressort et l'aiguille de peinture.
- Dévisser la buse d'air [1-13].
- Dévisser la buse de peinture avec la clé universelle du corps du pistolet.

Montage du jeu de buses

- Visser la buse de peinture avec la clé universelle dans le corps du pistolet et serrer à bloc avec un couple de serrage de 14 Nm.
- Visser la buse d'air [1-13] sur le corps du pistolet.
- Insérer l'aiguille de peinture et le ressort.
- Visser la vis de réglage [1-4] avec le contre-écrou dans le corps du pistolet.

Après le montage, ajuster la quantité de produit suivant les indications du chapitre 8.2.

9.3. Remplacement du joint d'aiguille de peinture

Le remplacement est nécessaire si le matériau s'échappe du joint autorégulant de l'aiguille de peinture.

Démontage du joint d'aiguille de peinture

- Détacher le contre-écrou.
- Dévisser la vis de réglage [1-4] avec le contre-écrou du corps du pistolet.

- Retirer le ressort et l'aiguille de peinture.
- Démonter la gâchette [1-12] (voir chapitre 9.1).
- Dévisser le joint d'aiguille de peinture [# 6445] avec la clé à pipe (contenue dans le jeu d'outils [# 9654]) du corps du pistolet.

Montage du joint d'aiguille de peinture

- Visser le joint d'aiguille de peinture [# 6445] avec la clé à pipe (contenue dans le jeu d'outils [# 9654]) dans le corps du pistolet.
- Monter la gâchette [1-12] (voir chapitre 9.1).
- Insérer le ressort et l'aiguille de peinture.
- Visser la vis de réglage [1-4] avec le contre-écrou dans le corps du pistolet.

Après le montage, ajuster la quantité de produit suivant les indications du chapitre 8.2.

9.4. Insertion du piston d'air, du ressort du piston d'air et du micromètre d'air



▲ DANGER

Avertissement !

Risque de blessures dû au détachement du micromètre d'air.

Si la vis de blocage n'est pas serrée à bloc, le micromètre d'air risque d'être éjecté de façon incontrôlée du pistolet de peinture.

→ Vérifier le logement correct et à bloc de la vis de blocage du micromètre d'air, resserrer si nécessaire.

Le remplacement est nécessaire en cas d'échappement d'air de la buse d'air ou sur le micromètre d'air tant que la gâchette n'est pas actionnée.

Démontage du piston d'air, du ressort du piston d'air et du micromètre d'air

- Dévisser la vis de blocage [1-6] du corps du pistolet.
- Retirer le micromètre d'air [1-5] du corps du pistolet.
- Retirer le piston d'air avec le ressort du piston d'air.
- Retirer la tige du piston d'air [# 29629].

Montage du piston d'air, du ressort du piston d'air et du micromètre d'air

- Insérer la tige du piston d'air [# 29629] en position correcte.
- Graisser le piston d'air avec le ressort du piston d'air [1-5] avec de la graisse pour pistolet SATA (# 48173) et insérer.
- Presser le micromètre d'air dans le corps du pistolet.

- Visser la vis de blocage **[1-6]** dans le corps du pistolet.
- Après le montage, ajuster la quantité de produit suivant les indications du chapitre 8.2.

9.5. Remplacer le joint (côté air)

Le remplacement est nécessaire en cas d'échappement d'air sous la gâchette.

Démontage du joint d'étanchéité

- Détacher le contre-écrou.
- Dévisser la vis de réglage **[1-4]** avec le contre-écrou du corps du pistolet.
- Retirer le ressort et l'aiguille de peinture.
- Démonter la gâchette **[1-12]** (voir chapitre 9.1).
- Dévisser la vis de blocage **[1-6]** du corps du pistolet.
- Retirer le micromètre d'air **[1-5]** du corps du pistolet.
- Retirer le piston d'air avec le ressort du piston d'air.
- Retirer la tige du piston d'air **[# 29629]**.
- Dévisser le presse-étoupe **[# 3749]** avec la clé universelle du corps du pistolet.
- Extraire le joint d'étanchéité **[# 422]** du corps du pistolet.

Montage du joint d'étanchéité

- Insérer le joint d'étanchéité dans le corps du pistolet **[# 422]**.
- Visser le presse-étoupe **[# 3749]** avec la clé universelle dans le corps du pistolet.
- Insérer la tige du piston d'air en position correcte.
- Graisser le piston d'air avec le ressort du piston d'air **[10-3]** ainsi que le micromètre d'air avec de la graisse pour pistolet SATA (**# 48173**) et insérer.
- Presser le micromètre d'air dans le corps du pistolet.
- Visser la vis de blocage.
- Monter la gâchette (voir chapitre 9.1).
- Insérer le ressort et l'aiguille de peinture.
- Visser la vis de réglage **[1-4]** avec le contre-écrou dans le corps du pistolet.

Après le montage, ajuster la quantité de produit suivant les indications du chapitre 8.2.

9.6. Insertion de la broche de régulation jet rond / jet plat

Le remplacement est nécessaire en cas d'échappement d'air de la régulation jet rond / jet plat ou s'il n'est plus possible de régler le jet de pulvérisation.

Démonter les broches

- Dévisser la vis à tête conique [# 1503].
- Retirer la vis moletée [# 3657].
- Dévisser la broche [# 54221] avec la clé universelle SATA du corps du pistolet.

Montage de la broche

- Visser la broche [# 54221] avec la clé universelle SATA dans le corps du pistolet.
- Installer la vis moletée [# 3657].
- Mouiller la vis à tête conique [# 1503] avec de la Loctite 242 et serrer la vis à la main.

10. Soin et entreposage

Le fonctionnement correct du pistolet de peinture pose pour condition d'utiliser le produit avec précaution et de l'entretenir constamment.

- Ranger le pistolet de peinture dans un endroit sec.
- Nettoyer le pistolet de peinture après chaque utilisation et avant chaque changement de produit.



NOTICE

Attention !

Dommages dus aux détergents erronés

L'emploi de détergents agressifs pour le nettoyage du pistolet de peinture risque de l'endommager.

- Renoncer à l'emploi de détergents agressifs.
- Utiliser des détergents neutres avec un pH de 6–8.
- Renoncer à l'emploi des acides, sodes, bases, décapants, produits régénérés inappropriés ou autres détergents agressifs.

**NOTICE****Attention !****Dommages matériels dus à un nettoyage inapproprié**

L'immersion dans du solvant ou du détergent ou le nettoyage dans un appareil à ultrasons peut endommager le pistolet de peinture.

→ Ne pas immerger le pistolet de peinture dans du solvant ou du détergent.

→ Ne pas nettoyer le pistolet de peinture dans un appareil à ultrasons.

→ Utiliser uniquement les machines à laver recommandées par SATA.

**NOTICE****Attention !****Dommages matériels dus à un outil de nettoyage erroné**

Ne jamais nettoyer les vides de forure souillés avec des objets inappropriés. Même d'infimes endommagements risquent d'avoir une influence sur le motif de pulvérisation.

→ Utiliser des aiguilles de nettoyage de buse SATA (# 62174) ou (# 9894).

**Renseignements !**

Il se pourrait, dans des cas rares, qu'il soit nécessaire de démonter certaines pièces du pistolet de peinture en vue d'un nettoyage approfondi. Il convient, dans l'hypothèse d'un démontage inévitable, de limiter ce démontage aux composants fonctionnels entrant en contact avec le matériau.

- Rincer le pistolet de peinture abondamment avec une dilution.
- Nettoyer la buse d'air avec un pinceau ou une brosse.
- Appliquer une fine couche de graisse pour pistolet sur les pièces en mouvement.

11. Dysfonctionnements

Seules personnes spécialisées dûment formées sont autorisées aux dysfonctionnements décrits ci-après.

S'il est impossible d'éliminer le dysfonctionnement à l'aide des remèdes décrits ci-après, veuillez envoyer le pistolet de peinture au service après-vente de SATA (voir l'adresse figurant au chapitre 16).

Défaut	Cause	Solution
Jet de pulvérisation agité (papillotages / irrégularités) ou bulles d'air dans le godet gravité.	Buse de peinture n'est pas serrée à bloc.	Serrer la buse de peinture à bloc avec la clé universelle.
Profil d'injection trop petit, incliné, unilatéral ou divisé.	Vides de forure de la buse d'air colmaté de peinture.	Nettoyer la buse d'air. Observer les instructions de nettoyage (voir chapitre 10).
	Pointe de la buse de peinture (tourillon de buse de peinture) endommagée.	Vérifier l'absence d'endommagement de la pointe de buse de peinture, remplacer le jeu de buses si nécessaire.
Impossible de tourner la régulation de jet rond / jet plat.	La régulation a été tournée excessivement contre le sens des aiguilles d'une montre dans la délimitation ; la broche dans le filet du pistolet est lâche.	Dévisser la régulation avec une clé à fourche simple ; éliminer le grippage ou remplacer complètement.
Le pistolet de peinture ne coupe pas l'air.	Siège du piston d'air encrassé.	Nettoyer le siège du piston d'air. Observer les instructions de nettoyage (voir chapitre 10).
	Piston d'air détérioré par l'usure.	Remplacer le piston d'air et le joint du piston d'air.

Défaut	Cause	Solution
Matériau bouillonne dans le godet gravité.	L'air de pulvérisation pénètre dans le godet gravité via le canal de peinture. Buse de peinture n'est pas assez serrée. Buse d'air n'est pas complètement vissée, circuit d'air colmaté, siège défectueux ou jeu de buses endommagé.	Serrer les pièces à bloc, les nettoyer ou les remplacer.
Corrosion sur le filet des buses d'air, le canal de produit (raccord du godet) ou le corps du pistolet de peinture.	Le liquide de nettoyage (aqueux) demeure trop longtemps dans le pistolet.	Faire remplacer le corps du pistolet. Observer les instructions de nettoyage (voir chapitre 10).
	Liquide de nettoyage inapproprié.	
Du produit à pulvériser s'échappe derrière le joint d'aiguille de peinture.	Joint d'aiguille de peinture défectueux ou non monté.	Remplacer le joint d'aiguille de peinture.
	Aiguille de peinture endommagée.	Remplacer le jeu de buses (voir chapitre 9.2).
	Aiguille de peinture encrassée.	Nettoyer l'aiguille de peinture. Observer les instructions de nettoyage (voir chapitre 10).

Défaut	Cause	Solution
Des gouttes s'échappent de la pointe de buse de peinture du pistolet de peinture (« tourillon de buse de peinture »).	Corps étranger entre la pointe d'aiguille de peinture et la buse de peinture.	Nettoyer la buse de peinture et l'aiguille de peinture. Observer les instructions de nettoyage (voir chapitre 10).
	Jeu de buses endommagé.	Remplacer le jeu de buses (voir chapitre 9.2).

12. Evacuation

Éliminer le pistolet de peinture complètement vidé comme produit valorisable ou recyclable. Pour ne pas nuire à l'environnement, éliminer les restes de produit à pulvériser et les anti-agglomérants séparément du pistolet de peinture. Observer les prescriptions applicables sur le plan local !

13. Service après-vente

Vous recevrez des accessoires, des pièces de rechange et une aide technique auprès de votre distributeur SATA.

14. Accessoires

Réf.	Dénomination	Quantité
6981	Raccord fileté express G1/4 IG	5 pc
64030	Kit de nettoyage SATA	1 jeu
9902	Tuyau d'air	1 pc
48173	Graisse à haute performance	1 pc
10009	Graisse à haute performance	6 pcs

15. Pièces de rechange [2]

Réf.	Dénomination	Quantité
422	Joint pour piston d'air	1 pc
1503	Vis à tête conique M 4 x 8	1 pc
2600	Kit d'entretien pour l'insert de buse	1 jeu
3657	Molette de réglage	1 pc
3749	Presse-étoupe pour piston d'air	1 pc

Réf.	Dénomination	Quantité
6445	Joint d'aiguille de peinture	1 jeu
6486	Kit de gâchette	1 jeu
8268	Anneau d'étanchéité	1 pc
9654	Kit d'outils	1 jeu
16162	Raccord tournant pour pistolets de peinture SATA	1 pc
20412	Godet sous pression	1 pc
20438	Valve de sécurité	1 pc
20461	Tuyau d'air en plastique	1 pc
21014	Couvercle	1 pc
29629	Tige du piston d'air	1 pc
53603	Micromètre d'air	1 pc
53777	Raccord d'air pour couvercle	1 pc
54049	Bague d'étanchéité pour godet sous pression	4 pcs
54221	Broche	1 pc
61416	Vis de réglage du débit de produit avec contre-écrou	1 jeu
64766	Rondelle d'écartement	1 pc
65920	Armature de réglage	1 pc
70623	Kit de réparation	1 jeu
70664	Joint du système antigoutte	10 pcs.
83493	Raccord du godet sous pression	1 pc
83501	Tuyau d'air avec raccord du godet sous pression pour SATA spray master	1 jeu
120816	Vis de dépressurisation	2 pcs
133926	Kit d'entretoise	1 jeu
133934	Joint pour broche de réglage du jet rond et plat	3 pcs
133959	Kit de ressorts à aiguilles de peinture/ressorts du piston d'air	1 jeu
133967	Goupille filetée	3 pcs
133983	Pièce de raccord d'air G 1/4 f.mâle	1 pc
133991	Tête du piston d'air	3 pcs

<input type="checkbox"/>	Compris dans le jeu de réparation (# 70623)
--------------------------	---

★	Compris dans le jeu de joints (# 9829)
★★	Compris dans l'unité de service (# 6486)

16. Déclaration de conformité CE

La déclaration de conformité la plus récente est disponible sur:



www.sata.com/downloads

Περιεχόμενα [πρωτότυπο κείμενο: Γερμανικά]

1. Γενικές πληροφορίες	187	καλή κατάσταση.....	196
2. Οδηγίες ασφαλείας.....	188	10. Φροντίδα και αποθήκευση...	201
3. Προβλεπόμενη χρήση	191	11. Βλάβες.....	202
4. Περιγραφή	191	12. Απόρριψη	204
5. Περιεχόμενο συσκευασίας...	191	13. Εξυπηρέτηση πελατών.....	204
6. Κατασκευή.....	191	14. Αξεσουάρ	204
7. Τεχνικά χαρακτηριστικά	192	15. Ανταλλακτικά	205
8. Λειτουργία.....	192	16. Δήλωση Συμμόρφωσης	
9. Συντήρηση και διατήρηση σε		E.E.....	206



Διαβάστε πρώτα!

Πριν από τη θέση σε λειτουργία και τη λειτουργία διαβάστε πρώτα προσεκτικά τις παρούσες οδηγίες λειτουργίας στο σύνολό τους. Τηρείτε τις υποδείξεις ασφαλείας και πρόληψης κινδύνου!

Φυλάσσετε τις παρούσες οδηγίες λειτουργίας, καθώς και τις οδηγίες λειτουργίας του πιστολιού ψεκασμού, πάντα δίπλα στο προϊόν ή σε ένα σημείο που είναι ανά πάσα στιγμή προσβάσιμο για όλους!

1. Γενικές πληροφορίες

1.1. Εισαγωγή

Οι παρούσες οδηγίες λειτουργίας περιέχουν σημαντικές πληροφορίες για τη λειτουργία του SATA spray master RP, το οποίο στη συνέχεια θα ονομάζεται πιστόλι βαφής. Επίσης, περιγράφεται η θέση σε λειτουργία, η συντήρηση, η επισκευή, η φροντίδα και η αποθήκευση, καθώς και η αντιμετώπιση βλαβών.

1.2. Σε ποιους απευθύνεται

Οι παρούσες οδηγίες χρήσης προορίζονται για

- Ειδικευμένο εργατικό δυναμικό που απασχολείται σε χειρωνακτικές εργασίες βαφής και βερνικώματος
- Καταρτισμένο προσωπικό για εργασίες βερνικώματος σε βιομηχανικές και βιοτεχνικές δραστηριότητες

1.3. Πρόληψη ατυχημάτων

Κατά κανόνα πρέπει να τηρούνται οι γενικές καθώς και οι ειδικές για κάθε χώρα προδιαγραφές περί πρόληψης ατυχημάτων και οι αντίστοιχες οδηγίες για την προστασία του εργαστή και της επιχείρησης.

1.4. Παρελκόμενος εξοπλισμός, ανταλλακτικά και εξαρτήμα-

τα φθοράς

Κατά κανόνα πρέπει να χρησιμοποιούνται μόνο γνήσιος παρελκόμενος εξοπλισμός, ανταλλακτικά και εξαρτήματα φθοράς της SATA. Τα αξεσουάρ, τα οποία δεν παρέχονται από τη SATA, δεν είναι ελεγμένα και εγκεκριμένα. Για ζημιές που οφείλονται στη χρήση μη εγκεκριμένου παρελκόμενου εξοπλισμού, ανταλλακτικών και εξαρτημάτων φθοράς, η SATA δεν αναλαμβάνει καμία ευθύνη.

1.5. Εγγύηση και ευθύνη

Ισχύουν οι Γενικοί Όροι Συναλλαγών της SATA και ενδεχόμενες περαιτέρω συμβάσεις καθώς και η ισχύουσα νομοθεσία.

Η SATA δεν φέρει ευθύνη στις ακόλουθες περιπτώσεις

- Μη τήρηση των οδηγιών λειτουργίας
- Μη προβλεπόμενη χρήση του προϊόντος
- Εκτέλεση των εργασιών από μη εκπαιδευμένο προσωπικό
- Παράλειψη χρήσης ατομικού εξοπλισμού προστασίας
- Μη χρήση γνήσιου παρελκόμενου εξοπλισμού, ανταλλακτικών και εξαρτημάτων φθοράς
- Αυθαίρετων μετατροπών και τεχνικών τροποποιήσεων
- Φυσική φθορά/ παλαιώση
- Χτυπήματα που υπερβαίνουν τον σκοπό της χρήσης
- Εργασίες συναρμολόγησης και αποσυναρμολόγησης
- Καθαρισμός του κρυστάλλου της οθόνης με αιχμηρά, μυτερά ή σκληρά αντικείμενα

2. Οδηγίες ασφαλείας

Θα πρέπει να διαβάσετε και να κατανοήσετε όλες τις υποδείξεις που περιγράφονται παρακάτω. Η μη τήρηση ή η εσφαλμένη τήρηση ενδέχεται να οδηγήσει σε δυσλειτουργία ή σε σοβαρό τραυματισμό ή και θάνατο.

2.1. Απαιτήσεις για το προσωπικό

Το πιστόλι βαφής επιτρέπεται να χρησιμοποιείται μόνο από έμπειρους τεχνικούς και εκπαιδευμένο προσωπικό που έχουν διαβάσει και κατανοήσει πλήρως τις παρούσες οδηγίες λειτουργίας. Απαγορεύεται η χρήση του πιστολιού βαφής από άτομα, των οποίων η ικανότητα αντίδρασης έχει μειωθεί λόγω λήψης ναρκωτικών, αλκοόλ, φαρμάκων ή λόγω άλλης αιτίας.

2.2. Προσωπικός εξοπλισμός προστασίας

Κατά την χρήση του πιστολιού βαφής, καθώς και κατά τον καθαρισμό και τη συντήρηση, πρέπει να χρησιμοποιείται πάντα εγκεκριμένη προστασία της αναπνοής και των ματιών, καθώς και της ακοής, κατάλληλα γάντια προστασίας, ενδυμασία εργασίας και υποδήματα ασφαλείας.

2.3. Χρήση σε περιοχές με κίνδυνο εκρήξεων

Η χρήση/αποθήκευση του πιστολιού βαφής επιτρέπεται σε εκρήξιμες περιοχές της εκρηκτικής ζώνης 1 και 2. Προσέξτε την αναγνώριση προϊόντος.



▲ DANGER

Προειδοποίηση!

Θανάσιμος κίνδυνος από πιστόλι βαφής που μπορεί να εκραγεί

Κατά τη χρήση του πιστολιού βαφής σε περιοχές με κίνδυνο έκρηξης της ζώνης Ex 0 μπορεί να υπάρξει έκρηξη.

→ Μην φέρνετε το πιστόλι βαφής σε περιοχές με κίνδυνο έκρηξης της ζώνης Ex 0.

2.4. Οδηγίες ασφαλείας

Τεχνική κατάσταση

- Μην θέτετε το πιστόλι βαφής ποτέ σε λειτουργία εάν παρουσιάζει βλάβη ή λείπουν εξαρτήματα.
- Εάν το πιστόλι βαφής παρουσιάσει ζημιά θέστε το αμέσως εκτός λειτουργίας, αποσυνδέστε το από την τροφοδοσία πεπιεσμένου αέρα και εξαερώστε το πλήρως.
- Μην προβαίνετε σε καμία περίπτωση σε αυθαίρετες μετατροπές ή τεχνικές επεμβάσεις στο πιστόλι βαφής.
- Ελέγχετε το πιστόλι βαφής με όλα τα συνδεδεμένα εξαρτήματα για ζημιές και για σωστή έδραση πριν από κάθε χρήση και, εάν απαιτείται, επιδιορθώστε.

Υλικά εργασίας

- Η επεξεργασία όξινων και αλκαλικών μέσων ψεκασμού απαγορεύεται.
- Η επεξεργασία διαλυτικών μέσων με αλογονωμένους υδρογονάνθρακες, βενζίνη, κηροζίνη, ζιζανιοκτόνα, φυτοφάρμακα και ραδιενεργές ουσίες απαγορεύεται. Τα αλογονωμένα διαλυτικά μέσα μπορούν να προκαλέσουν εκρηκτικές ή διαβρωτικές χημικές ενώσεις.
- Η επεξεργασία διαβρωτικών υλικών, που περιέχουν χρωστικές ύλες μεγάλης σε μέγεθος, με αιχμηρές ακμές και είναι αποξεστικές, απαγορεύεται.

εται. Σε αυτές ανήκουν για παράδειγμα διάφορα είδη κόλλας, η κόλλα επαφής και διασποράς, το χλωριωμένο καουτσούκ, παρόμοια υλικά καθαρισμού και χρώματα με χονδροειδή ινώδη υλικά.

- Μεταφέρετε στον χώρο εργασίας μόνο τις απαιτούμενες για το προκείμενο βήμα εργασίας ποσότητες διαλύτη, χρώματος ή βερνικιού ή άλλων επικίνδυνων μέσων ψεκασμού. Επιστρέψετε τα υλικά αυτά στα προβλεπόμενα σημεία αποθήκευσης μετά την ολοκλήρωση της εργασίας.

Παράμετρος λειτουργίας

- Πρέπει να χειρίζεστε το πιστόλι βαφής εντός των παραμέτρων που αναγράφονται στην πινακίδα τύπου.

Συνδεδεμένα εξαρτήματα

- Χρησιμοποιείτε αποκλειστικά γνήσια παρελκόμενα και ανταλλακτικά SATA.
- Οι συνδεδεμένοι εύκαμπτοι σωλήνες και αγωγοί πρέπει να αντέχουν με ασφάλεια τις αναμενόμενες θερμικές, χημικές και μηχανικές καταπονήσεις κατά τη λειτουργία.
- Οι εύκαμπτοι σωλήνες που είναι υπό πίεση μπορούν να προκαλέσουν τραυματισμούς από τις απότομες κινήσεις κατά το λύσιμό τους. Πριν από το λύσιμο να εξαερώνετε πάντα τελείως τους εύκαμπτους σωλήνες.

Καθαρισμός

- Μην χρησιμοποιείτε ποτέ όξινα και αλκαλικά καθαριστικά μέσα για τον καθαρισμό του πιστολιού βαφής.
- Μην χρησιμοποιείτε ποτέ καθαριστικά μέσα που βασίζονται σε αλογονωμένους υδρογονάνθρακες.

Χώρος λειτουργίας

- Μην χρησιμοποιείτε το πιστόλι βαφής ποτέ σε περιοχές κοντά σε πηγές ανάφλεξης, όπως ανοιχτή φωτιά, τσιγάρα ή ηλεκτρικές εγκαταστάσεις χωρίς προστασία από εκρήξεις.
- Χρησιμοποιείτε το πιστόλι βαφής μόνο σε καλά αεριζόμενους χώρους.

Γενικά

- Μην στρέψετε ποτέ το πιστόλι βαφής σε ζώα ή ανθρώπους.
- Τηρείτε τους τοπικούς κανονισμούς ασφαλείας, πρόληψης ατυχημάτων, προστασίας της εργασίας και προστασίας του περιβάλλοντος.
- Τηρείτε τους κανονισμούς πρόληψης ατυχημάτων.

3. Προβλεπόμενη χρήση

Το πιστόλι βαφής χρησιμοποιείται στην επίστρωση χρωμάτων και βερνικιών καθώς και υγρών αποσκωρίωσης και διαφανών χρωμάτων, αναλόγως του μεγέθους του ακροφυσίου μέχρι μέγ. Ιξώδες περ. 150 sec. σε ιξωδόμετρο ροής DIN 4 mm, σε κατάλληλες επιφάνειες.

4. Περιγραφή

Ο πεπιεσμένος αέρας που απαιτείται για τη βαφή τροφοδοτείται στη σύνδεση πιεσμένου αέρα. Με το πάτημα της σκανδάλης έως το πρώτο σημείο πίεσης ενεργοποιείται το σύστημα ελέγχου του αρχικού αέρα. Τραβώντας κι άλλο την σκανδάλη η βελόνα χρώματος έλκεται από το ακροφύσιο χρώματος, το μέσο ψεκασμού ρέει από το ακροφύσιο χρώματος και ψεκάζεται μέσω του πεπιεσμένου αέρα που ρέει από το ακροφύσιο αέρα.

5. Περιεχόμενο συσκευασίας

- Πιστόλι βαφής με συγκρότημα ακροφυσίων RP και δοχείο ροής από αλουμίνιο με ρυθμιστή αέρα και μανόμετρο (0–1,6 bar)
- Βαλβίδα ασφαλείας υπερπίεσης
- Εύκαμπτος σωλήνας αέρα δοχείου
- Σετ εργαλείων
- Οδηγίες λειτουργίας

Μετά την αφαίρεση της συσκευασίας, ελέγξτε τα εξής:

- Πιστόλι βαφής με ζημιά
- Πλήρης παραδοτέος εξοπλισμός

6. Κατασκευή


6.1. Πιστόλι βαφής

- | | | | |
|-------|---|--------|---|
| [1-1] | Σύνδεση ταχυσυνδέσμου για δοχείο πίεσης SM με βαλβίδα αντεπιστροφής | [1-7] | Ελεύθερη ρύθμιση στρογγυλής/πλατιάς δέσμης ψεκασμού |
| [1-2] | Βαλβίδα ασφαλείας και εξαέρωσης | [1-8] | Μανόμετρο για εσωτερική πίεση δοχείου |
| [1-3] | Εύκαμπτος σωλήνας αέρα δοχείου | [1-9] | Σύνδεση αέρα |
| [1-4] | Ρύθμιση ποσότητας υλικού με αντιπερικόχλιο | [1-10] | Κουμπί ρύθμισης |
| [1-5] | Μικρόμετρο πεπιεσμένου αέρα | [1-11] | Βαλβίδα ασφαλείας για ρυθμιστή |
| [1-6] | Βίδα ασφάλισης | [1-12] | Σκανδάλη πιστολιού |
| | | [1-13] | Σέτ μπέκ |
| | | [1-14] | Δοχείο πίεσης |

[1-15] Βιδωτό καπάκι**7. Τεχνικά χαρακτηριστικά**

Όνομασία		
Συνιστώμενη πίεση εισόδου πιστολιού	1.0 bar - 2.0 bar	15 psi - 29 psi
Μέγ. πίεση εισόδου πιστολιού	10.0 bar	145 psi
Μέγ. υπερπίεση λειτουργίας αέρα	3.0 bar	44 psi
Μέγ. υπερπίεση δοχείου	1.7 bar	25 psi
Ελεύθερη ρύθμιση πίεσης στο δοχείο	0 - 1,7 bar	0 - 24.6 psi
Συνιστώμενη απόσταση ψεκασμού	17 cm - 21 cm	7» - 8»
Κατανάλωση αέρα	150 - 230 NI/min σε 1 - 2 bar	5 - 8 cfm at 14 - 29 psi
Μέγ. θερμοκρασία υλικού	50 °C	122 °F
Βάρος (χωρίς υλικό) δοχείου ροής αλουμινίου 750 ml	1,300 g	45.9 oz.

8. Λειτουργία

	▲ DANGER	Προειδοποίηση!
Κίνδυνος τραυματισμού από ελαστικό σωλήνα πεπιεσμένου αέρα που σπάει		
Όταν δεν χρησιμοποιείτε κατάλληλους ελαστικούς σωλήνες πεπιεσμένου αέρα, τότε μπορεί να προκληθούν ζημιές σε αυτούς από πολύ υψηλή πίεση με αποτέλεσμα να εκραγούν.		
→ Χρησιμοποιείτε μόνο ελαστικούς σωλήνες ανθεκτικούς σε διαλυτικά, αντιστατικούς και χωρίς τεχνικά ελαττώματα, για πεπιεσμένο αέρα με αντοχή σε συνεχή πίεση τουλάχιστον 10 bar, με ανορθωτική αντίσταση < 1 MOhm και εσωτερική διάμετρο τουλ. 9 mm (# 9902).		

**NOTICE****Προσοχή!****Ζημιές λόγω βρόμικου πετρεωμένου αέρα**

Η χρήση όχι καθαρού πετρεωμένου αέρα μπορεί να προξενήσει δυσλειτουργίες.

→ Χρησιμοποιήστε καθαρό πετρεωμένο αέρα. Για παράδειγμα με φίλτρο SATA 100 (# 148247) εκτός της καμπίνας βαφής ή με φίλτρο SATA 484 (# 92320) εντός της καμπίνας βαφής.

Πριν από κάθε χρήση προσέξτε/ελέγξτε τα εξής σημεία, για να διασφαλί-
ζεται μια ασφαλής εργασία με το πιστόλι βαφής:

- Σταθερή εφαρμογή όλων των βιδών **[# 1503]**, **[# 61416]** και **[# 133967]**. Σφίξτε ενδεχ. τις βίδες.
- Σταθερή εφαρμογή του ακροφυσίου αέρα
- Ακροφύσιο χρώματος σφιγμένο με ροπή σύσφιξης 14 Nm.
- Χρησιμοποιείται τεχνικά καθαρός πετρεωμένος αέρας.

8.1. Πρώτη έναρξη λειτουργίας

- Εκκενώστε με πίεση σχολαστικά τον εύκαμπτο σωλήνα πετρεωμένου αέρα πριν από τη συναρμολόγηση.
- Ξεπλύνετε το κανάλι χρώματος με κατάλληλο καθαριστικό υγρό.
- Βιδώστε τη θηλή σύνδεσης στη σύνδεση αέρα.
- Συνδέστε τον ελαστικό σωλήνα πετρεωμένου αέρα στη βαλβίδα αέρα **[1-9]**.
- Ρυθμίστε την εσωτερική πίεση του δοχείου σύμφωνα με το υλικό που θα χρησιμοποιηθεί.
- Διευθετήστε το ακροφύσιο αέρα.
 - Για οριζόντια δέσμη ψεκασμού, στρέψτε τα άκρα του ακροφυσίου αέρα κάθετα
 - Για κάθετη δέσμη ψεκασμού, στρέψτε τα άκρα του ακροφυσίου αέρα οριζόντια.

8.2. Λειτουργία ρύθμισης**Σύνδεση πιστολιού βαφής**

- Συνδέστε τον ελαστικό σωλήνα πετρεωμένου αέρα στη σύνδεση αέρα **[1-9]**.

Πλήρωση υλικού



Υπόδειξη!

Κατά τη βαφή χρησιμοποιείτε αποκλειστικά την ποσότητα υλικού που είναι αναγκαία για το βήμα εργασίας.

Κατά τη βαφή, προσέξτε την απαιτούμενη απόσταση ψεκασμού. Μετά τη βαφή αποθηκεύστε σωστά το υλικό ή απορρίψτε το.

- Ξεβιδώστε το βιδωτό καπάκι **[1-15]** από το δοχείο ροής **[1-14]**.
- Αφαιρέστε την ασφάλεια υπερχείλισης **[# 70664]**.
- Πληρώστε το δοχείο ροής (έως 20 mm κάτω από την άνω ακμή).
- Τοποθετήστε την ασφάλεια υπερχείλισης.
- Βιδώστε το βιδωτό καπάκι στο δοχείο ροής.

Προσαρμογή της πίεσης υλικού

Η πίεση υλικού μπορεί να διαβαστεί στο μανόμετρο **[1-8]** και να ρυθμιστεί ελεύθερα με το κουμπί ρύθμισης **[1-10]**.

- Τραβήξτε το κουμπί ρύθμισης **[1-10]** έξω από το πιστόλι βαφής, μέχρι να ασφαλίσει με τον χαρακτηριστικό ήχο.
- Ρυθμίστε την ποσότητα αέρα ψεκασμού με το κουμπί ρύθμισης και διαβάστε την πίεση δέσμης ψεκασμού στο μανόμετρο.
- Πιέστε το κουμπί ρύθμισης μέσα στο πιστόλι βαφής, μέχρι να ασφαλίσει με τον χαρακτηριστικό ήχο.
- Ξεβιδώστε τη βαλβίδα εξαέρωσης **[1-2]** ελαφρά και ελέγξτε αν το μανόμετρο ρυθμίζεται πάλι στην επιθυμητή πίεση.

Προσαρμογή εσωτερικής πίεσης πιστολιού



Υπόδειξη!

Κατά τη ρύθμιση της εσωτερικής πίεσης του πιστολιού μέσω ενός εξωτερικού μειωτήρα πίεσης, το μικρόμετρο αέρα **[# 53603]** πρέπει να είναι εντελώς ανοιχτό (κάθετη θέση).



Υπόδειξη!

Η εσωτερική πίεση πιστολιού μπορεί να ρυθμιστεί με τη μέγιστη ακρίβεια με το SATA adam 2.

**Υπόδειξη!**

Αν δεν επιτυγχάνεται η απαιτούμενη πίεση εισόδου πιστολιού, πρέπει να αυξηθεί η πίεση στο δίκτυο πεπιεσμένου αέρα.

Η πολύ υψηλή πίεση αέρα εισόδου οδηγεί σε μεγάλη απαιτούμενη δύναμη για τον χειρισμό της σκανδάλης.

- Τραβήξτε τη σκανδάλη **[1-12]** πλήρως.
- Πραγματοποιήστε τη ρύθμιση σύμφωνα με μια από τις επόμενες δυνατότητες. Τηρείτε τη μέγιστη πίεση εισόδου πιστολιού (βλέπε κεφάλαιο 7).
 - Ρύθμιση μέσω SATA adam 2.
 - Ρύθμιση μέσω εξωτερικού μειωτήρα πίεσης.
- Φέρτε τη σκανδάλη στη θέση εξόδου.

Ρύθμιση ποσότητας υλικού**Υπόδειξη!**

Όταν είναι εντελώς ανοιχτή η ρύθμιση ποσότητας υλικού υπάρχει ελάχιστη φθορά στο ακροφύσιο χρώματος και στη βελόνα. Επιλέξτε το μέγεθος του ακροφυσίου ανάλογα με το μέσο ψεκασμού και την ταχύτητα εργασίας.

Η ποσότητα υλικού και μαζί η ανύψωση της βελόνας μπορεί να ρυθμιστεί αδιαβάθμητα μέσω της ρυθμιστικής βίδας **[1-4]**.

- Λύστε το κόντρα παξιμάδι.
- Τραβήξτε τη σκανδάλη **[1-12]** πλήρως.
- Ρυθμίστε την ποσότητα υλικού στη ρυθμιστική βίδα **[1-4]**.
- Σφίξτε το κόντρα παξιμάδι με το χέρι.

Ρύθμιση δέσμης ψεκασμού

Η δέσμη ψεκασμού μπορεί να ρυθμιστεί αδιαβάθμητα με τη βοήθεια της ρύθμισης στρογγυλής/πλατιάς δέσμης ψεκασμού **[1-7]** μέχρι να επιτευχθεί μια στρογγυλή δέσμη ψεκασμού.

- Ρυθμίστε τη δέσμη ψεκασμού με περιστροφή της ρύθμισης στρογγυλής και πλατιάς δέσμης ψεκασμού **[1-7]**.
 - Περιστροφή προς τα δεξιά – Στρογγυλή δέσμη ψεκασμού
 - Περιστροφή προς τα αριστερά – Πλατιά δέσμη ψεκασμού

Έναρξη διαδικασίας βαφής

- Σταθείτε σε απόσταση ψεκασμού (βλέπε κεφάλαιο 7).
- Τραβήξτε πλήρως τη σκανδάλη **[1-2]** και οδηγήστε το πιστόλι βαφής με

γωνία 90° προς την επιφάνεια βαφής.

- Διασφαλίστε την τροφοδοσία αέρα ψεκασμού και την τροφοδοσία υλικού.
- Τραβήξτε τη σκανδάλη προς τα πίσω και ξεκινήστε τη διαδικασία βαφής. Ρυθμίστε την ποσότητα υλικού και τη δέσμη ψεκασμού, αν απαιτείται.

Τερματισμός διαδικασίας βαφής

- Φέρτε τη σκανδάλη [1-12] στη θέση εξόδου.
- Μόλις ολοκληρωθεί η διαδικασία βαφής, διακόψτε τον αέρα ψεκασμού και αδειάστε το δοχείο ροής [1-14]. Τηρείτε τις υποδείξεις για τη φροντίδα και τη φύλαξη (βλέπε κεφάλαιο 10).

9. Συντήρηση και διατήρηση σε καλή κατάσταση



DANGER

Προειδοποίηση!

Κίνδυνος τραυματισμού από εξαρτήματα που αποσυνδέονται ή διαρροή υλικού.

Σε εργασίες συντήρησης, ενώ διατηρείται η σύνδεση στο δίκτυο πετρευσμένου αέρα, ενδέχεται να αποσυνδεθούν εξαρτήματα μη αναμενόμενα και να υπάρξει διαρροή υλικού.

→ Αποσυνδέετε το πιστόλι βαφής από το δίκτυο πετρευσμένου αέρα πριν από κάθε εργασία συντήρησης.



DANGER

Προειδοποίηση!

Κίνδυνος τραυματισμού από αιχμηρές ακμές

Σε εργασίες συναρμολόγησης στο συγκρότημα ακροφυσίων υπάρχει κίνδυνος τραυματισμού από αιχμηρές ακμές.

→ Φοράτε γάντια εργασίας.

Το επόμενο κεφάλαιο περιγράφει τη συντήρηση και τις εργασίες για τη διατήρηση του

πιστολιού βαφής. Οι εργασίες συντήρησης και επισκευής επιτρέπεται να εκτελούνται

μόνο από εκπαιδευμένο εξουσιοδοτημένο ειδικό.

- Πριν από κάθε εργασία συντήρησης και επισκευής διακόπτετε την τροφοδοσία πετρευσμένου αέρα στη σύνδεση πετρευσμένου αέρα [1-9]. Για την επισκευή διατίθενται ανταλλακτικά (δείτε κεφάλαιο 15).

9.1. Αντικατάσταση σκανδάλης

Αποσυναρμολόγηση σκανδάλης

- Λύστε το κόντρα παξιμάδι της ρυθμιστικής βίδας [1-4].
- Ξεβιδώστε τη ρυθμιστική βίδα με κόντρα παξιμάδι από το σώμα πιστολιού.
- Αφαιρέστε το ελατήριο και τη βελόνα χρώματος.
- Αφαιρέστε προσεκτικά τους δακτυλίους ασφάλισης.
- Αφαιρέστε και τους δύο πείρους.
- Αφαιρέστε τη σκανδάλη.

Τοποθέτηση σκανδάλης

- Τοποθετήστε τη σκανδάλη.
- Τοποθετήστε τον πείρο λαβής.
- Τοποθετήστε τους δακτυλίους ασφάλισης.
- Τοποθετήστε τη βελόνα χρώματος και το ελατήριο.
- Βιδώστε τη ρυθμιστική βίδα [1-4] με κόντρα παξιμάδι στο σώμα πιστολιού.

9.2. Αντικατάσταση συγκροτήματος ακροφυσίων


NOTICE
Προσοχή!

Ζημιές από λάθος συναρμολόγηση

Εξαιτίας της λάθος σειράς συναρμολόγησης μπορεί να προκληθούν ζημιές στο ακροφύσιο χρώματος και τη βελόνα χρώματος.

→ Τηρείτε οπωσδήποτε τη σειρά συναρμολόγησης. Μη βιδώνετε ποτέ το ακροφύσιο χρώματος ενώ η βελόνα χρώματος βρίσκεται υπό τάση.

Το συγκρότημα ακροφυσίων αποτελείται από έναν ελεγμένο συνδυασμό ακροφυσίου αέρα, ακροφυσίου χρώματος και βελόνας χρώματος. Αντικαταστήστε πλήρως το συγκρότημα ακροφυσίων.

Αποσυναρμολόγηση συγκροτήματος ακροφυσίων

- Λύστε το κόντρα παξιμάδι της ρυθμιστικής βίδας [1-4].
- Ξεβιδώστε τη ρυθμιστική βίδα με κόντρα παξιμάδι από το σώμα πιστολιού.
- Αφαιρέστε το ελατήριο και τη βελόνα χρώματος.
- Ξεβιδώστε το ακροφύσιο αέρα [1-13].
- Ξεβιδώστε το ακροφύσιο χρώματος με κλειδί πολλαπλών χρήσεων από το σώμα πιστολιού.

Συναρμολόγηση συγκροτήματος ακροφυσίων

- Βιδώστε το ακροφύσιο χρώματος με κλειδί πολλαπλών χρήσεων στο σώμα πιστολιού και σφίξτε με ροπή σύσφιξης 14 Nm.
- Βιδώστε το ακροφύσιο αέρα [1-13] στο σώμα πιστολιού.

- Τοποθετήστε τη βελόνα χρώματος και το ελατήριο.
- Βιδώστε τη ρυθμιστική βίδα [1-4] με κόντρα παξιμάδι στο σώμα πιστολιού.

Μετά την τοποθέτηση ρυθμίστε την ποσότητα υλικού, σύμφωνα με το κεφάλαιο 8.2.

9.3. Αντικατάσταση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος βελόνας χρώματος

Η αντικατάσταση είναι απαραίτητη, εάν στο αυτορυθμιζόμενο συγκρότημα βελονών χρώματος εξέρχεται υλικό.

Αποσυναρμολόγηση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος βελόνας χρώματος

- Λύστε το κόντρα παξιμάδι.
- Ξεβιδώστε τη ρυθμιστική βίδα [1-4] με κόντρα παξιμάδι από το σώμα πιστολιού.
- Αφαιρέστε το ελατήριο και τη βελόνα χρώματος.
- Αποσυναρμολογήστε τη σκανδάλη [1-12] (δείτε κεφάλαιο 9.1).
- Ξεβιδώστε το στεγανοποιητικό παρέμβυσμα βελόνας χρώματος [# 6445] με καρυδάκι (περιλαμβάνεται στο σετ εργαλείων (# 9654)) από το σώμα πιστολιού.

Συναρμολόγηση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος βελόνας χρώματος

- Βιδώστε το στεγανοποιητικό παρέμβυσμα βελόνας χρώματος [# 6445] με καρυδάκι (περιλαμβάνεται στο σετ εργαλείων (# 9654)) στο σώμα πιστολιού.
- Συναρμολογήστε τη σκανδάλη [1-12] (δείτε κεφάλαιο 9.1).
- Τοποθετήστε το ελατήριο και τη βελόνα χρώματος.
- Βιδώστε τη ρυθμιστική βίδα [1-4] με κόντρα παξιμάδι στο σώμα πιστολιού.

Μετά την τοποθέτηση ρυθμίστε την ποσότητα υλικού, σύμφωνα με το κεφάλαιο 8.2.

9.4. Αντικατάσταση εμβόλου αέρα, ελατηρίου εμβόλου αέρα

και μικρομέτρου αέρα



DANGER

Προειδοποίηση!

Κίνδυνος τραυματισμού από αποσυνδεδεμένο μικρόμετρο αέρα.

Το μικρόμετρο αέρα μπορεί να εκτοξευτεί ανεξέλεγκτα έξω από το πιστόλι βαφής εάν δεν έχει συσφιχθεί η βίδα ασφάλισης.

→ Ελέγξτε τη σωστή έδραση της βίδας ασφάλισης του μικρομέτρου αέρα και ενδ. σφίξτε την.

Η αντικατάσταση απαιτείται όταν ενώ δεν έχει πατηθεί η σκανδάλη εξέρχεται αέρας στο ακροφύσιο αέρα ή στο μικρόμετρο αέρα.

Αποσυναρμολόγηση εμβόλου αέρα, ελατηρίου εμβόλου αέρα και μικρομέτρου αέρα

- Βιδώστε τη βίδα ασφάλισης [1-6] στο σώμα του πιστολιού.
- Τραβήξτε το μικρόμετρο αέρα [1-5] από το σώμα πιστολιού.
- Αφαιρέστε το έμβολο αέρα με το ελατήριο εμβόλου αέρα.
- Αφαιρέστε το στέλεχος εμβόλου αέρα[# 29629].

Συναρμολόγηση εμβόλου αέρα, ελατηρίου εμβόλου αέρα και μικρομέτρου αέρα

- Τοποθετήστε το στέλεχος εμβόλου αέρα [# 29629] στη σωστή θέση.
- Λιπάνετε και τοποθετήστε το έμβολο αέρα με το ελατήριο εμβόλου αέρα καθώς και το μικρόμετρο αέρα [1-5] με γράσο πιστολιού SATA (# 48173).
- Πιέστε προς τα μέσα το μικρόμετρο αέρα στο σώμα πιστολιού.
- Βιδώστε τη βίδα ασφάλισης [1-6] στο σώμα πιστολιού.

Μετά την τοποθέτηση ρυθμίστε την ποσότητα υλικού, σύμφωνα με το κεφάλαιο 8.2.

9.5. Αντικατάσταση στεγάνωσης (πλευρά αέρα)

Η αντικατάσταση είναι απαραίτητη, εάν εξέρχεται αέρας κάτω από τη σκανδάλη.

Αποσυναρμολόγηση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος

- Λύστε το κόντρα παξιμάδι.
- Ξεβιδώστε τη ρυθμιστική βίδα [1-4] με κόντρα παξιμάδι από το σώμα πιστολιού.
- Αφαιρέστε το ελατήριο και τη βελόνα χρώματος.
- Αποσυναρμολογήστε τη σκανδάλη [1-12] (δείτε κεφάλαιο 9.1).
- Βιδώστε τη βίδα ασφάλισης [1-6] στο σώμα του πιστολιού.

- Τραβήξτε το μικρόμετρο αέρα [1-5] από το σώμα πιστολιού.
- Αφαιρέστε το έμβολο αέρα με το ελατήριο εμβόλου αέρα.
- Αφαιρέστε το στέλεχος εμβόλου αέρα[# 29629].
- Ξεβιδώστε τον στυπιοθλίπτη [# 3749] με κλειδί πολλαπλών χρήσεων από το σώμα πιστολιού.
- Αφαιρέστε το στεγανοποιητικό παρέμβυσμα [# 422] από το σώμα πιστολιού.

Συναρμολόγηση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος

- Τοποθετήστε το στεγανοποιητικό παρέμβυσμα στο σώμα πιστολιού [# 422].
- Βιδώστε τον στυπιοθλίπτη [# 3749] με κλειδί πολλαπλών χρήσεων στο σώμα πιστολιού.
- Τοποθετήστε το στέλεχος εμβόλου αέρα στη σωστή θέση.
- Λιπάνετε και τοποθετήστε το έμβολο αέρα με το ελατήριο εμβόλου αέρα [10-3], καθώς και το μικρόμετρο αέρα με γράσο πιστολιού SATA (# 48173).
- Πιέστε προς τα μέσα το μικρόμετρο αέρα στο σώμα πιστολιού.
- Βιδώστε τη βίδα ασφάλισης.
- Συναρμολογήστε τη σκανδάλη (δείτε κεφάλαιο 9.1).
- Τοποθετήστε το ελατήριο και τη βελόνα χρώματος.
- Βιδώστε τη ρυθμιστική βίδα [1-4] με κόντρα παξιμάδι στο σώμα πιστολιού.

Μετά την τοποθέτηση ρυθμίστε την ποσότητα υλικού, σύμφωνα με το κεφάλαιο 8.2.

9.6. Αντικατάσταση ρυθμιστικής βίδας της ρύθμισης στρογγυλής / πλατιάς δέσμης ψεκασμού

Η αντικατάσταση είναι απαραίτητη όταν εξέρχεται αέρας στη ρύθμιση στρογγυλής / πλατιάς δέσμης ψεκασμού ή όταν δεν είναι πλέον δυνατή η ρύθμιση της δέσμης ψεκασμού.

Αποσυναρμολόγηση ρυθμιστικής βίδας

- Ξεβιδώστε τη φρεζάτη βίδα [# 1503].
- Αφαιρέστε το ρικνωτό κουμπί [# 3657].
- Ξεβιδώστε τη ρυθμιστική βίδα [# 54221] με κλειδί πολλαπλών χρήσεων SATA από το σώμα πιστολιού.

Συναρμολόγηση ρυθμιστικής βίδας

- Βιδώστε τη ρυθμιστική βίδα [# 54221] με κλειδί πολλαπλών χρήσεων SATA στο σώμα πιστολιού.
- Τοποθετήστε το ρικνωτό κουμπί [# 3657].

- Επιχρίστε τη φρεζάτη βίδα [# 1503] με Loctite 242 και βιδώστε με το χέρι.

10. Φροντίδα και αποθήκευση

Για να διασφαλίζεται η λειτουργία του πιστολιού βαφής, απαιτείται προσεκτικός χειρισμός, καθώς και συνεχή φροντίδα του προϊόντος.

- Φυλάξτε το πιστόλι βαφής σε χώρο χωρίς υγρασία.
- Καθαρίζετε το πιστόλι βαφής μετά από κάθε χρήση και πριν από κάθε αλλαγή υλικού.

**NOTICE****Προσοχή!**

Ζημιές από λάθος καθαριστικό μέσο

Το πιστόλι βαφής μπορεί να υποστεί ζημιές αν χρησιμοποιηθούν επιθετικά καθαριστικά μέσα για τον καθαρισμό του.

- Μην χρησιμοποιείτε επιθετικά καθαριστικά μέσα.
- Χρησιμοποιείτε ουδέτερα καθαριστικά υγρά με τιμή pH 6–8.
- Μην χρησιμοποιείτε οξέα, αλκαλικά διαλύματα, βάσεις, αποχρωστικά, ακατάλληλα αναγεννημένα λάδια ή άλλα επιθετικά καθαριστικά μέσα.

**NOTICE****Προσοχή!**

Υλικές ζημιές από εσφαλμένο καθαρισμό

Η βύθιση σε διαλύτες ή καθαριστικά μέσα ή ο καθαρισμός σε συσκευή με υπερήχους μπορεί να προκαλέσει ζημιές στο πιστόλι βαφής.

- Μην βάζετε το πιστόλι βαφής μέσα σε διαλύτες ή καθαριστικά μέσα.
- Μην καθαρίζετε το πιστόλι βαφή σε συσκευή με υπερήχους.
- Χρησιμοποιείτε μόνο πλυντήρια πιστολιών βαφής που συνιστά η SATA.

**NOTICE****Προσοχή!**

Υλικές ζημιές από λάθος εργαλείο καθαρισμού

Μην καθαρίζετε ποτέ τις βρώμικες οπές με ακατάλληλα αντικείμενα.

- Ακόμα και οι μικρότερες ζημιές επηρεάζουν την εικόνα ψεκασμού.
- Χρησιμοποιείτε βελόνες καθαρισμού ακροφυσίων SATA (# 62174) ή (# 9894).

**Υπόδειξη!**

Σε σπάνιες περιπτώσεις μπορεί να χρειαστεί η αποσυναρμολόγηση μερικών μερών του πιστολιού βαφής για τον σχολαστικό καθαρισμό του. Αν απαιτείται αποσυναρμολόγηση, τότε αυτή πρέπει να περιορίζεται μόνο στα εξαρτήματα που εξαιτίας της λειτουργίας τους έρχονται σε επαφή με το υλικό.

- Ξεπλύνετε καλά το πιστόλι βαφής με διαλυτικό.
- Καθαρίστε το ακροφύσιο αέρα με πινέλο ή βούρτσα.
- Γρασάρετε ελαφριά τα κινούμενα μέρη με γράσο πιστολιού.

11. Βλάβες

Οι βλάβες που περιγράφονται στη συνέχεια επιτρέπεται να επιδιορθώνονται μόνο από εκπαιδευμένο ειδικό προσωπικό.

Αν μια βλάβη δεν μπορεί να διορθωθεί με τα μέτρα αντιμετώπισης που περιγράφονται παρακάτω, στείλτε το πιστόλι βαφής στο τμήμα εξυπηρέτησης πελατών της SATA (για τη διεύθυνση βλέπε κεφάλαιο 16).

Βλάβη	Αιτία	Αντιμετώπιση
Ασταθής δέσμη ψεκασμού (πέταγμα/ασταθής εκτόξευση) ή φυσαλίδες αέρα στο δοχείο ροής.	Το ακροφύσιο χρώματος δεν είναι καλά σφιγμένο.	Σφίξτε το ακροφύσιο χρώματος με το κλειδί πολλαπλών χρήσεων.
Εικόνα ψεκασμού πολύ μικρή, λοξή, μονόπλευρη ή διαχωρίζεται.	Τα ανοίγματα του ακροφυσίου αέρα είναι μπλοκαρισμένα από βερνίκι.	Καθαρίστε το ακροφύσιο αέρα. Τηρείτε τις υποδείξεις καθαρισμού (βλέπε κεφάλαιο 10).
	Η κεφαλή του ακροφυσίου χρώματος (μύτη ακροφυσίου χρώματος) έχει υποστεί ζημιά.	Ελέγξτε τη μύτη του ακροφυσίου χρώματος για ζημιές και αντικαταστήστε εάν χρειαστεί το συγκρότημα ακροφυσίων.

Βλάβη	Αιτία	Αντιμετώπιση
Ρύθμιση στρογγυλής/πλατιάς δέσμης ψεκασμού δεν μπορεί να περιστραφεί.	Η ρυθμιστική βίδα έχει περιστραφεί πολύ δυνατά κόντρα στη φορά του ρολογιού και στο τερματικό σημείο, η ρυθμιστική βίδα χαλάρωσε μέσα στο σπείρωμα του πιστολιού.	Ξεβιδώστε τη ρυθμιστική βίδα με το απλό ανοικτό κλειδί, τοποθετήστε την σωστά στο σπείρωμα ώστε να περιστρέφεται ή αντικαταστήστε την εντελώς.
Το πιστόλι βαφής δεν μπορεί να απενεργοποιήσει τον αέρα.	Η έδραση του εμβόλου αέρα είναι ακάθαρτη.	Καθαρίστε την έδραση του εμβόλου αέρα. Τηρείτε τις υποδείξεις καθαρισμού (βλέπε κεφάλαιο 10).
	Έμβολα αέρα φθαρμένα.	Αντικαταστήστε το έμβολο αέρα και το συγκρότημα εμβόλου αέρα.
Το υλικό εκτοξεύεται στο δοχείο ροής.	Ο αέρας διασποράς φτάνει στο δοχείο ροής μέσω του καναλιού χρώματος. Το ακροφύσιο χρώματος δεν έχει σφιχτεί επαρκώς. Το ακροφύσιο αέρα δεν έχει βιδωθεί πλήρως, ροή αέρα μπουκωμένη, ελαττωματική έδραση ή κατεστραμμένο συγκρότημα ακροφυσίων.	Σφίξτε τα εξαρτήματα, καθαρίστε ή αντικαταστήστε τα.
Σκουριά στο σπείρωμα του ακροφυσίου αέρα, στο κανάλι υλικού (σύνδεση-υλικού) ή στο σώμα του πιστολιού βαφής.	Το καθαριστικό υγρό (υδατώδες) παραμένει πολύ ώρα στο πιστόλι.	Αντικαταστήστε το σώμα πιστολιού. Τηρείτε τις υποδείξεις καθαρισμού (βλέπε κεφάλαιο 10).
	Ακατάλληλο καθαριστικό υγρό.	

Βλάβη	Αιτία	Αντιμετώπιση
Το μέσο ψεκασμού εξέρχεται πίσω από το στεγανοποιητικό παρέμβυσμα βελόνας χρώματος.	Το στεγανοποιητικό παρέμβυσμα βελόνας χρώματος έχει χαλάσει ή δεν υπάρχει.	Αντικαταστήστε το στεγανοποιητικό παρέμβυσμα βελόνας χρώματος.
	Η βελόνα χρώματος έχει ζημιά.	Αντικαταστήστε το συγκρότημα ακροφυσίων (βλέπε κεφάλαιο 9.2).
	Η βελόνα χρώματος είναι λερωμένη.	Καθαρίστε τη βελόνα χρώματος. Τηρείτε τις υποδείξεις καθαρισμού (βλέπε κεφάλαιο 10).
Το πιστόλι λακαρίσματος στάζει από την κεφαλή του ακροφυσίου χρώματος ("μύτη ακροφυσίου χρώματος").	Ξένο σώμα μεταξύ κεφαλής βελόνας χρώματος και ακροφυσίου χρώματος.	Καθαρίστε το ακροφύσιο χρώματος και τη βελόνα χρώματος. Τηρείτε τις υποδείξεις καθαρισμού (βλέπε κεφάλαιο 10).
	Ζημιά στο συγκρότημα ακροφυσίου.	Αντικαταστήστε το συγκρότημα ακροφυσίων (βλέπε κεφάλαιο 9.2).

12. Απόρριψη

Απόρριψη του πλήρως εκκενωθέντος πιστολιού βαφής ως υλικού ανακύκλωσης. Για να αποφεύγεται επιβάρυνση του περιβάλλοντος, απορρίπτετε σωστά τα κατάλοιπα του μέσου ψεκασμού και του μέσου διαχωρισμού ξεχωριστά από το πιστόλι βαφής. Τηρείτε τις τοπικές προδιαγραφές!

13. Εξυπηρέτηση πελατών

Παρελκόμενο εξοπλισμό, ανταλλακτικά και τεχνική υποστήριξη θα λάβετε από τον τοπικό σας έμπορο της SATA.

14. Αξεσουάρ

Αρ. εί-δους	Ονομασία	Πλήθος
6981	Ταχυσύνδεσμος G1/4 IG	5 τεμ.
64030	Σετ καθαρισμού SATA	1 σετ
9902	Ελαστικός σωλήνας αέρα	1 τεμ.
48173	Γράσο υψηλής απόδοσης	1 τεμ.

Αρ. εί-δους	Όνομασία	Πλήθος
10009	Γράσο υψηλής απόδοσης	6 τεμ.

15. Ανταλλακτικά [2]

Αρ. είδους	Όνομασία	Πλήθος
422	Στεγανοποιητικό παρέμβυσμα για έμβολο αέρα	1 τμχ.
1503	Φρεζάτη βίδα M 4 x 8	1 τεμ.
2600	Μονάδα συντήρησης συγκροτήματος ακροφυσίων	1 σετ
3657	Ρικνωτό κουμπί	1 τεμ.
3749	Στυπιοθλίπτες για έμβολο αέρα	1 τεμ.
6445	Βελόνα βαφής	1 σετ
6486	Σετ σκανδάλης	1 σετ
8268	Τσιμούχα	1 τμχ.
9654	Σετ εργαλείων	1 σετ
16162	Περιστροφική άρθρωση για πιστόλια ψεκασμού χρώματος SATA	1 τεμ.
20412	Δοχείο πίεσης	1 τεμ.
20438	Βαλβίδα ασφαλείας	1 τμχ.
20461	Ελαστικός σωλήνας αέρα πλαστικού	1 τεμ.
21014	Πώμα	1 τεμ.
29629	Στέλεχος εμβόλου αέρα	1 τεμ.
53603	Μικρόμετρο αέρα	1 τεμ.
53777	Σύνδεση αέρα για καπάκι	1 τεμ.
54049	Φλάντζα για δοχείο πίεσης	4 τεμ.
54221	Ρυθμιστική βίδα	1 τεμ.
61416	Ρυθμιστική βίδα ποσότητας χρώματος με κόντρα παξιμάδι	1 σετ
64766	Αποστάτης	1 τεμ.
65920	Ρυθμιστής	1 τεμ.
70623	Σετ επισκευής	1 σετ
70664	Συσκευασία ασφαλείας υπερχειλίσης	10 τμχ
83493	Σύνδεση δοχείου πίεσης	1 τεμ.

Αρ. είδους	Όνομασία	Πλήθος
83501	Ελαστικός σωλήνας αέρα με σύνδεση δοχείου πίεσης για SATA spray master	1 σετ
120816	Βίδα εκκένωσης αέρα	2 τεμ.
133926	Σετ τροχαλιών σκανδάλης	1 σετ
133934	Στεγανοποιητικό παρέμβυσμα για ρυθμιστική βίδα ρύθμισης R B	3 τεμ.
133959	Σετ ελατηρίων με από μία βελόνα χρώματος/ελατήρια εμβόλου αέρα	1 σετ
133967	Μπουζόνι	3 τεμ.
133983	Τεμάχιο σύνδεσης αέρα G 1/4 a	1 τεμ.
133991	Κουμπί εμβόλου αέρα	3 τεμ.

<input type="checkbox"/>	Περιλαμβάνεται στο σετ επισκευής (# 70623)
★	Περιλαμβάνεται στο σετ στεγανοποιητικών παρεμβυσμάτων (# 9829)
★★	Περιλαμβάνεται στη μονάδα συντήρησης (# 6486)

16. Δήλωση Συμμόρφωσης Ε.Ε.

Την ισχύουσα ενημερωμένη δήλωση συμμόρφωσης θα βρείτε εδώ:



www.sata.com/downloads

Tartalomjegyzék [eredeti változat: német]

1. Általános tudnivalók	207	tás.....	215
2. Biztonsági tudnivalók.....	208	10. Karbantartás és tárolás	219
3. Rendeltetésszerű használat	210	11. Hibák	220
4. Leírás	210	12. Hulladékkezelés	223
5. Szállítási terjedelem	210	13. Vevőszolgálat	223
6. Felépítés.....	211	14. tartozék.....	223
7. Műszaki adatok	211	15. Pótalkatrészek	223
8. Üzemeltetés	212	16. EU megfelelőségi nyilatko- zat.....	224
9. Szervizelés és karbantar-			



Legelőször olvassa el!

Üzembe helyezés előtt olvassa el teljes mértékben és gondosan a jelen üzemeltetési utasítást. Vegye figyelembe a biztonsági és veszélyekre vonatkozó tudnivalókat!

A jelen üzemeltetési utasítást, valamint a szórópisztoly üzemeltetési utasítását mindig a termék mellett, vagy egy bárki számára bármikor hozzáférhető helyen tárolja!

1. Általános tudnivalók

1.1. Bevezetés

Ez az üzemeltetési utasítás fontos tudnivalókat tartalmaz a SATA spray master RP berendezésről, amelyet a következőkben lakkozópisztolynak nevezünk. Az útmutató az üzembe helyezést, a karbantartást és szervizelést, az ápolást és tárolást, valamint a hibaelhárítást ugyancsak bemutatja.

1.2. Célcsoport

A használati útmutató a következő személyeknek szól:

- festő- és fényező szakemberek
- ipari és kisipari fényező műhelyek képzett személyzete

1.3. Balesetvédelem

Kötelező betartani az általános és az országspecifikus balesetvédelmi előírásokat, valamint az idevágó üzemi és a műhelyre vonatkozó munkavédelmi előírásokat.

1.4. Tartozékok, pót- és kopó alkatrészek

Alapvetően a termék csak eredeti SATA márkájú tartozékokkal, pót- és kopó alkatrészekkel használható. A nem a SATA által szolgáltatott tartozékokat a gyártó nem vizsgálta be és nem hagyta jóvá. A nem jóváhagyott tartozékok, pót- és kopó alkatrészek használatából fakadó károkért a SATA nem vállal felelősséget.

1.5. Szavatosság és jótállás

SATA Általános üzleti feltételei vannak érvényben, valamint adott esetben további szerződéses megállapodások, valamint a mindenkor hatályos törvények.

A SATA nem vállal felelősséget a következő esetekben:

- Az üzemeltetési utasítás figyelmen kívül hagyása
- A termék rendeltetésellenes alkalmazása
- Nem szakképzett személyzet alkalmazása
- Személyi védőfelszerelés nem alkalmazása
- Nem eredeti tartozékok, pót- és kopó alkatrészek használata
- Önhatalmú átalakítások vagy műszaki módosítások
- Természetes elhasználódás/kopás
- Használatra nem jellemző ütés általi terhelés
- Össze- és szétszerelési munkák
- A kijelzőfelület tisztítása hegyes, éles vagy kemény tárgyakkal

2. Biztonsági tudnivalók

Olvassa el és tartsa be a következő utasításokat. Be nem tartása vagy csak részleges betartása üzemzavarokhoz vezethet vagy súlyos, akár halálos sérüléseket okozhat.

2.1. Személyzettel szembeni követelmények

A lakkozópisztolyt csak tapasztalt szakmunkások és betanított személyek használhatják, akik ezt az üzemeltetési utasítást végigolvasták és megértették. Drogok, alkohol, gyógyszerek vagy egyéb okok miatt csökkent reakcióképességű személyek nem használhatják a lakkozópisztolyt.

2.2. Személyi védőfelszerelés

A lakkozópisztoly használatakor, valamint tisztításakor és karbantartásakor mindig viseljen engedélyezett légzésvédőt és védőszemüveget, továbbá hallásvédőt, megfelelő védőkesztyűt, munkaruhát és védőcipőt.

2.3. Alkalmazás robbanásveszélyes területeken

A festékszóró pisztoly használata/tárolása a robbanásveszélyes Ex-zóna 1 és 2 típusú területeken engedélyezett. Tartsa be a termékjelöléseket!

**▲ DANGER****Figyelmeztetés!**

A felrobbanó lakkozópisztoly életveszélyt okoz

Ha a 0. zónabesorolású robbanásveszélyes környezetben használja a lakkozópisztolyt, robbanás következhet be.

→ Soha ne vigye a lakkozópisztolyt 0. zónabesorolású robbanásveszélyes környezetbe.

2.4. Biztonsági tudnivalók

Műszaki állapot:

- Soha ne helyezze üzembe a lakkozópisztolyt sérült állapotban, vagy ha hiányoznak róla alkatrészek.
- A sérült lakkozópisztolyt haladéktalanul helyezze üzemem kívül, válassza le a sűrítettelevő-ellátásról, és teljes körűen légtelenítse.
- Soha ne végezzen önhatalmúlag átalakításokat és műszaki módosításokat a lakkozópisztolyon.
- A lakkozópisztoly és a csatlakozó alkatrészek ép állapotát és stabil helyzetét minden használat előtt ellenőrizze, illetve szükség esetén hozza rendbe.

Munkavégzési anyagok

- Tilos sav- vagy lúgtartalmú szóróanyagokat feldolgozni.
- Halogén szénhidrogéneket tartalmazó oldószereket, benzint, kerozint, növényirtó és növényvédő szereket, valamint radioaktív anyagokat tilos feldolgozni. A halogénezett oldószerek robbanásveszélyes és maró vegyületeket képezhetnek.
- Nagy, éles szélű és koptató hatású festékanyagokat tartalmazó agreszív anyagokat tilos feldolgozni. Ilyen anyagok többet között a különböző típusú ragasztók, kontakt- és diszperziós ragasztók, a klórkaucsuk, tisztító jellegű anyagok és durva rostanyagokkal töltött festékek.
- A működő lakkozópisztoly közelében kizárólag a munka előrehaladásához szükséges mennyiségben tároljon oldószert, festéket, lakkot, illetve egyéb veszélyes szóróanyagot. Ezeket a munka befejezését követően vigye vissza a megfelelő raktárba.

Üzemi paraméterek

- A lakkozópisztolyt kizárólag a típustáblán megadott paraméterek szerint működtesse.

Csatlakoztatott összetevők

- Kizárólag eredeti SATA tartozékokat és pótalkatrészeket használjon.

- A csatlakoztatott tömlők és vezetékek biztosan legyenek ellenállóak az üzemeltetésekor várható termikus, kémiai és mechanikai igénybevételekkel szemben.
- A nyomás alatt álló tömlők leválasztásakor az ostorszerű mozgás révén sérüléseket okozhatnak. A tömlők leválasztása előtt mindig teljesen légtelenítse azokat.

Tisztítás

- Soha ne használjon sav- vagy lúgtartalmú tisztítószeret a lakkozópisztoly tisztításához.
- Soha ne használjon halogénezett szénhidrogén alapú tisztítószeret.

Felhasználás helye

- Soha ne használja a lakkozópisztolyt gyújtóforrások – pl. nyílt láng, égő cigaretta és robbanásvédelemmel nem rendelkező elektromos eszközök – közelében.
- A lakkozópisztolyt csak jól szellőző helyiségekben használja.

Általános tudnivalók

- A lakkozópisztolyt soha ne irányítsa élőlényekre.
- Tartsa be a helyi biztonsági, balesetvédelmi, munkavédelmi és környezetvédelmi előírásokat.
- Tartsa be a balesetvédelmi előírásokat.

3. Rendeltetésszerű használat

A lakkozópisztolyt festékek és lakkok, valamint pákok és lazúrok arra alkalmas alapanyagra való felvitelére terveztük – fúvókanagságtól függően DIN 4 mm kifolyótartály esetén kb. 150 sec. max. viszkozitásig.

4. Leírás

A lakkozáshoz szükséges sűrített levegőt a sűrítettlevegő-csatlakozáshoz vezetik. Ha meghúzza az elsütőkart az első nyomáspontig, azzal aktiválja az előlevegő-vezérlést. Ha tovább húzza az elsütőkart, akkor a festéktű kihúzódik a festékfúvókából, a szóróanyag kiáramlik a festékfúvókából, és a légfúvókából kiáramló sűrített levegő szétporlasztja azt.

5. Szállítási terjedelem

- Lakkozópisztoly RP fúvókakészlettel és levegőszabályozó szerelvény-nyel és nyomásmérővel (0–1,6 bar) felszerelt gravitációs adagolású alumíniumtartállyal
- Biztonsági szelep
- Tartály levegőtömlője
- Szerszámkészlet

■ Üzemeltetési utasítás

Kicsomagolás után ellenőrizze:

- A lakkozópisztoly épségét
- A gyári csomag teljessége

6. Felépítés

6.1. Szórópisztoly

- | | |
|---|---|
| <p>[1-1] Visszacsapó szelepes SM nyomótartály gyorscsatlakozója</p> <p>[1-2] Biztonsági és légtelenítőszelep</p> <p>[1-3] Tartály levegőtömlője</p> <p>[1-4] Anyagmennyiség szabályozó ellenanyáival</p> <p>[1-5] Sűrítettlevegő-mikrométer</p> <p>[1-6] Rögzítőcsavar</p> <p>[1-7] Fokozatmentes kör- és szélessáv-szabályozó</p> | <p>[1-8] Tartály belső nyomásának nyomásmérője</p> <p>[1-9] Levegőcsatlakozás</p> <p>[1-10] Szabályozógomb</p> <p>[1-11] Szabályozószerelvény biztonsági szelepe</p> <p>[1-12] Kengyel</p> <p>[1-13] Fúvókaszett</p> <p>[1-14] Nyomótartály</p> <p>[1-15] Csavarfedél</p> |
|---|---|

7. Műszaki adatok

Megnevezés		
Javasolt bemeneti pisztolynyomás	1,0 bar - 2,0 bar	15 psi - 29 psi
Max. bemeneti pisztolynyomás	10,0 bar	145 psi
Levegő max. üzemi túlnyomása	3,0 bar	44 psi
Tartály max. túlnyomása	1,7 bar	25 psi
Tartálynyomás, fokozatmentes	0–1,7 bar	0 - 24.6 psi
Javasolt szórástávolság	17 cm - 21 cm	7" - 8"
Levegőfogyasztás	150–230 NI/perc, 1–2 bar esetén	5 - 8 cfm at 14 - 29 psi
Anyag max. hőmérséklete	50 °C	122 °F
Súly (anyag nélkül), gravitációs adagolású alumíniumtartály, 750 ml	1 300 g	45,9 oz.

8. Üzemeltetés


DANGER
Figyelmeztetés!

Kirepedt sűrítettlevegő-tömlő okozta sérülésveszély
Nem megfelelő sűrítettlevegő-tömlő használata esetén az a túl nagy nyomás miatt károsodhat és felrobbanhat.

→ Csak oldószerálló, antisztatikus és műszakikag kifogástalan állapotú, legalább 10 bar állandó nyomószilárdságú, < 1 Mohm levezetési ellenállású és 9 mm min. belső átmérőjű sűrítettlevegő-tömlőt használjon (9902 sz.).


NOTICE
Vigyázat!

Károsodások a szennyezett sűrített levegő miatt
Szennyezett sűrített levegő használata hibás működést eredményezhet.

→ Használjon tiszta sűrített levegőt. Például 100-as SATA szűrőt (148247 sz.) a fényezőfülkén kívül vagy 484-es SATA szűrőt (92320 sz.) a fényezőfülkében.

Minden használat előtt ügyeljen a következőkre/ellenőrizze az alábbiakat, hogy biztonságosan dolgozhasson a lakkozópisztollyal:

- Ellenőrizze az összes csavar ([1503 sz.], [61416 sz.] és [133967 sz.]) megfelelő meghúzását. Szükség esetén húzza meg a csavarokat.
- Ellenőrizze a légfúvóka megfelelő meghúzását.
- Húzza meg a festékfúvókát 14 Nm nyomatékkal.
- Használjon műszaki szempontból tiszta sűrített levegőt.

8.1. Első használat

- Szerelés előtt alaposan fúvassa ki a sűrítettlevegő-tömlőt.
- Öblítse át a festécszatornát megfelelő tisztítófolyadékkal.
- Csavarozza rá a csatlakozót a levegőcsatlakozásra.
- Csatlakoztassa a sűrítettlevegő-tömlőt az [1-9] levegőszelepre.
- Állítsa be a tartály belső nyomását az alkalmazandó anyagnak megfelelően.
- Állítsa be légfúvókát.
 - Vízszintes sugár esetén állítsa függőleges helyzetbe a légfúvóka kürtjeit.
 - Függőleges sugár esetén állítsa vízszintes helyzetbe a légfúvóka

kürtjeit.

8.2. Normál üzem

A lakkozópisztoly csatlakoztatása

- Csatlakoztassa a sűrítettlevegő-töltőt az [1-9] levegőcsatlakozásra.

Anyag feltöltése



Figyelem!

Lakkozásnál csak a munkafázishoz szükséges anyagmennyiséget használja.

Festés során ügyeljen a szükséges fecskendező távolságra. Festés után az anyagot szakszerűen tárolja vagy ártalmatlanítsa.

- Csavarja le az [1-15] csavaros fedelet az [1-14] gravitációs adagolású tartályról.
- Vegye le a [70664 sz.] cseppenégátlót.
- Töltse fel a gravitációs adagolású tartályt (max. 20 mm-rel a felső perem alá).
- Helyezze be a cseppenégátlót.
- Csavarja fel a csavaros fedelet a gravitációs adagolású tartályra.

Az anyagnyomás beállítása

Az anyagnyomást az [1-8] nyomásmérőről olvashatja le, és az [1-10] szabályozógombbal fokozatmentesen állíthatja be.

- Húzza ki az [1-10] szabályozógombot a lakkozópisztolytól, míg hallhatóan ki nem pattan a helyéről.
- Állítsa be a szórólevegő mennyiségét a szabályozógombbal, és olvassa le a szórási sugár nyomását a nyomásmérőn.
- Nyomja be a szabályozógombot a lakkozópisztolyhoz, míg hallhatóan a helyére nem pattan.
- Kissé csavarja ki az [1-2] légtelenítőszelepet, és ellenőrizze, hogy a nyomásmérő visszaáll-e a kívánt nyomásra.

A pisztoly belső nyomásának beállítása



Figyelem!

A pisztoly belső nyomásának külső nyomáscsökkentővel való beállítása során az [53603 sz.] levegő-mikrométer teljesen legyen nyitva (függőleges állásban).

**Figyelem!**

A pisztoly belső nyomását a SATA adam 2 eszközzel állíthatja be a legpontosabban.

**Figyelem!**

Ha a pisztoly bemeneti nyomása a szükséges szint alatt van, növelje a nyomást a sűrítettlevegő-hálózatban.

Ha túl magas a bemeneti levegőnyomás, akkor túl nagy az elsütőerő.

- Teljesen húzza meg az [1-12] elsütőbillentyűt.
- A beállításhoz alkalmazza a következő beállítási lehetőségek valamelyikét. Tartsa be a pisztoly maximális bemeneti nyomását (lásd a 7. fejezetet).
 - Beállítás a SATA adam 2 eszközzel.
 - Beállítás külső nyomáscsökkentővel.
- Állítsa vissza az elsütőbillentyűt a kiindulási helyzetébe.

Anyagmennyiség beállítása**Figyelem!**

A festékfúvóka és a festéktű teljesen nyitott anyagmennyiség-szabályozónál kopik a legkevésbé. A fúvókanagyságot a szóróanyag és a felhordási sebesség függvényében válassza meg.

Az anyagmennyiség és így a tüemelkedés az [1-4] szabályozócsavarral fokozatmentesen állítható.

- Lazítsa meg az ellenanyát.
- Teljesen húzza meg az [1-12] elsütőbillentyűt.
- Állítsa be az anyagmennyiséget az [1-4] szabályozócsavarral.
- Húzza meg kézzel az ellenanyát.

A szórósugár beállítása

A szórási sugár az [1-7] kör- és szélessáv-szabályozóval a körsugár eléréséig fokozatmentesen állítható.

- Állítsa be a szórási sugarat az [1-7] kör- és szélessáv-szabályozó elforgatásával.
 - Ha jobbra forgatja – körsugár
 - Ha balra forgatja – széles sáv

A lakkozási eljárás megkezdése

- Vegye fel a fecskendező távolságot (lásd a 7. fejezetet).
- Teljesen húzza meg az elsütőbillentyűt ([1-2]), és a lakkozópisztolyt vezesse 90°-ban a lakkozási felülethez.
- Gondoskodjon arról, hogy rendelkezésére álljon a szórólevegő-csatlakozás és a szükséges anyag.
- Húzza hátra az elsütőbillentyűt, és kezdje meg a lakkozási eljárást. Szükség esetén állítsa után az anyagmennyiséget és a szórási sugarat.

Lakkozási folyamat befejezése

- Állítsa vissza az [1-12] elsütőbillentyűt a kiindulási helyzetébe.
- A lakkozási eljárás végeztével zárja el a szórólevegőt, és üritse ki az [1-14] gravitációs adagolású tartályt. Tartsa be az ápolásra és tárolásra vonatkozó útmutatásokat (lásd a 10. fejezetet).

9. Szervizelés és karbantartás



▲ DANGER

Figyelmeztetés!

A feloldott alkotóelemek vagy a kilépő anyagok sérüléseket okozhatnak.

Ha a karbantartási munkákat úgy végzi, hogy a készüléket nem választotta le a sűrítettlevegő-hálózatról, váratlanul meglazulhatnak alkatrészek, és anyag léphet ki a készülékből.

→ A lakkozópisztolyt minden karbantartási művelet előtt válassza le a sűrítettlevegő-hálózatról.



▲ DANGER

Figyelmeztetés!

Az éles szélek sérülésveszélyt jelentenek

A fúvókakészlet szerelésekor az éles szélek sérüléseket okozhatnak.

→ Viseljen védőkesztyűt.

Az alábbi fejezet a lakkozópisztoly karbantartásával és szervizelésével kapcsolatos tudnivalókat ismerteti. A karbantartási és szervizelési munkákat minden esetben bízza képzett szakemberekre.

- Minden karbantartási és szervizelési munka előtt szakítsa meg az [1-9] sűrítettlevegő-csatlakozás sűrítettlevegő-ellátását.

A karbantartáshoz cserealkatrészek állnak rendelkezésre (ld. a 15fejezetet).

9.1. Az elsütőbillentyű cseréje


Elsütőbillentyű kiszereleése

- Lazítsa meg az [1-4] szabályozócsavar ellenanyáját.
- Csavarja ki a szabályozócsavart az ellenanyával együtt a pisztolytestből.
- Vegye ki a rugót és a festéktűt.
- Óvatosan húzza le a biztosítógyűrűket.
- Húzza ki mindkét csapot.
- Vegye le az elsütőbillentyűt.

Az elsütőbillentyű felszerelése

- Helyezze be az elsütőbillentyűt.
- Helyezze be az elsütőbillentyű csapját.
- Helyezze be a biztosítógyűrűket.
- Helyezze be a festéktűt és a rugót.
- Csavarja be az [1-4] szabályozócsavart az ellenanyával együtt a pisztolytestbe.

9.2. A fúvókakészlet cseréje

	NOTICE	Vigyázat!
<p>A hibás szerelés károkat okozhat</p> <p>A hibás szerelési sorrend miatt a festékfúvóka és a festéktű is károsodhat.</p> <p>→ Feltétlenül tartsa be a szerelési sorrendet. Soha ne csavarja be a festékfúvókát feszültség alatt álló festéktű ellenében.</p>		

A fúvókakészlet a légfúvóka, a festékfúvóka és a festéktű ellenőrzött kombinációjából áll. Mindig a teljes fúvókakészletet cserélje le.

Szerelje le a fúvókakészletet

- Lazítsa meg az [1-4] szabályozócsavar ellenanyáját.
- Csavarja ki a szabályozócsavart az ellenanyával együtt a pisztolytestből.
- Vegye ki a rugót és a festéktűt.
- Csavarja le az [1-13] légfúvókát.
- Csavarja ki a festékfúvókát a pisztolytestből egy univerzális kulccsal.

A fúvókakészlet beszerelése

- Csavarja be a festékfúvókát a pisztolytestbe egy univerzális kulccsal, és húzza meg 14 Nm nyomatékkal.
- Csavarozza fel az [1-13] légfúvókát a pisztolytestre.

- Helyezze be a festéktűt és a rugót.
- Csavarja be az [1-4] szabályozócsavart az ellenanyával együtt a pisztolytestbe.

A beszerelés után a 8.2. fejezetben leírt módon állítsa be az anyagmenyisíget.

9.3. A festéktű tömítésének cseréje

A cserére akkor van szükség, ha az önmagától utánállítódó festéktűtömítésnél az anyag szivárog.

A festéktű tömítésének kiszerelese

- Lazítsa meg az ellenanyát.
- Csavarja ki az [1-4] szabályozócsavart az ellenanyával együtt a pisztolytestből.
- Vegye ki a rugót és a festéktűt.
- Szerelje le az [1-12] elsütőbillentyűt (lásd a 9.1 fejezetet).
- Csavarja ki a festéktű tömítését ([6445 sz.]) a pisztolytestből egy dugókulccsal (megtalálható a (9654 sz.) szerszámkészletben).

A festéktű tömítésének beszerelése

- Csavarja be a festéktű tömítését ([6445 sz.]) a pisztolytestbe egy dugókulccsal (megtalálható a (9654 sz.) szerszámkészletben).
- Szerelje fel az [1-12] elsütőbillentyűt (lásd a 9.1 fejezetet).
- Helyezze be a rugót és a festéktűt.
- Csavarja be az [1-4] szabályozócsavart az ellenanyával együtt a pisztolytestbe.

A beszerelés után a 8.2. fejezetben leírt módon állítsa be az anyagmenyisíget.

9.4. A levegődugattyú, levegődugattyú-rugó és levegő-mikrométer cseréje



DANGER

Figyelmeztetés!

A kioldódó levegő-mikrométer sérülésveszélyt okoz.

A levegő-mikrométer ellenőrizetlenül kirepülhet a lakkozópisztolyból, ha a rögzítőcsavar nincs meghúzva.

→ Ellenőrizze a levegő-mikrométer rögzítőcsavarjának stabil helyzetét, és szükség esetén húzza meg.

A cserére akkor van szükség, ha nem működte az elsütőbillentyűt, mégis

levegő lép ki a légfúvókánál vagy a levegő-mikrométernél.

A levegődugattyú, levegődugattyú-rugó és levegő-mikrométer kiszérése

- Csavarja ki az [1-6] rögzítőcsavart a pisztolytestből.
- Húzza ki az [1-5] levegő-mikrométert a pisztolytestből.
- Vegye ki a levegődugattyút és a levegődugattyú-rugót.
- Vegye ki a [29629 sz.] levegődugattyú-rudat.

A levegődugattyú, levegődugattyú-rugó és levegő-mikrométer beszerelése

- Megfelelő helyzetben helyezze be a [29629 sz.] levegődugattyú-rudat.
- Zsírozza be a levegődugattyút és a levegődugattyú-rugót, továbbá az [1-5] levegő-mikrométert (48173 sz.) SATA pisztolyzsírral, és helyezze be őket.
- Nyomja be a levegő-mikrométert a pisztolytestbe.
- Csavarja be az [1-6] rögzítőcsavart a pisztolytestbe.

A beszerelés után a 8.2. fejezetben leírt módon állítsa be az anyagmenyiséget.

9.5. A (levegőoldali) tömítés cseréje

A cserére akkor van szükség, ha az elsütőbillentyű alól levegő szivárog.

A tömítés kiszérése

- Lazítsa meg az ellenanyát.
- Csavarja ki az [1-4] szabályozócsavart az ellenanyával együtt a pisztolytestből.
- Vegye ki a rugót és a festéktűt.
- Szerelje le az [1-12] elsütőbillentyűt (lásd a 9.1 fejezetet).
- Csavarja ki az [1-6] rögzítőcsavart a pisztolytestből.
- Húzza ki az [1-5] levegő-mikrométert a pisztolytestből.
- Vegye ki a levegődugattyút és a levegődugattyú-rugót.
- Vegye ki a [29629 sz.] levegődugattyú-rudat.
- Csavarja ki a [3749 sz.] tömszelencét a pisztolytestből egy univerzális kulccsal.
- Húzza ki a [422 sz.] tömítést a pisztolytestből.

A tömítés beszerelése

- Helyezze be a tömítést a [422 sz.] pisztolytestbe.
- Csavarja be a [3749 sz.] tömszelencét a pisztolytestbe egy univerzális kulccsal.
- Megfelelő helyzetben helyezze be a levegődugattyú-rudat.
- Zsírozza be a levegődugattyút és a [10-3] levegődugattyú-rugót, továbbá a levegő-mikrométert (48173 sz.) SATA pisztolyzsírral, és helyezze be őket.

- Nyomja be a levegő-mikrométert a pisztolytestbe.
- Csavarja be a rögzítőcsavart.
- Szerelje fel az elsütőbillentyűt (lásd a 9.1 fejezetet).
- Helyezze be a rugót és a festéktűt.
- Csavarja be az [1-4] szabályozócsavart az ellenanyával együtt a pisztolytestbe.

A beszerelés után a 8.2. fejezetben leírt módon állítsa be az anyagmenyisíget.

9.6. A kör- és szélessáv-szabályozó orsójának cseréje

A cserére akkor van szükség, ha a kör- és szélessáv-szabályozónál levegő szívárog, vagy a szórási sugarat már nem lehet beállítani.

Az orsó leszerelése

- Csavarja ki az [1503 sz.] süllyesztett fejű csavart.
- Húzza le a [3657 sz.] recézett gombot.
- Csavarja ki az [54221 sz.] orsót a pisztolytestből egy SATA univerzális kulccsal.

Az orsó beszerelése

- Csavarja be az [54221 sz.] orsót a pisztolytestbe egy SATA univerzális kulccsal.
- Helyezze fel a [3657 sz.] recézett gombot.
- Kenje meg Loctite 242 anyaggal az [1503 sz.] süllyesztett fejű csavart, és csavarja be kézzel.

10. Karbantartás és tárolás

A lakkozópisztoly működésének biztosításához óvatosan kezelje és rendszeresen ápolja a terméket.

- A lakkozópisztolyt száraz helyen tárolja.
- A lakkozópisztolyt minden használat után és minden anyagcsere előtt alaposan tisztítsa meg.



NOTICE

Vigyázat!

Nem megfelelő tisztítószer okozta károk

Ha agresszív tisztítószereket használ a lakkozópisztoly tisztításához, a lakkozópisztoly károsodhat.

→ Ne használjon agresszív tisztítószert.

→ Használjon semleges, 6–8 pH-értékű tisztítószereket.

→ Ne használjon savakat, lúgokat, bázisokat, marószereket, nem megfelelő regenerátumokat vagy más agresszív tisztítószert.

**NOTICE****Vigyázat!**

Nem megfelelő tisztítás okozta károk

Az oldó- vagy tisztítószerbe mártás, ill. az ultrahangos készülékkel való tisztítás károsíthatja a lakkozópisztolyt.

- Ne tegye a lakkozópisztolyt oldó- vagy tisztítószerbe.
- Ne tisztítsa a lakkozópisztolyt ultrahangos készülékkel.
- Csak a SATA által ajánlott mosógépeket használja.

**NOTICE****Vigyázat!**

A nem megfelelő tisztító szerszám használata anyagi kárt okozhat. A szennyezett furatokat semmi esetre se tisztítsa a célnak nem megfelelő eszközökkel. Már a legcsekélyebb károsodás is ronthatja a szórás-képet.

- Használja a SATA fúvókatisztító tűket (62174 sz.), ill. (9894 sz.).

**Figyelem!**

Esetenként előfordulhat, hogy le kell szerelni a lakkozópisztoly egyes alkatrészeit, hogy alaposan meg lehessen tisztítani őket. Ha ez szükségessé válik, csak azokat az alkatrészeket szerelje le, amelyek működésükkor érintkezésbe kerülnek az anyaggal.

- Alaposan öblítse át a lakkozópisztolyt hígítóval.
- Tisztítsa meg a légfúvókát ecsettel vagy kefével.
- Vékonyan kenje meg a mozgó alkatrészeket pisztolyzsírral.

11. Hibák

A következőkben leírt üzemzavarokat csak képzett szakszemélyzet háríthatja el.

Ha egy üzemzavar nem hárítható el az alább leírt intézkedésekkel, küldje el a lakkozópisztolyt a SATA ügyfélszolgálatának (a címet lásd: 16. fejezet).

Zavar	Ok	Elhárítás
Nem egyenletes (hullámzó/szitáló) a szórási sugár, vagy légbuborékok kerültek a gravitációs adagolási tartályba.	A festékfúvókát nem húzták meg.	Húzza meg a festékfúvókát egy univerzális kulccsal.
A spiccelt kép túl kicsi, ferde, egyoldalú vagy hasadt.	A légfúvóka furataiban lakk rakódott le.	Tisztítsa meg a légfúvókát. Tartsa be a tisztítási útmutatót (lásd a 10. fejezetet).
	A festékfúvóka hegye (festékfúvóka csapocskája) sérült.	Ellenőrizze a festékfúvókacsúcs épségét, és szükség esetén cserélje ki a fúvókakészletet.
A kör- és széles-sáv-szabályozót nem lehet forgatni.	A szabályozót túl erősen fordították az óramutató járásával ellentétes irányban az ütközőnek; az orsó meglazult a pisztoly menetében.	Csavarja ki a szabályozót egy villáskulccsal; tegye átjárhatóvá vagy az egészet cserélje le.
A lakkozópisztoly nem állítja le a levegőt.	A levegődugattyú illesztése szennyezett.	Tisztítsa meg a levegődugattyú illesztését. Tartsa be a tisztítási útmutatót (lásd a 10. fejezetet).
	A levegődugattyú elkopott.	Cserélje ki a levegődugattyút és a levegődugattyú tömítését.

Zavar	Ok	Elhárítás
Az anyag bugyog a gravitációs adagolású tartályban.	A festékcsatornán keresztül porlasztott levegő kerül a gravitációs adagolású tartályba. A festékfúvókát nem húzták meg elég szorosan. A légfúvókát nem csavarozták fel teljesen, a levegőkör eltömődött, az illesztés hibás, vagy a fúvókabetét sérült.	Húzza meg, tisztítsa meg vagy cserélje ki az alkatrészeket.
Korrózió tapasztalható a légfúvóka menetén, az anyagcsatornán (anyagcsatlakozáson) vagy a lakkozópisztolytesten.	Túl sokáig marad a (vizes) tisztítófolyadék a pisztolyban.	Cseréltesse ki a pisztolytestet. Tartsa be a tisztítási útmutatót (lásd a 10. fejezetet).
	Nem megfelelő tisztítófolyadék.	
Szóróanyag szivárog a festéktű tömitése mögül.	A festéktű tömitése hibás vagy hiányzik.	Cserélje ki a festéktű tömitését.
	A festéktű sérült.	Cserélje ki a fúvókakészletet (lásd a 9.2. fejezetet).
	A festéktű szennyezett.	Tisztítsa meg a festéktűt. Tartsa be a tisztítási útmutatót (lásd a 10. fejezetet).
A lakkozópisztoly csepeg a festékfúvóka-csúcsnál („festékfúvóka-csapocská”).	Idegen test található a festéktű hegye és a festékfúvóka között.	Tisztítsa meg a festékfúvókát és a festéktűt. Tartsa be a tisztítási útmutatót (lásd a 10. fejezetet).
	Sérült a fúvókakészlet.	Cserélje ki a fúvókakészletet (lásd a 9.2. fejezetet).

12. Hulladékkezelés

A teljesen kiürült lakkozópisztolyt kezelje hulladékként. A környezeti károk elkerüléséhez a szóróanyag és az elválasztóanyag maradványait a lakkozópisztolytól elkülönítve, szakszerűen ártalmatlanítsa. Vegye figyelembe a helyi előírásokat!

13. Vevőszolgálat

Tartozékokat, pótalkatrészeket és műszaki támogatást SATA kereskedőjénél kaphat.

14. tartozék

Cikk-sz.	Megnevezés	Darab-szám
6981	Gyorscsatlakozó, G1/4 bm.	5 db
64030	SATA tisztítókészlet	1 készlet
9902	Levegőtömlő	1 db.
48173	Nagy teljesítményű zsír	1 db.
10009	Nagy teljesítményű zsír	6 db

15. Pótalkatrészek [2]

Cikk-sz.	Megnevezés	Darab-szám
422	Levegődugattyú-tömítés	1 db
1503	M 4 x 8 süllyesztett fejű csavar	1 db.
2600	Fúvókakészlet-karbantartó egység	1 készlet
3657	rovátkás gomb	1 db.
3749	Tömszelencék levegődugattyúhoz	1 db.
6445	festéktű csomag	1 készlet
6486	ravasz készlet	1 készlet
8268	Tömítőgyűrű	1 db
9654	Szerszámkészlet	1 készlet
16162	Forgócsukló SATA festékszóró pisztolyokhoz	1 db.
20412	Nyomótartály	1 db.
20438	Biztonsági szelep	1 db
20461	Műanyag levegőtömlő	1 db.
21014	Fedél	1 db.
29629	Légdugattyúrúd	1 db.

Cikk-sz.	Megnevezés	Darab-szám
53603	Levegő-mikrométer	1 db.
53777	Levegőcsatlakozás fedélhez	1 db.
54049	Tömítőgyűrű nyomótartályhoz	4 db.
54221	Orsó	1 db.
61416	Festékmennyiség-szabályozó csavar ellenanyával	1 készlet
64766	Távtartó tárcsa	1 db.
65920	Szabályozószervelvény	1 db.
70623	Javítókészlet	1 készlet
70664	Cseppenésgátló-tömítés	10 db
83493	Nyomótartály-csatlakozás	1 db.
83501	Levegőtömlő nyomótartály-csatlakozással a SATA spray master berendezéshez	1 készlet
120816	Nyomáscsökkentő csavar	2 db.
133926	Kengyel görgőkészlet	1 készlet
133934	Tömítés kör- és szélessáv-szabályozó orsóhoz	3 db.
133959	Rugókészlet minden festéktűhöz/levegődugattyú-rugóhoz	1 készlet
133967	Menetes csapszeg	3 db.
133983	Levegőcsatlakozó elem, G 1/4 a	1 db.
133991	légdugattyú fej	3 db.

<input type="checkbox"/>	A (70623 sz.) javítókészlet tartalmazza
★	A (9829 sz.) tömítéskészlet tartalmazza
★★	A (6486 sz.) karbantartó egység tartalmazza

16. EU megfelelési nyilatkozat

A jelenleg érvényes megfelelési nyilatkozatot itt érheti el:



www.sata.com/downloads

Indice del contenuto [versione originale: tedesco]

1. Informazioni generali.....	225	periodica.....	233
2. Indicazioni di sicurezza	226	10. Cura e stoccaggio	238
3. Impiego secondo le disposizioni.....	228	11. Anomalie	239
4. Descrizione.....	228	12. Smaltimento	241
5. Volume di consegna	229	13. Servizio.....	241
6. Struttura.....	229	14. Accessori.....	241
7. Dati tecnici.....	229	15. Ricambi	241
8. Funzionamento.....	230	16. Dichiarazione di conformità CE	243
9. Manutenzione e manutenzione			



Note preliminari

Leggere attentamente le presenti istruzioni d'uso complete prima della messa in funzione e dell'utilizzo. Osservare le indicazioni di sicurezza e di pericolo!

Conservare sempre le presenti istruzioni d'uso e quelle della pistola a spruzzo accanto al prodotto o in un luogo sempre accessibile a tutti!

1. Informazioni generali

1.1. Introduzione

Le presenti istruzioni d'uso contengono informazioni importanti per il funzionamento del prodotto SATA spray master RP, di seguito denominato pistola a spruzzo. Vengono anche descritte le operazioni di messa in funzione, manutenzione e manutenzione periodica, cura, stoccaggio e rimozione dei guasti.

1.2. Destinatari

Il presente manuale di istruzioni d'uso è rivolto

- alla manodopera specializzata del settore artigianale dei tinteggiatori e verniciatori
- al personale addestrato per lavori di verniciatura nelle imprese dell'industria e dell'artigianato.

1.3. Prevenzione degli infortuni

In generale, si devono rispettare le norme antinfortunistiche generali e specifiche del paese, come pure le disposizioni aziendali interne e di officina.

1.4. Accessori, ricambi e pezzi usurabili

In generale, utilizzare solo ricambi, accessori e pezzi usurabili originali SATA. I ricambi non forniti da SATA non sono omologati né autorizzati. SATA non risponde per eventuali danni causati dall'uso di ricambi, accessori e pezzi usurabili non autorizzati.

1.5. Garanzia e responsabilità del produttore

Vigono le condizioni generali di contratto di SATA ed eventualmente ulteriori accordi contrattuali come pure le leggi in vigore.

SATA declina qualsiasi responsabilità in caso di

- Inosservanza dell'istruzione d'uso
- Utilizzo non corretto del prodotto
- Impiego di personale non qualificato
- Inutilizzo di equipaggiamento protettivo
- Utilizzo di accessori, ricambi e pezzi usurabili non originali
- Trasformazioni o modifiche tecniche non autorizzate
- Logoramento/usura naturale
- Carico atipico di impiego
- Lavori di montaggio e smontaggio
- Pulizia del display con oggetti acuminati, affilato o ruvidi

2. Indicazioni di sicurezza

Leggere e seguire tutte le istruzioni elencate di seguito. L'inosservanza o l'osservanza errata può provocare malfunzionamenti o causare lesioni gravi e persino la morte.

2.1. Requisiti per il personale

L'uso della pistola a spruzzo è riservato al personale tecnico addestrato, che ha letto per intero e compreso a fondo le presenti istruzioni d'uso.

L'uso della pistola a spruzzo è vietato alle persone con capacità reattiva alterata, ad esempio in seguito all'assunzione di droghe, alcol o medicinali.

2.2. Equipaggiamento di protezione personale

Durante l'uso della pistola a spruzzo e durante gli interventi di pulizia e manutenzione, indossare sempre la protezione delle vie respiratorie, degli occhi e dell'udito, guanti di protezione adeguati, indumenti di lavoro e scarpe antinfortunistiche.

2.3. Impiego in zone a rischio d'esplosione

La pistola di verniciatura è omologata per l'uso / lo stoccaggio nelle atmosfere potenzialmente esplosive delle zone antideflagranti 1 e 2. Osservare il contrassegno del prodotto.



▲ DANGER

Avviso!

Pericolo di morte in seguito all'esplosione della pistola a spruzzo

Se si utilizza la pistola a spruzzo in ambienti a rischio di esplosione appartenenti alla zona Ex 0, esiste il pericolo di esplosione.

→ Non portare mai la pistola a spruzzo in ambienti a rischio di esplosione appartenenti alla zona Ex 0.

2.4. Indicazioni di sicurezza

Stato tecnico

- Non mettere mai in funzione la pistola a spruzzo con segni di danneggiamento o parti mancanti.
- In caso di danneggiamento, mettere immediatamente fuori servizio la pistola a spruzzo, staccarla dall'alimentazione dell'aria compressa e sfiatarla completamente.
- Non apportare modifiche o trasformazioni arbitrarie alla pistola a spruzzo.
- Prima dell'uso, controllare sempre l'eventuale danneggiamento e la stabilità della pistola a spruzzo e dei componenti annessi e, se necessario, provvedere alla riparazione.

Materiali di lavoro

- È vietato utilizzare prodotti da spruzzare acidi o basici.
- È vietato spruzzare solventi con idrocarburi alogenati, benzina, cherosene, erbicidi, pesticidi e sostanze radioattive. I solventi alogenati possono provocare legami chimici esplosivi e corrosivi.
- È vietato l'uso di sostanze aggressive contenenti pigmenti di grandi dimensioni, a spigoli vivi e abrasivi. Questi comprendono, ad esempio, diversi tipi di colla, adesivi di contatto e colla a dispersione, cloro-caucciù, materiali simili all'intonaco e vernici contenenti fibre tessili grossolane.
- Portare nell'ambiente di lavoro della pistola a spruzzo esclusivamente la quantità di prodotto strettamente necessaria per il lavoro, in particolare solvente, colore, vernice o altri prodotti pericolosi. Alla fine del lavoro riportare i prodotti negli ambienti di stoccaggio adeguati.

Parametri operativi

- La pistola a spruzzo va utilizzata solo entro i parametri indicati sulla targhetta.

Componenti collegati

- Usare esclusivamente accessori e ricambi originali SATA.
- I tubi collegati, flessibili e rigidi, devono essere resistenti alle sollecitazioni termiche, chimiche e meccaniche previste durante il funzionamento.
- La forza sprigionata quando si staccano i tubi flessibili sotto pressione può causare l'effetto frusta, con conseguente pericolo di lesioni. Sfiatare sempre completamente i tubi flessibili, prima di staccarli.

Pulizia

- Non utilizzare mai detergenti contenenti acidi o soluzioni alcaline per la pulizia della pistola a spruzzo.
- Non utilizzare mai detergenti a base di idrocarburi alogenati.

Luogo di utilizzo

- Non utilizzare mai la pistola a spruzzo nei pressi di fonti di accensione, come un fuoco non protetto, sigarette accese o dispositivi elettrici non protetti contro le esplosioni.
- Utilizzare la pistola a spruzzo solo in ambienti ben ventilati.

In generale

- Non puntare mai la pistola a spruzzo contro un essere vivente.
- Rispettare le norme di sicurezza, antinfortunistiche, di tutela del lavoro e ambientale, in vigore nel luogo di utilizzo.
- Rispettare le norme antinfortunistiche.

3. Impiego secondo le disposizioni

La pistola a spruzzo è destinata all'applicazione di vernici e smalti, nonché alla tinteggiatura e alla velatura, secondo le dimensioni degli ugelli, fino a una viscosità di circa 150 sec. nel viscosimetro DIN 4 mm, su substrati idonei.

4. Descrizione

L'aria compressa necessaria per la verniciatura è alimentata dall'attacco specifico. Azionando la leva a grilletto fino al primo livello di pressione, si attiva il sistema di preareazione. Se si continua ad agire sulla leva a grilletto, l'ago di colore viene estratto dall'ugello di colore e il prodotto fuoriesce dall'ugello e viene distribuito dall'aria compressa fornita dal cappello dell'aria.

5. Volume di consegna

- Pistola a spruzzo con set di ugelli RP e serbatoio in alluminio con raccordo del regolatore dell'aria e manometro (0–1,6 bar)
- Valvola di sicurezza
- Tubo dell'aria del serbatoio
- Kit di attrezzi
- Istruzione d'uso

Una volta estratta dall'imballaggio, controllare:

- Pistola a spruzzo danneggiata
- Volume di consegna completo.

6. Struttura

6.1. Pistola di verniciatura

- | | | | |
|-------|--|--------|---|
| [1-1] | Attacco rapido per serbatoio a pressione SM con valvola di non ritorno | [1-7] | Regolazione continua ventaglio ovale/tondo |
| [1-2] | Valvola di sfianto e di sicurezza | [1-8] | Manometro per pressione interna del serbatoio |
| [1-3] | Tubo dell'aria del serbatoio | [1-9] | Attacco aria |
| [1-4] | Regolazione del materiale con controdado | [1-10] | Pulsante di regolazione |
| [1-5] | Micrometro d'aria compressa | [1-11] | Valvola di sicurezza per rubinetto di regolazione |
| [1-6] | Vite di arresto | [1-12] | Grilletto |
| | | [1-13] | Proiettore |
| | | [1-14] | Serbatoio a pressione |
| | | [1-15] | Coperchio a vite |


7. Dati tecnici

Denominazione		
Pressione all'entrata della pistola raccomandata	1,0 bar - 2,0 bar	15 psi - 29 psi
Pressione all'entrata della pistola max.	10,0 bar	145 psi
Max. sovrappressione d'esercizio aria	3,0 bar	44 psi
Max. sovrappressione serbatoio	1,7 bar	25 psi
Pressione continua nel serbatoio	0 - 1,7 bar	0 - 24.6 psi

Denominazione		
Distanza di spruzzo raccomandata	17 cm - 21 cm	7" - 8"
Consumo d'aria	150 - 230 NI/min a 1 - 2 bar	5 - 8 cfm at 14 - 29 psi
Max. temperatura del materiale	50 °C	122 °F
Peso (senza materiale) del serbatoio di alluminio da 750 ml	1.300 g	45,9 oz.

8. Funzionamento

	▲ DANGER	Avviso!
<p>Pericolo di lesioni per lo scoppio del tubo flessibili dell'aria compressa</p> <p>Se si utilizza un tubo flessibile inadeguato, esiste il pericolo di danneggiamento o di esplosione in seguito alla pressione eccessiva.</p> <p>→ Utilizzare un tubo flessibile per aria compressa resistente ai solventi, antistatico e perfettamente integro, con resistenza alla pressione continua di almeno 10 bar, una resistenza di dispersione < 1 MOhm e diametro interno minimo di 9 mm (# 9902).</p>		

	NOTICE	Attenzione!
<p>Danni per aria compressa sporca</p> <p>L'utilizzo di aria compressa sporca può causare malfunzionamenti.</p> <p>→ Utilizzare aria compressa pulita. Per esempio utilizzare filtri SATA 100 (# 148247) fuori dalla cabina di verniciatura o filtri SATA 484 (# 92320) nella cabina di verniciatura.</p>		

Prima di ogni utilizzo verificare i seguenti punti/, al fine di garantire un lavoro sicuro con la pistola a spruzzo:

- Stabilità di tutte le viti [# 1503], [# 61416] e [# 133967]. Serrare le viti all'occorrenza.
- Stabilità del cappello dell'aria
- Serraggio dell'ugello di colore con una coppia di serraggio di 14 Nm.
- Impiego di aria compressa pulita.

8.1. Prima messa in funzione

- Pulire il tubo flessibile dell'aria compressa soffiando a fondo prima del montaggio.
- Lavare il canale della vernice con un detergente liquido idoneo.
- Collegare il nipplo di collegamento al raccordo dell'aria.
- Collegare il tubo flessibile dell'aria compressa alla valvola dell'aria [1-9].
- Regolare la pressione interna del serbatoio secondo il materiale da utilizzare.
- Orientare il cappello dell'aria.
 - Per ottenere un getto orizzontale, orientare in verticale le punte del cappello dell'aria.
 - Per un getto verticale, orientare in orizzontale le punte del cappello dell'aria.

8.2. Modalità regolazione

Collegamento della pistola a spruzzo

- Collegare il tubo flessibile dell'aria compressa al raccordo dell'aria [1-9].

Riempire con il materiale



Indicazione!

Per la verniciatura utilizzare esclusivamente la quantità di materiale necessaria per il passo di lavoro.
Durante la verniciatura, rispettare la distanza di spruzzo necessaria.
Dopo la verniciatura, conservare o smaltire il materiale secondo le norme.

- Svitare il tappo a vite [1-15] del serbatoio [1-14].
- Rimuovere il dispositivo antigoccia [# 70664].
- Riempire il serbatoio (massimo 20 mm sotto il bordo superiore).
- Applicare il dispositivo antigoccia.
- Applicare il tappo a vite sul serbatoio.

Modifica della pressione del materiale

La pressione del materiale è indicata sul manometro [1-8] e può essere regolata in continuo con il pulsante di regolazione [1-10].

- Estrarre il pulsante di regolazione [1-10] nella direzione della pistola a spruzzo, fino a percepire lo scatto in posizione.
- Regolare l'aria per lo spruzzo sul pulsante di regolazione e leggere la

pressione del getto sul manometro.

- Reinscrivere il pulsante di regolazione nella direzione della pistola a spruzzo, fino a percepire lo scatto in posizione.
- Aprire brevemente la valvola di sfiato **[1-2]** e controllare l'impostazione della pressione sul manometro.

Regolazione della pressione interna della pistola



Indicazione!

Per regolare la pressione interna della pistola con un riduttore di pressione esterno, bisogna che il micrometro ad aria **[# 53603]** sia completamente aperto (posizione verticale).



Indicazione!

Per una regolazione ottimale della pressione interna della pistola, si raccomanda l'uso di SATA adam 2.



Indicazione!

Se non si raggiunge la pressione d'ingresso richiesta per la pistola, occorre aumentare la pressione nella rete di distribuzione dell'aria compressa.

Una pressione dell'aria d'ingresso troppo elevata rende dura la leva a grilletto.

- Estrarre completamente la leva a grilletto **[1-12]**.
- Eseguire la regolazione con una delle modalità indicate di seguito.
Rispettare la massima pressione d'ingresso consentita (capitolo 7).
 - Impostazione tramite SATA adam 2.
 - Impostazione tramite riduttore di pressione esterno.
- Portare la leva a grilletto nella posizione iniziale.

Regolazione della quantità materiale



Indicazione!

Se il sistema di regolazione del materiale è completamente aperto, l'usura dell'ugello di colore e dell'ago di colore è minima. Selezionare le dimensioni dell'ugello in base al prodotto spruzzato e alla velocità di lavoro.

La quantità di materiale e quindi la corsa dell'ago possono essere regola-

te in continuo con la vite di regolazione [1-4].

- Svitare il controdado.
- Estrarre completamente la leva a grilletto [1-12].
- Regolare la quantità di materiale con la vite di regolazione [1-4].
- Serrare a mano il controdado.

Regolare il ventaglio

Il getto può essere regolato in continuo con il sistema di regolazione ventaglio ovale/tondo [1-7], fino al raggiungimento di un ventaglio tondo.

- Regolare l'ampiezza del getto agendo sul sistema di regolazione ventaglio ovale e tondo [1-7].
 - Rotazione in senso orario – ventaglio tondo
 - Rotazione in senso antiorario – ventaglio ovale

Avvio del processo di verniciatura

- Regolare la distanza di spruzzo (capitolo 7).
- Estrarre completamente la leva a grilletto [1-2] e portare la pistola a spruzzo a 90° rispetto alla superficie da verniciare.
- Garantire l'alimentazione dell'aria per lo spruzzo e l'alimentazione del materiale.
- Tirare indietro la leva a grilletto e avviare il processo di verniciatura. Regolare anche la quantità materiale e il getto.

Termine del processo di verniciatura

- Portare la leva a grilletto [1-12] nella posizione iniziale.
- Al termine del processo di verniciatura, interrompere l'aria per lo spruzzo e svuotare il serbatoio [1-14]. Rispettare le istruzioni di pulizia e stoccaggio (capitolo 10).

9. Manutenzione e manutenzione periodica



DANGER

Avviso!

Pericolo di lesioni per il distacco di componenti o la fuoriuscita di materiale.

Durante i lavori di manutenzione con collegamento alla rete di distribuzione dell'aria compressa, esiste il rischio di distacco improvviso di alcuni componenti, con conseguente fuoriuscita di materiale.

→ Scollegare la pistola a spruzzo dalla rete di distribuzione dell'aria compressa prima di ogni intervento di manutenzione.

**▲ DANGER****Avviso!****Pericolo di lesioni per bordi affilati**

Durante il montaggio del set di ugelli esiste il pericolo di taglio per bordi affilati.

→ Indossare i guanti di lavoro.

Il capitolo seguente descrive le modalità di manutenzione e manutenzione periodica della

pistola a spruzzo. Le operazioni di manutenzione e manutenzione periodica

sono riservate al personale tecnico addestrato.

- Prima di qualsiasi intervento di manutenzione e manutenzione periodica, interrompere l'alimentazione di aria compressa sull'attacco specifico **[1-9]**.

Per la manutenzione periodica sono disponibili pezzi di ricambio (capitolo 15).

9.1. Sostituzione della leva a grilletto

Smontaggio della leva a grilletto

- Svitare il controdado della vite di regolazione **[1-4]**.
- Svitare la vite di regolazione completa di controdado dal corpo della pistola.
- Rimuovere la molla e l'ago di colore.
- Rimuovere con cautela i collari di sicurezza.
- Estrarre i due perni.
- Rimuovere la leva a grilletto.

Montaggio della leva a grilletto

- Applicare la leva a grilletto.
- Applicare i perni della leva.
- Applicare i collari di sicurezza.
- Applicare l'ago di colore e la molla.
- Avvitare la vite di regolazione **[1-4]** completa di controdado nel corpo della pistola.

9.2. Sostituzione del set di ugelli


NOTICE
Attenzione!

Danni per errato montaggio

L'ugello e l'ago di colore possono essere danneggiati per errori nella sequenza di montaggio.

→ Rispettare tassativamente la sequenza di montaggio. Non montare mai un ugello di colore su un ago di colore sotto tensione.

Il set di ugelli è formato dalla combinazione di provata efficacia dei seguenti elementi: cappello dell'aria, ugello di colore e ago di colore. Sostituire sempre il set di ugelli completo.

Smontaggio del set di ugelli

- Svitare il controdado della vite di regolazione [1-4].
- Svitare la vite di regolazione completa di controdado dal corpo della pistola.
- Rimuovere la molla e l'ago di colore.
- Svitare il cappello dell'aria [1-13].
- Svitare l'ugello di colore dal corpo della pistola con la chiave universale.

Montaggio del set di ugelli

- Avvitare l'ugello di colore al corpo della pistola con la chiave universale e serrare con una coppia di serraggio di 14 Nm.
- Avvitare il cappello dell'aria [1-13] al corpo della pistola.
- Applicare l'ago di colore e la molla.
- Avvitare la vite di regolazione [1-4] completa di controdado nel corpo della pistola.

Dopo l'installazione regolare la quantità di materiale come indicato nel capitolo 8.2.

9.3. Sostituzione della guarnizione dell'ago di colore

La sostituzione è necessaria se fuoriesce materiale dalla guarnizione degli aghi di colore a regolazione automatica.

Smontaggio della guarnizione dell'ago di colore

- Svitare il controdado.
- Svitare la vite di regolazione [1-4] completa di controdado dal corpo della pistola.
- Rimuovere la molla e l'ago di colore.
- Smontare la leva a grilletto [1-12] (capitolo 9.1).
- Svitare la guarnizione dell'ago di colore [# 6445] dal corpo della pistola

con l'ausilio della chiave a brugola (inclusa nel kit di attrezzi (# 9654)).

Montaggio della guarnizione dell'ago di colore

- Avvitare la guarnizione dell'ago di colore **[# 6445]** nel corpo della pistola con l'ausilio della chiave a brugola (inclusa nel kit di attrezzi (# 9654)).
- Montare la leva a grilletto **[1-12]** (capitolo 9.1).
- Applicare la molla e l'ago di colore.
- Avvitare la vite di regolazione **[1-4]** completa di controdado nel corpo della pistola.

Dopo l'installazione regolare la quantità di materiale come indicato nel capitolo 8.2.

9.4. Sostituzione del pistone ad aria, della relativa molla e del micrometro ad aria



DANGER

Avviso!

Pericolo di lesioni per il distacco del micrometro ad aria.

Il micrometro ad aria può staccarsi bruscamente dalla pistola, se la vite di arresto non è serrata a dovere.

→ Controllare la stabilità della vite di arresto del micrometro ad aria e serrare all'occorrenza.

La sostituzione è necessaria se, con la leva a grilletto non azionata, si rileva una perdita d'aria dal cappello dell'aria o dal micrometro ad aria.

Smontaggio del pistone ad aria, della relativa molla e del micrometro ad aria

- Svitare la vite di arresto **[1-6]** dal corpo della pistola.
- Estrarre il micrometro ad aria **[1-5]** dal corpo della pistola.
- Rimuovere il pistone ad aria con la relativa molla.
- Rimuovere l'asta del pistone **[# 29629]**.

Montaggio del pistone ad aria, della relativa molla e del micrometro ad aria

- Applicare l'asta del pistone **[# 29629]** nella posizione corretta.
- Lubrificare con grasso per pistole SATA (# 48173) e applicare il pistone ad aria con la relativa molla e il micrometro ad aria **[1-5]**.
- Inserire il micrometro ad aria nel corpo della pistola.
- Applicare il tappo a vite **[1-6]** nel corpo della pistola.

Dopo l'installazione regolare la quantità di materiale come indicato nel capitolo 8.2.

9.5. Cambiare la guarnizione (lato dell'aria)

La sostituzione è necessaria se fuoriesce aria sotto la leva a grilletto.

Smontaggio della guarnizione

- Svitare il controdado.
- Svitare la vite di regolazione **[1-4]** completa di controdado dal corpo della pistola.
- Rimuovere la molla e l'ago di colore.
- Smontare la leva a grilletto **[1-12]** (capitolo 9.1).
- Svitare la vite di arresto **[1-6]** dal corpo della pistola.
- Estrarre il micrometro ad aria **[1-5]** dal corpo della pistola.
- Rimuovere il pistone ad aria con la relativa molla.
- Rimuovere l'asta del pistone **[# 29629]**.
- Svitare il premistoppa **[# 3749]** dal corpo della pistola con la chiave universale.
- Estrarre la guarnizione **[# 422]** dal corpo della pistola.

Montaggio della guarnizione

- Inserire la guarnizione nel corpo della pistola **[# 422]**.
- Avvitare il premistoppa **[# 3749]** nel corpo della pistola con la chiave universale.
- Inserire correttamente l'asta del pistone.
- Lubrificare con grasso per pistole SATA (**# 48173**) e applicare il pistone ad aria con la relativa molla **[10-3]** e il micrometro ad aria.
- Inserire il micrometro ad aria nel corpo della pistola.
- Avvitare la vite di arresto.
- Montare la leva a grilletto (capitolo 9.1).
- Applicare la molla e l'ago di colore.
- Avvitare la vite di regolazione **[1-4]** completa di controdado nel corpo della pistola.

Dopo l'installazione regolare la quantità di materiale come indicato nel capitolo 8.2.

9.6. Sostituzione del mandrino della regolazione ventaglio ovale / tondo

La regolazione è necessaria se fuoriesce aria dalla regolazione ventaglio ovale/tondo o se non è più possibile regolare il getto.

Smontaggio del mandrino

- Svitare la vite a testa svasata **[# 1503]**.
- Estrarre la regolazione del ventaglio **[# 3657]**.
- Svitare il mandrino **[# 54221]** dal corpo della pistola con la chiave

universale SATA.

Montaggio del mandrino

- Avvitare il mandrino [# 54221] nel corpo della pistola con la chiave universale SATA.
- Applicare la regolazione del ventaglio [# 3657].
- Trattare la vite a testa svasata [# 1503] con Loctite 242 e serrare a mano.

10. Cura e stoccaggio

Il funzionamento regolare della pistola a spruzzo richiede un uso scrupoloso e una cura regolare del prodotto.

- Conservare la pistola a spruzzo in un luogo asciutto.
- Pulire sempre a fondo la pistola a spruzzo dopo l'uso e prima di cambiare il materiale.



NOTICE

Attenzione!

Danni per l'uso di un detergente errato

Se si utilizzano detersivi aggressivi per la pulizia della pistola a spruzzo, si rischia di danneggiarla.

- Non utilizzare detersivi aggressivi.
- Utilizzare detersivi neutri con un pH 6–8.
- Non utilizzare acidi, soluzioni alcaline, basi, sverniciatori, prodotti rigenerati inadeguati o altri detersivi aggressivi.



NOTICE

Attenzione!

Danni materiali per pulizia errata

L'immersione in un solvente o detergente oppure la pulizia con un dispositivo a ultrasuoni può danneggiare la pistola a spruzzo.

- Non immergere la pistola a spruzzo in un solvente o detergente.
- Non pulire la pistola a spruzzo con un dispositivo a ultrasuoni.
- Utilizzare solo lavatrici raccomandate da SATA.



NOTICE

Attenzione!

Danni materiali per l'uso di strumenti di pulizia inadeguati

Non pulire i fori sporchi con strumenti inadeguati. Anche il minimo danneggiamento può modificare la forma dello spruzzo.

- Utilizzare aghi di pulizia SATA (# 62174) o (# 9894).



Indicazione!

Raramente può essere necessario smontare alcune parti della pistola per una pulizia accurata. In tal caso, limitare lo smontaggio ai componenti che, durante il funzionamento, entrano in contatto con il materiale da spruzzare.

- Sciacquare a fondo la pistola con diluente.
- Pulire il cappello dell'aria con un pennello o una spazzola.
- Lubrificare leggermente le parti mobili con grasso per pistole.

11. Anomalie

I guasti descritti di seguito possono essere riparati solo dal personale tecnico addestrato.

Se non si riesce a rimediare al guasto con le contromisure descritte di seguito, inviare la pistola a spruzzo al reparto assistenza clienti SATA (per i contatti vedere il capitolo 16).

Inconvenienti tecnici	Causa	Rimedio
Getto irregolare (sfarfallio/schizzi) o bolle d'aria nel serbatoio.	Ugello di colore non serrato.	Serrare l'ugello di colore con la chiave universale.
Risultato di spruzzatura troppo piccolo, obliquo, unilaterale o fessurato.	Fori del cappello dell'aria ostruiti dalla vernice.	Pulire il cappello dell'aria. Rispettare le istruzioni di pulizia (capitolo 10).
	Punta del cappello dell'aria danneggiata (estremità dell'ugello di colore).	Controllare l'integrità della punta dell'ugello di colore e sostituire il set di ugelli all'occorrenza.
Il sistema di regolazione ventaglio ovale/tondo non gira.	Il sistema di regolazione ventaglio ovale/tondo è stato girato eccessivamente in senso antiorario; mandrino lento nella filettatura della pistola.	Svitare il sistema di regolazione con una chiave a forchetta semplice, sbloccarlo o sostituirlo per intero.

Inconvenienti tecnici	Causa	Rimedio
La pistola a pressione non arresta l'aria.	Sede del pistone ad aria sporco.	Pulire la sede del pistone ad aria. Rispettare le istruzioni di pulizia (capitolo 10).
	Chiudere il pistone ad aria.	Sostituire i pistoni ad aria completi di guarnizione.
Il materiale fa le bolle nel serbatoio.	L'aria di nebulizzazione entra nel serbatoio attraverso il canale della vernice. Ugello di colore non sufficientemente serrato. Cappello dell'aria non completamente avvitato, circuito dell'aria intasato, sede difettosa o set di ugelli danneggiato.	Serrare, pulire o sostituire i componenti.
Corrosione sulla filettatura del cappello dell'aria, nel canale materiale (attacco del materiale) o sul corpo della pistola a spruzzo.	Il liquido di pulizia (diluito) rimane troppo a lungo nella pistola.	Far sostituire il corpo della pistola. Rispettare le istruzioni di pulizia (capitolo 10).
	Detergente liquido inadeguato.	
Fuoriuscita del prodotto dietro il supporto guarnizione dell'ago di colore.	Guarnizione dell'ago di colore difettosa o assente.	Sostituire la guarnizione dell'ago di colore.
	Ago di colore danneggiato.	Sostituire il set di ugelli (capitolo 9.2).
	Ago di colore sporco.	Pulire l'ago di colore. Rispettare le istruzioni di pulizia (capitolo 10).

Inconvenienti tecnici	Causa	Rimedio
La pistola a spruzzo perde sulla punta dell'ugello di colore ("estremità dell'ugello di colore").	Presenza di un corpo estraneo tra la punta dell'ago di colore e l'ugello di colore.	Pulire l'ugello di colore e l'ago di colore. Rispettare le istruzioni di pulizia (capitolo 10).
	Set di ugelli danneggiato.	Sostituire il set di ugelli (capitolo 9.2).

12. Smaltimento

Smaltire la pistola a spruzzo completamente vuota come materiale riciclabile. Per tutelare l'ambiente, smaltire i residui del prodotto da spruzzare e gli antiagglomeranti nel rispetto delle norme, dopo averli separati dalla pistola. Rispettare le normative locali!

13. Servizio

Potete ricevere accessori, ricambi e servizio tecnico dal Vostro distributore SATA.

14. Accessori

Cod.	Denominazione	Quantità
6981	Manicotto di accoppiamento rapido G1/4 IG	5 pz.
64030	Set di pulizia SATA	1 set
9902	Tubo flessibile dell'aria	1 pz.
48173	Grasso ad alte prestazioni	1 pz.
10009	Grasso ad alte prestazioni	6 pz.

15. Ricambi [2]

Cod.	Denominazione	Quantità
422	Guarnizione per pistone ad aria	1 pz.
1503	Vite a testa svasata M 4 x 8	1 pz.
2600	Unità di servizio set di ugelli	1 set
3657	Regolatore zigrinato	1 pz.
3749	Premistoppa per pistone ad aria	1 pz.
6445	Guarnizione per ago del colore	1 set
6486	Kit per il grilletto	1 set

Cod.	Denominazione	Quantità
8268	Anello di guarnizione	1 pz.
9654	Kit di attrezzi	1 set
16162	Giunto rotante per pistole a spruzzo SATA	1 pz.
20412	Serbatoio a pressione	1 pz.
20438	Valvola di sicurezza	1 pz.
20461	Tubo flessibile dell'aria in plastica	1 pz.
21014	Coperchio	1 pz.
29629	Pistone dell'aria	1 pz.
53603	Micrometro dell'aria	1 pz.
53777	Raccordo dell'aria per coperchio	1 pz.
54049	Guarnizione ad anello per serbatoio a pressione	4 pz.
54221	Mandrino	1 pz.
61416	Vite di regolazione quantità colore con controdado	1 set
64766	Disco distanziale	1 pz.
65920	Rubinetto di regolazione	1 pz.
70623	Kit di riparazione	1 set
70664	Guarnizione dispositivo antigoccia	10 pz.
83493	Raccordo serbatoio a pressione	1 pz.
83501	Tubo flessibile dell'aria con raccordo serbatoio a pressione per SATA spray master	1 set
120816	Vite di scarico dell'aria	2 pz.
133926	Kit per il perno del grilletto	1 set
133934	Guarnizione per mandrino sistema di regolazione ventaglio ovale/tondo	3 pz.
133959	Set molle con ago di colore/molle per pistone ad aria	1 set
133967	Perno filettato	3 pz.
133983	Raccordo per tubo dell'aria G 1/4 a	1 pz.
133991	Testina del pistone dell'aria	3 pz.

□	Contenuto nel set riparazione (# 70623)
★	Contenuto nel set guarnizioni (# 9829)
★★	Contenuto nell'unità di servizio (# 6486)

16. Dichiarazione di conformità CE

Per la dichiarazione di conformità aggiornata:



www.sata.com/downloads

Turinys [pirminis tekstas: vokiečių k.]

1. Bendroji informacija.....247	remontas255
2. Saugos nuorodos248	10. Priežiūra ir sandėliavimas ...258
3. Naudojimo paskirtis250	11. Gedimai259
4. Aprašymas250	12. Utilizavimas262
5. Komplektacija250	13. Klientų aptarnavimo tarnyba262
6. Uždėjimas.....251	14. Priedai262
7. Techniniai duomenys.....251	15. Atsarginės dalys262
8. Eksploatacija252	16. ES atitikties deklaracija264
9. Einamoji techninė priežiūra ir	



Perskaityti visą pirmiausia!

Prieš paleisdami ir pradėdami eksploatuoti atidžiai perskaitykite visą pateiktą naudojimo instrukciją. Paisykite saugos ir pavojaus nurodymų!

Šią naudojimo instrukciją ir purškimo pistoleto naudojimo instrukciją visada reikia laikyti prie gaminio arba visiems bet kuriuo metu gerai prieinamoje vietoje!

1. Bendroji informacija

1.1. Įvadas

Šioje naudojimo instrukcijoje pateikta svarbios informacijos apie „SATA spray master RP“, toliau vadinamo dažymo pistoletu, eksploatavimą. Čia taip pat aprašyta eksploatavimo pradžia, einamoji techninė priežiūra ir remontas, profilaktinė priežiūra, laikymas ir trikčių šalinimas.

1.2. Tikslinė grupė

Ši naudojimo instrukcija skirta

- dažymo ir lakavimo dirbtuvių specialistams.
- Apmokytam personalui lakavimo darbams pramonės ir amatų įmonėse.

1.3. Įspėjimas apie nelaimingus atsitikimus

Principiniai reikia laikytis bendrųjų ir šalyje galiojančių nelaimingų atsitikimų prevencijos taisyklių bei atitinkamų dirbtuvių ir darbo saugos instrukcijų.

1.4. Priedai, atsarginės ir nusidėvinčiosios dalys

Iš esmės galima naudoti tik originalius priedus, atsargines ir nusidėvinčiąsias dalis. Ne SATA tiekiami priedai nėra patikrinti ir neapbruoti. SATA nepriima atsakomybės už žalą, kuri padaroma naudojant neapbruotus priedus, atsargines ir nusidėvinčiąsias dalis.

1.5. Atsakomybė ir garantija

Galioja Bendrosios SATA sandorio sąlygos ir kiti sutartiniai susitarimai bei atitinkami galiojantys įstatymai.

SATA neatsako, kai:

- nesilaikoma naudojimo instrukcijos
- gaminys naudojamas ne pagal paskirtį
- dirba nekvalifikuotas personalas
- nenaudojamos asmeninės apsauginės priemonės
- Naudojant ne originalius priedus, atsargines ir nusidėvinčiąsias dalis
- atliekamos savavališkos rekonstrukcijos arba techniniai pakeitimai
- Natūrali amortizacija / nusidėvėjimas
- apkraunama naudojimui netipiška smūgine apkrova
- Montavimo ir išmontavimo darbai
- Ekranų stiklo valymas smailiais, aštriais ar šiurkščiais daiktais

2. Saugos nuorodos

Visos toliau pateiktos pastabos turi būti perskaitytos ir jų turi būti laikomasi. Jeigu jų nebus laikomasi arba bus laikomasi neteisingai, gali atsirasti funkcinių gedimų arba galimi sunkūs sužalojimai, ar net mirties atvejai.

2.1. Reikalavimai personalui

Dažymo pistoletą leidžiama naudoti tik specialistams ir instruktuotiems asmenims, perskaičiusiems ir supratusiems visą šią naudojimo instrukciją. Su dažymo pistoletu draudžiama dirbti asmenims, kurių reakcija yra sumažėjusi dėl narkotikų, alkoholio, medikamentų ar kitų medžiagų.

2.2. Asmeninės apsauginės priemonės

Naudodami dažymo pistoletą ir atlikdami valymo ir techninės priežiūros darbus visada naudokite kvėpavimo, akių ir klausos apsaugos priemones, dėvėkite tinkamas apsaugines pirštines, apsauginius drabužius ir avėkite apsauginius batus.

2.3. Naudojimas potencialiai sprogiuose atmosferose

Purškimo pistoletą naudoti ir (arba) laikyti leidžiama tik 1 ir 2 potencialiai sprogių zonų potencialiai sprogiuose aplinkoje. Būtina naudotis gaminio etiketėje esančiomis instrukcijomis.

**▲ DANGER****Įspėjimas!****Pavojus gyvybei susprogos dažymo pistoletui**

Dažymo pistoletą naudojant potencialiai sprogiose 0 zonos atmosferose, gali įvykti sproginimas.

→ Dažymo pistoleto niekada neneškite į potencialiai sprogios atmosferos 0 zoną.

2.4. Saugos nuorodos**Techninė būseną**

- Niekada neekspluatuokite dažymo pistoleto, jei pažeistos jo dalys arba nėra kai kurių dalių.
- Pažeistą dažymo pistoletą nedelsdami išjunkite, atjunkite nuo suslėgto oro tiekimo sistemos ir išleiskite visą slėgį.
- Niekada dažymo pistoleto nepertvarkykite ir nekeiskite konstrukcijos savarankiškai.
- Prieš kiekvieną naudojimą patikrinkite, ar dažymo pistoletas ir visi prijungti komponentai yra stipriai pritvirtinti, ir prireikus juos suremontuokite.

Darbo medžiagos

- Dirbti su rūgštinėmis arba šarminėmis purškiamosiomis terpėmis draudžiama.
- Naudoti skiediklius su halogenizuotais angliavandeniliais, benzina, žibala, herbicidus, pesticidus ir radioaktyvias medžiagas draudžiama. Halogenizuoti skiedikliai gali sudaryti sprogius ir išsiskiriančius cheminius junginius.
- Draudžiama dirbti su agresyviomis medžiagomis, kuriose yra didelių, aštriabriaunių ir šveičiamųjų poveikį turinčių pigmentų. Tokioms medžiagoms priskiriama, pavyzdžiui, įvairios klijų rūšys, kontaktiniai ir dispersiniai klijai, chloro kaučiukas, panašios į valančiąsias medžiagas ir stambiu pluoštu pripildyti dažai.
- Dažymo pistoleto darbo aplinkoje naudokite tik darbo etapui reikiamą skiediklių, dažų, lako ar kitų pavojingų purškiamųjų terpių kiekį. Baigus dirbti šias medžiagas reikia nunešti į joms pritaikytas laikymo patalpas.

Darbo parametrai

- Dažymo pistoletą galima eksploatuoti tik laikantis specifikacijų lentelėje pateiktų parametru.

Prijungti komponentai

- Galima naudoti tik SATA originalius priedus ir atsargines dalis.
- Prijungtos žarnos ir linijos turi būti atsparios eksploatuojant atsirandančiai šiluminei, cheminei ir mechaninei apkrovai.
- Jei vykstant plakamiesiems judesiams atsilaisvintų žarnos, kuriomis tiekiamas slėgis, kyla pavojus susižaloti. Prieš atjungdami žarnas, iš jų išleiskite orą.

Valymas

- Dažymo pistoleto niekada nevalykite rūgštinėmis arba šarminėmis valymo priemonėmis.
- Niekada nenaudokite valymo priemonių, kurių sudėtyje yra halogenintų angliavandenilių.

Naudojimo vieta

- Dažymo pistoleto niekada nenaudokite uždegimo šaltinių srityje, pavyzdžiui, šalia atviros ugnies, degančių cigarečių ar šalia nuo sproginimo neapsaugotų elektrinių įrenginių.
- Dažymo pistoletą naudokite tik vėdinamose patalpose.

Bendroji informacija

- Niekada nenukreipkite dažymo pistoleto į žmones arba gyvūnus.
- Laikykitės vietoje galiojančių saugos, nelaimingų atsitikimų prevencijos, darbo saugos ir aplinkos apsaugos potvarkių.
- Laikykitės nelaimingų atsitikimų prevencijos potvarkių.

3. Naudojimo paskirtis

Dažymo pistoletas naudojamas dažams, lakui, beicui ir lazūrai ant tinkamo pagrindo užtepti. Atsižvelgiant į purkštuko dydį, maks. medžiagų klampa turi būti tokia, kad maždaug per 150 sek. galėtų ištekėti iš klamos matavimo bakelio su DIN 4 mm angomis.

4. Aprašymas

Lakuojant reikiamas suslėgtasis oras tiekiamas į suslėgtojo oro jungtį. Ištraukimo rankeną paspaudus iki pirmojo paspaudimo taško, aktyvinamas tiekiamojo oro valdymas. Toliau traukiant ištraukimo svirtį, dažų pulverizatoriaus adata ištraukiama iš dažų purkštuko, purškimo terpė teka iš dažų purkštuko ir ją išpurškia iš oro purkštuko srūvantis suslėgtasis oras.

5. Komplektacija

- Dažymo pistoletas su purkštukų komplektu RP ir aliumininiu dažų bakeliu su oro reguliavimo armatūra ir manometru (0–1,6 bar)
- Apsauginis viršslėgio vožtuvas
- Bakeliui tiekiamo oro žarna

- Įrankių komplektas
- Naudojimo instrukcija

Išpakavę patikrinkite, ar:

- Dažymo pistoletas sugadintas
- ar nieko netrūksta.

6. Uždėjimas

6.1. Lakavimo pistoletas

- | | | | |
|-------|--|--------|---|
| [1-1] | SM slėginio bakelio su atbuliniu vožtuvu greitai prijungiama jungtis | [1-8] | Bakelio vidinio slėgio manometras |
| [1-2] | Apsauginis ir oro išleidimo vožtuvas | [1-9] | Oro tiekimo jungtis |
| [1-3] | Bakeliui tiekiamo oro žarna | [1-10] | Reguliavimo mygtukas |
| [1-4] | Medžiagos kiekio reguliatorius su antveržle | [1-11] | Reguliavimo armatūros apsauginis vožtuvas |
| [1-5] | Suslėgtojo oro mikrometras | [1-12] | Nuspaudimo apkaba |
| [1-6] | Fiksavimo varžtas | [1-13] | Purkštukų komplektas |
| [1-7] | Nuoseklus apvaliosios/plačiosios srovės reguliatorius | [1-14] | Slėginis bakelis |
| | | [1-15] | Užsukamasis dangtis |

7. Techniniai duomenys

Pavadinimas		
Rekomenduojamas pistoleto įėjimo slėgis	1,0 bar - 2,0 bar	15 psi - 29 psi
Maks. pistoleto įėjimo slėgis	10,0 bar	145 psi
Maks. oro darbinis viršslėgis	3,0 bar	44 psi
Maks. bakelio viršslėgis	1,7 bar	25 psi
Nuoseklus slėgis bakelyje	0–1,7 bar	0 - 24.6 psi
Rekomenduojamas purškimo atstumas	17 cm - 21 cm	7" - 8"
Oro sunaudojimas	150–230 NI/min. esant 1–2 bar	5 - 8 cfm at 14 - 29 psi
Maks. medžiagos temperatūra	50 °C	122 °F
Svoris (be medžiagos) Aliumininis dažų bakelis 750 ml	1 300 g	45,9 oz.

8. Eksploatacija


DANGER
Įspėjimas!

Pavojus susižeisti susprogus suslėgtojo oro žarnai

Naudojant netinkamą suslėgtojo oro žarną, ją gali pažeisti per aukštas slėgis, todėl ji gali sprogti.

→ Suslėgtajam orui naudokite tik skiedikliams atsparią, antistatinę ir techniškai nepriekaištingos būklės žarną, kurios atsparumas nuolatiniam slėgiui būtų mažiausiai 10 bar, nuotėkio varža < 1 megaomas, o min. vidinis skersmuo – 9 mm (# 9902).


NOTICE
Atsargiai!

Žala dėl nešvaraus suslėgtojo oro

Naudojant nešvarų suslėgtąjį orą galimi veikimo sutrikimai.

→ Naudokite švarų suslėgtąjį orą. Pavyzdžiui, tiekiamą per SATA filtrą 100 (# 148247), jei naudojama ne dažymo kabinoje, arba SATA filtrą 484 (# 92320), naudojant dažymo kabinoje.

Siekiant užtikrinti saugų darbą su dažymo pistoletu, kiekvieną kartą prieš naudojant reikia įsitikinti / patikrinti, kad:

- patikrinkite, ar visi varžtai stipriai priveržti **[# 1503]**, **[# 61416]** ir **[# 133967]**. Jei reikia, varžtus priveržkite,
- patikrinkite, ar oro purkštukas stipriai priveržtas,
- dažų purkštukas būtų priveržtas 14 Nm priveržimo momentu,
- būtų naudojamas techniškai švarus suslėgtasis oras.

8.1. Pirmasis paleidimas

- Prieš montuodami kruopščiai išpūskite suslėgtojo oro žarną.
- Dažų kanalą išskalaukite tinkamu valymo skysčiu.
- Prie oro tiekimo jungties prisukite prijungimo antgalį.
- Suslėgtojo oro žarną prijunkite prie oro vožtuvo **[1-9]**.
- Bakelio vidinį slėgį nustatykite naudojamai medžiagai
- Sureguliuokite oro purkštuko padėtį.
 - Norėdami nustatyti horizontaliąją srovę, oro purkštuko iškyšas pakreipkite vertikaliai.
 - Norėdami nustatyti vertikaliąją srovę, oro purkštuko iškyšas pakreipkite horizontaliai.

8.2. Įprastinis naudojimas

Dažų pistoleto prijungimas

- Suslėgtojo oro žarną prijunkite prie oro tiekimo jungties [1-9].

Medžiagos pripylimas



Nuoroda!

Dažydami naudokite tik tam darbo etapui reikalingą medžiagos kiekį. Dažydami atkreipkite dėmesį į reikalingą purškimo atstumą. Baigę dažyti medžiagą tinkamai sandėliuokite arba utilizuokite.

- Nusukite dangtelį [1-15] nuo dažų bakelio [1-14].
- Išimkite apsaugą nuo lašėjimo [# 70664].
- Pripildykite dažų bakelį (daugiausia iki 20 mm nuo viršutinio krašto).
- Įstatykite apsaugą nuo lašėjimo.
- Ant dažų bakelio užsukite dangtelį.

Medžiagos slėgio pritaikymas

Medžiagos slėgį galima matyti manometre [1-8] ir slėgį nuosekliai nustatyti reguliavimo mygtuku [1-10].

- Reguliavimo mygtuką [1-10] traukite nuo dažymo pistoleto, kol išgirsite, kad mygtukas užsifiksavo.
- Reguliavimo mygtuku nustatykite purškiamo oro kiekį ir pažiūrėkite, koks purškimo srovės slėgis rodomas manometre.
- Reguliavimo mygtuką spauskite dažymo pistoleto kryptimi, kol išgirsite, kad mygtukas užsifiksavo.
- Trumpam užsukite oro išleidimo vožtuvą [1-2] ir patikrinkite, ar manometre vėl rodomas pageidaujamas slėgis.

Pistoleto vidinio slėgio pritaikymas



Nuoroda!

Pistoleto vidinį slėgį nustatant išoriniu slėgio reduktoriais, turi būti iki galo atidarytas oromikrometras [# 53603] (vertikali padėtis).



Nuoroda!

Pistoleto vidinis slėgis tiksliausiai nustatomas „SATA adam 2“.



Nuoroda!

Jei ties pistoleto įvadu nepasiekiamas reikalingas slėgis, reikia padidinti slėgį suslėgtojo oro tinkle.

Dėl per didelio oro slėgio ties įvadu atsiranda per didelė traukimo jėga.

- Visiškai ištraukite ištraukimo rankeną [1-12].
- Nustatykite vienu iš toliau aprašytų nustatymo būdų. Atkreipkite dėmesį į didžiausią pistoleto slėgį ties įvadu (žr. 7 skyrių).
 - Nustatymas naudojant „SATA adam 2“.
 - Nustatymas išoriniu slėgio reduktoriumi.
- Ištraukimo rankeną nustatykite į pradinę padėtį.

Medžiagos kiekio nustatymas



Nuoroda!

Visiškai atidarius medžiagos kiekio reguliatorių dažų purkštukas ir dažų pulverizatoriaus adata dėvėsi mažiausiai. Purkštuko dydį pasirinkite pagal purškimo terpę ir darbinį greitį.

Medžiagos kiekį, o kartu ir adatos eigą, galima nuosekliai nustatyti reguliavimo varžtu [1-4].

- Atlaisvinkite antveržlę.
- Visiškai ištraukite ištraukimo rankeną [1-12].
- Reguliavimo varžtu [1-4] nustatykite medžiagos kiekį.
- Antveržlę priveržkite ranka.

Purškiamos srovės nustatymas

Purškimo srovę galima nuosekliai nustatyti apvaliosios/plačiosios srovės reguliatoriumi [1-7], kol bus pasiekta apvalioji srovė.

- Purškimo srovę galima nustatyti sukant apvaliosios ir plačiosios srovės reguliatorių [1-7].
 - Sukant dešinėn – apvalioji srovė
 - Sukant kairėn – plačioji srovė


Dažymo proceso pradėjimas


- Pasirinkite purškimo atstumą (žr. 7 skyrių).
- Visiškai ištraukite ištraukimo rankeną [1-2] ir dažymo pistoletą nukreipkite 90° kampu į dažymo paviršių.
- Užtikrinkite, kad būtų tiekiamas purškimo oras ir medžiaga.
- Ištraukimo rankeną patraukite atgal ir pradėkite dažyti. Jei reikia, pareguliuokite medžiagos kiekį ir purškimo srovę.

Dažymo proceso baigimas

- Ištraukimo rankeną [1-12] nustatykite į pradinę padėtį.
- Jei dažymo procesas nutraukiamas, išjunkite purškimo orą ir ištuštinkite dažų bakelį [1-14]. Atkreipkite dėmesį į priežiūros ir laikymo nurodymus (žr. 10 skyrių).

9. Einamoji techninė priežiūra ir remontas

	⚠ DANGER	Įspėjimas!
<p>Atsipalaidavusių komponentų arba išpučiamos medžiagos keliamas sužeidimo pavojus.</p> <p>Techninės priežiūros darbus atliekant neatjungus nuo suslėgtojo oro tinklo ir medžiagos tiekimo, gali netikėtai atsipalaiduoti komponentai ir išstrykšti medžiaga.</p> <p>→ Prieš atlikdami bet kokius techninės priežiūros darbus, dažymo pistoletą atjunkite nuo suslėgtojo oro tinklo.</p>		

	⚠ DANGER	Įspėjimas!
<p>Pavojus susižeisti į aštrius kraštus</p> <p>Montuojant purkštukų komplektą kyla pavojus susižeisti į aštrius kraštus.</p> <p>→ Mūvėkite darbinės pirštines.</p>		

Šiame skyriuje aprašyta dažymo pistoleto einamoji techninė priežiūra ir techninė priežiūra. Techninės ir einamosios techninės priežiūros darbus gali atlikti tik išmokytas kvalifikuotas personalas.

- Prieš atlikdami bet kokius techninės ir einamosios techninės priežiūros darbus, nutraukite suslėgtojo oro tiekimą suslėgtojo oro jungčiai [1-9]. Einamajam remontui galima įsigyti atsarginių dalių (žr. 15 skyrių).

9.1. Ištraukimo rankenos keitimas


Paleidimo svirties išmontavimas

- Atlaisvinkite reguliavimo varžto [1-4] antveržlę.
- Reguliavimo varžtą antveržle išsukite iš pistoleto korpuso.
- Išimkite spyruoklę ir dažų pulverizatoriaus adatą.
- Atsargiai nuimkite tvirtinimo žiedus.
- Ištraukite abu sraigtus.
- Išimkite ištraukimo rankeną.

Ištraukimo rankenos montavimas

- Įstatykite ištraukimo rankeną.
- Įstatykite rankenos sraigą.
- Įstatykite tvirtinimo žiedus.
- Įstatykite dažų pulverizatoriaus adatą ir spyruoklę.
- Reguliavimo varžtą [1-4] antveržle įsukite į pistoleto korpusą.

9.2. Purkštukų komplekto keitimas

	NOTICE	Atsargiai!
<p>Žala neteisingai sumontavus</p> <p>Dėl netinkamos dažų purkštuko ir dažų pulverizatoriaus adatos montavimo sekos šios dalys gali būti pažeistos.</p> <p>→ Būtinai laikykitės montavimo sekos. Dažų purkštuko niekada nesukite ant dažų pulverizatoriaus adatos, kuria tiekama įtampa.</p>		

Purkštukų komplektą sudaro patikrintas oro purkštuko, dažų purkštuko ir dažų pulverizatoriaus adatos derinys. Visada keiskite tik visą purkštukų komplektą.

Purkštukų komplekto išmontavimas

- Atlaisvinkite reguliavimo varžto [1-4] antveržlę.
- Reguliavimo varžtą antveržle išsukite iš pistoleto korpuso.
- Išimkite spyruoklę ir dažų pulverizatoriaus adatą.
- Išsukite oro purkštuką [1-13].
- Universalioju raktu išsukite dažų purkštuką iš pistoleto korpuso.

Purkštukų komplekto montavimas

- Universalioju raktu dažų purkštuką įsukite į pistoleto korpusą ir priveržkite 14 Nm priveržimo momentu.
 - Oro purkštuką [1-13] įsukite į pistoleto korpusą.
 - Įstatykite dažų pulverizatoriaus adatą ir spyruoklę.
 - Reguliavimo varžtą [1-4] antveržle įsukite į pistoleto korpusą.
- Įmontavę nustatykite medžiagos kiekį, kaip aprašyta 8.2 skyriuje.

9.3. Dažų pulverizatoriaus adatos sandariklio pakeitimas

Keisti reikia tuomet, kai iš savaime susireguliuojančio dažų pulverizatoriaus adatos sandariklio ištrykšta medžiagos.

Dažų pulverizatoriaus adatos sandariklio išmontavimas

- Atlaisvinkite antveržlę.
- Reguliavimo varžtą [1-4] antveržle išsukite iš pistoleto korpuso.
- Išimkite spyruoklę ir dažų pulverizatoriaus adatą.
- Išmontuokite ištraukimo rankeną [1-12] (žr. 9.1 skyrių).

- Dažų pulverizatoriaus adatos sandariklį [# 6445] įstatomuoju raktu (yra įrankių komplekte (# 9654)) išsukite iš pistoleto korpuso.

Dažų pulverizatoriaus adatos sandariklio montavimas

- Dažų pulverizatoriaus adatos sandariklį [# 6445] įstatomuoju raktu (yra įrankių komplekte (# 9654)) įsukite į pistoleto korpusą.
 - Įmontuokite ištraukimo rankeną [1-12] (žr. 9.1 skyrių).
 - Įstatykite spyruoklę ir dažų pulverizatoriaus adatą.
 - Reguliavimo varžtą [1-4] antveržle įsukite į pistoleto korpusą.
- Įmontavę nustatykite medžiagos kiekį, kaip aprašyta 8.2 skyriuje.

9.4. Oro stūmoklio, oro stūmoklio spyruoklės ir oro mikrometro pakeitimas



DANGER

Įspėjimas!

Pavojus susižeisti atsilaisvinus oro mikrometru.

Jei užfiksavimo varžtas nepriveržtas, oro mikrometras gali būti nekontroliuojamai išstumtas iš dažymo pistoleto.

→ Patikrinkite, ar oro mikrometro užfiksavimo varžtas priveržtas, prireikus priveržkite.

Pakeisti reikia, kai nepaspaudus ištraukimo rankenos iš oro purkštuko arba iš oro mikrometro prasiskverbia oro.

Oro stūmoklio, oro stūmoklio spyruoklės ir oro mikrometro išmontavimas

- Iš pistoleto korpuso išsukite užfiksavimo varžtą [1-6].
- Iš pistoleto korpuso ištraukite oro mikrometrą [1-5].
- Išimkite oro stūmoklį su oro stūmoklio spyruokle.
- Išimkite oro stūmoklio kotą [# 29629].

Oro stūmoklio, oro stūmoklio spyruoklės ir oro mikrometro montavimas

- Teisingoje padėtyje įstatykite oro stūmoklio kotą [# 29629].
 - Oro stūmoklį su oro stūmoklio spyruokle bei oro mikrometrą [1-5] sutepkite SATA pistoleto tepalu (# 48173) ir įstatykite.
 - Oro mikrometrą įstumkite į pistoleto korpusą.
 - Užfiksavimo varžtą [1-6] įsukite į pistoleto korpusą.
- Įmontavę nustatykite medžiagos kiekį, kaip aprašyta 8.2 skyriuje.

9.5. Sandariklio (oro pusėje) keitimas

Pakeisti reikia, kai per ištraukimo rankenos apačią prasiskverbia oro.

Sandariklio išmontavimas

- Atlaisvinkite antveržlę.
- Reguliavimo varžtą [1-4] antveržle išsukite iš pistoleto korpuso.
- Išimkite spyruoklę ir dažų pulverizatoriaus adatą.
- Išmontuokite ištraukimo rankeną [1-12] (žr. 9.1 skyrių).
- Iš pistoleto korpuso išsukite užfiksavimo varžtą [1-6].
- Iš pistoleto korpuso ištraukite oro mikrometrą [1-5].
- Išimkite oro stūmoklį su oro stūmoklio spyruokle.
- Išimkite oro stūmoklio kotą [# 29629].
- Riebokšlį [# 3749] universaliuoju raktu išsukite iš pistoleto korpuso.
- Ištraukite sandariklį [# 422] iš pistoleto korpuso.

Sandariklio montavimas

- Įstatykite sandariklį į pistoleto korpusą [# 422].
 - Riebokšlį [# 3749] universaliuoju raktu įsukite į pistoleto korpusą.
 - Teisingoje padėtyje įstatykite oro stūmoklio kotą.
 - Oro stūmoklį su oro stūmoklio spyruokle [10-3] bei oro mikrometrą sutepkite SATA pistoleto tepalu (# 48173) ir įstatykite.
 - Oro mikrometrą įstumkite į pistoleto korpusą.
 - Įsukite užfiksavimo varžtą.
 - Sumontuokite ištraukimo rankeną (žr. 9.1 skyrių).
 - Įstatykite spyruoklę ir dažų pulverizatoriaus adatą.
 - Reguliavimo varžtą [1-4] antveržle įsukite į pistoleto korpusą.
- Įmontavę nustatykite medžiagos kiekį, kaip aprašyta 8.2 skyriuje.

9.6. Apvaliosios / plačiosios srovės reguliatoriaus suklio pakeitimas

Pakeisti reikia, kai iš apvaliosios / plačiosios srovės reguliatoriaus prasiškverbia oro arba negalima nustatyti purškimo srovės.

Suklio išmontavimas

- Išsukite įleistinį varžtą [# 1503].
- Ištraukite rievėtąjį bumbulą [# 3657].
- Suklį [# 54221] SATA universaliuoju raktu išsukite iš pistoleto korpuso.

Suklio montavimas

- Suklį [# 54221] SATA universaliuoju raktu įsukite į pistoleto korpusą.
- Uždėkite rievėtąjį bumbulą [# 3657].
- Įleistinį varžtą [# 1503] sutepkite „Loctite 242“ ir įsukite ranka.

10. Priežiūra ir sandėliavimas

Kad būtų užtikrintas tinkamas dažymo pistoleto veikimas, su gaminiu reikia elgtis rūpestingai ir nuolat jį prižiūrėti.

- Dažymo pistoletą laikykite sausoje vietoje.
- Dažymo pistoletą išvalykite po kiekvieno naudojimo ir prieš kiekvieną medžiagos keitimą.

**NOTICE****Atsargiai!****Žala dėl netinkamų valymo priemonių**

Agresyvios dažymo pistoleto valymo priemonės gali jį pažeisti.

- Nenaudokite agresyvių valymo priemonių.
- Naudokite neutralias valymo priemones, kurių pH rodiklis yra 6–8.
- Nenaudokite rūgščių, šarmų, bazių, tirpiklių, netinkamų regeneravimo priemonių arba kitų agresyvių valiklių.

**NOTICE****Atsargiai!****Netinkamai valant gali būti padaryta žalos**

Dažymo pistoletą panardinus į tirpiklį ar valymo priemonę arba valant ultragarso prietaisu, dažymo pistoletas gali būti pažeistas.

- Dažymo pistoleto nedėkite į tirpiklį ar valymo priemonę.
- Dažymo pistoleto nevalykite ultragarso prietaisu.
- Naudokite tik SATA rekomenduojamus plovimo įrenginius.

**NOTICE****Atsargiai!****Materialinė žala naudojant netinkamus valymo įrankius**

Jokiu būdu nevalykite užterštų angų netinkamais daiktais. Net ir dėl nedidelio pažeidimo gali pasikeisti purškimo savybės.

- Naudokite SATA purkštukų valymo adatas (# 62174) arba (# 9894).

**Nuoroda!**

Norint kruopščiai išvalyti dažymo pistoletą, gali reikėti išmontuoti kai kurias jo dalis. Jei reikia išmontuoti, tai turėtų būti tik tos konstrukcinės dalys, ant kurių patenka medžiagos.

- Dažymo pistoletą išskalaukite skiedikliu.
- Oro purkštuką nuvalykite teptuku arba šepetėliu.
- Judančias dalis šiek tiek sutepkite pistoletų tepalu.

11. Gedimai

Toliau aprašytus sutrikimus leidžiama šalinti tik mokytiems specialistams. Jei toliau nurodytomis priemonėmis sutrikimo pašalinti nepavyksta, da-

žymo pistoletą reikia atsiųsti į SATA klientų aptarnavimo skyrių (adresą žr. 16 skyriuje).

Sutrikimas	Priežastis	Ką daryti?
Netolygi purškimo srovė (plaikstymas/sis/staigus išmetimas) oro pūslelės dažų bakelyje.	Dažų purkštukas nepriveržtas.	Dažų purkštuką priveržkite universaliuoju raktu.
Purškimo srovė per maža, įstriža, vienkryptė arba išskaidyta.	Oro purkštuko kiaušymės užsikimšusios dažais.	Išvalykite oro purkštuką. Atkreipkite dėmesį į valymo nuorodas (žr. 10 skyrių).
	Apgadintas dažų purkštuko antgalis (dažų purkštuko diafragma).	Patikrinkite, ar nepažeista dažų purkštuko viršūnė, ir prireikus pakeiskite purkštukų komplektą.
Apvaliosios / plačiosios srovės reguliatorius nepasisuka.	Apvaliosios / plačiosios srovės reguliatorius buvo per stipriai pasuktas iki galo prieš laikrodžio rodyklę; pistoleto sriegyje atslaisvino suklys.	Išsukite reguliatorių vienpusiu veržlių raktu; atlaisvinkite ir arba pakeiskite.
Dažymo pistoletas neišjungia oro.	Užterštas oro stūmoklio lizdas.	Išvalykite oro stūmoklio lizdą. Atkreipkite dėmesį į valymo nuorodas (žr. 10 skyrių).
	Oro stūmoklis nusidėvėjo.	Pakeiskite oro stūmoklį ir oro stūmoklio sandarinimo priemonę.

Sutrikimas	Priežastis	Ką daryti?
Medžiaga dažų bake-lyje burbuliuoja.	Purškiamas oras per dažų kanalą patenka į dažų bakelį. Dažų purkštukas nepakankamai priveržtas. Dažų purkštukas įsuktas ne iki galo, oro tarpas užsikimšo, sugedo lizdas arba pažeistas purkštukų kompleksas.	Dalis priveržkite, nuvalykite arba pakeiskite.
Oro purkštuko sriegio, medžiagos kanalo (medžiagos jungties) arba dažymo pistoleto korpuso korozija.	Valymo skystis (vandens pavidalo) per ilgai lieka pistolete. Netinkamas valymo skystis.	Paveskite pakeisti pistoleto korpusą. Atkreipkite dėmesį į valymo nuorodas (žr. 10 skyrių).
Purškimo terpė skverbiasi per dažų pulverizatoriaus adatos sandariklį.	Dažų pulverizatoriaus adatos sandariklis sugedo arba jo nėra.	Pakeiskite dažų pulverizatoriaus adatos sandariklį.
	Dažų pulverizatoriaus adata pažeista.	Pakeiskite purkštukų komplektą (žr. 9.2 skyrių).
	Dažų pulverizatoriaus adata užteršta.	Išvalykite dažų pulverizatoriaus adatą. Atkreipkite dėmesį į valymo nuorodas (žr. 10 skyrių).
Iš dažymo pistoleto dažų purkštuko viršūnės („dažų purkštuko kakliuko“) laša medžiaga.	Svetimkūnis tarp dažų pulverizatoriaus adatos antgalio ir dažų purkštuko.	Išvalykite dažų purkštuką ir dažų pulverizatoriaus adatą. Atkreipkite dėmesį į valymo nuorodas (žr. 10 skyrių).
	Apgadintas purkštukų kompleksas.	Pakeiskite purkštukų komplektą (žr. 9.2 skyrių).

12. Utilizavimas

Visiškai ištuštintą dažymo pistoletą utilizuokite kaip antrinę žaliavą. Kad neterštumėte aplinkos, purškimo terpės likučius ir saugančią nuo sulipimo priemonę tinkamai utilizuokite atskirai nuo dažymo pistoleto. Laikykitės vietos taisyklių!

13. Klientų aptarnavimo tarnyba

Priedus, atsargines dalis ir techninę pagalbą Jums suteiks Jūsų SATA prekybos atstovas.

14. Priedai

Gaminio Nr.	Pavadinimas	Kiekis
6981	Greitai prijungiamas antgalis G1/4 IG	5 vnt.
64030	SATA valymo komplektas	1 rinkinys
9902	Oro žarna	1 vnt.
48173	Tepalas sudėtingoms eksploatavimo sąlygoms	1 vnt.
10009	Tepalas sudėtingoms eksploatavimo sąlygoms	6 vnt.

15. Atsarginės dalys [2]

Gaminio Nr.	Pavadinimas	Kiekis
422	Oro stūmoklio sandariklis	1 vnt.
1503	Įleistinis varžtas M 4 x 8	1 vnt.
2600	Purkštukų komplekto priežiūros paketas	1 rinkinys
3657	Veržlė su rievėta galvute	1 vnt.
3749	Oro stūmoklio riebokšlis	1 vnt.
6445	Spalvotų adatų pakelis	1 rinkinys
6486	Ištraukimo pakabos komplektas	1 rinkinys
8268	Sandarinimo žiedas	1 vnt.
9654	Įrankių komplektas	1 rinkinys
16162	SATA dažų purškimo pistoleto sukamasis lankstas	1 vnt.
20412	Slėginis bakelis	1 vnt.

Gaminio Nr.	Pavadinimas	Kiekis
20438	Apsauginis vožtuvas	1 vnt.
20461	Plastikinė oro žarna	1 vnt.
21014	Dangtelis	1 vnt.
29629	Oro stūmoklio kotas	1 vnt.
53603	Oro mikrometras	1 vnt.
53777	Dangtelio oro tiekimo jungtis	1 vnt.
54049	Slėginio bakelio sandarinimo žiedas	4 vnt.
54221	Suklys	1 vnt.
61416	Dažų kiekiu reguliavimo varžtas su antveržle	1 rinkinys
64766	Skečiamoji poveržlė	1 vnt.
65920	Reguliavimo armatūra	1 vnt.
70623	Remonto komplektas	1 rinkinys
70664	Apsaugos nuo lašėjimo sandarinimo priemonė	10 vnt.
83493	Slėginio bakelio jungtis	1 vnt.
83501	Oro žarna su slėginio bakelio jungtimi, skirta „SATA spray master“	1 rinkinys
120816	Slėgio išleidimo varžtas	2 vnt.
133926	Apkabos ritinėlių komplektas	1 rinkinys
133934	R-B suklio reguliavimo sandariklis	3 vnt.
133959	Spyruoklių komplektas, kuriame yra po dažų pulverizatoriaus adatą/oro stūmoklio spyruoklę	1 rinkinys
133967	Srieginis kaištis	3 vnt.
133983	Oro tiekimo prijungimo detalė G 1/4 a	1 vnt.
133991	Oro stūmoklio galvutė	3 vnt.

<input type="checkbox"/>	Yra remonto rinkinyje (# 70623)
★	Yra sandariklių komplekte (# 9829)
★★	Yra priežiūros pakete (# 6486)

16. ES atitikties deklaracija

Galiojančią atitikties deklaraciją rasite:



www.sata.com/downloads

Satura rādītājs [oriģinālā redakcija: vāciski]

1. Vispārēja informācija	265	darbi	273
2. Drošības norādījumi	266	10. Kopšana un uzglabāšana	277
3. Paredzētais pielietojums	268	11. Darbības traucējumi	278
4. Apraksts	268	12. Utilizācija	280
5. Piegādes komplekts	268	13. Klientu apkalpošanas	
6. Uzbūve	269	centrs.....	280
7. Tehniskie parametri	269	14. Piederumi	280
8. Lietošana.....	270	15. Rezerves detaļas.....	281
9. Apkopes un uzturēšanas		16. ES atbilstības deklarācija	282



Vispirms izlasiet!

Pirms ekspluatācijas sākšanas rūpīgi līdz galam izlasīt šo lietošanas instrukciju. Ievērot norādes par drošību un riskiem!

Šai lietošanas instrukcijai, kā arī izsmidzināšanas pistoles lietošanas instrukcijai ir pastāvīgi jāglabājas tiešā ierīces tuvumā vai arī vietā, kurai jebkurā brīdī ikvienam ir iespējams brīvi piekļūt!

1. Vispārēja informācija

1.1. Ievads

Šī lietošanas instrukcija satur svarīgu informāciju par SATA spray master RP (turpmāk tekstā sauktu "Pulverizators") lietošanu. Tajā ir aprakstīta arī ierīces ekspluatācijas sākšana, tehniskā apkope un uzturēšana darba kārtībā, kopšana un uzglabāšana, kā arī traucējumu novēršana.

1.2. Mērķauditorija

Šī lietošanas instrukcija ir paredzēta:

- krāsošanas un lakošanas ražotnes speciālistiem.
- apmācītam personālam lakošanas darbiem rūpniecības un amatnieku uzņēmumos.

1.3. Negadījumu novēršana

Obligāti ievērot vispārējos, kā arī ekspluatācijas valstī spēkā esošos ne-laimes gadījumu novēršanas noteikumus un attiecīgās darba aizsardzības instrukcijas, kas ir spēkā attiecīgajā darbnīcā vai uzņēmumā.

1.4. Piederumi, rezerves un dilstošās daļas

Pamatā ir izmantojamas vienīgi SATA oriģinālās rezerves, piederumu un dilstošās daļas. Piederumu daļas, kuras nav piegādājis SATA, nav pārbaudītas un akceptētas lietošanai. Par bojājumiem, kas radušies, izmantojot neakceptētas rezerves, piederumu un dilstošās daļas, SATA neuzņemas nekādu atbildību.

1.5. Garantija un saistības

Ir spēkā SATA vispārējie darījumu noteikumi un eventuālās papildu vienošanās, kā arī attiecīgie spēkā esošie likumi.

SATA neuzņemas nekādas saistības, ja

- netiek ievērota lietošanas instrukcija
- izstrādājums tiek lietots neatbilstoši paredzētajam pielietojumam
- tiek piesaistīts neapmācīts personāls
- netiek izmantoti individuālie aizsardzības līdzekļi
- Oriģinālo piederumu, rezerves un dilstošo detaļu neizmantošana
- tiek veiktas pašrocīga pārbūve vai tehniskas izmaiņas
- Dabiskais nolietojums/nodilums
- ja rodas lietojumam netipisks trieciennoslogojums
- tiek veikti montāžas un demontāžas darbi
- Displeja tīrīšana ar smailiem, asiem vai raupjiem priekšmetiem

2. Drošības norādījumi

Izlasiet visas zemāk sniegtās norādes un ievērojiet tās. Norāžu neievērošana vai neatbilstoša ievērošana var izraisīt ierīces traucējumus vai smagas traumas un arī nāvi.

2.1. Prasības personālam

Krāsu pulverizatoru drīkst lietot tikai pieredzējuši kvalificēti speciālisti un instruēts personāls, kas ir pilnībā izlasījis un sapratis šo lietošanas instrukciju. Personām, kuras atrodas narkotisko vielu, alkohola, medikamentu vai citu vielu ietekmē, pulverizatoru lietot aizliegts.

2.2. Individuālie aizsardzības līdzekļi

Izmantojot pulverizatoru, kā arī veicot tā tīrīšanu un tehnisko apkopi, vienmēr lietot sertificētus elpošanas ceļu aizsardzības līdzekļus un acu aizsargus, kā arī dzirdes aizsargus, valkāt piemērotus aizsargcimdus, darba apģērbus, kā arī aizsargapavus.

2.3. Lietošana sprādzienbīstamības zonās

Krāsu pulverizators ir atļauts lietošanai/uzglabāšanai 1. un 2. klases sprādzienbīstamās zonās. Jāievēro produkta marķējums.

**▲ DANGER****Brīdinājums!****Dzīvības apdraudējums, eksplodējot pulverizatoram**

Lietojot pulverizatoru 0. sprādzienbīstamās zonas sprādzienbīstamajā vidē, iespējama eksplozija.

→ Nekad neienest krāsu pulverizatoru 0. sprādzienbīstamas zonas sprādzienbīstamajā vidē.

2.4. Drošības norādījumi**Tehniskais stāvoklis**

- Krāsu pulverizatoru nekad nelietot, ja tam ir konstatēts kāds bojājums vai trūkst kāda detaļa.
- Konstatējot bojājumu, uzreiz pārtraukt krāsu pulverizatora lietošanu, atvienot to no saspīestā gaisa padeves un līdz galam atgaisot.
- Krāsu pulverizatoru pašrocīgi nepārbūvēt un neveikt tai tehniska rakstura izmaiņas.
- Pirms katras lietošanas pārbaudīt, vai krāsu pulverizatorā un nevienā no pieslēgtajiem piederumiem nav radušies bojājumi un tiem ir stabila sēža; vajadzības gadījumā salabot.

Darba materiāli

- Skābi vai sārmus saturošu izsmidzināmo vielu pārstrāde ir aizliegta.
- Halogenētus ogļūdeņražus saturošu šķīdinātāju, benzīna, kerozīna, herbicīdu, pesticīdu un radioaktīvu vielu pārstrāde ir aizliegta. Halogenizēti šķīdinātāji var izraisīt eksplozīvu un kodīgu ķīmisko savienojumu veidošanos.
- Aizliegts izmantot tādas agresīvas vielas, kas satur lielus, asus un abrazīvus pigmentus. Tie ir, piemēram, dažādi līmju veidi, kontaktlīmes, dispersijas līmes, hlorkaučuks, apmetumam līdzīgi materiāli un krāsas ar rupjām šķiedrvielām.
- Krāsu pulverizatora darba vidē ienest vienīgi tādu šķīdinātāju, krāsas, lakas vai citu bīstamu izsmidzināmo vielu daudzumu, kāds ir nepieciešams darba izpildei. Pēc darba beigām šīs vielas novietot noteikumiem atbilstošās uzglabāšanas telpās.

Ekspluatācijas parametri

- Krāsu pulverizatoru drīkst darbināt tikai, ievērojot tehnisko datu plāksnītē norādītos parametrus.

Pieslēgtie komponenti

- Izmantot tikai SATA oriģinālās piederumu un rezerves daļas.

- Pieslēgtajām šļūtenēm un vadiem jābūt atbilstošiem ekspluatācijas laikā paredzamajam termiskajam, ķīmiskajam un mehāniskajam noslogojumam.
- Zem spiediena esošas šļūtenes atvienojoties ar pātagveida kustībām var izraisīt savainojumus. Šļūtenes pirms atvienošanas vienmēr pilnībā jāatgaiso.

Tīrīšana

- Krāsu pulverizatora tīrīšanai neizmantojiet skābi vai sārmu saturošus tīrīšanas līdzekļus.
- Nekad nelietot tīrīšanas šķīdumus uz halogenizētu ogļūdeņražu bāzes.

Izmantošanas vieta

- Krāsu pulverizatoru nekad neizmantojot uzliesmošanas avotu, piemēram, atklātas uguns, degošu cigarešu vai pret sprādzieniem neaizsargātu elektrisko ierīču tuvumā.
- Krāsu pulverizatoru izmantot tikai telpās ar labu ventilācijas sistēmu.

Vispārīga informācija

- Nekad nevērst krāsu pulverizatoru pret dzīvām būtnēm.
- Ievērot vietējos drošības, nelaimes gadījumu novēršanas, darba aizsardzības un vides aizsardzības noteikumus.
- Ievērot nelaimes gadījumu novēršanas noteikumus.

3. Paredzētais pielietojums

Pulverizators paredzēts krāsu un laku, kā arī beices un lazūras uzklāšanai, atkarībā no sprauslas izmēra līdz maks. viskozitātei apm. 150 sek. DIN 4 mm izplūdes traukā, uz piemērotiem substrātiem.

4. Apraksts

Krāsošanai nepieciešamais saspieštais gaiss tiek pievadīts pa saspiebtā gaisa pieslēgumu. Nospiežot sprūdu līdz pirmajam spiediena punktam, tiek aktivizēta padeves gaisa vadība. Velkot sprūdu tālāk, krāsas adata tiek izvilkta no krāsas sprauslas, smidzināmais šķidrums izplūst no krāsu sprauslas un tiek izsmidzināts ar no gaisa sprauslas plūstošo saspieyto gaisu.

5. Piegādes komplekts

- Pulverizators ar sprauslu komplektu RP un alumīnija krāsu tvertni ar gaisa regulēšanas armatūru un manometru (0–1,6 bar)
- Pārspiediena drošības vārsts
- Tvertnes gaisa šļūtene
- Instrumentu komplekts

■ Lietošanas instrukcija

Pēc ierīces izpakošanas pārbaudīt, vai

- krāsu pulverizatora bojājumi
- vai ir pilns piegādes komplekts

6. Uzbūve

6.1. Krāsu pulverizators

- | | | | |
|-------|---|--------|---|
| [1-1] | Ātrjaucamā savienojuma pieslēgums SM spiediena tvertnei ar pretvārstu | [1-7] | Apaļās/plakanās izsmidzināšanas bezpakāpju regulators |
| [1-2] | Drošības un atgaisošanas vārsts | [1-8] | Manometrs tvertnes iekšējam spiedienam |
| [1-3] | Tvertnes gaisa šļūtene | [1-9] | Gaisa pieslēgums |
| [1-4] | Materiāla daudzuma regulēšana ar kontruzgriezni | [1-10] | Regulēšanas poga |
| [1-5] | Saspiesta gaisa mikrometrs | [1-11] | Drošības vārsts regulēšanas armatūrai |
| [1-6] | Fiksācijas skrūve | [1-12] | Darba svira |
| | | [1-13] | Sprauslu komplekts |
| | | [1-14] | Spiediena tvertne |
| | | [1-15] | Skrūvējams vāciņš |

7. Tehniskie parametri

Nosaukums		
Ieteicamais pulverizatora ieejas spiediens	1,0 bar - 2,0 bar	15 psi - 29 psi
Maks. pulverizatora ieejas spiediens	10,0 bar	145 psi
Maks. darba pārspiediens, gaiss	3,0 bar	44 psi
Maks. tvertnes pārspiediens	1,7 bar	25 psi
Bezapakāpju spiediens tvertnē	0 - 1,7 bar	0 - 24.6 psi
Ieteicamais smidzināšanas attālums	17 cm - 21 cm	7" - 8"
Gaisa patēriņš	150 - 230 NI/min pie 1 - 2 bar	5 - 8 cfm at 14 - 29 psi
Materiāla maks. temperatūra	50 °C	122 °F
Alumīnija tvertnes svars (bez materiāla) 750 ml	1 300 g	45,9 oz.

8. Lietošana


DANGER
Brīdinājums!

Traumu risks, plīstot saspīstā gaisa šļūtenei

Izmantojot nepiemērotu saspīstā gaisa šļūteni, pārāk liels spiediens tai var nodarīt bojājumus un iespējama eksplozija.

→ Drīkst izmantot tikai šķīdinātājiizturīgu, antistatisku, nebojātu, pilnīgā tehniskā kārtībā esošu saspīsta gaisa šļūteni, kuras ilgstoša spiediena izturība ir vismaz 10 bar, noplūdes pretestība ir < 1 MOhm un iekšējais diametrs ir vismaz 9 mm (# 9902).


NOTICE
Sargies!

Piesārņota saspīstā gaisa izraisīti bojājumi

Netīra saspīstā gaisa izmantošana var izraisīt nepareizu ierīces darbību.

→ Izmantot tīru saspīstu gaisu. Piemēram, caur SATA filtru 100 (# 148247) ārpus krāsošanas kabīnes vai SATA filtru 484 (# 92320) krāsošanas kabīnē.

Lai nodrošinātu drošu darbu ar krāsu pulverizatoru, pirms katras tās lietošanas reizes ņemt vērā / pārbaudīt sekojošo:

- visu skrūvju [# 1503], [# 61416] un [# 133967] fiksācija; pievilkt skrūves, ja nepieciešams;
- gaisa sprauslas fiksācija;
- krāsu sprausla pievilkt ar pievilšanas griezes momentu 14 Nm;
- tiek izmantots tīrs saspīsts gaiss.

8.1. Pirmreizējā lietošana

- Pirms montāžas kārtīgi izpūst saspīstā gaisa vadu.
- Krāsu kanālu izskalot ar piemērotu tīrīšanas šķīdumu.
- Savienojuma nipelī pieskrūvēt pie gaisa pieslēgvietas.
- Saspīstā gaisa šļūteni pieslēgt pie gaisa vārsta [1-9].
- Tvertnes iekšējo spiedienu noregulēt atbilstoši izmantojamajam materiālam
- Iecentrēt gaisa sprauslu.
 - Horizontālai strūklai gaisa sprauslas sviras novietot vertikāli.
 - Vertikālai strūklai gaisa sprauslas sviras novietot horizontāli.

8.2. Standarta lietošana

Krāsu pulverizatora pieslēgšana

- Saspiestā gaisa šļūteni pieslēgt pie gaisa pieslēgvietas [1-9].

Materiāla iepildīšana



Norāde!

Veicot krāsošanas darbus, izmantot tikai attiecīgajam darba uzdevumam nepieciešamo materiāla daudzumu.

Krāsošanas laikā pievērst uzmanību nepieciešamajam krāsas smidzināšanas attālumam. Pēc krāsošanas darbu pabeigšanas materiālu atbilstoši novietot uzglabāšanā vai utilizēt.

- Noskrūvēt krāsas tvertnes [1-14] skrūvējamo vāciņu [1-15].
- Noņemt pilienu aizturi [# 70664].
- Piepildīt krāsas tvertni (maksimāli 20 mm zem augšējās malas).
- Ievietot pilienu aizturi.
- Skrūvējamo vāciņu uzskrūvēt krāsas tvertnei.

Materiāla spiediena pielāgošana

Materiāla spiedienu var nolasīt manometrā [1-8] un bezpakāpju režīmā noregulēt ar regulēšanas pogu [1-10].

- Regulēšanas pogu [1-10] vilkt prom pulverizatora, līdz tā dzirdami atbrīvojas.
- Ar regulēšanas pogu noregulēt smidzināšanas gaisa daudzumu un manometrā nolasīt smidzināšanas strūkļas daudzumu.
- Regulēšanas pogu spiest pulverizatora virzienā, līdz tā dzirdami nofiksējas.
- Uz īsu brīdi atskrūvēt atgaisošanas vārstu [1-2] un pārbaudīt, vai manometrs atkal noregulējas uz vēlamo spiedienu.

Pulverizatora iekšējā spiediena pielāgošana



Norāde!

Iestatot pulverizatora iekšējo spiedienu ar ārējo spiediena regulatoru, gaisa mikrometram [# 53603] jābūt pilnībā atvērtam (vertikāla pozīcija).



Norāde!

Visprecīzāk pulverizatora iekšējo spiedienu var noregulēt ar SATA adam 2.



Norāde!

Ja nepieciešamais pulverizatora ieejas spiediens netiek sasniegts, jāpalielina spiediens saspīestā gaisa padeves ierīcē.

Pārāk liels ieejas gaisa spiediens izraisa pārāk lielu aktivizēšanas spēku.

- Aktivizēšanas aptveri **[1-12]** atvilkt līdz galam.
- Veikt regulēšanu, izmantojot vienu no tālāk minētajām regulēšanas iespējām. Ievērot maksimālo pulverizatora ieejas spiedienu (skatīt 7. nodaļu).
 - Regulēšana ar SATA adatu 2.
 - Regulēšana ar ārējo spiediena regulatoru.
- Aktivizēšanas aptveri novietot sākotnējā pozīcijā.

Materiāla daudzuma iestatīšana



Norāde!

Ja materiāla daudzuma regulēšana ir atvērta līdz galam, krāsu sprauslas un krāsu adatas nodilums ir vismazākais. Sprauslas izmērs jāizvēlas atkarībā no smidzināmā šķidrums un darba ātruma.

Izsmidzināmā materiāla daudzumu un līdz ar to adatas gājienu bezpakāpju režīmā var noregulēt ar regulēšanas skrūvi **[1-4]**.

- Atskrūvēt pretuzgriezni.
- Aktivizēšanas aptveri **[1-12]** atvilkt līdz galam.
- Ar regulēšanas skrūvi **[1-4]** noregulēt izsmidzināmā materiāla daudzumu.
- Pretuzgriezni pievilkt ar roku.

Smidzināšanas strūklas noregulēšana

Smidzināšanas strūklu bezpakāpju režīmā var noregulēt ar apaļās/plakanās izsmidzināšanas regulatoru **[1-7]**, līdz izplūst apaļas formas strūkļa.

- Strūklu iespējams noregulēt, griežot apaļās un plakanās izsmidzināšanas regulatoru **[1-7]**.
 - Griešana pa labi – apaļas formas strūkļa
 - Griešana pa kreisi – plakanas formas strūkļa

Krāsošanas procesa sākšana


- Nostāties smidzināšanas attālumā (skatīt 7. nodaļu).
- Pilnībā atvilkt aktivizēšanas aptveri **[1-2]** un krāsu pulverizatoru pagriezt par 90° pret krāsojamo virsmu.


- Nodrošināt smidzināšanas gaisa un izsmidzināmā materiāla padevi.
- Aktivizēšanas aptverī pavilkt atpakaļ un sākt krāsošanas procesu. Ja nepieciešams, pieregulēt izsmidzināmā materiāla daudzumu un smidzināšanas strūklu.

Krāsošanas procesa beigšana

- Aktivizēšanas aptverī [1-12] novietot sākotnējā pozīcijā.
- Kad krāsošanas process ir pabeigts, izslēgt smidzināšanai nepieciešamo saspiesto gaisu un iztukšot krāsu tvertni [1-14]. Ievērot norādījumus par kopšanu un uzglabāšanu (skatīt 10. nodaļu).

9. Apkopes un uzturēšanas darbi

	▲ DANGER	Brīdinājums!
Miesas bojājumu gūšanas risks, atvienojoties ierīces detaļām vai izplūstot izsmidzināmajam materiālam.		
Ja apkopes darbu izpildes laikā nav pārtraukts savienojums ar saspiestu gaisa padeves ierīci, pēkšņi var atvienoties kāds ierīces komponents un izplūst izsmidzināmais materiāls.		
→ Pirms visiem apkopes darbiem krāsu pulverizatoru atvienot no saspiestā gaisa padeves ierīces.		

	▲ DANGER	Brīdinājums!
Traumu risks asu malu dēļ		
Veicot sprauslu komplekta montāžu, pastāv risks uz asām malām gūt savainojumus.		
→ Valkāt darba cimdus.		

Šajā nodaļā ir aprakstīta krāsu pulverizatora apkopes un uzturēšanas darbu veikšana. Apkopes un uzturēšanas darbus drīkst veikt tikai apmācīts kvalificēts personāls.

- Pirms visiem apkopes un uzturēšanas darbiem pārtraukt saspiestā gaisa padevi saspiestā gaisa pieslēgumam [1-9].

Lai ierīci uzturētu darba kārtībā, ir pieejamas rezerves daļas (skat. 15. nodaļu).

9.1. Aktivizēšanas aptveres nomainīšana

Aktivizēšanas aptveres demontēšana

- Atskrūvēt regulēšanas skrūves pretuzgriezni [1-4].
- Regulēšanas skrūvi ar pretuzgriezni izskrūvēt no pulverizatora korpusa.
- Izņemt atsperi un krāsas adatu.

- Uzmanīgi novilkt drošības gredzenus.
- Izvilkt abas tapas.
- Noņemt aktivizēšanas aptveri.

Aktivizēšanas aptveres uzmontēšana

- Ievietot aktivizēšanas aptveri.
- Ievietot aptveres tapas.
- Ievietot drošības gredzenus.
- Ielikt krāsas adatu un atsperi.
- Regulēšanas skrūvi [1-4] ar pretuzgriezni ieskrūvēt pulverizatora korpusā.

9.2. Sprauslu komplekta nomainīšana


NOTICE
Sargies!

Bojājumi nepareizas montāžas dēļ

Nepareizas montāžas secības dēļ krāsas sprausla un krāsas adata var tikt bojātas.

→ Noteikti ievērot montāžas secību. Krāsas sprauslu nekad neieskrūvēt pret krāsas adatu, kas atrodas zem spiediena.

Sprauslu komplekts sastāv no pārbaudītas gaisa sprauslas, krāsas sprauslas un krāsas adatas. Ierīcē vienmēr ievietot pilnu sprauslu komplektu.

Sprauslu komplekta demontāža

- Atskrūvēt regulēšanas skrūves pretuzgriezni [1-4].
- Regulēšanas skrūvi ar pretuzgriezni izskrūvēt no pulverizatora korpusa.
- Izņemt atsperi un krāsas adatu.
- Noskrūvēt gaisa sprauslu [1-13].
- Krāsas sprauslu ar universālo atslēgu izskrūvēt no pulverizatora korpusa.

Sprauslu komplekta montāža

- Krāsas sprauslu ar universālo atslēgu ieskrūvēt pulverizatora korpusā un pievilkt ar pievilkšanas griezes momentu 14 Nm.
- Gaisa sprauslu [1-13] uzskrūvēt uz pulverizatora korpusa.
- Ielikt krāsas adatu un atsperi.
- Regulēšanas skrūvi [1-4] ar pretuzgriezni ieskrūvēt pulverizatora korpusā.

Pēc uzstādīšanas atbilstoši norādēm 8.2. nodaļā noregulēt materiāla daudzumu.

9.3. Krāsas adatas blīves nomaiņšana

Nomaiņu nepieciešams veikt tad, ja no pašregulējošā krāsas adatas pakojuma izplūst materiāls.

Krāsas adatas blīves demontāža

- Atskrūvēt pretuzgriezni.
- Regulēšanas skrūvi [1-4] ar pretuzgriezni izskrūvēt no pulverizatora korpusa.
- Izņemt atsperi un krāsas adatu.
- Demontēt aktivizēšanas aptveri [1-12] (skatīt 9.1. nod.).
- Krāsas adatas blīvi [# 6445] ar galatslēgu (iekļauta instrumentu komplektā (# 9654)) izskrūvēt no pulverizatora korpusa.

Krāsas adatas blīves montāža

- Krāsas adatas blīvi [# 6445] ar galatslēgu (iekļauta instrumentu komplektā (# 9654)) ieskrūvēt pulverizatora korpusā.
- Uzmontēt aktivizēšanas aptveri [1-12] (skatīt 9.1. nodaļu).
- Ielikt atsperi un krāsas adatu.
- Regulēšanas skrūvi [1-4] ar pretuzgriezni ieskrūvēt pulverizatora korpusā.

Pēc uzstādīšanas atbilstoši norādēm 8.2. nodaļā noregulēt materiāla daudzumu.

9.4. Gaisa virzuļa, gaisa virzuļa atsperes un gaisa mikrometra nomaiņšana



DANGER

Brīdinājums!

Savainojumu risks, atvienojoties gaisa mikrometram.

Ja fiksācijas skrūve nav cieši pievilkta, gaisa mikrometrs var nekontrolēti izšauties no krāsu pulverizatora.

→ Pārbaudīt gaisa mikrometra fiksācijas skrūves fiksāciju un pievilkt, ja nepieciešams.

Nomaiņšana nepieciešama, ja tad, kad aktivizēšanas aptvere nav aktivizēta,

pa gaisa sprauslu vai gaisa mikrometru izplūst gaiss.

Gaisa virzuļa, gaisa virzuļa atsperes un gaisa mikrometra demontāža

- Fiksācijas skrūvi [1-6] izskrūvēt no pulverizatora korpusa.
- Gaisa mikrometru [1-5] izvilkt no pulverizatora korpusa.
- Izņemt gaisa virzuli ar gaisa virzuļa atsperi.
- Izņemt gaisa virzuļa stieni [# 29629].

Gaisa virzuļa, gaisa virzuļa atsperes un gaisa mikrometra montāža

- Gaisa virzuļa stieni [# 29629] ievietot pareizā pozīcijā.
- Gaisa virzuli ar gaisa virzuļa atsperi, kā arī gaisa mikrometru [1-5] ieeļļot ar SATA pulverizatoru smērvielu (# 48173) un ievietot.
- Gaisa mikrometru iespiest pulverizatora korpusā.
- Fiksācijas skrūvi [1-6] ieskrūvēt pulverizatora korpusā.

Pēc uzstādīšanas atbilstoši norādēm 8.2. nodaļā noregulēt materiāla daudzumu.

9.5. Blīvējuma (no gaisa puses) nomainīšana

Nomainīšana nepieciešama, ja zem aktivizēšanas aptveres izplūst gaiss.

Blīves demontāža

- Atskrūvēt pretuzgriezni.
- Regulēšanas skrūvi [1-4] ar pretuzgriezni izskrūvēt no pulverizatora korpusa.
- Izņemt atsperi un krāsas adatu.
- Demontēt aktivizēšanas aptveri [1-12] (skatīt 9.1. nod.).
- Fiksācijas skrūvi [1-6] izskrūvēt no pulverizatora korpusa.
- Gaisa mikrometru [1-5] izvilkt no pulverizatora korpusa.
- Izņemt gaisa virzuli ar gaisa virzuļa atsperi.
- Izņemt gaisa virzuļa stieni [# 29629].
- Blīvslēgu [# 3749] ar universālo atslēgu izskrūvēt no pulverizatora korpusa.
- Blīvi [# 422] izvilkt no pulverizatora korpusa.

Blīves montāža

- Blīvi ielikt pulverizatora korpusā [# 422].
- Blīvslēgu [# 3749] ar universālo atslēgu ieskrūvēt pulverizatora korpusā.
- Pareizā pozīcijā ievietot gaisa virzuļa stieni.
- Gaisa virzuli ar gaisa virzuļa atsperi [10-3], kā arī gaisa mikrometru ieeļļot ar SATA pulverizatoru smērvielu (# 48173) un ievietot.
- Gaisa mikrometru iespiest pulverizatora korpusā.
- Ieskrūvēt fiksācijas skrūvi.
- Montēt aktivizēšanas aptveri (skatīt 9.1. nodaļu).
- Ielikt atsperi un krāsas adatu.
- Regulēšanas skrūvi [1-4] ar pretuzgriezni ieskrūvēt pulverizatora korpusā.

Pēc uzstādīšanas atbilstoši norādēm 8.2. nodaļā noregulēt materiāla daudzumu.

9.6. Apaļās / plakanās izsmidzināšanas regulatora ass nomainīšana

Nomainīšana nepieciešama, ja pa apaļās / plakanās formas strūklas regulatoru izplūst gaiss vai nav iespējams noregulēt smidzināšanas strūklu.

Ass demontāža

- Izskrūvēt gremdgalvas skrūvi [# 1503].
- Novilkt pogu ar rievojumu [# 3657].
- Asi [# 54221] ar SATA universālo atslēgu izskrūvēt no pulverizatora korpusa.

Ass montāža

- Asi [# 54221] ar SATA universālo atslēgu ieskrūvēt pulverizatora korpusā.
- Uzlikt pogu ar rievojumu [# 3657].
- Gremdgalvas skrūvi [# 1503] pārklāt ar Loctite 242 un ieskrūvēt ar roku.

10. Kopšana un uzglabāšana

Lai nodrošinātu krāsu pulverizatora darbību, nepieciešama rūpīga apiešanās ar izstrādājumu, kā arī pastāvīga tā kopšana.

- Krāsu pulverizatoru uzglabāt sausā vietā.
- Krāsu pulverizators pēc katras lietošanas un pirms katras materiāla nomaiņas jāiztīra.



NOTICE

Sargies!

Bojājumi, izmantojot nepareizu tīrīšanas līdzekli

Izmantojot agresīvas iedarbības tīrīšanas līdzekļus krāsu pulverizatora tīrīšanai, tam var rasties bojājumi.

→ Neizmantot agresīvas iedarbības tīrīšanas līdzekļus.

→ Izmantot neitrālas iedarbības tīrīšanas līdzekļus, kuru pH līmenis ir 6–8.

→ Neizmantot tīrīšanai skābes, sārmus, bāzes, kodinātājus, nepiemērotus reģenerātus vai citus agresīvas iedarbības tīrīšanas līdzekļus.

**NOTICE****Sargies!****Bojājumi nepareizas tīrīšanas dēļ**

Ievietojot krāsu pulverizatoru šķīdinātājā vai tīrīšanas līdzeklī vai tīrot to ultraskaņas aparātā, var tam nodarīt bojājumus.

- Neievietot krāsu pulverizatoru šķīdinātājā vai tīrīšanas līdzeklī.
- Netīrīt krāsu pulverizatoru ultraskaņas aparātā.
- Izmantot tikai SATA ieteiktās tīrīšanas ierīces.

**NOTICE****Sargies!****Mantas bojājumi, izmantojot nepareizus tīrīšanas instrumentus**

Netīrus urbumus nekādā gadījumā netīrīt ar nepiemērotiem priekšmetiem. Smidzināšanu negatīvi ietekmē pat vismazākais bojājums.

- Izmantot SATA sprauslu tīrīšanas adatu (# 62174), resp., (# 9894).

**Norāde!**

Retos gadījumos iespējams, ka dažas krāsu pulverizatora daļas jādemontē, lai to kārtīgi iztīrītu. Ja nepieciešama demontāža, tā veicama tikai tiem komponentiem, kas darbības laikā saskaras ar materiālu.

- Krāsu pulverizatoru kārtīgi izskalot ar atšķaidītāju.
- Gaisa sprauslu iztīrīt ar otu vai suku.
- Kustīgās detaļas nedaudz ieeļļot, izmantojot pulverizatoru smērvielu.

11. Darbības traucējumi

Tālāk aprakstītos traucējumus drīkst novērst tikai kvalificēts specializētais personāls.

Ja kādu traucējumu nav iespējams novērst, veicot turpmāk minētos novēršanas pasākumus, krāsu pulverizatoru nosūtīt uz SATA klientu apkalpošanas centru (adresi skatīt 16. nodaļā).

Traucējums	Cēlonis	Novēršana
Nevienmērīga smidzināšanas strūkļa (raustīšanās / spļaudīšanās) vai gaisa pūslīši krāsu tvertnē.	Krāsas sprausla nav pievilka.	Pievilkt krāsas sprauslu ar universālo atslēgu.

Traucējums	Cēlonis	Novēršana
Izsmidzinātais leņķis ir pārāk mazs, slīpi izvietots, nevienmērīgi izvietots vai sadalījies vairākās daļās.	Gaisa sprauslas atveres noklātas ar krāsu.	Tīrīt gaisa sprauslu. Ievērot tīrīšanas norādes (skatīt 10. nodaļu).
	Bojāts krāsas sprauslas uzgalis ("krāsas sprauslas mēlīte").	Pārbaudīt, vai krāsas sprauslas tapiņa nav bojāta un, ja nepieciešams, nomainīt sprauslu komplektu.
Apaļās/plakanās izsmidzināšanas regulatoru nav iespējams pagriezt.	Regulators pārāk stipri iegriezts ierobežojumā pretēji pulksteņrādītāju virzienam; ass pulverizatora vītņē ir vaļīga.	Regulatoru izskrūvēt ar viengala uzgriežņu atslēgu; iekustināt vai pilnībā nomainīt.
Krāsas pulverizators neapstādina gaisa plūsmu.	Netīra gaisa virzuļa sēža.	Tīrīt gaisa virzuļa sēžu. Ievērot tīrīšanas norādes (skatīt 10. nodaļu).
	Gaisa virzulis nodilis.	Nomainīt gaisa virzuli un gaisa virzuļa pakojumu.
Materiāls krāsas tvertnē burbuļo.	Izsmidzināšanas gaiss pa krāsas kanālu nonāk krāsas tvertnē. Krāsas sprausla nav pietiekami pievilktā. Gaisa sprausla nav pilnībā uzskrūvēta, gaisa kontūrs nosprostots, bojāta sēža vai sprauslas ieliktnis.	Detaljas pievilkt, tīrīt vai nomainīt.
Korozija uz gaisa sprauslas vītnes, materiāla kanāla (materiāla pieslēguma) vai krāsas pulverizatora korpusa.	Tīrīšanas šķidrums (ūdeņains) pārāk ilgi paliek pulverizatorā.	Nomainīt pulverizatora korpusu. Ievērot tīrīšanas norādes (skatīt 10. nodaļu).
	Nepiemērots tīrīšanas šķidrums.	

Traucējums	Cēlonis	Novēršana
Aiz krāsas adatas blīves izplūst izsmidzināmais šķidrums.	Bojāta krāsas adatas blīve vai tās nav.	Nomainīt krāsas adatas blīvi.
	Bojāta krāsas adata.	Nomainīt sprauslu komplektu (skatīt 9.2. nodaļu).
	Netīra krāsas adata.	Tīrīt krāsas adatu. Ievērot tīrīšanas norādes (skatīt 10. nodaļu).
No krāsu pulverizatora krāsas sprauslas smailes („krāsas sprauslas tapiņa”) pil krāsa.	Svešķermenis nodaļjumā starp krāsas adatas uzgali un krāsas sprauslu.	Iztīrīt krāsas sprauslu un krāsas adatu. Ievērot tīrīšanas norādes (skatīt 10. nodaļu).
	Bojāts sprauslu komplekts.	Nomainīt sprauslu komplektu (skatīt 9.2. nodaļu).

12. Utilizācija

Pilnībā iztukšotu krāsu pulverizatoru utilizēt kā otreizējo izejvielu. Lai novērstu kaitējumu apkārtējai videi, smidzināmā šķidrums un atdalītājielas atliekas atbilstoši noteikumiem utilizēt atsevišķi. Ievērot vietējos spēkā esošos priekšrakstus!

13. Klientu apkalpošanas centrs

Piederumus, rezerves detaļas un tehnisko atbalstu Jūs varat saņemt no sava SATA pārdevēja.

14. Piederumi

Preces Nr.	Nosaukums	Skaits
6981	Ātrjaucama savienojuma nipelis G1/4 IG	5 gab.
64030	SATA tīrīšanas komplekts	1 komplekts
9902	Gaisa šļūtene	1 gab.
48173	Augstas veiktspējas smērviena	1 gab.
10009	Augstas veiktspējas smērviena	6 gab.

15. Rezerves detaļas [2]

Preces Nr.	Nosaukums	Skaits
422	Blīve gaisa virzulim	1 gab.
1503	Gremdgalvas skrūve M 4 x 8	1 gab.
2600	Sprauslas ieliktna servisa komplekts	1 komplekts
3657	Rievota poga	1 gab.
3749	Blīvslēgs gaisa virzulim	1 gab.
6445	Krāsas adatas iepakojums	1 komplekts
6486	Izplūdes aptveru komplekts	1 komplekts
8268	Blīvgredzens	1 gab.
9654	Instrumentu komplekts	1 komplekts
16162	Šarnīrs SATA krāsu pulverizatoriem	1 gab.
20412	Spiediena tvertne	1 gab.
20438	Drošības vārsts	1 gab.
20461	Plastmasas gaisa šļūtene	1 gab.
21014	Vāks	1 gab.
29629	Pneimocilindra virzuļa kāts	1 gab.
53603	Gaisa mikrometrs	1 gab.
53777	Gaisa pieslēgums vāciņam	1 gab.
54049	Blīvgredzens spiediena tvertnei	4 gab.
54221	Ass	1 gab.
61416	Krāsas daudzuma regulēšanas skrūve ar pretuzgriezni	1 komplekts
64766	Distances paplāksne	1 gab.
65920	Regulēšanas armatūra	1 gab.
70623	Remonta komplekts	1 komplekts
70664	Pilienu aiztura pakojums	10 gab.
83493	Spiediena tvertnes pieslēgums	1 gab.

Preces Nr.	Nosaukums	Skaits
83501	Gaisa šļūtene ar spiediena tvertnes pieslēgumu ierīcei SATA spray master	1 komplekts
120816	Spiediena izplūdes skrūve	2 gab.
133926	Sviras rullīšu komplekts	1 komplekts
133934	Blīvējums asij R-B regulēšanai	3 gab.
133959	Atsperu komplekts ar krāsas adatu/gaisa virzuļa atsperes	1 komplekts
133967	Vītņotā tapa	3 gab.
133983	Gaisa pieslēguma detaļa G 1/4 a	1 gab.
133991	Pneimocilindra virzuļa galva	3 gab.

□	lekļauts remonta komplektā (# 70623)
★	lekļauts blīvju komplektā (# 9829)
★★	lekļauts servisa komplektā (# 6486)

16. ES atbilstības deklarācija

Pašreiz spēkā esošā atbilstības deklarācija ir pieejama vietnē:



www.sata.com/downloads

Inhoudsopgave [oorspronkelijke versie: Duits]

1. Algemene informatie	283	9. Onderhoud en instandhou-	
2. Veiligheidsinstructies	284	ding	291
3. Gebruik waarvoor het apparaat		10. Onderhoud en opslag	295
bestemd is	286	11. Storingen	296
4. Beschrijving	286	12. Afvalverwerking	298
5. Leveringsomvang	286	13. Klantenservice	298
6. Opbouw	287	14. Toebehoren	298
7. Technische gegevens	287	15. Reserveonderdelen	298
8. Bedrijf	288	16. EU Conformiteitsverklaring..	300



Lees dit eerst!

Lees deze gebruikershandleiding voor ingebruikname en gebruik volledig en zorgvuldig door. Houd rekening met de veiligheids- en gevarenaanwijzing!

Bewaar deze gebruikershandleiding en de gebruikershandleiding van het spuitpistool altijd bij het product of op een voor iedereen toegankelijke plaats!

1. Algemene informatie

1.1. Inleiding

Deze gebruikershandleiding bevat belangrijke informatie voor gebruik van de SATA spray master RP, hierna lakpistool genoemd. Eveneens worden de ingebruikname, het onderhoud, de opslag en het oplossen van storingen behandeld.

1.2. Doelgroep

Deze gebruikershandleiding is bedoeld voor

- vakkundige schilders en spuitlakkers.
- Geschoold personeel voor lakwerkzaamheden in industriële en aannemersbedrijven.

1.3. Voorkoming van ongevallen

Over het algemeen moeten de algemene en landspecifieke ongevalpreventievoorschriften en de desbetreffende werkplaats- en ARBO-instructies worden nageleefd.

1.4. Toebehoren, reserve- en slijtage-onderdelen

In principe mogen alleen originele toebehoren, reserve-en slijtageonderdelen van SATA worden gebruikt. Toebehoren die niet van SATA zijn, zijn niet gekeurd en niet vrijgegeven. SATA is niet aansprakelijk voor schade die is ontstaan door gebruik van niet goedgekeurde toebehoren, reserve-en slijtage-onderdelen.

1.5. Vrijwaring en aansprakelijkheid

Geldig zijn de Algemene Voorwaarden van SATA en evt. verdere contractuele afspraken alsmede de op dat moment geldende wetten.

SATA is niet aansprakelijk bij

- Niet-naleving van de gebruikershandleiding
- Gebruik waarvoor het product niet bestemd is
- Inzet van niet-opgeleid personeel
- Het niet gebruiken van persoonlijke veiligheidsuitrusting
- Niet gebruiken van originele toebehoren, reserve-en slijtage-onderdelen
- Eigenhandige ombouwingen of technische wijzigingen
- Natuurlijke slijtage
- Gebruiksontypische schokbelasting
- Montage- en demontagewerkzaamheden
- Reinigen van het display met scherpe of ruwe voorwerpen

2. Veiligheidsinstructies

Lees alle hieropvolgende instructies en volg deze op. Het niet-opvolgen of onjuist opvolgen daarvan kan tot functiestoringen leiden of ernstig letsel tot de dood veroorzaken.

2.1. Eisen aan het personeel

Het lakpistool mag alleen worden gebruikt door ervaren vaklui en geïnstrueerd personeel die deze gebruikershandleiding volledig hebben gelezen en begrepen. Het lakpistool mag niet worden gebruikt door personen met verminderd reactievermogen als gevolg van drugs, alcohol, medicijnen of andere invloeden.

2.2. Persoonlijke veiligheidsuitrusting

Draag bij gebruik van het lakpistool en tijdens de reiniging en onderhoud ervan altijd goedgekeurde adem-, oog- en gehoorbescherming, passende veiligheidshandschoenen, werkkleding en veiligheidsschoenen.

2.3. Gebruik in explosiegevaarlijke gebieden

Het lakpistool is goedgekeurd voor gebruik/opslag in ruimtes met explosiegevaar ex-zone 1 en 2. De productaanduiding moet in acht worden genomen.



▲ DANGER

Waarschuwing!

Levensgevaar door exploderend lakpistool

Het gebruik van het lakpistool in explosieve atmosferen van ex-zone 0 kan een explosie veroorzaken.

→ Het lakpistool niet in explosieve atmosferen van ex-zone 0 brengen.

2.4. Veiligheidsinstructies

Technische staat

- Gebruik het lakpistool nooit als er sprake is van beschadiging of ontbrekende delen.
- Schakel het lakpistool bij beschadiging direct uit, koppel de persluchttoevoer af en ontlucht het volledig.
- Lakpistool nooit op eigen initiatief ombouwen of technisch veranderen.
- Controleer het lakpistool met alle aangesloten componenten voor elk gebruik op beschadiging en controleer of de aansluitingen goed vast zijn gedraaid. Voer evt. reparaties uit.

Werkmaterialen

- De verwerking van spuitmedia die zuren of logen bevatten, is verboden.
- Het is verboden om oplosmiddelen met gehalogeneerde koolwaterstoffen, benzine, kerosine, herbiciden, pesticiden en radioactieve stoffen te verwerken. Gehalogeneerde oplosmiddelen kunnen explosieve en bijtende chemische verbindingen produceren.
- Het is verboden om agressieve stoffen die grote, scherpe en schurende pigmenten bevatten, te verwerken. Daartoe behoren bijvoorbeeld verschillende soorten lijmen, contact- en dispersielijmen, gechloraerd rubber, pleisterachtige materialen en verven gevuld met grove vezels.
- Zorg dat alleen de voor de arbeidsvoortgang noodzakelijke hoeveelheid oplosmiddel, verf, lak of andere gevaarlijke spuitmedia in de werkomgeving van het lakpistool aanwezig is. Berg deze na afloop van de werkzaamheden op in daarvoor geschikt opslagruimten.

Bedrijfsparameters

- Het lakpistool mag alleen binnen de op het typeplaatje vermelde parameters worden gebruikt.

Aangesloten componenten

- Gebruik uitsluitend originele SATA toebehoren en reserveonderdelen.
- De aangesloten slangen en leidingen moeten 100% bestand zijn tegen de te verwachten thermische, chemische en mechanische belastingen die tijdens bedrijf kunnen optreden.
- Onder druk staande slangen kunnen bij het losmaken door zwiepende bewegingen letsel veroorzaken. Zorg dat slangen voor het losmaken volledig zijn ontlucht.

Reiniging

- Gebruik voor de reiniging van het lakpistool nooit reinigingsmedia die zuur of loog bevatten.
- Gebruik geen reinigingsmedia op basis van gehalogeneerde koolwaterstoffen.

Plaats van toepassing

- Gebruik het lakpistool nooit in de buurt van ontstekingsbronnen zoals open vuur, een brandende sigaret of niet-explosieveilige elektrische installaties.
- Gebruik het lakpistool uitsluitend in goed geventileerde ruimten.

Algemeen

- Richt het lakpistool nooit op mensen of dieren.
- Houdt u zich aan de plaatselijke veiligheids-, ongevalpreventie-, arbeidsveiligheid- en milieubeschermingsvoorschriften.
- Ongevalpreventievoorschriften naleven.

3. Gebruik waarvoor het apparaat bestemd is

Het lakpistool dient voor het aanbrengen van verven, lakken, beitsen en lazuurverven, afhankelijk van de sproeiermaat tot een max. viscositeit van ca. 150 sec. in de DIN 4 mm vloeibeker, op geschikte ondergronden.

4. Beschrijving

De voor het lakken benodigde perslucht wordt via de persluchtaansluiting toegevoerd. De voorluchtregeling wordt geactiveerd met de trekker. Als u de trekker verder indrukt wordt de verfnaald uit de verfkop getrokken waardoor het spuitmedium uit de verfkop stroomt en door de uit de luchtkop stromende perslucht wordt verstoven.

5. Leveringsomvang

- Lakpistool met sproeierset RP en aluminium vloeibeker met luchtregelaararmatuur en manometer (0–1,6 bar)
- Veiligheidsoverdrukventiel

- Bekerlucht slang
- Gereedschapset
- Gebruikershandleiding

Na het uitpakken controleren:

- Lakpistool beschadigd
- Leveringsomvang volledig

6. Opbouw

6.1. Verfpistool

- | | | | |
|-------|--|--------|---------------------------------------|
| [1-1] | Snelkoppelingsaansluiting voor SM drukkoker met terugslagventiel | [1-8] | Manometer voor interne bekerdruk |
| [1-2] | Veiligheids- en ontluichtingsventiel | [1-9] | Luchtaansluiting |
| [1-3] | Bekerlucht slang | [1-10] | Regelknop |
| [1-4] | Afstelling materiaalhoeveelheden met contraoer | [1-11] | Veiligheidsventiel voor regelarmatuur |
| [1-5] | Luchtmicrometer | [1-12] | Trekkerbeugel |
| [1-6] | Borgschroef | [1-13] | Naaldset |
| [1-7] | Traploze afstelling ronde/brede straal | [1-14] | Drukkoker |
| | | [1-15] | Schroefdeksel |

7. Technische gegevens

Benaming		
Aanbevolen ingangsdruk pistool	1,0 bar - 2,0 bar	15 psi - 29 psi
Max. ingangsdruk pistool	10,0 bar	145 psi
Max. bedrijfsoverdruk lucht	3,0 bar	44 psi
Max. bekeroverdruk	1,7 bar	25 psi
Druk in beker traploos	0 - 1,7 bar	0 - 24.6 psi
Aanbevolen sproeiafstand	17 cm - 21 cm	7" - 8"
Luchtverbruik	150 - 230 NI/min bij 1 - 2 bar	5 - 8 cfm at 14 - 29 psi
Max. temperatuur van materiaal	50 °C	122 °F
Gewicht (zonder materiaal) aluminiumvloeibeker 750 ml	1.300 g	45,9 oz.

8. Bedrijf


▲ DANGER

Waarschuwing!

Letselgevaar door scheurende perslucht slang

Een niet geschikte perslucht slang kan door een te hoge druk worden beschadigd en exploderen.

→ Gebruik uitsluitend een oplosmiddelbestendige, antistatische en in technisch perfecte staat verkerende slang voor de perslucht met een permanente drukbestendigheid van minimaal 10 bar, een lekweerstand van < 1 MOhm en een min. binnendiameter van 9 mm (# 9902).


NOTICE

Voorzichtig!

Schade door verontreinigde perslucht

Gebruik van verontreinigde perslucht kan leiden tot storingen.

→ Gebruik schone perslucht. Bijvoorbeeld door SATA filter 100 (# 148247) buiten de spuitcabine of SATA filter 484 (# 92320) in de spuitcabine.

Houd voor elke toepassing rekening met de volgende punten/controleer deze zodat er veilig met het lakpistool kan worden gewerkt:

- Alle schroeven [# 1503], [# 61416] en [# 133967] stevig aangedraaid. Schroeven evt. aandraaien.
- Luchtkop goed aangedraaid
- Verfkop met een aanhaalmoment van 14 Nm aangedraaid.
- Er wordt technisch schone perslucht gebruikt.

8.1. Eerste ingebruikname

- Blaas de perslucht slang voor montage grondig uit.
- Spoel het verfkanaal met een geschikte reinigingsvloeistof door.
- Schroef de aansluitnippel op de luchtaansluiting.
- Sluit de perslucht slang op het luchtventiel [1-9] aan.
- Stem de interne bekerdruk af op het materiaal dat u gaat gebruiken.
- Positioneer de luchtkop.
 - Stel voor een horizontale straal de hoorntjes van de luchtkop verticaal.
 - Stel voor een verticale straal de hoorntjes van de luchtkop horizontaal.

8.2. Regelbedrijf

Lakpistool aansluiten

- Sluit de perslucht slang op de luchtaansluiting **[1-9]** aan.

Materiaal bijvullen



Aanwijzing!

Gebruik bij het lakken uitsluitend de voor de werkstap vereiste materiaalhoeveelheid.

Handhaaf bij het spuiten de vereiste spuitafstand. Sla na het spuiten het materiaal deskundig op of voer het volgens de milieuvoorschriften af.

- Schroef de schroefdeksel **[1-15]** van de vloeibeker **[1-14]** af.
- Verwijder de druppelblokkering **[# 70664]**.
- Vloeibeker vullen (maximaal 20 mm onder bovenkant).
- Monteer de druppelblokkering.
- Draai de schroefdeksel op de vloeibeker.

Aanpassen van de materiaaldruk

De materiaaldruk kan op de manometer **[1-8]** worden afgelezen en met de regelknop **[1-10]** traploos worden ingesteld.

- Trek de regelknop **[1-10]** uit het lakpistool tot deze hoorbaar ontgrendelt.
- Stel het spuitluchtdebiet met de regelknop in en lees de spuitstraaldruk op de manometer af.
- Druk de regelknop in het lakpistool tot deze hoorbaar vergrendelt.
- Draai het ontluichtingsventiel **[1-2]** kort open en controleer of de manometer zich weer op de gewenste druk instelt.

Aanpassen van de pistoolbinnendruk



Aanwijzing!

Bij de instelling van de interne pistooldruk via een extern reduceerveniel moet de luchtmicrometer **[# 53603]** volledig zijn geopend (verticale stand).



Aanwijzing!

De pistoolbinnendruk kan het meest nauwkeurig met SATA adam 2 worden ingesteld.



Aanwijzing!

Als de vereiste pistoolingangsdruk niet wordt bereikt, moet de druk op het perslucht netwerk worden verhoogd.

Een te hoge ingangsluchtdruk veroorzaakt te hoge trekkrachten.

- Druk de trekbeugel **[1-12]** volledig in.
- Voer de instelling conform een van de volgende instelmogelijkheden uit. Houd rekening met de maximale pistoolingangsdruk (zie hoofdstuk 7).
 - Instelling via SATA adam 2.
 - Instelling via extern reduceerventiel.
- Plaats de trekbeugel in de beginstand.

Materiaalhoeveelheid instellen



Aanwijzing!

Als de afstelling materiaalhoeveelheden volledig is geopend, is de slijtage van de verfkop en de verfnaald het geringst. Selecteer de sproeiermaat afhankelijk van het spuitmedium en de werksnelheid.

De materiaalhoeveelheid en daarmee de naaldslag kan met de regelschroef **[1-4]** traploos worden ingesteld.

- Draai de contraoer los.
- Druk de trekbeugel **[1-12]** volledig in.
- Stel de materiaalhoeveelheid op de regelschroef **[1-4]** in.
- Contraoer met de hand vastdraaien.

Sproeistraal instellen

De sproeistraal kan met behulp van de afstelling ronde/brede straal **[1-7]** traploos worden ingesteld totdat er een ronde straal is.

- Stel de sproeistraal in door verdraaien van de afstelling ronde en brede straal **[1-7]**.
 - Draaien naar rechts – ronde straal
 - Draaien naar links – brede straal

Lakproces starten

- Spuitafstand innemen (zie hoofdstuk 7).
- Trekbeugel volledig indrukken **[1-2]** en lakpistool 90° ten opzichte van het lakoppervlak bewegen.
- Zorg dat de spuitlucht- en materiaaltoevoer is geregeld.
- Trek de trekbeugel naar achteren en start het lakproces. Stel evt. de materiaalhoeveelheid en sproeistraal bij.

Lakproces beëindigen

- Breng de trekbeugel [1-12] in de beginstand.
- Als het lakproces wordt beëindigd, moeten de spuitlucht worden onderbroken en de vloeibeker [1-14] worden geleegd. Zie de aanwijzingen voor onderhoud en opslag (zie hoofdstuk 10).

9. Onderhoud en instandhouding



▲ DANGER

Waarschuwing!

Letselgevaar door losrakende componenten of onder druk ontsnappend materiaal.

Tijdens onderhoudswerkzaamheden met bestaande aansluiting op het perslucht netwerk kunnen plotseling componenten losschieten en kan materiaal uittreden.

→ Koppel het lakpistool voorafgaand aan alle onderhoudswerkzaamheden van het perslucht netwerk los.



▲ DANGER

Waarschuwing!

Letselgevaar door scherpe randen

Bij montagewerkzaamheden aan de sproeierset bestaat er gevaar van letsel door de scherpe randen.

→ Draag werkhandschoenen.

In het volgende hoofdstuk worden onderhoud en instandhouding van het lakpistool beschreven. Onderhouds- en instandhoudingswerkzaamheden mogen uitsluitend door geschoold vakpersoneel worden uitgevoerd.

- Onderbreek voor alle onderhouds- en instandhoudingswerkzaamheden de persluchttoevoer naar de persluchtaansluiting [1-9].

Voor de instandhouding zijn reserveonderdelen leverbaar (zie hoofdstuk 15).

9.1. Trekbeugel vervangen

Trekkerbeugel demonteren

- Draai de contraoer van de regelschroef [1-4] los.
- Schroef de regelschroef met contraoer uit de pistoolbehuizing.
- Verwijder de veer en de verfnaald.
- Trek de borgringen er voorzichtig af.
- Trek beide bouten eruit.
- Haal de trekbeugel eraf.

Trekbeugel monteren

- Monteer de trekbeugel.
- Monteer de beugelbout.
- Monteer de borgringen.
- Monteer de verfnaald en de veer.
- Schroef de regelschroef [1-4] met contraemoer in de behuizing.

9.2. Sproeierset vervangen


NOTICE
Voorzichtig!

Schade door onjuiste montage

Door een onjuiste montagevolgorde van de verfkop en de verfnaald kunnen deze worden beschadigd.

→ Houdt u zich altijd aan de montagevolgorde. Schroef de verfkop nooit tegen een onder spanning staande verfnaald in.

De sproeierset bestaat uit een gekeurd samenstel van luchtkop, verfkop en verfnaald. De sproeierset moet altijd compleet worden vervangen.

Sproeierset demonteren

- Draai de contraemoer van de regelschroef [1-4] los.
- Schroef de regelschroef met contraemoer uit de pistoolbehuizing.
- Verwijder de veer en de verfnaald.
- Schroef de luchtkop [1-13] eraf.
- Schroef de verfkop met universele sleutel uit de pistoolbehuizing.

Sproeierset monteren

- Schroef de verfkop met de universele sleutel in de pistoolbehuizing en draai deze aan met een aanhaalmoment van 14 Nm.
 - Schroef de luchtkop [1-13] op de pistoolbehuizing.
 - Monteer de verfnaald en de veer.
 - Schroef de regelschroef [1-4] met contraemoer in de behuizing.
- Stel na de montage de materiaalhoeveelheid conform hoofdstuk 8.2 in.

9.3. Verfnaaldafdichting vervangen

Vervanging is noodzakelijk als er bij de zelfinstellende verfnaaldpakking materiaal naar buiten treedt.

Verfnaaldafdichting demonteren

- Draai de contraemoer los.
- Draai de regelschroef [1-4] met de contraemoer uit de pistoolbehuizing.
- Verwijder de veer en de verfnaald.
- Demonteer de trekbeugel [1-12] (zie hoofdstuk 9.1).

- Schroef de verfnaaldafdichting [# 6445] met de pijpsleutel (in de gereedschapset (# 9654) aanwezig) uit de pistoolbehuizing.

Verfnaaldafdichting monteren

- Schroef de verfnaaldafdichting [# 6445] met de pijpsleutel (in de gereedschapset (# 9654) aanwezig) in de pistoolbehuizing.
 - Monteer de trekbeugel [1-12] (zie hoofdstuk 9.1).
 - Plaats de veer en de verfnaald.
 - Schroef de regelschroef [1-4] met contraoer in de behuizing.
- Stel na de montage de materiaalhoeveelheid conform hoofdstuk 8.2 in.

9.4. Luchtzuiger, luchtzuigerveer en luchtmicrometer vervangen



▲ DANGER

Waarschuwing!

Letselgevaar door losrakende luchtmicrometer.

De luchtmicrometer kan ongecontroleerd uit het lakpistool schieten als de arreteerbout onvoldoende is vastgedraaid.

→ Controleer of de arreteerbout van de luchtmicrometer goed is aangedraaid en trek deze indien nodig aan.

Ze moet worden vervangen als er, terwijl de trekbeugel niet wordt bediend, lucht uit de luchtkop of de luchtmicrometer stroomt.

Luchtzuiger, luchtzuigerveer en luchtmicrometer demonteren

- Draai de arreteerbout [1-6] uit de pistoolbehuizing.
- Trek de luchtmicrometer [1-5] uit de pistoolbehuizing.
- Haal de luchtzuiger met luchtzuigerveer eruit.
- Haal de luchtzuigerstang [# 29629] eruit.

Luchtzuiger, luchtzuigerveer en luchtmicrometer monteren

- Plaats de luchtzuigerstang [# 29629] er in de juiste positie in.
- Smeer de luchtzuiger met de luchtzuigerveer en de luchtmicrometer [1-5] met SATA-pistoolvet (# 48173) in en monteer ze.
- Druk de luchtmicrometer in de pistoolbehuizing.
- Schroef de arreteerbout [1-6] in de pistoolbehuizing.

Stel na de montage de materiaalhoeveelheid conform hoofdstuk 8.2 in.

9.5. Afdichting (luchtzijde) vervangen

Vervanging is noodzakelijk als er lucht onder de trekbeugel ontsnapt.

Demonteer de afdichting

- Draai de contraoer los.

- Draai de regelschroef **[1-4]** met de contraoer uit de pistoolbehuizing.
- Verwijder de veer en de verfnaald.
- Demonteer de trekbeugel **[1-12]** (zie hoofdstuk 9.1).
- Draai de arreterbout **[1-6]** uit de pistoolbehuizing.
- Trek de luchtmicrometer **[1-5]** uit de pistoolbehuizing.
- Haal de luchtzuiger met luchtzuigerveer eruit.
- Haal de luchtzuigerstang **[# 29629]** eruit.
- Schroef de stopbus **[# 3749]** met de universele sleutel uit de pistoolbehuizing.
- Trek de afdichting **[# 422]** uit de pistoolbehuizing.

Afdichting monteren

- Plaats de afdichting in de pistoolbehuizing **[# 422]**.
 - Schroef de stopbus **[# 3749]** met de universele sleutel in de pistoolbehuizing.
 - Plaats de luchtzuigerstang er in de juiste positie in.
 - Vet de luchtzuiger met luchtzuigerveer **[10-3]** en de luchtmicrometer met SATA-pistoolvet (**# 48173**) in en monteer ze.
 - Druk de luchtmicrometer in de pistoolbehuizing.
 - Draai de arreterbout erin.
 - Monteer de trekbeugel (zie hoofdstuk 9.1).
 - Plaats de veer en de verfnaald.
 - Schroef de regelschroef **[1-4]** met contraoer in de behuizing.
- Stel na de montage de materiaalhoeveelheid conform hoofdstuk 8.2 in.

9.6. Spil van afstelling ronde / brede straal vervangen

Vervanging is noodzakelijk als er lucht ontsnapt bij de afstelling ronde/brede straal of de sproeistraal niet meer kan worden ingesteld.

Spil demonteren

- Draai de schroef met verzonken kop **[# 1503]** eruit.
- Trek de kartelknop **[# 3657]** eraf.
- Schroef de spil **[# 54221]** met de SATA universele sleutel uit de pistoolbehuizing.


Spil monteren


- Schroef de spil **[# 54221]** met de SATA universele sleutel in de pistoolbehuizing.
- Plaats de kartelknop **[# 3657]** erop.
- Bevochtigt de schroef met verzonken kop **[# 1503]** met Loctite 242 en draai deze er handvast in.


10. Onderhoud en opslag

Om de werking van het lakpistool te kunnen garanderen, moet zorgvuldig met het product worden omgegaan en moet het product volgens voorschriften worden onderhouden.

- Sla het lakpistool op een droge locatie op.
- Reinig het lakpistool grondig na elk gebruik en voor elke materiaalwissel.

	NOTICE	Voorzichtig!
Schade door onjuist reinigingsmiddel		
Door gebruik van agressieve reinigingsmedia voor de reiniging van het lakpistool kan deze worden beschadigd.		
→ Gebruik geen agressieve reinigingsmedia.		
→ Gebruik reinigingsmiddelen met een pH-waarde van 6–8.		
→ Gebruik geen zuren, logen, basen, afbijtmiddelen, ongeschikte geregenereerde oliën of andere agressieve reinigingsmedia.		

	NOTICE	Voorzichtig!
Materiële schade door onjuiste reiniging		
Door het lakpistool onder te drampelen in een oplos- of reinigingsmiddel of door het met een ultrasone reiniger te reinigen, beschadigt u het lakpistool.		
→ Leg het lakpistool niet in oplos- of reinigingsmiddel.		
→ Reinig het lakpistool niet in een ultrasone reiniger.		
→ Gebruik uitsluitend door SATA aanbevolen wasmachines.		

	NOTICE	Voorzichtig!
Materiële schade door onjuist reinigingsgereedschap		
Reinig verontreinigde boringen in geen geval met voorwerpen die niet daarvoor zijn bedoeld. Reeds de kleinste beschadigingen doen afbreuk aan de kwaliteit van het sproeibeeld.		
→ Gebruik SATA-sproeikopreinigingsnaalden (# 62174) of (# 9894) .		



Aanwijzing!

Soms kan het nodig zijn om enkele delen van het lakpistool te demonteren om deze grondig te reinigen. Als demontage noodzakelijk is, adviseren wij om uitsluitend die componenten te demonteren die door hun functie in contact komen met het materiaal.

- Spoel het lakpistool goed door met verdunding.
- Reinig de luchtkop met een kwast of borstel.
- Vet bewegende delen in met pistoolvet.

11. Storingen

De hieronder genoemde storingen mogen uitsluitend door geschoold vakpersoneel worden opgelost.

Als een storing niet kan worden verholpen door één van de hulpmaatregelen, stuur het lakpistool dan op naar de klantenservice van SATA (zie voor adres het hoofdstuk 16).

Storing	Oorzaak	Remedie
Onrustige sproeistraal (fladderen/spugen) of luchtbellens in de vloeibeker.	Verfkip niet vastgedraaid.	Draai de verfkip met de universele sleutel vast.
Spuitsresultaat te klein, schuin, eenzijdig of gesplitst.	Boringen van de luchtkop met lak beslagen.	Luchtkop reinigen. Reinigingsaanwijzingen naleven (zie hoofdstuk 10).
	Verfoppunt (verfoppinnetje) beschadigd.	Controleer de verfoppunt op beschadiging, vervang evt. de sproeierset.
Afstelling ronde/brede straal niet draaibaar.	De afstelling is linksom te sterk in de begrenzing gedraaid; spil in de schroefdraad van het pistool zit los.	Schroef de afstelling er met een steeksleutel uit, maak ze gangbaar of vervang ze volledig.

Storing	Oorzaak	Remedie
Lakpistool schakelt de lucht niet uit.	Luchtzuigerzitting verontreinigd.	Reinig de luchtzuigerzitting. Reinigingsaanwijzingen naleven (zie hoofdstuk 10).
	Luchtzuiger versleten.	Vervang de luchtzuiger en de luchtzuigerpakking.
Materiaal borrelt in de vloeibeker.	Verstuivingslucht stroomt via het verfkanaal in de vloeibeker. Verfkop onvoldoende vastgedraaid. Luchtkop er niet volledig opgeschroefd, luchtkring verstopt, zitting defect of sproeierinzet beschadigd.	Onderdelen vastdraaien, reinigen of vervangen.
Corrosie op de luchtkopschroefdraad, het materiaalkanaal (materiaal-aansluiting) of de lakpistoolbehuizing.	Reinigingsvloeistof (waterig) blijft te lang in het pistool.	Laat de pistoolbehuizing vervangen. Reinigingsaanwijzingen naleven (zie hoofdstuk 10).
	Ongeschikte reinigingsvloeistoffen.	
Spuitleidmedium ontsnapt achter de verfnaaldafdichting.	Verfnaaldafdichting defect of niet aanwezig.	Vervang de verfnaaldafdichting.
	Verfnaald beschadigd.	Vervang de sproeierset (zie hoofdstuk 9.2).
	Verfnaald verontreinigd.	Reinig de verfnaald. Reinigingsaanwijzingen naleven (zie hoofdstuk 10).

Storing	Oorzaak	Remedie
Lakpistool lekt bij de verkoppunt ("verkop-pinnetje").	Vuil tussen verfnaald-punt en verkop.	Reinig de verkop en de verfnaald. Reinigings-aanwijzingen naleven (zie hoofdstuk 10).
	Sproeierset beschadigd.	Vervang de sproeierset (zie hoofdstuk 9.2).

12. Afvalverwerking

Afvoer van volledig geleegd lakpistool als recycleerbaar materiaal. Om milieuschade te voorkomen moeten resten spuitmedium en verdunningsmiddel gescheiden van het lakpistool op milieuvriendelijke wijze worden afgevoerd. Zie de lokale voorschriften!

13. Klantenservice

Accessoires, reserveonderdelen en technische ondersteuning ontvangt u bij uw SATA-handelaar.

14. Toebehoren

Art. nr.	Benaming	Aantal
6981	Snelkoppelingsnippel G1/4 IG	5 st.
64030	SATA reinigingsset	1 Set
9902	Lucht slang	1 st.
48173	High grade vet	1 st.
10009	High grade vet	6 st.

15. Reserveonderdelen [2]

Art. nr.	Benaming	Aantal
422	Afdichting voor luchtzuiger	1 st.
1503	Schroef met verzonken kop M 4 x 8	1 st.
2600	Service-eenheid sproeierset	1 Set
3657	Gekartelde knop	1 st.
3749	Stopbus voor luchtzuiger	1 st.
6445	Verfnaaldpakking	1 Set
6486	Handbeugelset	1 Set
8268	Afdichtingsring	1 st.
9654	Gereedschapset	1 Set
16162	Draaikoppeling voor SATA verfspuitpistolen	1 st.

Art. nr.	Benaming	Aantal
20412	Drukbeker	1 st.
20438	Veiligheidsventiel	1 st.
20461	Luchtslang kunststof	1 st.
21014	Deksel	1 st.
29629	Luchtzuigerstang	1 st.
53603	Luchtmicrometer	1 st.
53777	Luchtaansluiting voor deksel	1 st.
54049	Afdichtingsring voor drukkoker	4 st.
54221	Spil	1 st.
61416	Verfmengregelschroef met contraoer	1 Set
64766	Afstandsring	1 st.
65920	Regelarmatuur	1 st.
70623	Reparatieset	1 Set
70664	Pakking druppelblokkering	10 st.
83493	Drukbekeraansluiting	1 st.
83501	Luchtslang met drukkekeraansluiting voor SATA spray master	1 Set
120816	Drukaflaatschroef	2 st.
133926	Strijkrollenset	1 Set
133934	Afdichting voor spil R-B-afstelling	3 st.
133959	Veerset met elk verfnaald/luchtzuigerveren	1 Set
133967	Draadstift	3 st.
133983	Luchtaansluitstuk G 1/4 a	1 st.
133991	Luchtzuigerkop	3 st.

<input type="checkbox"/>	Bij de reparatieset (# 70623)
★	Bij de afdichtingsset (# 9829) inbegrepen
★★	Bij de service-eenheid (# 6486) inbegrepen

16. EU Conformiteitsverklaring

Zie voor de geldige conformiteitsverklaring:



www.sata.com/downloads

Innholdsfortegnelse [original utgave: tysk]

1. Generell informasjon	301	9. Vedlikehold og reparasjon ...	309
2. Sikkerhetsanvisninger	302	10. Pleie og oppbevaring	312
3. Rett bruk	304	11. Feil	313
4. Beskrivelse	304	12. Deponering	315
5. Leveransens innhold	304	13. Kundeservice	315
6. Oppbygging	305	14. Tilbehør	315
7. Tekniske data	305	15. Reservedeler	315
8. Drift	306	16. EU-samsvarserklæring	317



Les dette først!

Før oppstart og bruk må du lese denne bruksveiledningen grundig og i sin helhet. Følg sikkerhets- og farehenviisningene!

Denne bruksveiledningen samt bruksveiledningen for sprøytepipstolen må alltid oppbevares sammen med produktet eller på et sted hvor den er tilgjengelig for alle til enhver tid!

1. Generell informasjon

1.1. Innledning

Denne bruksveiledningen inneholder viktig informasjon for bruk av SATA spray master RP, i det følgende kalt lakkeringspipstol. I tillegg beskrives start, service og vedlikehold, pleie og lagring samt retting av feil.

1.2. Målgruppe

Denne bruksanvisningen er ment for

- Faghåndverkere som malere og lakkerere.
- Utdannet personell for lakkeringsarbeid i industri- og håndverksbedrifter.

1.3. Ulykkesforebygging

Både generelle og nasjonale forskrifter om forebygging av ulykker samt verkstedets og bedriftens beskyttelsesanvisninger skal overholdes.

1.4. Tilbehør, reserve- og slitedeler

Det skal prinsipielt bare brukes originale tilbehørs-, reserve- og slitedeler fra SATA. Tilbehørsdeler som ikke er levert av SATA, er ikke testet og dermed ikke godkjent. SATA overtar ikke ansvar for skader som oppstår ved bruk av ikke godkjente tilbehørs-, reserve- og slitedeler.

1.5. Garanti og ansvar

SATAs allmenne forretningsvilkår gjelder sammen med evt. andre kontraktsmessige avtaler samt de lover som til enhver tid gjelder.

SATA er ikke ansvarlig for

- Bruksinstruksen ikke er fulgt
- Produktet er brukt til formål det ikke er konstruert for
- Personalet som brukte sprøytepipetten ikke var tilstrekkelig opplært
- Det ikke ble brukt personlig verneutstyr
- Bruk av ikke originale tilbehørs-, reserve- og slidedeler
- Ombygging eller tekniske forandringer gjort av bruker på egen hånd
- Naturlig bruk / slitasje
- Skaden er resultat av et slag som ikke hører med til vanlig bruk av produktet
- Monterings- og demonteringsarbeider
- Rengjøring av displayskiven med spisse, skarpe eller ru gjenstander

2. Sikkerhetsanvisninger

Les og overhold alle instruksjonene nedenfor. Manglende eller feil overholdelse kan føre til funksjonsfeil eller forårsake alvorlig skade eller død.

2.1. Krav til personell

Lakkeringspipetten må kun brukes av fagarbeidere med erfaring og personale som har fått opplæring og som har lest og forstått denne bruksveiledningen i sin helhet. Personer som har nedsatt reaksjonsevne på grunn narkotiske stoffer, alkohol, medikamenter eller på annen måte, har forbud mot å benytte lakkeringspipetten.

2.2. Personlig verneutstyr

Ved bruk av lakkeringspipetten samt ved rengjøring og vedlikehold må man alltid benytte godkjent åndedretts- og øyevern, egnede vernehansker, arbeidsklær og vernesko.

2.3. For bruk i eksplosjonsfarlige områder

Lakkeringspipetten er godkjent for bruk/oppbevaring i eksplosjonsfarlige områder i Ex-sone 1 og 2. Merkingen på produktet må overholdes.

**▲ DANGER****Advarsel!****Livsfare på grunn av lakkeringspistol som eksploderer**

Bruk av lakkeringspistolen i eksplosjonsfarlige områder i EX-sone 0 kan føre til eksplosjoner.

→ Ta aldri lakkeringspistolen inn i eksplosjonsfarlige områder i Ex-sone 0.

2.4. Sikkerhetsanvisninger

Teknisk tilstand

- Lakkeringspistolen må aldri tas i bruk når den er skadet eller når deler mangler.
- Lakkeringspistolen må straks settes ut av drift, skilles fra trykkluftforsyningen og gjøres trykkløs når den er skadet.
- Lakkeringspistolen må aldri ombygges på egenhånd eller endres teknisk.
- Hver gang før lakkeringspistolen med alle tilkoblede komponenter skal brukes, må den kontrolleres for skader og om den sitter godt fast, og eventuelt settes i stand.

Arbeidsmaterialer

- Bearbeiding av syre- og lutholdige sprøytemedier er forbudt.
- Bearbeiding av løsemidler med klorfluorkarboner, bensin, parafin, herbicider, pesticider og radioaktive stoffer er forbudt. Halogeniserte løsemidler kan føre til eksplosive og etsende kjemiske forbindelser.
- Bearbeiding av aggressive stoffer som inneholder store pigmenter som har skarpe kanter og er smerglende, er forbudt. Til disse stoffene hører for eksempel forskjellige limtyper, kontakt- og dispersjonslim, klorkautsjuk, pusslignende materialer og farger fylt med grove fiberstoffer.
- Ta kun med den mengden løsemiddel, maling, lakk eller andre farlige sprøytemedier, som er nødvendige for arbeidet, inn i lakkeringspistolens arbeidsområde. Ved arbeidsslutt må disse plasseres i lagerrom i henhold til reglene.

Driftsparametre

- Lakkeringspistolen kan kun benyttes innenfor de parameterne som er oppgitt på merkeplaten.

Tilkoblede komponenter

- Bruk utelukkende SATA originalt tilbehør og reservedeler.
- Slanger og ledninger som tilkobles må under drift tåle de forventede

kravene angående termisk, kjemisk og mekanisk påkjenning.

- Slanger som står under trykk kan forårsake skader på grunn av piskebevegelser når de løsnes fra tilkoblingen. Før slanger løsnes må de fullstendig utluftes.

Rengjøring

- Bruk aldri syre- eller lutholdige rengjøringsmidler til rengjøringen av lakkeringspistolen.
- Bruk aldri halogeniserte kullvannstoffbaserte rengjøringsmidler.

Brukssted

- Bruk aldri lakkeringspistolen i områder med tenningskilder som åpne flammer, glødende sigaretter eller ikke eksplosjonsbeskyttede elektriske innretninger.
- Bruk lakkeringspistolen kun i rom med god lufting.

Generelt

- Lakkeringspistolen må aldri rettes mot levende vesener.
- Lokale sikkerhetsforskrifter, forskrifter for forebygging av ulykker og miljøvernforskrifter må overholdes.
- Følg forskrifter om forebygging av ulykker.

3. Rett bruk

Lakkeringspistolen brukes til påføring av maling og lakk samt beis og lasur på egnet underlag, opptil en viskositet på ca. 150 sec. i DIN 4 mm beger, avhengig av dysestrørrelsen.

4. Beskrivelse

Trykkluften som er nødvendig for lakkeringen kobles til på trykklufttilkoblingen. Ved å trykke på avtrekkeren til første trykkpunkt aktiveres forluftstyringen. Ved å trekke avtrekkeren lenger inn trekkes fargenålen ut av fargedysen, sprøytemediet flyter ut av fargedysen og forstøves av trykkluften som strømmer ut av luftdysen.

5. Leveransens innhold

- Lakkeringspistol med dysesett RP og aluminiumsbeger med luftregulator og manometer (0–1,6 bar)
- Sikkerhetsovertryksventil
- Begerluftslange
- Verktøysett
- Bruksveiledning

Etter utpakking må du kontrollere følgende:

- Lakkeringspistol skadet
- Leveringsomfang komplett

6. Oppbygging

6.1. Lakkeringspistol

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> [1-1] Hurtigkobling for SM trykkbeger med tilbake-slagsventil [1-2] Sikkerhets- og utluftings-ventil [1-3] Begerluftslange [1-4] Materialmengderegulering med låsemutter [1-5] Trykkluftmikrometer [1-6] Låseskrue [1-7] Trinnløs rund-/bredstrålereregulering | <ul style="list-style-type: none"> [1-8] Manometer for trykk inne i begeret [1-9] Lufttilkobling [1-10] Reguleringsknapp [1-11] Sikkerhetsventil for reguleringsventil [1-12] Avtrekker [1-13] Dysesett [1-14] Trykkbeholder [1-15] Skrudeksel |
|--|--|

7. Tekniske data

Betegnelse		
Anbefalt inngangstrykk	1,0 bar - 2,0 bar	15 psi - 29 psi
Maks. inngangstrykk	10,0 bar	145 psi
Maks. driftsovertrykk luft	3,0 bar	44 psi
Maks. begerovertrykk	1,7 bar	25 psi
Trykk i begeret trinnløst	0 - 1,7 bar	0 - 24.6 psi
Anbefalt sprøyteavstand	17 cm - 21 cm	7" - 8"
Lufforbruk	150 - 230 NI/min ved 1 - 2 bar	5 - 8 cfm at 14 - 29 psi
Materialets maks. temperatur	50 °C	122 °F
Vekt (uten material) aluminiumsoverkopp 750 ml	1 300 g	45,9 oz.

8. Drift


▲ DANGER
Advarsel!

Fare for personskade på grunn av trykkluftslangen som sprekker

Ved bruk av en ikke egnet trykkluftslange, kan denne skades på grunn for høyt trykk og eksplodere.

→ Bruk kun løsemiddelbestandige, antistatiske og teknisk feilfrie slanger for trykkluft med kontinuerlig trykkbestandighet på minst 10 bar, en avledningsmotstand på < 1 MOhm og en minste innvendig diameter på 9 mm (# 9902).


NOTICE
OBS!

Skader på grunn av tilsmusset trykkluft

Bruk av forurenset trykkluft kan forårsake feilfunksjoner.

→ Bruk ren trykkluft. For eksempel ved bruk av SATA filter 100 (# 148247) utenfor lakkeringskabinen eller SATA filter 484 (# 92320) inne i lakkeringskabinen.

Før hver bruk må følgende punkter tas hensyn til/kontrolleres for å garantere et sikkert arbeid med lakkeringspistolen:

- At alle skruer sitter godt fast [# 1503], [# 61416] og [# 133967]. Skru ev. skruene fast.
- At luftdysen sitter godt fast
- At fargedysen er skrudd fast med et dreiemoment på 14 Nm.
- At det brukes ren trykkluft.

8.1. Første gangs bruk

- At trykkluftslangen er grundig blåst ut før montering.
- At fargekanalen er gjennomspylt med egnet rengjøringsvæske.
- Skru tilkoblingsnippelen til lufttilkoblingen.
- Koble til trykkluftslangen til luftventilen [1-9].
- Still inn det innvendige trykket i begeret i henhold til materialet som skal brukes.
- Rett inn luftdysen.
 - For horisontalstråle rettes luftdysens horn inn loddrett
 - For vertikalstråle rettes luftdysens horn inn vannrett.

8.2. Reguleringsdrift

Koble til lakkeringspistolen

- Koble trykkluftslangen til lufttilkoblingen [1-9].

Fylle på material



Merk!

Ved lakkering må du kun bruke nødvendig materialmengde for arbeids-trinnet.

Pass på nødvendig sprøyteavstand ved lakkering. Etter lakkeringen må materialet lagres eller kasseres på en fagmessig måte.

- Skru av skrudkselet [1-15] fra begeret [1-14].
- Fjern dråpesperren [# 70664].
- Fyll overkoppen (maksimalt 20 mm under overste kant).
- Sett inn dråpesperren.
- Skru skrudkselet på overkoppen.

Tilpass materialtrykket

Materialtrykket kan avleses på manometeret [1-8] og stilles inn trinnløst på reguleringsknappen [1-10].

- Trekk reguleringsknappen [1-10] ned fra lakkeringspistolen til den hørbart går ut av lås.
- Sprøyteluftmengden innstilles med reguleringsknappen, og sprøytestråletrykket avleses på manometeret.
- Trykk inn reguleringsknappen mot lakkeringspistolen til den hørbart går i lås.
- Skru kort opp utluftingsventilen [1-2] og kontroller om manometeret igjen stiller seg inn på det ønskede trykket.

Tilpasse pistolens innvendig trykk



Merk!

Ved innstilling av det indre trykket i pistolen via en ekstern reduksjons-ventil må luftmikrometer [# 53603] være fullstendig åpnet (loddrett stilling).



Merk!

Pistolens innvendige trykk kan innstilles mest nøyaktig med SATA adam 2.

**Merk!**

Om det nødvendig pistolinngangstrykket ikke oppnås, må trykket i trykkluftnettet økes.

Et for høyt inngangslufttrykk fører til høyere avtrekkerkrefter.

- Trekk avtrekkeren **[1-12]** helt inn.
- Gjennomfør innstillingen i henhold til én av følgende innstillingsmuligheter. Ta hensyn til det maksimale pistolinngangstrykket (se kapittel 7).
 - Innstilling via SATA adam 2.
 - Innstilling via ekstern reduksjonsventil.
- Sett avtrekkeren i utgangsposisjon.

Still inn materialmengden**Merk!**

Slitasjen på fargedysen og fargenålen er minst når materialmengdereguleringen er helt åpen. Velg dysestørrelse avhengig av sprøytemedium og arbeidshastighet.

Materialmengden og dermed nålbevegelsen kan innstilles trinnløst via reguleringskruen **[1-4]**.

- Løsne kontramutteren.
- Trekk avtrekkeren **[1-12]** helt inn.
- Still inn materialmengden med reguleringskruen **[1-4]**.
- Skru til kontramutteren for hånd.

Innstilling av sprøytestrålen

Sprøytestrålen kan innstilles trinnløst ved hjelp av rund-/bredstrålereguleringen **[1-7]** til det oppnås en rundstråle.

- Sprøytestrålen innstilles ved å dreie rund- og bredstrålereguleringen **[1-7]**.
 - Dreieing til høyre – rundstråle
 - Dreieing til venstre – bredstråle

Starte lakkeringsprosessen

- Innta sprøyteavstanden (se kapittel 7).
- Trekk avtrekkeren **[1-2]** helt inn og før lakkeringspistolen i 90° mot lakkeringsoverflaten.
- Sikre sprøyteluftforsyningen og materialforsyningen.
- Trekk avtrekkeren bakover og start lakkeringsprosessen. Etterjuster eventuelt materialmengde og sprøytestråle.

Avslutte lakkeringen

- Sett avtrekkeren. [1-12] i utgangsposisjon.
- Når lakkeringen avsluttes, avbryt sprøyteluften og tøm begeret [1-14].
Ta hensyn til henvisningene om pleie og lagring (se kapittel 10).

9. Vedlikehold og reparasjon



▲ DANGER

Advarsel!

Fare for personskader hvis komponenter løsner eller material kommer ut.

Hvis det utføres vedlikeholdsarbeider med forbindelse til trykkluftnettet, kan komponenter løsne uventet og material slippe ut.

→ Lakkeringspistolen må alltid kobles fra trykkluftnettet før alle vedlikeholdsarbeider.



▲ DANGER

Advarsel!

Fare for personskade på grunn av skarpe kanter

Under montering på dysesettet er det fare for personskade på grunn av skarpe kanter.

→ Bruk arbeidshansker.

Det følgende kapittelet beskriver vedlikehold og reparasjon av lakkeringspistolen. Vedlikeholds- og reparasjonsarbeider må kun utføres av

opplært personale.

- Før alle vedlikeholds- og reparasjonsarbeider må trykkluftforsyningen til trykklufttilkoblingen [1-9] avbrytes.

For reparasjon finnes det tilgjengelige reservedeler (se kapittel 15).

9.1. Bytte avtrekkeren

Demontere avtrekkeren

- Løsne reguleringssskruens kontramutter [1-4].
- Skru reguleringssskruen med kontramutteren ut av pistolkroppen.
- Ta ut fjæren og fargenålen.
- Trekk låseringer forsiktig ut.
- Trekk ut begge boltene.
- Ta av avtrekkeren.

Monter avtrekkeren

- Sett inn avtrekkeren.
- Sett inn bøyleboltene.

- Sett inn låseringene.
- Sett inn fargenålen og fjæren.
- Skru reguleringskruen **[1-4]** med kontramutteren inn i pistolkroppen.

9.2. Erstatte dysesettet


NOTICE
OBS!

Personskader på grunn av feil montering

Fargedysen og fargenålen kan skades på grunn av feil monteringsrekkefølge.

→ Monteringsrekkefølgen må absolutt følges. Skru aldri inn fargedysen mot en fargenål som står under spenning.

Dysesettet består av en testet kombinasjon av luftdyse, fargedyse og fargenål. Dysesettet må alltid skiftes ut komplett.

Demontere dysesettet

- Løsne reguleringskruens kontramutter **[1-4]**.
- Skru reguleringskruen med kontramutteren ut av pistolkroppen.
- Ta ut fjæren og fargenålen.
- Skru av luftdysen **[1-13]**.
- Skru fargedysen ut av pistolkroppen med universalnøkkelen.

Montere dysesettet

- Skru fargedysen inn i pistolkroppen med universalnøkkelen og trekk den fast med et dreiemoment på 14 Nm.
- Skru luftdysen **[1-13]** på pistolkroppen.
- Sett inn fargenålen og fjæren.
- Skru reguleringskruen **[1-4]** med kontramutteren inn i pistolkroppen. Etter monteringen justeres materialmengden i henhold til kapittel 8.2.

9.3. Bytte fargenåltetningen

Et bytte er nødvendig når materialet kommer ut av den selvjusterende fargenålpakningen.

Demontere fargenålpakningen

- Løsne kontramutteren.
- Skru reguleringskruen **[1-4]** med kontramutteren ut av pistolkroppen.
- Ta ut fjæren og fargenålen.
- Demonter avtrekkeren **[1-12]**. (se Kapittel 9.1).
- Skru fargenåltetningen **[# 6445]** ut av pistolkroppen med skrunøkkelen (inkludert i verktøysettet (# 9654)).

Montere fargenålpakningen

- Skru fargenåltetningen [# 6445] inn i pistolkroppen med skrunøkkelen (inkludert i verktøysettet (# 9654)).
- Monter avtrekkeren [1-12] (se kapittel 9.1).
- Sett inn fjæren og fargenålen.
- Skru reguleringskruen [1-4] med kontramutteren inn i pistolkroppen. Etter monteringen justeres materialmengden i henhold til kapittel 8.2.

9.4. Bytte luftstampelet, luftstempelfjæren og luftmikrometeret



▲ DANGER

Advarsel!

Fare for personskader hvis luftmikrometeret løsner.

Luftmikrometeret kan skyte ukontrollert ut av lakkeringspistolens låseskruen ikke er trukket fast.

→ Kontroller at luftmikrometerets låseskrue sitter godt fast, ev. trekkes den fast.

Bytte er nødvendig når det kommer luft ut av luftdysen eller luftmikrometeret uten at avtrekkeren betjenes.

Demontere luftstampelet, luftstempelfjæren og luftmikrometeret

- Skru låseskruen [1-6] ut av pistolkroppen.
- Trekk luftmikrometeret [1-5] ut av pistolkroppen.
- Fjern luftstampelet og luftstempelfjæren.
- Fjern luftstempelstangen [# 29629].

Montere luftstampelet, luftstempelfjæren og luftmikrometeret

- Sett luftstempelstangen [# 29629] inn i riktig posisjon.
 - Sett luftstampelet med luftstempelfjær samt luftmikrometeret [1-5] inn med SATA-pistolfett (# 48173) og monter disse.
 - Skyv luftmikrometeret inn i pistolkroppen.
 - Skru låseskruen [1-6] inn i pistolkroppen.
- Etter monteringen justeres materialmengden i henhold til kapittel 8.2.

9.5. Bytte av pakning (på luftinntakssiden)

Byttet er nødvendig når det kommer luft ut under avtrekkeren.

Demontere pakningen

- Løsne kontramutteren.
- Skru reguleringskruen [1-4] med kontramutteren ut av pistolkroppen.
- Ta ut fjæren og fargenålen.
- Demonter avtrekkeren [1-12]. (se Kapittel 9.1).
- Skru låseskruen [1-6] ut av pistolkroppen.

- Trekk luftmikrometeret [**1-5**] ut av pistolkroppen.
- Fjern luftstampelet og luftstempelfjæren.
- Fjern luftstempelstangen [**# 29629**].
- Skru pakningen [**# 3749**] ut av pistolkroppen med universalnøkkelen.
- Trekk pakningen [**# 422**] ut av pistolkroppen.

Montere pakningen

- Sett pakningen inn i pistolkroppen [**# 422**].
- Skru pakningen [**# 3749**] inn i pistolkroppen med universalnøkkelen.
- Sett luftstempelstangen inn i riktig posisjon.
- Sett luftstampelet med luftstempelfjæren [**10-3**] samt luftmikrometeret inn med SATA-pistolfett (**# 48173**) og monter disse.
- Skyv luftmikrometeret inn i pistolkroppen.
- Skru inn låseskruen.
- Montere avtrekkeren (se kapittel 9.1).
- Sett inn fjæren og fargenålen.
- Skru reguleringskruen [**1-4**] med kontramutteren inn i pistolkroppen. Etter monteringen justeres materialmengden i henhold til kapittel 8.2.

9.6. Erstatte spindel for rund-/ bredstrålerregulering

Byttet er nødvendig når luft kommer ut av rund-/ bredstrålerreguleringen eller innstilling av sprøytestrålen ikke lenger er mulig.

Demontere spole

- Drei ut sekskantskruen [**# 1503**].
- Ta av det riflede hodet [**# 3657**].
- Skru spindelen [**# 54221**] ut av pistolkroppen med universalnøkkelen.

Montere spolen

- Skru spindelen [**# 54221**] inn i pistolkroppen med universalnøkkelen.
- Sett på det riflede hodet [**# 3657**].
- Senkeskruen [**# 1503**] settes inn med Loctite 242 og skrues inn for hånd.

10. Pleie og oppbevaring

For å garantere lakkeringspistolens funksjon kreves skånsom håndtering samt regelmessig vedlikehold og pleie av produktet.

- Lakkeringspistolens lagres på et tørt sted.
- Rengjør lakkeringspistolens nøye etter hver gangs bruk og før hvert bytte av materialet.

**NOTICE****OBS!****Skader på grunn av feil rengjøringsmidler**

Bruk av aggressive rengjøringsmidler for rengjøring av lakkeringspistolen kan føre til skader på denne.

- Ikke bruk aggressive rengjøringsmedier.
- Bruk nøytrale rengjøringsmidler med en pH-verdi på 6–8.
- Ikke bruk syrer, lut, baser, lakkfjernere, uegnede regenerater eller andre aggressive rengjøringsmedier.

**NOTICE****OBS!****Materielle skader på apparatet på grunn av feil rengjøring**

Lakkeringspistolen kan bli skadet hvis den senkes ned i løse- eller rengjøringsmiddel eller rengjøres med et ultralydapparat.

- Ikke legg lakkeringspistolen i løse- eller rengjøringsmiddel.
- Ikke rengjør lakkeringspistolen i et ultralydapparat.
- Bruk kun vaskemaskiner anbefalt av SATA.

**NOTICE****OBS!****Det kan føre til materielle skader å bruke feil rengjøringsverktøy**

Ikke rengjør forurensede hull med feil gjenstander. Selv den minste skaden påvirker sprøytebildet.

- Bruk SATA-dyserengjøringsnål (# 62174) hhv. (# 9894).

**Merk!**

I sjeldne tilfeller kan det være nødvendig å demontere noen av lakkeringspistolens deler for å rengjøre disse grundig. Hvis det er nødvendig med en demontering bør dette begrenses til de delene som ut fra sin funksjon kommer i kontakt med materialet.

- Gjennomspyl lakkeringspistolen med løsemiddel.
- Luftdysen rengjøres med pensel eller børste.
- Bevegelige deler settes inn med pistolfett.

11. Feil

Feilene som beskrives nedenfor kan kun rettes av opplært fagpersonale. Hvis en feil ikke kan rettes med utbedringstiltakene som er beskrevet nedenfor, må lakkeringspistolen sendes til SATA kundeserviceavdelingen

(adresse se kapittel 16).

Feil	Årsak	Løsning
Urolig sprøytestråle (flagrer/spytter) eller luftbobler i overkoppen.	Fargedysen ikke trukket til.	Trekk fargedysen til med universalnøkkelen.
Spredningsbildet for lite, skjevt, ensidig eller spaltet	Hullene i luftdysen er dekket med lakk.	Rengjør luftdysen. Følg rengjøringshenviisningene (se kapittel 10).
	Spissen på fargedysen (fargedysesetappen) er skadet.	Kontroller fargedysespissen for skader, bytt dysesettet ev. ut.
Rund-/bredstrålerereguleringen kan ikke dreies.	Reguleringen ble dreid mot urviseren for mye til begrensningen, spindelen er løs i pistolens gjenge.	Skru ut reguleringen med engangsnøkkelen, reparer den eller bytt den komplett ut.
Lakkeringspistolen stopper ikke luften.	Luftstempelsetet tilsusset.	Rengjør luftstempelsetet. Følg rengjøringshenviisningene (se kapittel 10).
	Luftstempel slitt.	Bytt ut luftstempelet og luftstempelpakningen.
Material bobler i overkoppen.	Forstøvningsluft kommer inn i overkoppen via fargekanalen. Fargedysen ikke trukket tilstrekkelig til. Luftdysen ikke fullstendig skrudd på, luftkretsen tilstoppet, setet defekt eller dysesettet defekt.	Skru til delene, rengjør eller bytt ut.
Korrosjon på luftdysengjengen, materialkanalen (materialtilkobling) eller lakkeringspistol kroppen.	Rengjøringsvæske (vannaktig) forblir for lenge i pistolen.	Sørg for å bytte pistolkroppen. Følg rengjøringshenviisningene (se kapittel 10).
	Uegnet rengjøringsvæske.	

Feil	Årsak	Løsning
Det kommer ut sprøytemedium bak farge-nåltetningen.	Fargenåltetningen defekt eller ikke tilstede.	Bytte fargenåltetning.
	Fargenål skadet.	Bytt ut dysesettet (se kapittel 9.2).
	Fargenål tilsmusset.	Rengjør fargenålen. Følg rengjøringshenvi-sningene (se kapittel 10).
Lakkeringspistolen drypper på fargedyse-spissen ("fargedyse-tapper").	Fremmedlegeme mellom fargenålspissen og fargedysen.	Rengjør fargedysen og fargenålen. Følg rengjøringshenvi-sningene (se kapittel 10).
	Dysesettet er skadet.	Bytt ut dysesettet (se kapittel 9.2).

12. Deponering

Lakkeringspistolen må være helt tømt når den leveres til resirkulering. For å unngå miljøskader må rester av sprøytemediet og slippmiddelet deponeres atskilt fra pistolen på fagmessig riktig måte. Ta hensyn til lokale forskrifter!

13. Kundeservice

Tilbehør, reservedeler og teknisk hjelp får du hos din SATA-forhandler.

14. Tilbehør

Art.nr.	Betegnelse	Antall
6981	Hurtigkoblingsnippel G1/4 IG	5 stk.
64030	SATA-rengjøringssett	1 sett
9902	Luftslange	1 stk.
48173	Høyeffektsfett	1 stk.
10009	Høyeffektsfett	6 stk.

15. Reservedeler [2]

Art.nr.	Betegnelse	Antall
422	Pakning for luftstempelstang	1 stk.
1503	Senkeskrue M4 x 8	1 stk.
2600	Service-enhet dysesett	1 sett

Art.nr.	Betegnelse	Antall
3657	riflet knapp	1 stk.
3749	Pakning for luftstempel	1 stk.
6445	Pakning med fargenåler	1 sett
6486	avtrekkerbøylesett	1 sett
8268	Pakning	1 stk.
9654	Verktøysett	1 sett
16162	Dreieledd for SATA malingssprøytetipistol	1 stk.
20412	Trykkbeholder	1 stk.
20438	Sikkerhetsventil	1 stk.
20461	Luftslange plast	1 stk.
21014	Lokk	1 stk.
29629	Luftstempelstang	1 stk.
53603	Luftmikrometer	1 stk.
53777	Lufttilkobling for dekselet	1 stk.
54049	Tetningsring for trykkbegeret	4 stk.
54221	Spindel	1 stk.
61416	Reguleringskrue for malingsmengde med kontramutter	1 sett
64766	Distanseskive	1 stk.
65920	Reguleringsventil	1 stk.
70623	Reparasjonssett	1 sett
70664	Pakning dråpesperre	10. stk.
83493	Trykkbegertilkobling	1 stk.
83501	Luftslange med trykkbegertilkobling for SATA spray master	1 sett
120816	Trykkavlastningskrue	2 stk.
133926	Rullesett	1 sett
133934	Pakning for spindel R-B-regulering	3 stk.
133959	Fjærsett med fargenål/luftstempelfjær	1 sett
133967	Settskrue	3 stk.
133983	Lufttilkoblingsnippel G 1/4 a	1 stk.
133991	luftstempeltopp	3 stk.

□	Inkludert i reparasjonssettet (# 70623)
★	Inkludert i tetningssettet (# 9829)
★★	Inkludert i service-enheten (# 6486)

16. EU-samsvarserklæring

Konformitetserklæringen som for tiden er gyldig, finner du under:



www.sata.com/downloads

Spis treści [wersja oryginalna: j. niemiecki]

1. Informacje ogólne.....319	9. Konserwacja i serwisowa- nie.....328
2. Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa.....320	10. Pielęgnacja i przechowywa- nie.....332
3. Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem323	11. Usterki333
4. Opis323	12. Utylizacja335
5. Zakres dostawy323	13. Serwis.....335
6. Budowa323	14. Akcesoria.....335
7. Dane techniczne.....324	15. Części zamienne336
8. Praca.....324	16. Deklaracja zgodności WE ...337



Najpierw przeczytać!

Przed uruchomieniem i eksploatacją należy szczegółowo zapoznać się z całą instrukcją obsługi. Przestrzegać zasad bezpieczeństwa i informacji o zagrożeniach!

Niniejszą instrukcję obsługi oraz instrukcję obsługi pistoletu lakierniczego należy zawsze przechowywać w pobliżu produktu lub w miejscu przez cały czas ogólnodostępnym!

1. Informacje ogólne

1.1. Wstęp

Niniejsza instrukcja obsługi zawiera ważne informacje dotyczące eksploatacji pistoletu SATA spray master RP, zwanego dalej pistoletem lakierniczym. W instrukcji opisano również uruchomienie, konserwację i serwisowanie, pielęgnację i przechowywanie, jak również usuwanie usterek.

1.2. Grupa odbiorców

Niniejsza instrukcja jest przeznaczona dla

- specjalistów z branży malarsko-lakierniczej;
- przeszkolonego personelu wykonującego prace lakiernicze w zakładach przemysłowych i rzemieślniczych.

1.3. BHP

Należy koniecznie przestrzegać ogólnych oraz krajowych przepisów bhp i właściwych instrukcji warsztatowych i zakładowych.

1.4. Akcesoria oraz części zamienne i ulegające zużyciu

Należy stosować wyłącznie oryginalne akcesoria oraz części zamienne i ulegające zużyciu firmy SATA. Akcesoria, które nie zostały dostarczone przez firmę SATA, nie są sprawdzone ani zatwierdzone. Za szkody powstałe wskutek stosowania niezatwierdzonych akcesoriów oraz części zamiennych i ulegających zużyciu firma SATA nie ponosi żadnej odpowiedzialności.

1.5. Gwarancja i odpowiedzialność

Obowiązują Ogólne Warunki Handlowe SATA oraz ewentualnie inne uzgodnienia umowne oraz aktualnie obowiązujące przepisy.

Firma SATA nie ponosi odpowiedzialności w przypadku:

- Nieprzestrzegania instrukcji obsługi
- Stosowania produktu niezgodnie z przeznaczeniem
- Obsługi przez niewykwalifikowany personel
- Niestosowania środków ochrony osobistej
- Niestosowanie oryginalnych akcesoriów oraz części zamiennych i ulegających zużyciu
- Samodzielnej przebudowy i zmian technicznych
- Naturalne zużycie/ścieranie się.
- Ekscesywnego obciążenia, nietypowego dla normalnej eksploatacji
- Prace montażowe/demontażowe
- Czyszczenie tafli wyświetlacza kolczastym, ostrym lub szorstkim przedmiotem

2. Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

Należy zapoznać się z wszystkimi poniższymi informacjami i ich przestrzegać. Nieprzestrzeganie lub niewłaściwe przestrzeganie podanych zaleceń może doprowadzić do nieprawidłowego działania lub poważnych urazów, a nawet śmierci.

2.1. Wymagania dla personelu

Pistolet lakierniczy może być stosowany wyłącznie przez doświadczonych, wykwalifikowanych osób i przeszkolony personel po przeczytaniu ze zrozumieniem pełnej instrukcji obsługi. Zabrania się korzystania z pistoletu lakierniczego osobom z obniżoną zdolnością reakcji spowodowaną środkami odurzającymi, alkoholem, lekami lub w inny sposób.

2.2. Środki ochrony osobistej

W trakcie korzystania z pistoletu lakierniczego oraz podczas jego czyszczenia i konserwacji zawsze nosić atestowaną ochronę dróg oddechowych, wzroku i słuchu, odpowiednie rękawice ochronne, odzież roboczą oraz obuwie ochronne.

2.3. Stosowanie w obszarach zagrożonych wybuchem

Pistolet do lakierowania jest dopuszczony do stosowania/przechowywania w strefach zagrożonych wybuchem Ex 1 i 2. Należy stosować się do oznaczenia na produkcie.



▲ DANGER

Ostrzeżenie!

Zagrożenie życia wskutek wybuchu pistoletu lakierniczego
 Posługiwanie się pistoletem lakierniczym w strefach zagrożenia wybuchem 0 może spowodować wybuch.

→ Pod żadnym pozorem nie wносить pistoletu lakierniczego do strefy zagrożenia wybuchem 0.

2.4. Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

Stan techniczny

- Pod żadnym pozorem nie uruchamiać pistoletu lakierniczego w przypadku uszkodzenia lub braku części.
- W razie uszkodzeń niezwłocznie wyłączyć pistolet lakierniczy, odłączyć od źródła sprężonego powietrza i całkowicie odpowietrzyć.
- Pod żadnym pozorem nie przebudowywać ani nie modyfikować samowolnie pistoletu lakierniczego pod względem technicznym.
- Sprawdzać pistolet lakierniczy z wszystkimi podłączonymi elementami przed każdym użyciem pod kątem uszkodzeń i prawidłowego zamocowania i w razie potrzeby naprawiać.

Materiały robocze

- Przetwarzanie natryskiwanych mediów zawierających kwasy lub ługi jest zabronione.
- Przetwarzanie rozpuszczalników z węglowodorami halogenowymi, benzyny, nafty, herbicydów, pestycydów i substancji radioaktywnych jest zabronione. Halogenowane rozpuszczalniki mogą prowadzić do powstania wybuchowych i żrących związków chemicznych.
- Przetwarzanie agresywnych substancji, które zawierają duże, ostrokanciaste lub ścierne pigmenty, jest zabronione. Należą do nich przykładowo:

wo różne rodzaje klejów, kleje kontaktowe i dyspersyjne, kauczuk chlorowany, materiały tynkopodobne i farby wypełnione grubymi włóknami.

- Do otoczenia roboczego pistoletu lakierniczego wnosić wyłącznie taką ilość rozpuszczalnika, farby, lakieru lub innych niebezpiecznych natryskiwanych mediów, która jest niezbędna do kontynuowania pracy. Po zakończeniu pracy należy przenieść je do właściwych pomieszczeń magazynowych.

Parametry eksploatacyjne

- Pistolet lakierniczy może być eksploatowany wyłącznie w ramach parametrów podanych na tabliczce znamionowej.

Podłączone elementy

- Stosować tylko oryginalne akcesoria oraz części zamienne i podlegające zużyciu SATA.
- Podłączone węże i przewody muszą być niezawodnie odporne na obciążenia cieplne, chemiczne i mechaniczne spodziewane podczas użytkowania.
- Węże znajdujące się pod ciśnieniem mogą doprowadzić do obrażeń ciała przy odłączaniu wskutek ruchów przypominających ruch bicia. Przed odłączeniem zawsze całkowicie odpowietrzyć węże.

Mycie

- Do czyszczenia pistoletu lakierniczego nigdy nie używać środków czyszczących zawierających kwasy lub ługi.
- Nigdy nie stosować środków czyszczących na bazie węglowodorów halogenowanych.

Miejsce użytkowania

- Nigdy nie użytkować pistoletu lakierniczego w okolicy źródeł zapłonu, takich jak otwarty ogień, palące się papierosy lub wyposażenie elektryczne niezabezpieczone przed wybuchem.
- Pistolet lakierniczy stosować wyłącznie w dobrze wentylowanych pomieszczeniach.

Ogólnie

- Nigdy nie kierować pistoletu lakierniczego na istoty żywe.
- Przestrzegać lokalnych przepisów bhp oraz przepisów dotyczących ochrony pracy i środowiska.
- Przestrzegać przepisów ochrony pracy.

3. Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem

Pistolet lakierniczy służy do nanoszenia farb i lakierów oraz bejc i lazur, w zależności do wielkości dyszy do maks. lepkości wynoszącej ok. 150 sec. w kubku wyływowym DIN 4 mm, na odpowiednie podłoża.

4. Opis

Wymagane w trakcie lakierowania sprężone powietrze doprowadzane jest do przyłącza sprężonego powietrza. Naciśnięcie dźwigni spustu do pierwszego punktu oporu powoduje uaktywnienie sterowania zasilaniem powietrzem. Dalsze przeciąganie dźwigni spustu powoduje wyciąganie iglicy farbowej z dyszy farbowej. Natryskiwane medium wypływa wtedy z dyszy farbowej i rozpylane jest przez sprężone powietrze wydmuchiwane z dyszy powietrznej.

5. Zakres dostawy

- Pistolet lakierniczy z zestawem dysz RP i aluminiowym kubkiem grawitacyjnym z armaturą regulacyjną powietrza i manometrem (0–1,6 bara)
- Zawór bezpieczeństwa
- Wąż powietrzny kubka
- Zestaw narzędzi
- Instrukcja obsługi

Po rozpakowaniu sprawdzić, czy:

- Pistolet lakierniczy uszkodzony
- Kompletność dostawy

6. Budowa



6.1. Pistolet lakierniczy

[1-1]	Szybkozłącze do kubka ciśnieniowego SM z zaworem zwrotnym	[1-7]	Bezstopniowa regulacja strumienia okrągłego/ płaskiego
[1-2]	Zawór bezpieczeństwa i odpowietrzający	[1-8]	Manometr ciśnienia wewnętrznego kubka
[1-3]	Wąż powietrzny kubka	[1-9]	Przyłącze powietrza
[1-4]	Regulacja ilości materiału z przeciwnakrętka	[1-10]	Pokrętło regulacyjne
[1-5]	Reduktor ciśnieniowy	[1-11]	Zawór bezpieczeństwa armatury regulacyjnej
[1-6]	Wkręt zabezpieczający pokrętło regulacji powietrza	[1-12]	Sprężyna dociskowa
		[1-13]	Zestaw dysz
		[1-14]	Kubek ciśnieniowy

[1-15] Pokrywka przykręcana**7. Dane techniczne**

Nazwa		
Zalecane ciśnienie na wejściu do pistoletu	1,0 bar - 2,0 bar	15 psi - 29 psi
Maks. ciśnienie na wejściu do pistoletu	10,0 bar	145 psi
Maks. nadciśnienie robocze powietrza	3,0 bar	44 psi
Maks. nadciśnienie kubka	1,7 bar	25 psi
Ciśnienie w kubku bezstopniowo	0–1,7 bara	0 - 24.6 psi
Zalecana odległość podczas natryskiwania	17 cm - 21 cm	7" - 8"
Zużycie powietrza	150–230 znorm. l/ min przy 1–2 ba- rach	5 - 8 cfm at 14 - 29 psi
Maks. temperatura materiału	50 °C	122 °F
Masa (bez materiału) kubka gra- witacyjnego z aluminium 750 ml	1 300 g	45,9 oz.

8. Praca

	 DANGER	Ostrzeżenie!
<p>Ryzyko odniesienia obrażeń wskutek pęknięcia węża pneumatycznego</p> <p>Stosowanie nieodpowiedniego węża pneumatycznego może doprowadzić do jego uszkodzenia lub wybuchu spowodowanego przez zbyt wysokie ciśnienie.</p> <p>→ Podłączać wyłącznie odporne na rozpuszczalniki, antystatyczne i znajdujące się w nienagannym stanie technicznym węże pneumatyczne wytrzymałe ciągle ciśnienie powietrza co najmniej 10 bar, o oporności uptywowej < 1 MΩ i średnicy wewnętrznej co najmniej 9 mm (nr 9902).</p>		

**NOTICE****Uwaga!**

Szkody spowodowane zanieczyszczeniami sprężonego powietrza
 Używanie zabrudzonego sprężonego powietrza może
 prowadzić do nieprawidłowości w działaniu.

→ Oczyszczać sprężone powietrze. Na przykład za pomocą filtra SATA 100 (nr 148247) poza kabiną lakierniczą lub filtra SATA 484 (nr 92320) w kabinie lakierniczej.

Aby zagwarantować bezpieczeństwo pracy z wykorzystaniem pistoletu lakierniczego, przed każdym użyciem należy przestrzegać następujących punktów (sprawdzić następujące punkty):

- Prawidłowo dokręcone wszystkie śruby [# 1503], [# 61416] i [nr 133967]. W razie potrzeby dokręcić śruby.
- Prawidłowo dokręcona dysza powietrzna
- Dysza farbowa dokręcona momentem 14 Nm.
- Techniczna czystość sprężonego powietrza.

8.1. Pierwsze uruchomienie

- Przed montażem gruntownie przedmuchać wąż pneumatyczny.
- Przeplukać kanał farbowy odpowiednim płynem czyszczącym.
- Przykręcić złączkę przyłączeniową do przyłącza powietrza.
- Podłączyć wąż pneumatyczny do zaworu powietrza [1-9].
- Ustawić ciśnienie wewnętrzne kubka zgodnie ze stosowanym materiałem.
- Ustawić dyszę powietrzną.
 - Aby uzyskać strumień poziomy, ustawić różki dyszy powietrznej pionowo.
 - Aby uzyskać strumień pionowy, ustawić różki dyszy powietrznej poziomo.

8.2. Tryb regulacji

Podłączanie pistoletu lakierniczego

- Podłączyć wąż pneumatyczny do przyłącza powietrza [1-9].

Uzupełnianie materiału



Wskazówka!

Podczas lakierowania używać ilości materiału niezbędnej w danym etapie roboczym.

Podczas lakierowania zwracać uwagę na niezbędny odstęp od lakierowanej powierzchni. Po zakończeniu lakierowania materiał właściwie przechowywać lub zutylizować.

- Odkręcić pokrywkę [1-15] z kubka grawitacyjnego [1-14].
- Wyjąć blokadę kapania [nr 70664].
- Napełnić kubek grawitacyjny (maksymalnie do poziomu 20 mm poniżej górnej krawędzi).
- Założyć blokadę kapania.
- Przykręcić pokrywkę do kubka grawitacyjnego.

Dostosowanie ciśnienia materiału

Ciśnienie materiału można odczytać na manometrze [1-8] i bezstopniowo ustawić za pomocą pokrętła regulacyjnego [1-10].

- Wysunąć pokrętło regulacyjne [1-10] (odciągnąć od pistoletu lakierniczego) lub ponownie wcisnąć pokrętło.
- Ustawić ilość powietrza natryskowego na pokrętle regulacyjnym i odczytać ciśnienie strumienia natryskowego na manometrze.
- Wcisnąć pokrętło regulacyjne, aż słyszalnie się zablokuje.
- Odkręcić na krótko zawór odpowietrzający [1-2] i sprawdzić, czy manometr znów wskazuje żądane ciśnienie.

Regulowanie wewnętrznego ciśnienia pistoletu



Wskazówka!

W przypadku ustawiania ciśnienia wewnętrznego pistoletu przez zewnętrzny reduktor ciśnienia mikrometr powietrzny [nr 53603] musi być całkowicie otwarty (położenie pionowe).



Wskazówka!

Najdokładniejsze jest regulowanie wewnętrznego ciśnienia pistoletu za pomocą SATA adam 2.



Wskazówka!

Jeśli wymagane ciśnienie wejściowe pistoletu nie zostanie uzyskane, należy zwiększyć ciśnienie w instalacji sprężonego powietrza. Zbyt wysokie wejściowe ciśnienie powietrza powoduje silny odrzut.

- Całkowicie odciągnąć spust [1-12].
- Dokonać regulacji zgodnie z poniższymi możliwościami ustawień. Uważać, aby nie przekroczyć maksymalnego ciśnienia wejściowego pistoletu (patrz rozdział 7).
 - Regulacja za pomocą SATA adam 2.
 - Regulacja przez zewnętrzny reduktor ciśnienia.
- Doprowadzić spust do pozycji wyjściowej.

Ustawianie ilości materiału



Wskazówka!

Przy całkowicie otwartej regulacji ilości materiału dysza farbowa i iglica farbowa zużywają się najmniej. Dobrać wielkość dyszy stosownie do natryskiwanego medium i prędkości roboczej.

Ilość materiału, a co za tym idzie skok igły można bezstopniowo regulować za pomocą śruby regulacyjnej [1-4].

- Poluzować przeciwnakrętkę.
- Całkowicie odciągnąć spust [1-12].
- Ustawić ilość materiału za pomocą śruby regulacyjnej [1-4].
- Dokręcić przeciwnakrętkę ręcznie.

Ustawianie strumienia rozpylonej cieczy

Strumień natryskowy można bezstopniowo regulować za pomocą regulacji strumienia okrągłego/płaskiego [1-7] aż do osiągnięcia strumienia okrągłego.

- Ustawić strumień natryskowy, obracając regulację strumienia okrągłego i płaskiego [1-7].
 - Obrót w prawo – strumień okrągły
 - Obrót w lewo – strumień płaski

Rozpoczynanie lakierowania


- Zająć miejsce w odpowiednim odstępnie od lakierowanej powierzchni (patrz rozdział 7).
- Całkowicie odciągnąć spust [1-2] i ustawić pistolet lakierniczy pod kątem 90° do lakierowanej powierzchni.


- Zapewnić dopływ powietrza natryskowego i materiału.
- Pociągnąć spust do tyłu i rozpocząć lakierowanie. W razie potrzeby wyregulować ilość materiału i strumień natryskowy.

Kończenie lakierowania

- Doprowadzić spust [1-12] do pozycji wyjściowej.
- Po zakończeniu lakierowania przerwać dopływ sprężonego powietrza i opróżnić kubek grawitacyjny [1-14]. Przestrzegać zasad dotyczących pielęgnacji i składowania (patrz rozdział 10).

9. Konserwacja i serwisowanie

	▲ DANGER	Ostrzeżenie!
<p>Niebezpieczeństwo obrażeń ciała wskutek oddzielenia się elementów i wytryśnięcia materiału.</p> <p>Prace konserwacyjne wykonywane przy podłączonej instalacji sprężonego powietrza grożą nieoczekiwanym odłączeniem się elementów i wyciekami materiału.</p> <p>→ Przed przystąpieniem do wszelkich prac konserwacyjnych odłączyc pistolet lakierniczy od instalacji sprężonego powietrza.</p>		

	▲ DANGER	Ostrzeżenie!
<p>Ryzyko odniesienia obrażeń wskutek ostrych krawędzi</p> <p>Podczas montowania zestawu dysz istnieje ryzyko odniesienia obrażeń wskutek ostrych krawędzi.</p> <p>→ Nosić rękawice robocze.</p>		

Niniejszy rozdział opisuje konserwację i serwisowanie pistoletu lakierniczego. Prace konserwacyjne i przeglądy mogą być wykonywane wyłącznie przez przeszkolonych fachowców.

- Przed wykonaniem prac konserwacyjnych lub przeglądów odłączać zawsze dopływ sprężonego powietrza do przyłącza sprężonego powietrza [1-9].

Na potrzeby serwisowania dostępne są części zamienne (patrz rozdział 15).

9.1. Wymiana spustu

Demontaż spustu


- Poluzować przeciwnakrętkę śruby regulacyjnej [1-4].
- Wykręcić śrubę regulacyjną z przeciwnakrętką z korpusu pistoletu.

- Wyjąć sprężynę i iglicę farbową.
- Zdjąć ostrożnie pierścienie zabezpieczające.
- Wysunąć oba trzpienie.
- Wyjąć spust.

Montaż spustu

- Włożyć spust.
- Włożyć trzpienie spustu.
- Założyć pierścienie zabezpieczające.
- Włożyć iglicę farbową i sprężynę.
- Wkręcić śrubę regulacyjną [1-4] z przeciwnakrętką w korpus pistoletu.

9.2. Wymiana zestawu dysz

	NOTICE	Uwaga!
<p>Szkody spowodowane nieprawidłowym montażem Nieprawidłowa kolejność montażu dyszy farbowej i iglicy farbowej może spowodować ich uszkodzenie. → Bezwzględnie przestrzegać kolejności montażu. Nigdy nie wkręcać dyszy farbowej w iglicę farbową znajdującą się pod napięciem.</p>		

Zestaw dysz składa się ze sprawdzonej kombinacji dyszy powietrznej, dyszy farbowej i iglicy farbowej. Zestaw dysz wymieniać zawsze w komplecie.

Demontaż zestawu dysz

- Poluzować przeciwnakrętkę śruby regulacyjnej [1-4].
- Wykręcić śrubę regulacyjną z przeciwnakrętką z korpusu pistoletu.
- Wyjąć sprężynę i iglicę farbową.
- Odkręcić dyszę powietrzną [1-13].
- Wykręcić dyszę farbową kluczem uniwersalnym z korpusu pistoletu.

Montaż zestawu dysz

- Wkręcić dyszę farbową kluczem uniwersalnym w korpus pistoletu i dokręcić ją momentem 14 Nm.
 - Przykręcić dyszę powietrzną [1-13] do korpusu pistoletu.
 - Włożyć iglicę farbową i sprężynę.
 - Wkręcić śrubę regulacyjną [1-4] z przeciwnakrętką w korpus pistoletu.
- Po zamontowaniu ustawić ilość materiału zgodnie z rozdziałem 8.2.

9.3. Wymiana uszczelki iglicy farbowej

Wymiana jest konieczna, gdy przy samoczynnie regulującym się uszczelnieniu iglicy farbowej wycieka materiał.

Demontaż uszczelki iglicy farbowej

- Poluzować przeciwnakrętkę.
- Wykręcić śrubę regulacyjną [1-4] z przeciwnakrętką z korpusu pistoletu.
- Wyjąć sprężynę i iglicę farbową.
- Zdemontować spust [1-12] (patrz rozdział 9.1).
- Wykręcić uszczelkę iglicy farbowej [nr 6445] kluczem nasadowym (dołączony do zestawu narzędzi (# 9654)) z korpusu pistoletu.

Montaż uszczelki iglicy farbowej

- Wkręcić uszczelkę iglicy farbowej [nr 6445] kluczem nasadowym (w zestawie narzędzi (# 9654)) w korpus pistoletu.
 - Zamontować spust [1-12] (patrz rozdział 9.1).
 - Włożyć sprężynę i iglicę farbową.
 - Wkręcić śrubę regulacyjną [1-4] z przeciwnakrętką w korpus pistoletu.
- Po zamontowaniu ustawić ilość materiału zgodnie z rozdziałem 8.2.

9.4. Wymiana tłoczka powietrza, sprężyny tłoczka powietrza i mikrometru powietrznego



▲ DANGER

Ostrzeżenie!

Ryzyko odniesienia obrażeń spowodowanych odłączeniem się mikrometru powietrznego.

Jeśli śruba ustalająca jest niedokręcona, mikrometr powietrzny może niespodziewanie oderwać się od pistoletu lakierniczego.

→ Skontrolować poprawność dokręcenia śruby ustalającej mikrometru powietrznego i w razie potrzeby ją dokręcić.

Wymiana jest konieczna, gdy bez naciskania spustu z dyszy powietrznej lub mikrometru powietrznego ulatnia się powietrze.

Demontaż tłoczka powietrza, sprężyny tłoczka powietrza i mikrometru powietrznego

- Wykręcić śrubę ustalającą [1-6] z korpusu pistoletu.
- Wyjąć mikrometr powietrzny [1-5] z korpusu pistoletu.
- Wyjąć tłoczek powietrza ze sprężyną tłoczka powietrza.
- Wyjąć tłoczysko tłoczka powietrza [nr 29629].

Montaż tłoczka powietrza, sprężyny tłoczka powietrza i mikrometru powietrznego

- Włożyć tłoczysko tłoczka powietrza [nr 29629] w poprawnej pozycji.
- Włożyć tłoczek powietrza ze sprężyną tłoczka powietrza oraz mikrometr

powietrzny [1-5], smarując te elementy uprzednio smarem do pistoletów SATA (nr 48173).

- Wcisnąć mikrometr powietrzny w korpus pistoletu.
- Wkręcić śrubę ustalającą [1-6] w korpus pistoletu.

Po zamontowaniu ustawić ilość materiału zgodnie z rozdziałem 8.2.

9.5. Wymiana uszczelki (od strony powietrza)

Wymiana jest konieczna, gdy powietrze ulatnia się pod spustem.

Demontaż uszczelki

- Poluzować przeciwnakrętkę.
- Wykręcić śrubę regulacyjną [1-4] z przeciwnakrętką z korpusu pistoletu.
- Wyjąć sprężynę i iglicę farbową.
- Zdemontować spust [1-12] (patrz rozdział 9.1).
- Wykręcić śrubę ustalającą [1-6] z korpusu pistoletu.
- Wyjąć mikrometr powietrzny [1-5] z korpusu pistoletu.
- Wyjąć tłoczek powietrza ze sprężyną tłoczka powietrza.
- Wyjąć tłoczysko tłoczka powietrza [nr 29629].
- Wykręcić dławnicę [nr 3749] kluczem uniwersalnym z korpusu pistoletu.
- Wyjąć uszczelkę [nr 422] z korpusu pistoletu.

Montaż uszczelki

- Włożyć uszczelkę w korpus pistoletu [nr 422].
 - Wkręcić dławnicę [nr 3749] kluczem uniwersalnym w korpus pistoletu.
 - Włożyć tłoczysko tłoczka powietrza w poprawnej pozycji.
 - Włożyć tłoczek powietrza ze sprężyną tłoczka powietrza [10-3] oraz mikrometr powietrzny, smarując te elementy uprzednio smarem do pistoletów SATA (nr 48173).
 - Wcisnąć mikrometr powietrzny w korpus pistoletu.
 - Wkręcić śrubę ustalającą.
 - Zamontować spust (patrz rozdział 9.1).
 - Włożyć sprężynę i iglicę farbową.
 - Wkręcić śrubę regulacyjną [1-4] z przeciwnakrętką w korpus pistoletu.
- Po zamontowaniu ustawić ilość materiału zgodnie z rozdziałem 8.2.

9.6. Wymiana wrzeciona regulacji strumienia okrągłego / płaskiego

Wymiana jest konieczna, gdy powietrze ulatnia się z regulacji strumienia okrągłego / płaskiego lub ustawianie strumienia natryskowego nie jest możliwe.

Demontaż wrzecion

- Wykręcić wkręt z łbem stożkowym [nr 1503].
- Zdjąć pokrętło rowkowane [nr 3657].
- Wykręcić wrzeciono [nr 54221] kluczem uniwersalnym SATA z korpusu pistoletu.

Montaż wrzeciona

- Wkręcić wrzeciono [nr 54221] kluczem uniwersalnym SATA w korpus pistoletu.
- Założyć pokrętło rowkowane [nr 3657].
- Nanieść środek Loctite 242 na wkręt z łbem stożkowym [nr 1503] i wkręcić mocno ręką.

10. Pielęgnacja i przechowywanie

Chcąc zapewnić prawidłowe działanie pistoletu lakierniczego, niezbędne jest staranne obchodzenie się z produktem oraz jego regularna pielęgnacja.

- Pistolet lakierniczy przechowywać w suchym miejscu.
- Pistolet lakierniczy gruntownie czyścić po każdym użyciu i przed zmianą materiału.


NOTICE
Uwaga!

Szkody spowodowane niewłaściwymi środkami czyszczącymi
 Użycie agresywnych środków czyszczących do czyszczenia pistoletu lakierniczego może doprowadzić do uszkodzenia pistoletu.

→ Nie stosować żadnych agresywnych środków czyszczących.

→ Stosować neutralne środki czyszczące o wartości pH 6–8.

→ Nie stosować kwasów, ługów, zasad, zmywaczy, nieodpowiednich regeneratów ani innych agresywnych środków czyszczących.


NOTICE
Uwaga!

Szkody materialne wskutek niewłaściwego czyszczenia
 Zanurzenie w rozpuszczalniku lub środku czyszczącym albo czyszczenie w myjce ultradźwiękowej może prowadzić do uszkodzenia pistoletu lakierniczego.

→ Nie umieszczać pistoletu lakierniczego w rozpuszczalniku ani środku czyszczącym.

→ Nie czyścić pistoletu lakierniczego w myjce ultradźwiękowej.

→ Stosować tylko maszyny do mycia zalecane przez SATA.

**NOTICE****Uwaga!**

Szkody rzeczowe na skutek użycia nieprawidłowego narzędzia do czyszczenia

Zanieczyszczonych otworów pod żadnym pozorem nie czyścić nieodpowiednimi przedmiotami. Nawet najmniejsze uszkodzenia powodują zakłócenia wzoru natrysku.

→ Stosować igły do czyszczenia dysz SATA (nr 62174) lub (nr 9894).

**Wskazówka!**

W rzadkich przypadkach może się zdarzyć, że dokładne wyczyszczenie pewnych elementów pistoletu lakierniczego wymagało będzie ich demontażu. W razie konieczności demontażu należy go ograniczyć tylko do tych elementów, które z powodu pełnionej funkcji stykają się z materiałem.

- Dobrze przepłukać pistolet lakierniczy rozcieńczalnikiem.
- Oczyszczyć dyszę powietrzną pędzelkiem lub szczotką.
- Lekko nasmarować ruchome elementy smarem do pistoletów.

11. Usterki

Usterki opisane w dalszej części mogą być usuwane wyłącznie przez przeszkolony, wykwalifikowany personel.

Jeśli opisanymi w dalszej części sposobami nie udało się usunąć usterki, pistolet lakierniczy należy przesłać do działu serwisu SATA (adres podany jest w rozdziale 16).

Usterka	Przyczyna	Środek zaradczy
Niestabilny strumień natryskowy (drżenie/plucie) lub pęcherzyki powietrza w kubku grawitacyjnym.	Niedokręcona dysza farbowa.	Dokręcić dyszę farbową kluczem uniwersalnym.

Usterka	Przyczyna	Środek zaradczy
Wzór natrysku zbyt mały, pochylony, jednostronny lub poprzedzielany.	Otwory dyszy powietrznej obłożone lakierem.	Wyczyścić dyszę powietrzną. Przestrzegać zasad czyszczenia (patrz rozdział 10).
	Uszkodzona końcówka dyszy farbowej (czopek dyszy farbowej).	Skontrolować końcówkę dyszy farbowej pod kątem uszkodzeń, w razie potrzeby wymienić zestaw dysz.
Regulacja strumienia okrągłego / płaskiego nie obraca się.	Regulacja została przekręcona zbyt mocno do oporu w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara; poluzowane wrzeciono w gwincie pistoletu.	Wykręcić regulację kluczem szczękowym jednostronnym; przywrócić ruchomość lub wymienić w komplecie.
Pistolet lakierniczy nie odłącza powietrza.	Zanieczyszczone gniazdo tłoczka powietrza.	Oczyścić gniazdo tłoczka powietrza. Przestrzegać zasad czyszczenia (patrz rozdział 10).
	Zużyty tłoczek powietrza.	Wymienić tłoczek powietrza i szczeliwo tłoczka powietrza.
Materiał pieni się w kubku grawitacyjnym.	Powietrze rozpylające dociera do kubka grawitacyjnego kanałem farbowym. Niedostatecznie dokręcona dysza farbowa. Nie do końca przykręcona dysza powietrzna, niedrożny obieg powietrza, uszkodzenie gniazda lub wkładu dyszy.	Dokręcić, wyczyścić lub wymienić elementy.

Usterka	Przyczyna	Środek zaradczy
Korozja gwintu dyszy powietrznej, kanału materiału (przyłącza materiału) lub korpusu pistoletu lakierniczego.	Płyn czyszczący (wodnisty) pozostaje zbyt długo w pistolecie.	Zlecić wymianę korpusu pistoletu. Przestrzegać zasad czyszczenia (patrz rozdział 10).
	Nieodpowiedni płyn czyszczący.	
Natryskiwane medium wypływa za uszczelką iglicy farbowej.	Uszczelka iglicy farbowej jest uszkodzona lub wypadła.	Wymenić uszczelkę iglicy farbowej.
	Uszkodzona iglica farbowa.	Wymenić zestaw dysz (patrz rozdział 9.2).
	Zanieczyszczona iglica farbowa.	Wyczyścić iglicę farbowa. Przestrzegać zasad czyszczenia (patrz rozdział 10).
Z końcówki dyszy farbowej („czopek dyszy farbowej”) kapie materiał.	Ciała obce między końcówką iglicy farbowej a dyszą farbowa.	Oczyścić dyszę farbowa i iglicę farbowa. Przestrzegać zasad czyszczenia (patrz rozdział 10).
	Uszkodzony zestaw dysz.	Wymenić zestaw dysz (patrz rozdział 9.2).

12. Utylizacja

Utylizacja całkowicie opróżnionego pistoletu lakierniczego jako surowca wtórnego. Aby wykluczyć ryzyko szkód dla środowiska, resztki natrykiwanego medium i środki antyadhezyjne należy poddać właściwej utylizacji oddzielnie od pistoletu lakierniczego. Przestrzegać lokalnych przepisów!

13. Serwis

Akcesoria, części zamienne i wsparcie techniczne znajdą Państwo u lokalnego przedstawiciela SATA.

14. Akcesoria

Nr art.	Nazwa	Liczba
6981	Szybkozłączka z gwintem wewnętrznym G1/4	5 szt.
64030	Zestaw do czyszczenia SATA	1 zestaw
9902	Wąż pneumatyczny	1 szt.

Nr art.	Nazwa	Liczba
48173	Smar wysokosprawny	1 szt.
10009	Smar wysokosprawny	6 szt.

15. Części zamienne [2]

Nr art.	Nazwa	Liczba
422	Uszczelka tłoczka powietrza	1 szt.
1503	Wkręt z łbem stożkowym M 4 x 8	1 szt.
2600	Moduł serwisowy z wkładem dysz	1 zestaw
3657	Pokrętło zaworu regulacji powietrza	1 szt.
3749	Dławnica tłoczka powietrza	1 szt.
6445	Uszczelka iglicy	1 zestaw
6486	Kompletna dźwignia spustu	1 zestaw
8268	Uszczelka głowicy powietrznej	1 szt.
9654	Zestaw narzędzi	1 zestaw
16162	Przegub obrotowy do pistoletów natryskowych do farb SATA	1 szt.
20412	Kubek ciśnieniowy	1 szt.
20438	Zawór bezpieczeństwa	1 szt.
20461	Przyłącze powietrza z tworzywa sztucznego	1 szt.
21014	Pokrywa	1 szt.
29629	Trzon tłoczka powietrza	1 szt.
53603	Mikrometr powietrza	1 szt.
53777	Przyłącze powietrza do pokrywy	1 szt.
54049	Pierścień uszczelniający kubka ciśnieniowego	4 szt.
54221	Wrzeciono	1 szt.
61416	Śruba regulacyjna ilości farby z przeciwnakrętką	1 zestaw
64766	Podkładka dystansowa	1 szt.
65920	Armatura regulacyjna	1 szt.
70623	Zestaw naprawczy	1 zestaw
70664	Szczeliwo blokady kapania	10 szt.
83493	Przyłącze kubka ciśnieniowego	1 szt.
83501	Wąż powietrza z przyłączem kubka ciśnieniowego do SATA spray master	1 zestaw
120816	Śruba spustowa ciśnienia	2 szt.

Nr art.	Nazwa	Liczba
133926	Zestaw sworzni do dźwigni spustu	1 zestaw
133934	Uszczelka wrzeczona regulacji strumienia okrągłego i płaskiego	3 szt.
133959	Zestaw sprężyn z iglicą farbowa/ze sprężynami tłoczka powietrza	1 zestaw
133967	Kolek gwintowany	3 szt.
133983	Złączka powietrza G 1/4 a	1 szt.
133991	Tłoczek spustu	3 szt.

<input type="checkbox"/>	Zawarto w zestawie naprawczym (nr 70623)
★	Zawarto w zestawie uszczelek (nr 9829)
★★	Zawarto w module serwisowym (nr 6486)

16. Deklaracja zgodności WE

Aktualnie obowiązująca deklaracja zgodności jest dostępna na stronie:



www.sata.com/downloads

Índice [Original: alemão]

1. Informações gerais.....339	10. Conservação e armazenamen- to352
2. Notas de segurança340	11. Avarias353
3. Uso correto.....342	12. Tratamento355
4. Descrição343	13. Serviço para clientes355
5. Volume de fornecimento.....343	14. Acessórios.....355
6. Estrutura.....343	15. Peças sobressalentes356
7. Dados técnicos.....343	16. Declaração de conformidade EU357
8. Funcionamento.....344	
9. Manutenção e reparação348	



Leia isto primeiro!

Antes da colocação em funcionamento e da utilização, ler atentamente e na íntegra as presentes instruções de funcionamento. Respeitar as indicações de segurança e de perigo!

Guardar estas instruções de funcionamento, bem como as instruções de funcionamento da pistola automática sempre junto do produto ou num local que esteja sempre acessível a todos os operadores!

1. Informações gerais

1.1. Introdução

As presentes instruções de funcionamento contêm informações importantes sobre o funcionamento da SATA spray master RP, doravante designada por pistola de pintura. São também descritos os procedimentos de colocação em funcionamento, manutenção e reparação, conservação e armazenamento, bem como de resolução de falhas.

1.2. Grupo-alvo

Este manual de instruções destina-se a

- profissionais em trabalhos de pintura e envernizamento.
- pessoal qualificado para trabalhos de pintura em empresas industriais e artesanais.

1.3. Prevenção de acidentes

Por norma, é obrigatório respeitar os regulamentos de prevenção de acidentes gerais e específicos do país, bem como as respetivas instruções de proteção operacional e da oficina.

1.4. Acessórios, peças sobressalentes e peças de desgaste

Por norma, devem ser utilizados apenas acessórios, peças sobressalentes e peças de desgaste originais da SATA. Acessórios que não tenham sido fornecidos pela SATA, não foram testados nem são autorizados. A SATA não assume qualquer responsabilidade por danos resultantes da utilização de acessórios, peças sobressalentes e peças de desgaste não autorizados.

1.5. Garantia e responsabilidade

São válidas as condições gerais de contrato da SATA e, se necessário, outros acordos contratuais bem as respectivas leis em vigor.

A SATA não se responsabiliza por

- Inobservância das instruções de funcionamento
- Uso incorreto do produto
- Emprego de pessoal desqualificado
- A não utilização de equipamento pessoal de proteção
- Não utilização de acessórios, peças sobressalentes e peças de desgaste originais
- Remodelações realizadas por iniciativa própria ou alterações técnicas
- Uso natural/desgaste
- Impacto impróprio durante o uso
- Trabalhos de montagem e desmontagem
- Limpeza do vidro do visor com objetos pontiagudos, afiados ou ásperos

2. Notas de segurança

Leia e cumpra todas as instruções apresentadas em baixo. A sua inobservância total ou parcial pode conduzir a falhas de funcionamento ou a ferimentos graves e até fatais.

2.1. Requisitos ao pessoal técnico

A pistola de pintura destina-se exclusivamente a técnicos especializados e pessoal instruído que tenham lido e compreendido as presentes instruções de funcionamento na íntegra. Pessoas cuja capacidade de reação esteja diminuída devido a drogas, álcool, medicamentos ou de outra forma estão proibidas de manusear a pistola de pintura.

2.2. Equipamento de segurança pessoal

Ao utilizar, limpar ou fazer a manutenção da pistola de pintura, usar sempre uma proteção respiratória e ocular autorizada, bem como proteção auricular, luvas de proteção adequadas, um fato de proteção e calçado de segurança.

2.3. Utilização em áreas com risco de explosão

A pistola de pintura está aprovada para a utilização/conservação em áreas potencialmente explosivas da zona Ex 1 e 2. A identificação do produto deve ser respeitada.

**▲ DANGER****Advertência!**

Perigo de vida devido à explosão da pistola de pintura

A utilização da pistola de pintura em áreas potencialmente explosivas da zona 0 pode resultar em explosão.

→ Nunca levar a pistola de pintura para áreas potencialmente explosivas da Zona 0.

2.4. Notas de segurança

Estado técnico

- Nunca colocar a pistola de pintura em funcionamento em caso de dano ou falta de peças.
- Em caso de dano, colocar a pistola de pintura imediatamente fora de serviço, desligá-la do fornecimento de ar comprimido e evacuar o ar por completo.
- Nunca modificar ou realizar alterações técnicas na pistola de pintura por iniciativa própria.
- Antes de cada utilização, verificar se a pistola de pintura e todos os componentes ligados apresentam danos e se estão bem fixados. Se necessário, reparar.

Materiais de trabalho

- O processamento de fluidos de pulverização que contenham ácidos ou álcalis é proibido.
- O processamento de solventes com hidrocarbonetos halogenados, gasolina, querosene, herbicidas, pesticidas e substâncias radioativas é proibido. Os solventes halogenados podem causar combinações químicas explosivas e corrosivas.
- É proibido o processamento de substâncias agressivas, que contenham pigmentos grandes, afiados e abrasivos. Estas incluem, por exemplo, vários tipos de colas, cola de contacto e de dispersão, borracha clorada, materiais semelhantes a gesso e tintas com fibras grosseiras.
- Trazer para o ambiente de trabalho da pistola de pintura apenas a quantidade de solvente, tinta, verniz ou outro fluido de pulverização

perigoso necessária para a realização do trabalho. Após a conclusão do trabalho, colocar estes materiais em locais de armazenamento adequados.

Parâmetros de funcionamento

- As pistolas de pintura só podem ser utilizadas de acordo com os parâmetros indicados na placa de características.

Componentes ligados

- Utilizar apenas acessórios e peças sobressalentes originais da SATA.
- As mangueiras e os tubos ligados têm de resistir em segurança aos esforços térmicos, químicos e mecânicos esperados durante o funcionamento.
- Ao soltar mangueiras sob pressão, estas podem causar lesões devido a movimento tipo chicote. Purgar sempre por completo as mangueiras antes de as soltar.

Limpeza

- Não utilizar nunca produtos com ácidos ou álcalis para a limpeza da pistola de pintura.
- Nunca utilizar meios de limpeza à base de hidrocarbonetos halogenados.

Local de aplicação

- Nunca utilizar o recipiente de pressão de material na proximidade de fontes de ignição, tais como chamas nuas, cigarros acesos ou equipamentos elétricos sem proteção contra explosão.
- Utilizar a pistola de pintura apenas em espaços bem ventilados.

Geral

- Nunca apontar a pistola de pintura para seres vivos.
- Observar as disposições de segurança, prevenção de acidentes, segurança no trabalho e proteção ambiental locais.
- Respeitar os regulamentos de prevenção de acidentes.

3. Uso correto

A pistola de pintura destina-se à aplicação de tintas e vernizes, bem como de corantes e esmaltes, com uma viscosidade máx. de aprox. 150 seg. no copo de escoamento DIN 4 mm, dependendo do tamanho do bico, sobre substratos adequados.

4. Descrição

O ar comprimido necessário para a pintura é fornecido à conexão de ar comprimido. Ao acionar a alavanca do gatilho no primeiro ponto de pressão, o controlo do ar prévio é ativado. Quando a alavanca do gatilho é puxada novamente, a agulha de tinta é puxada para fora do bico de tinta, o fluido de pulverização flui para fora do bico de tinta e é atomizado pelo ar comprimido que flui para fora do bico de ar.

5. Volume de fornecimento

- Pistola de pintura com kit do bico RP e caneca por gravidade em alumínio com torneira reguladora de ar e manómetro (0–1,6 bar)
- Válvula de segurança contra sobrepressão
- Mangueira de ar da caneca
- Kit de ferramentas
- Instruções de funcionamento

Depois de retirar da embalagem, certificar-se de que:

- Pistola de pintura danificada
- Volume de fornecimento completo

6. Estrutura

6.1. Pistola de pintura


- | | | | |
|-------|---|--------|--|
| [1-1] | Ligação de acoplamento rápido para caneca de pressão SM com válvula de retenção | [1-7] | Ajuste contínuo do jato de ar circular/largo |
| [1-2] | Válvula de segurança e de despressurização | [1-8] | Manómetro para a pressão interna da caneca |
| [1-3] | Mangueira de ar da caneca | [1-9] | Ligação de ar |
| [1-4] | Micrômetro de ar | [1-10] | Botão de regulação |
| [1-5] | Micrómetro de ar | [1-11] | Válvula de segurança para válvula de regulação |
| [1-6] | Parafuso trava do micrómetro de ar | [1-12] | Gatilho |
| | | [1-13] | Conjunto de bico |
| | | [1-14] | Caneca de pressão |
| | | [1-15] | Tampa de rosca |


7. Dados técnicos

Designação		
Pressão de admissão recomendada	1,0 bar - 2,0 bar	15 psi - 29 psi

Designação		
Pressão de admissão recomendada máx.	10,0 bar	145 psi
Sobrepresão de serviço máxima Ar	3,0 bar	44 psi
Sobrepresão máxima na caneca	1,7 bar	25 psi
Pressão contínua na caneca	0 - 1,7 bar	0 - 24.6 psi
Distância de vaporização recomendada	17 cm - 21 cm	7" - 8"
Consumo de ar	150 - 230 NI/min. com 1 - 2 bar	5 - 8 cfm at 14 - 29 psi
Temperatura máx. do material	50 °C	122 °F
Peso (sem material) da caneca por gravidade em alumínio de 750 ml	1 300 g	45,9 oz.

8. Funcionamento

	▲ DANGER	Advertência!
<p>Perigo de danos físicos devido à rutura da mangueira</p> <p>Ao utilizar uma mangueira não adequada, esta pode ser danificada e explodir devido a uma pressão demasiado elevada.</p> <p>→ Utilizar apenas uma mangueira que seja resistente a solventes, antiestática e tecnicamente perfeita para ar comprimido com uma resistência à pressão permanente de, pelo menos, 10 bar, uma resistência de fuga de < 1 MOhm e um diâmetro interno mínimo de 9 mm (n.º 9902).</p>		

	NOTICE	Cuidado!
<p>Danos devido a ar comprimido sujo</p> <p>A utilização de ar comprimido contaminado pode causar falhas de funcionamento</p> <p>→ Utilizar ar comprimido limpo. Por exemplo, com filtro SATA 100 (n.º 148247) fora da cabine de pintura ou filtro SATA 484 (n.º 92320) dentro da cabine de pintura.</p>		

Antes de cada utilização, ter em atenção/verificar os seguintes pontos, a

fim de assegurar um funcionamento seguro da pistola de pintura:

- Fixação firme de todos os parafusos [# 1503], [# 61416] e [# 133967]. Se necessário, apertar os parafusos.
- Fixação firme do bico de ar
- Bico de tinta apertado com um binário de aperto de 14 Nm.
- É utilizado ar comprimido tecnicamente limpo.

8.1. Primeira colocação em funcionamento

- Soprar bem a mangueira de ar comprimido antes da montagem.
- Enxaguar o canal de tinta com um líquido de limpeza apropriado.
- Enroscar o bocal de conexão à ligação de ar.
- Ligar a mangueira de ar comprimido à válvula de ar [1-9].
- Definir a pressão interna na caneca de acordo com o material a utilizar.
- Alinhar o bico de ar.
 - Para o jato horizontal, alinhar as extremidades do bico de ar verticalmente
 - Para o jato vertical, alinhar as extremidades do bico de ar horizontalmente.

8.2. Modo de ajuste

Ligar a pistola de pintura

- Ligar a mangueira de ar comprimido à ligação de ar [1-9].

Encher com material



Indicação!

Ao pintar, utilizar apenas a quantidade de material necessária para a etapa de trabalho.

Ao pintar, ter em atenção a distância de pulverização necessária. Após a pintura, armazenar ou eliminar o material corretamente.

- Desenroscar a tampa roscada [1-15] da caneca por gravidade [1-14].
- Remover o bloqueio antigotejamento [# 70664].
- Encher a caneca por gravidade (no máximo 20 mm abaixo da margem superior).
- Colocar o bloqueio antigotejamento.
- Enroscar a tampa roscada na caneca por gravidade.

Ajuste da pressão do material

A pressão do material pode ser lida no manómetro [1-8] e regulada de forma contínua no botão de regulação [1-10].

- Puxar o botão de regulação **[1-10]** para fora da pistola de pintura até que este desencaixe de forma audível.
- Definir a quantidade de ar de pulverização no botão de regulação e ler a pressão do jato de pulverização no manómetro.
- Pressionar o botão de regulação para dentro da pistola de pintura até que este encaixe de forma audível.
- Abrir brevemente a válvula de despressurização **[1-2]** e verificar se o manómetro adota novamente a pressão pretendida.

Ajustar a pressão interna da pistola



Indicação!

Ao definir a pressão interna da pistola através de um redutor de pressão externo, o micrómetro de ar **[# 53603]** tem de estar completamente aberto (posição vertical).



Indicação!

A pressão interna da pistola pode ser ajustada com o máximo de precisão com SATA adam 2.



Indicação!

No caso de não ser atingida a pressão de entrada necessária da pistola, a pressão na rede de ar comprimido tem de ser aumentada. Uma pressão de ar de entrada demasiado elevada causa forças elevadas no gatilho.

- Premir o gatilho por completo **[1-12]**.
- Efetuar o ajuste de acordo com uma das seguintes possibilidades. Observar a pressão máxima de entrada da pistola (consultar o capítulo 7).
 - Ajuste através de SATA adam 2.
 - Ajuste através de um redutor de pressão externo.
- Colocar o gatilho na posição inicial.

Ajustar a quantidade de material



Indicação!

Com o ajuste da quantidade de material totalmente aberto, o desgaste no bico de tinta e na agulha de tinta é mínimo. Selecionar o tamanho do bico consoante o fluido de pulverização e a velocidade de trabalho.

A quantidade de material e, conseqüentemente, a elevação da agulha, podem ser ajustadas de forma contínua através do parafuso de ajuste [1-4].

- Desapertar a contraporca.
- Premir o gatilho por completo [1-12].
- Ajustar a quantidade de material no parafuso de ajuste [1-4].
- Apertar a contraporca manualmente.

Ajustar a pulverização

O jato de pulverização pode ser ajustado continuamente com o ajuste do jato de ar circular/largo [1-7] até ser atingido um jato circular.

- Ajustar o jato de pulverização rodando o ajuste do jato de ar circular e largo [1-7].
 - Rotação para a direita – jato de ar circular
 - Rotação para a esquerda – jato de ar largo

Iniciar o processo de pintura

- Assumir a distância de pulverização (consultar o capítulo 7).
- Premir completamente o gatilho [1-2] e colocar a pistola de pintura a 90° em relação à superfície de pintura.
- Assegurar a entrada de ar de pulverização e o fornecimento de material.
- Puxar o gatilho para trás e iniciar o processo de pintura. Se necessário, ajustar posteriormente a quantidade de material e o jato de pulverização.

Terminar o processo de pintura

- Colocar o gatilho [1-12] na posição inicial.
- Ao terminar o processo de pintura, interromper o ar de pulverização e esvaziar a caneca por gravidade [1-14]. Indicações relativamente à conservação e ao armazenamento (consultar o capítulo 10).

9. Manutenção e reparação

**▲ DANGER****Advertência!**

Perigo de ferimentos devido a componentes que se podem soltar ou a saída de material.

Em caso de trabalhos de manutenção com ligação existente à rede de ar comprimido, os componentes podem soltar-se inesperadamente e provocar a saída de material.

→ Antes de quaisquer trabalhos de manutenção, desligar a pistola de pintura da rede de ar comprimido.

**▲ DANGER****Advertência!**

Perigo de danos físicos devido a arestas afiadas

Nos trabalhos de montagem no kit do bico existe o perigo de danos físicos devido a arestas afiadas.

→ Usar luvas de proteção.

O capítulo que se segue descreve a manutenção e reparação da pistola de pintura. Os trabalhos de manutenção e de reparação só podem ser realizados

por pessoal técnico com a devida formação.

- Desligar o fornecimento de ar comprimido para a conexão de ar comprimido **[1-9]** antes de quaisquer trabalhos de manutenção e reparação.

Para a reparação, estão disponíveis peças sobressalentes (consultar o capítulo 15).

9.1. Substituir o gatilho

Desmontar o gatilho


- Soltar a contraporca do parafuso de ajuste **[1-4]**.
- Desaparafusar o parafuso de ajuste com a contraporca do corpo da pistola.
- Retirar a mola e a agulha de tinta.
- Extrair cuidadosamente os anéis de retenção.
- Retirar ambos os pernos.
- Remover o gatilho.

Montar o gatilho

- Colocar o gatilho.
- Colocar o perno do gatilho.

- Colocar os anéis de retenção.
- Colocar a agulha de tinta e a mola.
- Aparafusar o parafuso de ajuste [1-4] com a contraporca ao corpo da pistola.

9.2. Substituir o kit do bico

	NOTICE	Cuidado!
<p>Danos devido a montagem incorreta</p> <p>Uma sequência de montagem incorreta do bico de tinta e da agulha de tinta pode fazer com que estes sejam danificados.</p> <p>→ Respeitar obrigatoriamente a sequência de montagem. Não enroscar nunca o bico de tinta contra uma agulha de tinta sob tensão.</p>		

O kit do bico é composto por uma combinação testada de bico de ar, bico de tinta e agulha de tinta. Substituir sempre o kit do bico completo.

Desmontar o kit do bico

- Soltar a contraporca do parafuso de ajuste [1-4].
- Desaparafusar o parafuso de ajuste com a contraporca do corpo da pistola.
- Retirar a mola e a agulha de tinta.
- Desaparafusar o bico de ar [1-13].
- Desaparafusar o bico de tinta do corpo da pistola com uma chave universal.

Montar o kit do bico

- Aparafusar o bico de tinta ao corpo da pistola com uma chave universal e apertar com um binário de aperto de 14 Nm.
- Enroscar o bico de ar [1-13] no corpo da pistola.
- Colocar a agulha de tinta e a mola.
- Aparafusar o parafuso de ajuste [1-4] com a contraporca ao corpo da pistola.

Após a montagem, ajustar a quantidade de material de acordo com o capítulo 8.2.

9.3. Substituir a vedação da agulha de tinta

A substituição é necessária quando sair material na guarnição da agulha de tinta de ajuste autônomo.

Desmontar a vedação da agulha de tinta

- Desapertar a contraporca.
- Desaparafusar o parafuso de ajuste [1-4] com a contraporca do corpo

da pistola.

- Retirar a mola e a agulha de tinta.
- Desmontar o gatilho [1-12] (consultar o capítulo 9.1).
- Desenroscar a vedação da agulha de tinta [# 6445] do corpo da pistola com uma chave de caixa (incluída no kit de ferramentas (# 9654)).

Montar a vedação da agulha de tinta

- Enroscar a vedação da agulha de tinta [# 6445] no corpo da pistola com uma chave de caixa (incluída no kit de ferramentas (# 9654)).
- Montar o gatilho [1-12] (consultar o capítulo 9.1).
- Colocar a mola e a agulha de tinta.
- Aparafusar o parafuso de ajuste [1-4] com a contraporca ao corpo da pistola.

Após a montagem, ajustar a quantidade de material de acordo com o capítulo 8.2.

9.4. Substituir o êmbolo de ar, a mola de êmbolo de ar e o micrómetro de ar



▲ DANGER

Advertência!

Perigo de danos físicos devido ao micrómetro que se solta.

O micrómetro de ar pode disparar fora de controlo da pistola de pulverização quando o parafuso de bloqueio não está apertado.

→ Verificar se o parafuso de bloqueio do micrómetro do ar está bem apertado. Apertar se necessário.

A substituição é necessária quando o gatilho não é premido

Saída de ar no bico de ar ou no micrómetro de ar.

Desmontar o êmbolo de ar, a mola de êmbolo de ar e o micrómetro de ar

- Desapertar o parafuso de bloqueio [1-6] do corpo da pistola.
- Retirar o micrómetro de ar [1-5] do corpo da pistola.
- Retirar o êmbolo de ar com a mola do êmbolo de ar.
- Remover a biela do êmbolo de ar [# 29629].

Montar o êmbolo de ar, a mola de êmbolo de ar e o micrómetro de ar

- Colocar a biela do êmbolo de ar [# 29629] na posição correta.
- Lubrificar o êmbolo de ar com a mola do êmbolo de ar e o micrómetro de ar [1-5] com lubrificante de pistolas SATA (# 48173) e colocá-los.
- Pressionar o micrómetro de ar para dentro do corpo da pistola.
- Aparafusar o parafuso de bloqueio [1-6] no corpo da pistola.

Após a montagem, ajustar a quantidade de material de acordo com o capítulo 8.2.

9.5. Substituir a vedação (de ar)

A substituição é necessária quando sair ar por baixo do gatilho.

Desmontar a vedação

- Desapertar a contraporca.
- Desaparafusar o parafuso de ajuste **[1-4]** com a contraporca do corpo da pistola.
- Retirar a mola e a agulha de tinta.
- Desmontar o gatilho **[1-12]** (consultar o capítulo 9.1).
- Desapertar o parafuso de bloqueio **[1-6]** do corpo da pistola.
- Retirar o micrómetro de ar **[1-5]** do corpo da pistola.
- Retirar o êmbolo de ar com a mola do êmbolo de ar.
- Remover a biela do êmbolo de ar **[# 29629]**.
- Desaparafusar o bucim **[# 3749]** do corpo da pistola com uma chave universal.
- Retirar a vedação **[# 422]** do corpo da pistola.

Montar a vedação

- Colocar a vedação no corpo da pistola **[# 422]**.
- Aparafusar o bucim **[# 3749]** ao corpo da pistola com uma chave universal.
- Colocar a biela do êmbolo de ar tendo em atenção a posição correta.
- Lubrificar o êmbolo de ar com a mola do êmbolo de ar **[10-3]** e o micrómetro de ar com lubrificante de pistolas SATA (# 48173) e colocá-los.
- Pressionar o micrómetro de ar para dentro do corpo da pistola.
- Enroscar o parafuso de bloqueio.
- Montar o gatilho (consultar o capítulo 9.1).
- Colocar a mola e a agulha de tinta.
- Aparafusar o parafuso de ajuste **[1-4]** com a contraporca ao corpo da pistola.

Após a montagem, ajustar a quantidade de material de acordo com o capítulo 8.2.

9.6. Substituir o fuso do ajuste do jato de ar circular/largo

A substituição é necessária quando sair ar do ajuste do jato de ar circular/largo ou quando já não for possível o ajuste do jato de pulverização.

Desmontar o fuso

- Desenroscar o parafuso de cabeça escareada [# 1503].
- Retirar o botão serrilhado [# 3657].
- Desaparafusar o fuso [# 54221] do corpo da pistola com a chave universal SATA.

Montar o fuso

- Enroscar o fuso [# 54221] no corpo da pistola com a chave universal SATA.
- Colocar o botão serrilhado [# 3657].
- Lubrificar o parafuso de cabeça escareada [# 1503] com Loctite 242 e apertar manualmente.

10. Conservação e armazenamento

Para garantir o funcionamento da pistola de pintura, esta deve ser manuseada com cuidado e sujeito a uma constante conservação.

- Armazenar a pistola de pintura num local seco.
- Limpar bem a pistola de pintura após cada utilização e antes de cada mudança de material.

**NOTICE****Cuidado!**

Danos devido a produtos de limpeza incorretos

Através da utilização de produtos agressivos para a limpeza da pistola de pintura, esta poderá sofrer danos.

- Não utilizar produtos de limpeza agressivos.
- Utilizar produtos de limpeza neutros com um valor de pH de 6–8.
- Não utilizar ácidos, álcalis, bases, corrosivos, regeneradores inadequados ou outros produtos de limpeza agressivos.

**NOTICE****Cuidado!**

Danos materiais devido a limpeza incorreta

Mergulhar a pistola de pintura em solventes ou produtos de limpeza, ou limpá-la num aparelho de ultrassons, pode causar danos na pistola.

- Não colocar a pistola de pintura em solventes ou produtos de limpeza.
- Não limpar a pistola de pintura num aparelho de ultrassons.
- Utilizar apenas máquinas de lavar recomendadas pela SATA.

**NOTICE****Cuidado!****Danos materiais devido a ferramenta de limpeza incorreta**

Não limpar orifícios sujos com objetos impróprios. Até mesmo o menor dano afeta o padrão de pulverização.

→ Utilizar agulhas de limpeza de bicos SATA (n.º 62174) ou (n.º 9894).

**Indicação!**

Em casos raros, pode acontecer que alguns componentes da pistola de pulverização tenham que ser desmontados para serem bem limpos. Se a desmontagem for necessária, isso deve limitar-se apenas aos componentes que, devido à sua função, entram em contacto com o material.

- Enxaguar bem a pistola de pintura com diluição.
- Limpar o bico de ar com um pincel ou uma escova.
- Lubrificar ligeiramente as peças móveis com lubrificante para pistolas.

11. Avarias

As falhas descritas a seguir só podem ser eliminadas por pessoal técnico com a devida formação.

No caso de não ser possível resolver uma falha com uma das medidas descritas, enviar a pistola de pintura para o departamento de apoio ao cliente da SATA (consultar o endereço no capítulo 16).

Falha	Causa	Ajuda
Jato de pulverização instável (vibração/esguicho) ou bolhas de ar na caneca por gravidade.	Bico de tinta não apertado.	Apertar o bico de tinta com a chave universal.
Imagem de pulverização demasiado pequena, inclinada, unilateral ou dividida.	Orifícios do bico de ar cobertos com tinta.	Limpar o bico de ar. Respeitar as indicações de limpeza (consultar o capítulo 10).
	Ponta do bico de tinta (pequeno cone do bico de tinta) danificada.	Verificar a ponta do bico de tinta e, se necessário, substituir o kit do bico.

Falha	Causa	Ajuda
Não é possível rodar o ajuste do jato de ar circular/largo.	O ajuste foi rodado no sentido contrário ao dos ponteiros do relógio com muita força contra o limite; fuso solto na rosca da pistola.	Desapertar o ajuste com uma chave de bocas simples; restabelecer a funcionalidade ou substituir por completo.
A pistola de pintura não desliga o ar.	Sede do êmbolo de ar suja.	Limpar a sede do êmbolo de ar. Respeitar as indicações de limpeza (consultar o capítulo 10).
	Êmbolo de ar desgastado.	Substituir o êmbolo de ar e o revestimento do êmbolo de ar.
O material forma bolhas na caneca por gravidade.	O ar atomizador entra na caneca por gravidade através do canal de tinta. O bico de tinta não é suficientemente puxado. O bico de ar não está totalmente parafusado, circuito de ar bloqueado, sede com defeito ou inserção do bico danificada.	Apertar, limpar ou substituir as peças.
Corrosão na rosca do bico de ar, no canal de material (conexão do material) ou no corpo da pistola de pintura.	O líquido de limpeza (aquoso) permanece muito tempo na pistola.	Solicitar a substituição do corpo da pistola. Respeitar as indicações de limpeza (consultar o capítulo 10).
	Líquido de limpeza inadequado.	

Falha	Causa	Ajuda
O fluido de pulverização sai atrás da vedação da agulha de tinta.	Vedação da agulha de tinta com defeito ou inexistente.	Substituir a vedação da agulha de tinta.
	Agulha de tinta danificada.	Substituir o kit do bico (consultar o capítulo 9.2).
	Agulha de tinta suja.	Limpar a agulha de tinta. Respeitar as indicações de limpeza (consultar o capítulo 10).
A pistola de pintura pinga para a ponta do bico de tinta (“pequeno cone do bico de tinta”).	Corpo estranho entre a ponta da agulha de tinta e o bico de tinta.	Limpar o bico de tinta e a agulha de tinta. Respeitar as indicações de limpeza (consultar o capítulo 10).
	Kit do bico danificado.	Substituir o kit do bico (consultar o capítulo 9.2).

12. Tratamento

Eliminar a pistola de pintura completa e esvaziada como material reciclável. Para evitar contaminação do ambiente, eliminar os resíduos do fluido de pulverização e o antiaglomerante de forma correta e em separado da pistola de pintura. Respeitar as disposições locais.

13. Serviço para clientes

Os acessórios, as peças sobressalentes e o suporte técnico são fornecidos pelo seu representante SATA.

14. Acessórios

Artigo-nº	Designação	Quantidade
6981	Bocal de acoplamento rápido G1/4 IG	5 unid.
64030	Kit de limpeza SATA	1 kit
9902	Mangueira de ar	1 unid.
48173	Massa lubrificante de alto desempenho	1 unid.
10009	Massa lubrificante de alto desempenho	6 unid.

15. Peças sobressalentes [2]

Artigo-nº	Designação	Quantidade
422	Vedação para o êmbolo de ar	1 uni.
1503	Parafuso de cabeça escareada M 4 x 8	1 unid.
2600	Unidade de serviço do kit do bico	1 kit
3657	Botão de controle do spray	1 unid.
3749	Bucim para o êmbolo de ar	1 unid.
6445	Kit da agulha de pintura	1 kit
6486	Kit completo do gatilho	1 kit
8268	Anel de vedação espalhador	1 uni.
9654	Kit de ferramentas	1 kit
16162	Articulação rotativa para pistolas de pulverização de tinta SATA	1 unid.
20412	Caneca de pressão	1 unid.
20438	Válvula de segurança	1 uni.
20461	Mangueira de ar em plástico	1 unid.
21014	Tampa	1 unid.
29629	Biela do pistão de ar	1 unid.
53603	Micrômetro de ar	1 unid.
53777	Ligação de ar para a tampa	1 unid.
54049	Anel de vedação para a caneca de pressão	4 unid.
54221	Fuso	1 unid.
61416	Parafuso de ajuste da quantidade de tinta com contraporca	1 kit
64766	Disco espaçador	1 unid.
65920	Válvula de regulação	1 unid.
70623	Conjunto de reparação	1 kit
70664	Revestimento do bloqueio antigotejamento	10 Peças
83493	Ligação da caneca de pressão	1 unid.
83501	Mangueira de ar com ligação da caneca de pressão para SATA spray master	1 kit
120816	Parafuso de descarga da pressão	2 unid.
133926	Kit peças do gatilho	1 kit

Arti-go-nº	Designação	Quan-tidade
133934	Vedação para ajuste R-B do fuso	3 unid.
133959	Conjunto de molas com agulha de tinta/molhas para o êmbolo de ar	1 kit
133967	Pino roscado	3 unid.
133983	Peça da ligação de ar G 1/4 a	1 unid.
133991	Cabeça do pistão de ar	3 unid.

□	Incluído no kit de reparação (n.º 70623)
★	Incluído no kit de vedação (n.º 9829)
★★	Incluído na unidade de serviço (# 6486)

16. Declaração de conformidade EU

Poderá encontrar a declaração de conformidade atualmente em vigor em:



www.sata.com/downloads

Index conținut [versiunea originală: germană]

1. Informații generale.....359	Întreținerea generală367
2. Indicații privind siguranța.....360	10. Îngrijirea și depozitarea371
3. Utilizarea conform destinației prevăzute.....362	11. Defecțiuni372
4. Descriere362	12. Dezafectarea374
5. Setul de livrare363	13. Serviciul asistență clienți374
6. Asamblarea363	14. Accesorii374
7. Date tehnice363	15. Piese de schimb375
8. Exploatarea364	16. Declarație de conformitate U.E.376
9. Întreținerea curentă și	



Mai întâi, citești textul!

Înainte de punerea în funcțiune și de funcționare, citești în întregime și riguros acest manual de utilizare. Respectați indicațiile de securitate și de pericol!

Păstrați întotdeauna acest manual de utilizare, precum și manualul de utilizare al pistolului pentru stropit în preajma produsului sau într-un loc care este accesibil pentru oricine în orice moment!

1. Informații generale

1.1. Introducere

Acest manual de utilizare conține informații importante pentru exploatarea aparatului SATA spray master RP, denumit în cele ce urmează pistol de vopsire. De asemenea sunt descrise punerea în funcțiune, întreținerea curentă și întreținerea generală, îngrijirea și depozitarea, precum și remedierea defecțiunilor.

1.2. Personalul vizat

Aceste instrucțiuni de utilizare sunt destinate

- personalului de specialitate care desfășoară activități de vopsire și lăcuire.
- personalului calificat pentru activități de lăcuire din sectorul industrial și artizanal.

1.3. Prevenirea accidentelor

În toate cazurile, se vor respecta prescripțiile generale, precum și cele naționale de prevenire a accidentelor și instrucțiunile corespunzătoare de protecție în atelier și în întreprindere.

1.4. Accesorii, piesele de schimb și de uzură

Se vor utiliza în toate cazurile numai accesorii originale, piese de schimb și piese de uzură de la SATA. Accesoriile care nu sunt livrate de SATA nu sunt verificate și nici avizate. Pentru prejudicii apărute prin utilizarea accesoriilor, pieselor de schimb și pieselor de uzură neavizate, SATA nu își asumă responsabilitatea.

1.5. Performanța și răspunderea

Sunt valabile Condițiile Comerciale Generale ale SATA și, după caz, alte convenții contractuale, precum și legile respectiv valabile.

SATA nu își asumă nicio răspundere în cazul

- Nerespectare manualului de utilizare
- Utilizare neconformă destinației prevăzute a produsului
- Utilizare de personal necalificat
- Neutilizare a echipamentului personal de protecție
- Neutilizarea de accesorii originale, piese de schimb și piese de uzură
- Reconstrucții din proprie inițiativă sau modificări tehnice
- Uzura naturală/deteriorarea
- Solicitare la impact atipică de utilizare
- Lucrări de montare și demontare
- Curățarea geamului display-ului cu obiecte contondente, ascuțite sau aspre

2. Indicații privind siguranța

Se vor citi și respecta toate indicațiile de mai jos. Nerespectarea sau implementarea eronată a acestora poate conduce la defecțiuni de funcționare sau poate provoca răniri grave și chiar decesul.

2.1. Cerințe impuse personalului

Utilizarea pistolului de vopsire este permisă numai specialiștilor experimentați și personalului instruit, care au citit complet și au înțeles acest manual de utilizare. Persoanelor a căror capacitate de reacție este diminuată de droguri, alcool, medicamente sau în alt mod le este interzis să lucreze cu pistolul de vopsire.

2.2. Echipament de protecție personală

În timpul utilizării pistolului de vopsire, precum și la curățare și întreținere curentă, purtați întotdeauna mască de protecție și apărătoare pentru ochi avizată, precum și căști antiacustice, mănuși de protecție, îmbrăcăminte de lucru și încălțăminte de siguranță adecvată.

2.3. Utilizarea în medii cu potențial exploziv

Pistolul de lăcuit este aprobat pentru utilizarea/păstrarea în atmosferele potențial explozive din zonele Ex 1 și 2. Este necesară respectarea mar-cajului produsului.



▲ DANGER

Avertisment!

Pericol de moarte în caz de explozie a pistolului de vopsire

Prin utilizarea pistolului de vopsire în zonele cu pericol de explozie din categoria Ex 0 apare posibilitatea unei explozii.

→ Nu aduceți niciodată pistolul de vopsire în zone cu pericol de explozie din categoria Ex 0.

2.4. Indicații privind siguranța

Starea tehnică

- Nu puneți niciodată în funcțiune pistolul de vopsire dacă este deteriorat sau dacă are piese lipsă.
- În caz de deteriorare, scoateți imediat din funcțiune pistolul de vopsire, separați-l de alimentarea cu aer comprimat și aerisiți-l complet.
- Nu efectuați niciodată conversii constructive abuzive sau modificări tehnice la pistolul de vopsire.
- Verificați pistolul de vopsire cu toate componentele racordate înainte de fiecare utilizare referitor la deteriorări și stabilitate și, după caz, reparați.

Materiale de lucru

- Prelucrarea fluidelor de stropire care conțin acizi sau leșii este interzisă.
- Prelucrarea solvenților cu hidrocarburi cu halogen, benzină, kerosen, erbicide, pesticide și substanțe radioactive este interzisă. Solvenții halo-genați pot forma compuși chimici explozivi și caustici.
- Prelucrarea de substanțe agresive, care conțin pigmenți mari, cu muchii ascuțite și abrazivi este interzisă. Printre aceștia se numără, spre exemplu, diferiți adezivi, adezivi de contact și de dispersie, cauciuc clorurat, materiale asemănătoare celor de curățat și vopsele umplute cu substanțe fibroase grosiere.
- Aduceți în zona de lucru a pistolului de vopsire exclusiv cantitatea de solvent, vopsea, lac sau alte fluide de stropire periculoase necesară pentru progresul lucrării. După finalul lucrului, transportați aceste sub-stanțe în spații de depozitare conforme cu destinația.

Parametrii de funcționare

- Pistolul de vopsire poate fi exploatat numai în cadrul parametrilor

indicații pe plăcuța de fabricație.

Componente racordate

- Utilizați exclusiv accesorii și piese de schimb originale SATA.
- Furtunurile și conductele racordate trebuie să reziste în timpul funcționării la solicitările termice, chimice și mecanice așteptate.
- Furtunurile aflate sub presiune pot provoca vătămări la desprindere, din cauza mișcărilor bruște necontrolate. Aerisiți întotdeauna furtunurile complet înainte de desfacere.

Curățarea

- Nu utilizați niciodată fluide de curățare care conțin acizi sau baze pentru curățarea pistolului de vopsire.
- Nu utilizați niciodată medii de curățare pe bază de hidrocarburi halogenate.

Locul de utilizare

- Nu utilizați niciodată pistolul de vopsire în zona surselor de aprindere, cum sunt focul deschis, țigărele aprinse sau dispozitivele electrice neprotejate la explozie.
- Utilizați pistolul de vopsire numai în spații bine aerisite.

Generalități

- Nu îndreptați niciodată pistolul de vopsire spre ființe.
- Respectați prescripțiile de securitate, de prevenire a accidentelor, de protecție a muncii și de protecție a mediului.
- Respectați prevederile de prevenire a accidentelor.

3. Utilizarea conform destinației prevăzute

Pistolul de vopsire servește la aplicarea de vopsele și lacuri, precum și baițuri și vopsele lucioase, în funcție de dimensiunea duzelor până la o vâscozitate max. de cca. 150 sec. în pahare de evacuare DIN 4 mm pe substraturi adecvate.

4. Descriere

Aerul comprimat necesar este alimentat la racordul pentru aer comprimat. Prin acționarea manetei de declanșare spre primul punct de rezistență este activat sistemul de control pentru aerul preliminar. Dacă maneta de declanșare este trasă mai departe, acul pentru vopsea va fi tras din duza de vopsea, fluidul de stropire curge din duza de vopsea și este pulverizat de aerul comprimat care iese din duza de aer.

5. Setul de livrare

- Pistolul de vopsire cu setul de duze RP și paharul de curgere din aluminiu cu armatura regulatorului de aer și manometrul (0–1,6 bari)
- Supapa de siguranță la suprapresiune
- Furtun de aer al paharului
- Trusă de scule
- Manual de utilizare

Verificați după dezambalare:

- Pistolul de vopsire deteriorat
- Pachetul de livrare complet

6. Asamblarea

6.1. Pistol de lăcuit


- | | | | |
|-------|--|--------|---|
| [1-1] | Racord de cuplare rapidă pentru paharul de presiune SM cu supapă de sens | [1-7] | Dispozitivul progresiv de reglare a jetului rotund/lăcuit |
| [1-2] | Supapă de siguranță și de aerisire | [1-8] | Manometru pentru presiunea interioară a paharului |
| [1-3] | Furtun de aer al paharului | [1-9] | Racord pentru aer |
| [1-4] | Dispozitiv de reglare a cantității de material cu contrapiuliță | [1-10] | Buton de reglare |
| [1-5] | Micrometru de aer comprimat | [1-11] | Supapă de siguranță pentru armătura de siguranță |
| [1-6] | Șurub opritor | [1-12] | Manetă |
| | | [1-13] | Set de duze |
| | | [1-14] | Pahar de presiune |
| | | [1-15] | Capac cu filet |


7. Date tehnice

Denumire		
Presiune de intrare a pistolului recomandată	1,0 bari - 2,0 bari	15 psi - 29 psi
Presiune max. de intrare a pistolului	10,0 bari	145 psi
Suprapresiune max. de lucru aer	3,0 bari	44 psi
Suprapresiune max. a paharului	1,7 bari	25 psi
Presiune în pahar progresivă	0 - 1,7 bari	0 - 24.6 psi

Denumire		
Distanță recomandată de pulverizat	17 cm - 21 cm	7" - 8"
Consum de aer	150 - 230 LN/min la 1 - 2 bari	5 - 8 cfm at 14 - 29 psi
Temperatură max. a materialului	50 °C	122 °F
Masă (fără material) pahar de curgere din aluminiu 750 ml	1.300 g	45,9 oz.

8. Exploatarea

	▲ DANGER	Avertisment!
Pericol de vătămare cauzat de explozia furtunului de aer comprimat		
Prin utilizarea unui furtun de aer comprimat neadecvat, acesta se poate deteriora din cauza presiunii prea ridicate și poate exploda.		
→ Utilizați numai un furtun rezistent la solvenți, antistatic și impecabil din punct de vedere tehnic, pentru aer comprimat cu rezistență la presiune permanentă de cel puțin 10 bari, o rezistență la scurgere de < 1 MOhmi și un diametru interior min. de 9 mm (# 9902).		

	NOTICE	Precauție!
Prejudicii cauzate de aerul comprimat murdărit		
Utilizarea aerului comprimat murdărit poate duce la disfuncționalități.		
→ Utilizați aer comprimat curat. De exemplu prin filtru SATA 100 (# 148247) în afara cabinei de vopsire sau filtru SATA 484 (# 92320) în interiorul cabinei de vopsire.		

Înainte de fiecare utilizare, respectați/verificați următoarele puncte, pentru a garanta un lucru în siguranță cu pistolul de vopsire:

- Stabilitatea tuturor șuruburilor [# 1503], [# 61416] și [# 133967].
Strângeți ferm șuruburile, după caz.
- Stabilitatea duzei de aer
- Duza de vopsea strânsă cu un cuplu de strângere de 14 Nm.
- Este utilizat aer comprimat curat din punct de vedere tehnic.

8.1. Prima punere în funcțiune

- Suflați în mod temeinic furtunul de aer comprimat înainte de montaj.


- Spălați canalul de vopsea cu un lichid de curățare adecvat.
- Înșurubați niplurile de racordare la racordul pentru aer.
- Racordați furtunul de aer comprimat [1-9].
- Reglați presiunea interioară a paharului corespunzător materialului care trebuie utilizat.
- Aliniați duza de aer.
 - Aliniați vertical coarnele duzei de aer pentru poziția orizontală
 - Aliniați orizontal coarnele duzei de aer pentru poziția verticală.

8.2. Regimul de reglaj

Racordarea pistolului de vopsire

- Racordați furtunul de aer comprimat la portul de aer [1-9].

Umplerea cu material

	Indicație!
<p>La vopsire utilizați exclusiv cantitatea de material pentru pasul de lucru. La vopsire acordați atenție distanței necesare de pulverizare. După vopsire, depozitați materialul conform prevederilor sau eliminați-l ca deșeu.</p>	

- Deșurubați capacul filetat [1-15] de la paharul de curgere [1-14].
- Scoateți dispozitivul de blocare a picurării [# 70664].
- Umpleți paharul de curgere (maxim 20 mm sub marginea superioară).
- Introduceți dispozitivul de blocare a picurării.
- Înșurubați capacul filetat pe paharul de curgere.

Adaptarea presiunii materialului

Presiunea materialului poate fi citită prin intermediul manometrului [1-8] și poate fi reglată progresiv de la butonul de reglare [1-10].

- Trageți butonul de reglare [1-10] în direcția pistolului de vopsire, până la deblocarea acestuia printr-un zgomot specific.
- Reglați debitul aerului de stropire la butonul de reglare și citiți presiunea aerului de stropire de pe manometru.
- Apăsăți butonul de reglare în direcția pistolului de vopsire, până la fixarea în poziție a acestuia printr-un zgomot specific.
- Deschideți prin rotire și verificați pentru un timp scurt supapa de aerisire [1-2], dacă manometrul se reglează din nou pe presiunea dorită.

Adaptarea presiunii interne în pistol



Indicație!

La reglarea presiunii interioare în pistol printr-un reductor de presiune extern, micrometrul aerului [# 53603] trebuie deschis complet (poziție verticală).



Indicație!

Presiunea internă în pistol poate fi reglată cel mai precis cu SATA adam 2.



Indicație!

Dacă presiunea necesară la intrarea pistolului nu este atinsă, trebuie să fie mărită presiunea la rețeaua de aer comprimat.

O presiune prea ridicată a aerului de intrare duce la forțe de tragere prea mari.

- Trageți complet declanșatorul [1-12].
- Efectuați reglajele conform uneia din următoarele posibilități de reglare. Acordați atenție presiunii maxime la intrarea pistolului (a se vedea capitolul 7).
 - Reglare prin SATA adam 2.
 - Reglare prin reductorul de presiune extern.
- Aduceți declanșatorul în poziția inițială.

Reglarea debitului de material



Indicație!

Când dispozitivul de reglare a cantității de material este complet deschis, uzura la duza de vopsea și la acul pentru vopsea este cea mai redusă. Alegeți mărimea duzei în funcție de fluidul de stropire și de viteza de lucru.

Cantitatea de material și implicit cursa acului se poate regla progresiv prin șurubul regulator [1-4].

- Desfaceți contrapiulița.
- Trageți complet declanșatorul [1-12].
- Reglați cantitatea de material de la șurubul regulator [1-4].
- Strângeți ferm contrapiulița cu mâna.

Reglarea jetului de pulverizat

Jetul de stropire poate fi reglat progresiv cu ajutorul dispozitivului de reglare a jetului rotund/lat [1-7] până la atingerea unui jet rotund.

- Reglați jetul de stropire prin rotirea dispozitivului de reglare a jetului rotund/lat [1-7].
 - Rotire spre dreapta – jet rotund
 - Rotire spre stânga – jet lat

Pornirea procesului de vopsire

- Adoptați distanța de pulverizare (a se vedea capitolul 7).
- Trageți complet declanșatorul [1-2] și duceți pistolul de vopsire la 90° față de suprafața de vopsire.
- Asigurați admisia aerului de stropire și alimentarea cu material.
- Trageți spre înapoi declanșatorul și porniți procesul de vopsire. După caz, ajustați debitul de material și jetul de stropire.

Încheierea procesului de vopsire

- Aduceți declanșatorul [1-12] în poziția inițială.
- Când procesul de vopsire este încheiat, întrerupeți aerul de stropire și goliți paharul de curgere [1-14]. Respectați indicațiile privind îngrijirea și depozitarea (a se vedea capitolul 10).

9. Întreținerea curentă și întreținerea generală



▲ DANGER

Avertisment!

Pericol de vătămare cauzat componentele care se desfac sau materialul care iese.

În cazul lucrărilor de întreținere curentă cu legătură existentă la rețeaua de aer comprimat, sunt posibile desprinderi neașteptate de componente și ieșiri de material.

→ Separați pistolul de vopsire înaintea tuturor lucrărilor de întreținere curentă de la rețeaua de aer comprimat.



▲ DANGER

Avertisment!

Pericol de vătămare la muchii ascuțite

În cazul lucrărilor de montaj la setul de duze apare pericol de vătămare din cauza muchiilor ascuțite.

→ Purtați mănuși de lucru.

Capitolul următor descrie întreținerea curentă și întreținerea generală a pistolului de vopsire. Executarea lucrărilor de întreținere curentă și de

Întreținere generală este permisă numai personalului de specialitate școlarizat.

- Înaintea tuturor lucrărilor de întreținere curentă și de întreținere generală întrerupeți alimentarea cu aer comprimat spre racordul pentru aer comprimat [1-9].

Pentru întreținerea generală sunt disponibile piese de schimb (a se vedea capitolul 15).

9.1. Înlocuire declanșator

Demontarea declanșatorului

- Desfaceți contrapiulița șurubului regulator [1-4].
- Deșurubați șurubul regulator cu contrapiulița din corpul pistolului.
- Extrageți arcul și acul pentru vopsea.
- Desprindeți cu precauție inelele de siguranță.
- Extrageți ambele bolțuri.
- Detașați declanșatorul.

Montare declanșator

- Introduceți declanșatorul.
- Introduceți bolțul declanșatorului.
- Introduceți inelele de siguranță.
- Introduceți acul pentru vopsea și arcul.
- Înșurubați șurubul regulator [1-4] cu contrapiulița în corpul pistolului.

9.2. Înlocuirea setului de duze



NOTICE

Precauție!

Pagube cauzate de montajul greșit

Ordinea de montaj greșită a duzei de vopsea și acului pentru vopsea poate duce la deteriorarea acestora.

→ Respectați neapărat ordinea de montaj. Nu înșurubați niciodată duza de vopsea pe un ac pentru vopsea aflat sub tensiune.

Setul de duze constă dintr-o combinație verificată formată din duza de aer, duza de vopsea și acul pentru vopsea. Înlocuiți întotdeauna în întregime setul de duze.

Demontarea setului de duze

- Desfaceți contrapiulița șurubului regulator [1-4].
- Deșurubați șurubul regulator cu contrapiulița din corpul pistolului.
- Extrageți arcul și acul pentru vopsea.
- Deșurubați duza de aer [1-13].

- Înșurubați duza de vopsea cu cheia universală din corpul pistolului.

Montarea setului de duze

- Înșurubați duza de vopsea cu cheia universală în corpul pistolului și strângeți ferm cu un cuplu de strângere de 14 Nm.
- Înșurubați duza de aer [1-13] pe corpul pistolului.
- Introduceți acul pentru vopsea și arcul.
- Înșurubați șurubul regulator [1-4] cu contrapiulița în corpul pistolului. După montare, reglați debitul de material conform capitolului 8.2.

9.3. Înlocuirea garniturii acului pentru vopsea

Schimbarea este necesară dacă pe la pachetul acului de vopsea cu autoajustare iese material.

Demontarea garniturii acului pentru vopsea

- Desfaceți contrapiulița.
- Deșurubați șurubul regulator [1-4] cu contrapiulița din corpul pistolului.
- Extrageți arcul și acul pentru vopsea.
- Demontați declanșatorul [1-12] (a se vedea capitolul 9.1).
- Deșurubați garnitura acului pentru vopsea [# 6445] cu cheia tubulară (conținută în setul de scule (# 9654)) din corpul pistolului.

Montarea garniturii acului pentru vopsea

- Înșurubați garnitura acului pentru vopsea [# 6445] cu cheia tubulară (conținută în setul de scule (# 9654)) în corpul pistolului.
- Montați declanșatorul [1-12] (a se vedea capitolul 9.1).
- Introduceți arcul și acul pentru vopsea.
- Înșurubați șurubul regulator [1-4] cu contrapiulița în corpul pistolului. După montare, reglați debitul de material conform capitolului 8.2.

9.4. Înlocuirea pistonului de aer, arcului pistonului de aer și micrometrului pentru aer



▲ DANGER

Avertisment!

Pericol de vătămare în cazul defacerii micrometrului pentru aer.

Micrometrul pentru aer poate fi expulzat necontrolat din pistolul de vopsire dacă șurubul opritor nu este strâns.

→ Verificați stabilitatea șurubului opritor al micrometrului de aer și strângeți-l ferm, după caz.

Schimbarea este necesară dacă, atunci când declanșatorul este reacționat,

pe la duza de aer sau pe la micrometrul pentru aer iese aer.

Demontarea pistonului de aer, arcului pistonului de aer și micrometrului pentru aer

- Deșurubați șurubul opritor [1-6] din corpul pistolului.
- Trageți micrometrul pentru aer [1-5] din corpul pistolului.
- Extrageți pistonul de aer cu arcul pistonului pentru aer.
- Extrageți tija pistonului de aer [# 29629].

Montarea pistonului de aer, arcului pistonului de aer și micrometrului pentru aer

- Introduceți în poziție corectă tija pistonului de aer [# 29629].
 - Gresați cu unsoare pistonul de aer cu arcul pistonului pentru aer și micrometrul de aer [1-5] cu unsoare pentru pistoale SATA (# 48173) și introduceți-l.
 - Apăsați în interior micrometrul pentru aer în corpul pistolului.
 - Înșurubați șurubul opritor [1-6] în corpul pistolului.
- După montare, reglați debitul de material conform capitolului 8.2.

9.5. Înlocuire garnitură (pe partea aerului)

Schimbarea este necesară dacă pe sub declanșator iese aer.

Demontare garnitură

- Desfaceți contrapiulița.
- Deșurubați șurubul regulator [1-4] cu contrapiulița din corpul pistolului.
- Extrageți arcul și acul pentru vopsea.
- Demontați declanșatorul [1-12] (a se veda capitolul 9.1).
- Deșurubați șurubul opritor [1-6] din corpul pistolului.
- Trageți micrometrul pentru aer [1-5] din corpul pistolului.
- Extrageți pistonul de aer cu arcul pistonului pentru aer.
- Extrageți tija pistonului de aer [# 29629].
- Deșurubați presetupa [# 3749] cu cheia universală din corpul pistolului.
- Extrageți garnitura [# 422] din corpul pistolului.

Montare garnitură

- Introduceți garnitura în corpul pistolului [# 422] .
- Înșurubați presetupa [# 3749] cu cheia universală în corpul pistolului.
- Introduceți în poziție corectă tija pistonului de aer.
- Gresați cu unsoare pistonul de aer cu arcul pistonului pentru aer precum și micrometrul de aer [10-3] cu unsoare pentru pistoale SATA (# 48173) și introduceți-l.
- Apăsați în interior micrometrul pentru aer în corpul pistolului.
- Înșurubați șurubul opritor.

- Montați declanșatorul (a se vedea capitolul 9.1).
- Introduceți arcul și acul pentru vopsea.
- Înșurubați șurubul regulator **[1-4]** cu contrapiulița în corpul pistolului. După montare, reglați debitul de material conform capitolului 8.2.

9.6. Înlocuirea axului dispozitivului de reglare a jetului rotund / lat

Schimbarea este necesară dacă pe la dispozitivul de reglare a jetului rotund / la iese aer sau dacă reglajul jetului de stropire nu mai este posibil.

Demontarea axelor

- Extrageți prin rotire șurubul cu cap înecat **[# 1503]**.
- Desprindeți butonul randalinat **[# 3657]**.
- Deșurubați arborele **[# 54221]** cu cheia universală SATA din corpul pistolului.

Montarea axelor

- Înșurubați arborele **[# 54221]** cu cheia universală SATA în corpul pistolului.
- Așezați butonul randalinat **[# 3657]**.
- Ungeți șurubul cu cap înecat **[# 1503]** cu Loctite 242 și înșurubați-l cu mâna.

10. Îngrijirea și depozitarea

Pentru a asigura funcționarea pistolului de vopsire, este necesară manevrarea cu precauție, precum și îngrijirea în permanență a produsului.

- Depozitați pistolul de vopsire într-un loc uscat.
- Curățați pistolul de vopsire după fiecare utilizare și înainte de fiecare schimbare a materialului.



NOTICE

Precauție!

Pagube cauzate de detergenți greșiți

Prin utilizarea unor detergenți agresivi pentru curățarea pistolului de vopsire, acesta poate fi deteriorat.

- Nu utilizați fluide de curățare agresive.
- Utilizați detergenți neutri cu valoarea pH de 6–8.
- Nu utilizați acizi, leșii, agenți bazici, agenți de decapare, agenți ne-decavați de regenerare sau alte fluide de curățare agresive.

**NOTICE****Precauție!****Prejudicii materiale în cazul curățării incorecte**

Scufundarea în solvent sau detergent sau curățarea într-un aparat cu ultrasunete poate deteriora pistolul de vopsire.

- Nu introduceți pistolul de vopsire în solventi sau detergenți.
- Nu curățați pistolul de vopsire cu aparate cu ultrasunete.
- Utilizați numai mașini de spălat recomandate de SATA.

**NOTICE****Precauție!****Prejudicii materiale cauzate de un instrument de curățare greșit**

În niciun caz nu curățați orificiile murdărite cu obiecte improprie. Chiar și cele mai insignifiante deteriorări influențează forma jetului.

- Utilizați acele de curățare a duzelor SATA (# 62174) resp. (# 9894).

**Indicație!**

În cazuri rare poate fi necesară demontarea unor piese de la pistolul de vopsire, pentru a fi curățate temeinic. Dacă este necesară o demontare, acest lucru se va limita numai la componentele care vin în contact cu material din cauza modului lor de funcționare.

- Spălați bine pistolul de vopsire prin parcurgere cu diluant.
- Curățați duza de aer cu pensula sau peria.
- Gresăți piesele mobile cu pușină unsoare pentru pistoale.

11. Defecțiuni

Remediarea defecțiunilor descrise în cele ce urmează este permisă numai personalului de specialitate școlarizat.

Dacă o defecțiune nu poate fi înlăturată prin măsurile de soluționare menționate în cele ce urmează, trimiteți pistolul de vopsire la departamentul pentru clienți de la SATA (adresa a se vedea capitolul 16).

Defecțiunea	Cauză	Remediere
Jet de stropire inconștant (cu fluturări/împroșcări) sau bule de aer în paharul de curgere.	Duza de vopsea nu este strânsă ferm.	Strângeți ferm duza de vopsea cu cheia universală.

Defecțiunea	Cauză	Remediere
Modelul de pulverizare este prea mic, oblic, unilateral sau divizat.	Orificiile duzei de aer este ocupate cu vopsea.	Curățați duza de aer. Țineți cont de indicațiile de curățare (a se vedea capitolul 10).
	Vârf deteriorat al duzei de vopsea (pivotal al duzei de vopsea).	Verificați vârful duzei de vopsea în caz de deteriorare și, dacă este cazul, schimbați setul de duze.
Dispozitivul de reglare a jetului rotund/lat nu se poate roti.	Dispozitivul de reglare a fost rotit prea puternic în sens antiorar în limitator; arborele din filetul pistolului slăbit.	Deșurubați dispozitivul de reglare cu cheia fixă simplă; redați-i funcționalitate mecanică sau înlocuiți-l complet.
Pistolul de vopsire nu oprește aerul.	Scaunul pistonului de aer murdărit.	Curățați scaunul pistonului de aer. Țineți cont de indicațiile de curățare (a se vedea capitolul 10).
	Pistonul de aer uzat.	Înlocuiți pistonul de aer și pachetul pistonului de aer.
Materialul devine efervescent în paharul de curgere.	Aerul de pulverizare ajunge prin canalul de vopsea în paharul de curgere. Duza de vopsea nu este strânsă suficient. Duza de aer nu este înșurubată complet, circuitul aerului înfundat, scaunul defect sau setul de duze deteriorat.	Strângeți ferm piesele, curățați-le sau înlocuiți-le.

Defecțiunea	Cauză	Remediere
Coroziune la filetul duzei de aer, canalul de material (racordul de material) sau corpul pistolului de vopsire.	Lichidul de curățare (apos) rămâne prea mult timp în pistol.	Dispuneți înlocuirea corpului pistolului. Țineți cont de indicațiile de curățare (a se vedea capitolul 10).
	Lichid de curățare inadecvat.	
Fluidul de stropire iese prin spatele garniturii acului pentru vopsea.	Garnitura acului pentru vopsea defectă sau inexistentă.	Înlocuiți garnitura acului de vopsea.
	Acul pentru vopsea deteriorat.	Înlocuiți setul de duze (a se vedea capitolul 9.2).
	Acul pentru vopsea murdărit.	Curățați acul pentru vopsea. Țineți cont de indicațiile de curățare (a se vedea capitolul 10).
Pistolul de vopsire picură pe la vârful duzei de vopsea („micile știfturi ale duzei de vopsea“).	Impurități între vârful acului pentru vopsea și duza de vopsea.	Curățați duza de vopsea și acul pentru vopsea. Țineți cont de indicațiile de curățare (a se vedea capitolul 10).
	Set de duze deteriorat.	Înlocuiți setul de duze (a se vedea capitolul 9.2).

12. Dezafectarea

Eliminarea ca deșeu a pistolului de vopsire complet golit, ca material valoros. Pentru a evita prejudicierea mediului, eliminați ca deșeu resturile fluidului de stropire și decofrolul separat de pistolul de vopsire, în conformitate cu prescripțiile de specialitate. Respectați prescripțiile locale!

13. Serviciul asistență clienți

Accesorii, piese de schimb și suport tehnic se pot primi de la comerciantul dumneavoastră SATA.

14. Accesorii

Nr. art.	Denumire	Număr
6981	Niplu de cuplare rapidă G1/4 IG	5 buc.

Nr. art.	Denumire	Număr
64030	Set de curățare SATA	1 set
9902	Furtun pentru aer	1 buc.
48173	Unsoare de mare performanță	1 buc.
10009	Unsoare de mare performanță	6 buc.

15. Piese de schimb [2]

Nr. art.	Denumire	Număr
422	Garnitură pentru piston pneumatic	1 buc.
1503	Șurub cu cap înecat M 4 x 8	1 buc.
2600	Unitate de service set de duze	1 set
3657	Cap randalinat	1 buc.
3749	Presetupă pentru piston pneumatic	1 buc.
6445	Garnitura acului pentru vopsea	1 set
6486	Set manete	1 set
8268	Inel de etanșare	1 buc.
9654	Trusă de scule	1 set
16162	Articulație rotativă pentru pistoalele de pulverizat vopsea SATA	1 buc.
20412	Pahar de presiune	1 buc.
20438	Supapă de siguranță	1 buc.
20461	Furtun pentru aer din plastic	1 buc.
21014	Capac	1 buc.
29629	Tip piston de aer	1 buc.
53603	Micrometru de aer	1 buc.
53777	Racord de aer pentru capac	1 buc.
54049	Inel de garnitură pentru paharul de presiune	4 buc.
54221	Arbore	1 buc.
61416	Șurub de reglare a debitului de vopsit cu contrapiuliță	1 set
64766	Șaibă de distanțare	1 buc.
65920	Armatură de reglare	1 buc.
70623	Set reparație	1 set
70664	Pachet dispozitiv de blocare a picurării	10 buc.
83493	Racordul paharului de presiune	1 buc.

Nr. art.	Denumire	Număr
83501	Furtun pentru aer cu racordul paharului de presiune pentru SATA spray master	1 set
120816	Șurub de eliminare a presiunii	2 buc.
133926	Set role manetă	1 set
133934	Garnitură pentru arbore sistem de reglare R-B	3 buc.
133959	Set de arcuri fiecare cu ace pentru vopsea/arcuri de piston pneumatic	1 set
133967	Știft filetat	3 buc.
133983	Piesă de racord pentru aer G 1/4 a	1 buc.
133991	Cap piston de aer	3 buc.

<input type="checkbox"/>	Inclus în setul de reparații (# 70623)
★	Inclus în setul de garnituri (# 9829)
★★	Inclus în unitatea de service (# 6486)

16. Declarație de conformitate U.E.

Declarația de conformitate valabilă actual o găsiți la:



www.sata.com/downloads

Содержание [язык оригинала: немецкий]

1. Общая информация	379	9. Техническое обслуживание и ремонт	388
2. Указания по технике безопасности	380	10. Уход и хранение	393
3. Использование по назначению	383	11. Неисправности.....	394
4. Описание	383	12. Утилизация.....	397
5. Комплект поставки.....	383	13. Сервисная служба	397
6. Конструкция	383	14. Аксессуары.....	397
7. Технические характеристики.....	384	15. Запчасти.....	397
8. Эксплуатация.....	385	16. Декларация о соответствии стандартам ЕС.....	399



Прочсть прежде чем приступить к работе!

Перед вводом в эксплуатацию и эксплуатацией внимательно и полностью прочсть данное руководство по эксплуатации. Соблюдайте указания по технике безопасности и указания на опасности!

Данное руководство по эксплуатации, а также руководство по эксплуатации пистолета-раскораспылителя необходимо всегда хранить вблизи изделия или в месте, всегда доступном для персонала!

1. Общая информация

1.1. Введение

В данном руководстве по эксплуатации содержится важная информация об эксплуатации устройства SATA spray master RP, далее – покрасочный пистолет. Кроме того, в нем описываются ввод в эксплуатацию, техническое обслуживание и ремонт, уход и хранение, а также устранение неисправностей.

1.2. Целевая группа

Настоящее руководство по эксплуатации предназначено для

- Профессиональных маляров и лакировщиков.
- Обученного персонала для малярно-покрасочных работ на промышленных и ремесленных предприятиях.

1.3. Предотвращение несчастных случаев

Необходимо соблюдать общие, а также национальные правила по предотвращению несчастных случаев и соответствующие инструкции по технике безопасности.

1.4. Принадлежности, запчасти и быстроизнашивающиеся детали

Необходимо использовать только оригинальные принадлежности, запчасти и быстроизнашивающиеся детали компании SATA. Принадлежности, поставленные не компанией SATA, не проверены и не одобрены. Компания SATA не несет никакой ответственности за ущерб, возникший в результате применения неодобренных принадлежностей, запчастей и быстроизнашивающихся деталей.

1.5. Гарантийные обязательства и ответственность

Законную силу имеют Общие условия заключения сделок SATA и в случае необходимости другие договорные обязательства, а также действующие законы.

Гарантийные обязательства и ответственность фирмы SATA прекращаются в следующих случаях:

- несоблюдения инструкции по эксплуатации
- ненадлежащем использовании продукта
- допуска к работе некомпетентного персонала
- неиспользования средств индивидуальной защиты
- Неиспользование оригинальных принадлежностей, запчастей и быстроизнашивающихся деталей
- самовольного переделывания или изменения конструкции
- естественного износа/износа
- нетипичной для использования ударной нагрузки
- монтажных и демонтажных работ
- Очистка дисплея остроконечными, острыми или шершавыми предметами

2. Указания по технике безопасности

Прочсть и соблюдать все приведенные ниже указания. Несоблюдение или ненадлежащее выполнение этих указаний может повлечь за собой неисправности, способные стать причиной серьезных травм вплоть до смерти.

2.1. Требования к персоналу

Покрасочный пистолет может применяться только опытными специалистами и проинструктированным персоналом, которые полностью прочли данное руководство по эксплуатации и поняли его содержание. Лицам, у которых скорость реакции снижена вследствие воздей-

ствия наркотических веществ, алкоголя, лекарственных препаратов или других средств, работать с покрасочным пистолетом запрещено.

2.2. Средства индивидуальной защиты

При применении покрасочного пистолета, а также при очистке и техническом обслуживании необходимо всегда использовать средства защиты органов дыхания и зрения, а также слуха, подходящие защитные перчатки, рабочую одежду и защитную обувь.

2.3. Использование во взрывоопасных областях

Окрасочный пистолет разрешается использовать / хранить во взрывоопасных средах зон класса 1 и 2. Соблюдать маркировку на продукте.

	▲ DANGER	Предупреждение!
<p>Опасность для жизни в случае взрыва покрасочного пистолета При применении покрасочного пистолета во взрывоопасных зонах класса 0 может произойти взрыв. → Категорически запрещается перемещать покрасочный пистолет во взрывоопасную зону класса 0.</p>		

2.4. Указания по технике безопасности

Техническое состояние

- В случае повреждения или отсутствия деталей категорически запрещено вводить покрасочный пистолет в эксплуатацию.
- В случае повреждения покрасочного пистолета необходимо немедленно прекратить эксплуатацию, отключить подачу сжатого воздуха и удалить весь воздух.
- Категорически запрещено самовольно вносить конструкционные или технические изменения в покрасочный пистолет.
- Перед каждым использованием покрасочного пистолета со всеми присоединенными компонентами проверять его на наличие повреждений и прочность крепления и при необходимости выполнять ремонт.

Рабочие материалы

- Нанесение средств для распыления, содержащих кислоты или щелочи, запрещено.
- Нанесение растворителей с галогенопроизводными углеводорода, бензина, керосина, гербицидов, пестицидов и радиоактивных ве-

ществ запрещено. Галоидированные растворители могут привести к образованию взрывоопасных и едких химических соединений.

- Запрещается наносить агрессивные вещества, содержащие крупные, остроугольные и абразивные пигменты. К таким веществам относятся, например, разные виды клеящих веществ, контактные и дисперсионные клеи, хлоркаучук, аналогичные штукатурке материалы и краски, в которых в качестве наполнителя используется грубое волокно.
- В рабочей зоне покрасочного пистолета должно находиться только такое количество растворителей, краски, лака или других опасных распыляемых веществ, которое необходимо для выполнения работы. По завершении работы их необходимо перемещать в подходящие складские помещения.

Рабочие параметры

- Покрасочный пистолет можно эксплуатировать только в рамках параметров, указанных на фирменной табличке.

Подключенные компоненты

- Использовать исключительно оригинальные принадлежности и запчасти SATA.
- Подключенные шланги и провода должны соответствовать термическим, химическим и механическим нагрузкам, ожидаемым при эксплуатации.
- В случае отсоединения находящихся под давлением шлангов их хлестообразные движения могут привести к травмам. Перед отсоединением необходимо всегда удалять весь воздух из шлангов.

Очистка

- Для очистки покрасочного пистолета запрещено использовать моющие средства, содержащие кислоты и щелочи.
- Запрещено применять моющие средства на основе галогенированных углеводов.

Место применения

- Категорически запрещено использовать покрасочный пистолет вблизи источников воспламенения, таких как открытый огонь, горящие сигареты и взрывонезащищенные электрические устройства.
- Применять покрасочный пистолет только в хорошо вентилируемых помещениях.

Общие положения

- Категорически запрещено направлять покрасочный пистолет на

людей и животных.

- Необходимо соблюдать местные предписания по технике безопасности, предупреждению несчастных случаев, охране труда и окружающей среды.
- Соблюдать правила предупреждения несчастных случаев.

3. Использование по назначению

Покрасочный пистолет служит для нанесения красок и лаков, а также морилок и лазурей (макс. вязкость ок. 150 с в чашечном вискозиметре по принципу истечения DIN 4 мм в зависимости от размера сопла) на подходящие основания.

4. Описание

Необходимый для покраски сжатый воздух подводится к штуцеру для подвода сжатого воздуха. При нажатии спускового рычага до первого промежуточного упора активируется предварительная подача воздуха. При дальнейшем перемещении спускового рычага игла краскораспылителя выходит из сопла для распыления краски, распыляемая среда вытекает из сопла для распыления краски и распыляется сжатым воздухом, выходящим из воздушного сопла.

5. Комплект поставки

- Покрасочный пистолет с набором распылительных насадок RP и алюминиевым проточным стаканом с арматурой для регулирования воздуха и манометром (0–1,6 бар)
- Предохранительный клапан
- Воздушный шланг бачка
- Руководство по эксплуатации
- Руководство по эксплуатации

После снятия упаковки проверить:

- Покрасочный пистолет поврежден
- Поставка комплектна

6. Конструкция

6.1. окрасочный пистолет

[1-1] Быстроразъемное соединение для напорного бачка SM с обратным клапаном

[1-2] Предохранительный и вентиляционный клапан

[1-3] Воздушный шланг бачка

- | | |
|---|--|
| [1-4] Элемент регулирования расхода материала с контргайкой | [1-9] Штуцер для подвода воздуха |
| [1-5] Пневматический микрометр | [1-10] Кнопка регулировки |
| [1-6] Фиксирующий винт | [1-11] Предохранительный клапан для регулирующей арматуры |
| [1-7] Элемент регулирования круглой/широконаправленной струи | [1-12] Спусковая скоба |
| [1-8] Манометр для давления внутри бачка | [1-13] Сменный комплект |
| | [1-14] Напорный бачок |
| | [1-15] Навинчивающаяся крышка |

7. Технические характеристики

Обозначение		
Рекомендуемое входное давление пистолета	1,0 бар - 2,0 бар	15 psi - 29 psi
Макс. входное давление пистолета	10,0 бар	145 psi
Макс. избыточное рабочее давление воздуха	3,0 бар	44 psi
Макс. избыточное давление в стакане	1,7 бар	25 psi
Давление в бачке, плавное	0 - 1,7 бар	0 - 24.6 psi
Рекомендуемое расстояние для распыления	17 см - 21 см	7» - 8»
Расход воздуха	150 - 230 норм./л мин при 1 - 2 бар	5 - 8 cfm at 14 - 29 psi
Макс. температура материала	50 °C	122 °F
Вес (без материала) Алюминиевый проточный стакан 750 мл	1 300 г	45,9 oz.

8. Эксплуатация


▲ DANGER
Предупреждение!

Опасность травмирования в случае разрыва пневматического шланга

При использовании неподходящего пневматического шланга возможно его повреждение и взрыв под действием слишком высокого давления.

→ Использовать только стойкий к растворителям, антистатический и технически исправный шланг для сжатого воздуха с длительным сопротивлением давлению не менее 10 бар, сопротивлением утечки < 1 МОм и мин. внутренним диаметром 9 мм (# 9902).


NOTICE
Осторожно!

Повреждения из-за загрязненного сжатого воздуха

Применение загрязненного сжатого воздуха может привести к неисправностям

→ Использовать чистый сжатый воздух. Например, используя фильтр SATA filter 100 (# 148247) за пределами окрасочной камеры или фильтр SATA filter 484 (# 92320) внутри окрасочной камеры.

Чтобы обеспечить безопасную работу с покрасочным пистолетом, перед каждым применением необходимо учитывать/проверять следующее:

- Надежность затяжки всех винтов [# 1503], [# 61416] и [# 133967].
При необходимости подтянуть винты.
- Надежность крепления воздушного сопла
- Сопло для распыления краски затянуто с моментом 14 Нм.
- Используется технически чистый сжатый воздух.

8.1. Первый ввод в эксплуатацию

- Перед монтажом тщательно продуть пневматический шланг.
- Промыть канал для краски подходящим жидким моющим средством.
- Навинтить соединительный ниппель на штуцер для подвода воздуха.
- Подсоединить пневматический шланг к воздушному клапану [1-9].
- Настроить давление внутри стакана в соответствии с используе-

мым
материалом.

- Выровнять воздушное сопло.
 - Для получения горизонтальной струи установить насадки воздушного сопла вертикально
 - Для получения вертикальной струи установить насадки воздушного сопла горизонтально.

8.2. Нормальная эксплуатация

Подсоединение покрасочного пистолета

- Подсоединить пневматический шланг к штуцеру для подвода воздуха [1-9].

Заполнение материала



Указание!

Во время окрашивания использовать только такое количество материала, которое необходимо для рабочей операции.

Во время окрашивания соблюдать необходимое расстояние до окрашиваемой поверхности. После окрашивания поместить материал на хранение или утилизировать его надлежащим образом.

- Отвинтить резьбовую крышку [1-15] проточного стакана [1-14].
- Снять противокапельный колпачок [# 70664].
- Заполнить проточный стакан (максимум 20 мм ниже верхней кромки).
- Установить противокапельный колпачок.
- Навинтить резьбовую крышку на проточный стакан.

Регулировка давления материала

Давление материала можно посмотреть по манометру [1-8] и плавно настроить с помощью регулировочной кнопки [1-10].

- Потянуть регулировочную кнопку [1-10] в направлении от пистолета так, чтобы она высвободилась из фиксатора с характерным звуком.
- Настроить расход сжатого воздуха и посмотреть давление распыляемой струи по манометру.
- Вдавить регулировочную кнопку в покрасочный пистолет так, чтобы она зафиксировалась с характерным звуком.
- Ненадолго открыть вентиляционный клапан [1-2] и проверить, устанавливается ли манометр снова на необходимое давление.

Регулировка давления внутри пистолета



Указание!

При настройке давления внутри пистолета посредством внешнего редуктора давления воздушный микрометр [# 53603] должен быть полностью открыт (вертикальное положение).



Указание!

Точнее всего давление внутри пистолета можно настроить с помощью SATA adam 2.



Указание!

Если требуемое давление на входе пистолета не достигается, необходимо повысить давление в сети сжатого воздуха. Чрезмерное давление воздуха на входе ведет к высоким усилиям, необходимым для спуска.

- Полностью спустить спусковой рычаг [1-12].
- Выполнить настройку, используя одну из следующих возможностей. Учитывать максимальное давление на входе пистолета (см. главу 7).
 - Настройка посредством SATA adam 2.
 - Настройка посредством внешнего редуктора давления.
- Установить спусковой рычаг в исходное положение.

Настройка расхода материала



Указание!

При полностью открытом элементе регулирования расхода материала износ сопла для распыления краски и иглы краскораспылителя минимальный. Выбирать размер сопла в зависимости от распыляемой среды и рабочей скорости.

Расход материала, а вместе с ним и ход иглы можно плавно регулировать посредством регулировочного винта [1-4].

- Отвернуть контргайку.
- Полностью спустить спусковой рычаг [1-12].
- Настроить расход материала с помощью регулировочного винта [1-4].

- Затянуть контргайку от руки.

Настройка распыляемой струи

Распыляемую струю можно плавно настраивать с помощью элемента регулирования круглой/широконаправленной струи [1-7] до достижения круглой струи.

- Настроить распыляемую струю, вращая элемент регулирования круглой/широконаправленной струи [1-7].
 - Вращение вправо – круглая струя
 - Вращение влево – широконаправленная струя

Запуск покрасочного процесса

- Поднести пистолет на требуемое расстояние до поверхности (см. главу 7).
- Полностью спустить спусковой рычаг [1-2] и водить покрасочный пистолет под углом 90° к окрашиваемой поверхности.
- Обеспечить подачу воздуха распыления и материала.
- Потянуть спусковой рычаг назад и начать окрашивание. При необходимости подрегулировать расход материала и распыляемую струю.

Завершение процесса окрашивания

- Установить спусковой рычаг [1-12] в исходное положение.
- По завершении процесса окрашивания прервать подачу сжатого воздуха и опорожнить проточный стакан [1-14]. Соблюдать указания по уходу и хранению (см. главу 10).

9. Техническое обслуживание и ремонт



DANGER

Предупреждение!

Опасность травмирования из-за отсоединения компонентов или выхода материала.

Если во время работ по техническому обслуживанию автоматический пистолет не отсоединен от сети сжатого воздуха, компоненты могут неожиданно отсоединиться, а материал может выйти под давлением.

→ Перед выполнением любых работ по техническому обслуживанию отсоединять покрасочный пистолет от сети сжатого воздуха.

**▲ DANGER****Предупреждение!**

Опасность травмирования об острые кромки
Во время монтажа набора распылительных насадок существует опасность травмирования об острые кромки.
→ Носить рабочие перчатки.

В следующей главе описывается техническое обслуживание и ремонт

покрасочного пистолета. Работы по техническому обслуживанию и ремонту должны выполняться только обученным квалифицированным персоналом.

- Перед выполнением всех работ по техническому обслуживанию и ремонту прерывать подачу сжатого воздуха к штуцеру для подвода сжатого воздуха [1-9].

Для ремонта предлагаются запчасти (см. главу 15).

9.1. Замена спускового рычага

Демонтаж спускового рычага

- Отвернуть контргайку регулировочного винта [1-4].
- Вывинтить регулировочный винт вместе с контргайкой из корпуса пистолета.
- Извлечь пружину и иглу краскораспылителя.
- Осторожно снять стопорные кольца.
- Извлечь оба пальца.
- Снять спусковой рычаг.

Монтаж спускового рычага

- Установить спусковой рычаг.
- Вставить изогнутый палец.
- Установить стопорные кольца.
- Вставить иглу краскораспылителя и пружину.
- Ввинтить регулировочный винт [1-4] с контргайкой в корпус пистолета.

9.2. Заменить набор форсунок.

**NOTICE****Осторожно!**

Ущерб из-за неправильного монтажа

Сопло для распыления краски и игла краскораспылителя могут повредиться в случае несоблюдения порядка их монтажа.

→ Обязательно соблюдать порядок монтажа. Ни в коем случае не навинчивать сопло для распыления краски на находящуюся под напряжением иглу краскораспылителя.

Набор распылительных насадок состоит из проверенной комбинации воздушного сопла, сопла для распыления краски и иглы краскораспылителя. Всегда заменять набор распылительных насадок целиком.

Демонтаж набора распылительных насадок

- Отвернуть контргайку регулировочного винта [1-4].
- Вывинтить регулировочный винт вместе с контргайкой из корпуса пистолета.
- Извлечь пружину и иглу краскораспылителя.
- Отвинтить воздушное сопло [1-13].
- Вывинтить сопло для распыления краски с помощью универсального ключа из корпуса пистолета.

Монтаж набора распылительных насадок

- Ввинтить сопло для распыления краски с помощью универсального ключа в корпус пистолета и затянуть с моментом 14 Нм.
- Навинтить воздушное сопло [1-13] на корпус пистолета.
- Вставить иглу краскораспылителя и пружину.
- Ввинтить регулировочный винт [1-4] с контргайкой в корпус пистолета.

После установки настроить расход материала согласно главе 8.2.

9.3. Замена уплотнения иглы краскораспылителя

Замена требуется, если на саморегулирующемся уплотнении иглы краскораспылителя выступает материал.

Демонтаж уплотнения иглы краскораспылителя

- Отвернуть контргайку.
- Вывинтить регулировочный винт [1-4] вместе с контргайкой из корпуса пистолета.
- Извлечь пружину и иглу краскораспылителя.
- Демонтировать спусковой рычаг [1-12] (см. главу 9.1).


- Вывинтить уплотнение иглы краскораспылителя [# 6445] с помощью торцового ключа (входит в состав набора инструментов (# 9654)) из корпуса пистолета.

Монтаж уплотнения иглы краскораспылителя

- Ввинтить уплотнение иглы краскораспылителя [# 6445] с помощью торцового ключа (входит в состав набора инструментов (# 9654)) в корпус пистолета.
- Установить спусковой рычаг [1-12] (см. главу 9.1).
- Установить пружину и иглу краскораспылителя.
- Ввинтить регулировочный винт [1-4] с контргайкой в корпус пистолета.

После установки настроить расход материала согласно главе 8.2.

9.4. Замена пневматического поршня, пружины пневматического поршня и воздушного микрометра

	▲ DANGER	Предупреждение!
<p>Опасность травмирования из-за отсоединения воздушного микрометра. Если фиксирующий винт не затянут, воздушный микрометр может бесконтрольно выскочить из покрасочного пистолета. → Проверить надежность затяжки фиксирующего винта, при необходимости затянуть его.</p>		

Замена требуется в том случае, если при ненажатом спусковом рычаге

из воздушного сопла или воздушного микрометра выходит воздух.

Демонтаж пневматического поршня, пружины пневматического поршня и воздушного микрометра

- Вывинтить фиксирующий винт [1-6] из корпуса пистолета.
- Извлечь воздушный микрометр [1-5] из корпуса пистолета.
- Извлечь пневматический поршень с пружиной.
- Извлечь шток пневматического поршня [# 29629].

Монтаж пневматического поршня, пружины пневматического поршня и воздушного микрометра

- Вставить шток пневматического поршня [# 29629] в правильном положении.
- Смазать пневматический поршень с пружиной, а также воздушный микрометр [1-5] смазкой для пистолетов SATA (# 48173) и устано-

вить их.

- Вдавить воздушный микрометр в корпус пистолета.
- Ввинтить фиксирующий винт [1-6] в корпус пистолета.

После установки настроить расход материала согласно главе 8.2.

9.5. Замена уплотнения (со стороны воздуха)

Замена требуется в том случае, если воздух выходит под спусковым рычагом.

Демонтаж уплотнения

- Отвернуть контргайку.
- Вывинтить регулировочный винт [1-4] вместе с контргайкой из корпуса пистолета.
- Извлечь пружину и иглу краскораспылителя.
- Демонтировать спусковой рычаг [1-12] (см. главу 9.1).
- Вывинтить фиксирующий винт [1-6] из корпуса пистолета.
- Извлечь воздушный микрометр [1-5] из корпуса пистолета.
- Извлечь пневматический поршень с пружиной.
- Извлечь шток пневматического поршня [# 29629].
- Вывинтить сальник [# 3749] с помощью универсального ключа из корпуса пистолета.
- Извлечь уплотнение [# 422] из корпуса пистолета.

Установка уплотнения

- Вставить уплотнение в корпус пистолета [# 422].
- Ввинтить сальник [# 3749] с помощью универсального ключа в корпус пистолета.
- Вставить шток пневматического поршня в правильном положении.
- Смазать пневматический поршень с пружиной [10-3], а также воздушный микрометр смазкой для пистолетов SATA (# 48173) и установить их.
- Вдавить воздушный микрометр в корпус пистолета.
- Ввинтить фиксирующий винт.
- Установить спусковой рычаг (см. главу 9.1).
- Установить пружину и иглу краскораспылителя.
- Ввинтить регулировочный винт [1-4] с контргайкой в корпус пистолета.

После установки настроить расход материала согласно главе 8.2.

9.6. Замена шпинделя элемента регулирования круглой/ши-

роконаправленной струи

Замена требуется в том случае, если воздух выходит через элемент регулирования круглой/широконаправленной струи или если регулировка распыляемой струи становится невозможной.

Демонтаж шпинделя

- Вывинтить винт с потайной головкой [# 1503].
- Снять рифленую кнопку [# 3657].
- Вывинтить шпиндель [# 54221] с помощью универсального ключа SATA из корпуса пистолета.

Монтаж шпинделя

- Ввинтить шпиндель [# 54221] с помощью универсального ключа SATA в корпус пистолета.
- Установить рифленую кнопку [# 3657].
- Нанести на винт с потайной головкой [# 1503] средство Loctite 242 и ввинтить его от руки.

10. Уход и хранение

Для обеспечения работы покрасочного пистолета требуется бережное обращение, а также постоянный уход за изделием.

- Покрасочный пистолет необходимо хранить в сухом месте.
- После каждого использования и перед каждой сменой материала тщательно очищать покрасочный пистолет.

**NOTICE****Осторожно!**

Ущерб из-за неподходящих моющих средств

При использовании агрессивных моющих средств для очистки покрасочного пистолета он может быть поврежден.

→ Не используйте агрессивные моющие средства.

→ Использовать нейтральное моющее средство с показателем pH 6–8.

→ Не используйте кислоты, щелочи, основания, травильные растворы, неподходящие регенераты или другие агрессивные моющие средства.

**NOTICE****Осторожно!**

Материальный ущерб вследствие неправильной очистки
Погружение в растворитель или моющее средство или очистка с помощью ультразвукового прибора могут привести к повреждению покрасочного пистолета.

→ Не помещать покрасочный пистолет в растворитель или моющее средство.

→ Не очищать покрасочный пистолет с помощью ультразвукового прибора.

→ Использовать только моечные машины, рекомендованные компанией SATA.

**NOTICE****Осторожно!**

Материальный ущерб из-за использования неправильного инструмента для очистки

Ни в коем случае не очищать загрязненные отверстия с помощью неподходящих предметов. Даже самые незначительные повреждения влияют на форму распыла.

→ Использовать иглы для очистки сопел SATA (# 62174) или (# 9894).

**Указание!**

В редких случаях может потребоваться демонтаж некоторых деталей покрасочного пистолета, чтобы тщательно очистить их. Если требуется демонтаж, необходимо ограничиться только теми компонентами, которые по своей функции контактируют с материалом.

- Хорошо промыть лакировочный пистолет растворителем.
- Очистить воздушное сопло кисточкой или щеткой.
- Подвижные детали немного смазать смазкой для пистолетов.

11. Неисправности

Описанные далее неисправности должны устраняться только обученным квалифицированным персоналом.

Если неисправность невозможно устранить с помощью описанных ниже мер, отправьте покрасочный пистолет в сервисный отдел компании SATA (адрес см. в главе 16).

Неисправность	Причина	Способ устранения
Неустойчивая распыляемая струя (пульсации/броски) или пузыри воздуха в проточном стакане.	Сопло для распыления краски не затянута.	Затянуть сопло для распыления краски универсальным ключом.
Рисунок распыления слишком мал, скошен, однобок или же расслоен.	Отверстия воздушного сопла закупорено лаком.	Очистить воздушное сопло. Соблюдать указания по очистке (см. главу 10).
	Наконечник сопла для распыления краски (язычок сопла для распыления краски) поврежден.	Проверить кончик сопла для распыления краски на наличие повреждений, при необходимости заменить набор насадок.
Элемент регулирования круглой/широко-направленной струи не поворачивается.	Элемент регулирования был слишком повернут против часовой стрелки до ограничителя; шпindel в резьбе пистолета не закреплен.	Вывинтить элемент регулирования односторонним ключом; обеспечить его подвижность или полностью заменить.
Покрасочный пистолет не выключает подачу воздуха.	Гнездо пневматического поршня загрязнено.	Очистить гнездо пневматического поршня. Соблюдать указания по очистке (см. главу 10).
	Пневматический поршень изношен.	Заменить пневматический поршень и его уплотнение.

Неисправность	Причина	Способ устранения
Материал бурлит в проточном стакане.	Воздух для распыления попадает в проточный стакан через канал для краски. Сопло для распыления краски недостаточно затянуто. Воздушное сопло навинчено не полностью, воздушный контур засорен, гнездо дефектное или поврежден набор распылительных насадок.	Затянуть, очистить или заменить детали.
Коррозия на резьбе воздушного сопла, канале для материала (штуцере стакана) или на корпусе покрасочного пистолета.	Жидкое моющее средство (водное) остается слишком долго в пистолете. Неподходящее жидкое моющее средство.	Поручить заменить корпус пистолета. Соблюдать указания по очистке (см. главу 10).
Распыляемая среда выходит позади уплотнения иглы краскораспылителя.	Уплотнение иглы краскораспылителя дефектное или отсутствует.	Заменить уплотнение иглы краскораспылителя.
	Игла краскораспылителя повреждена.	Заменить набор распылительных насадок (см. главу 9.2).
	Игла краскораспылителя загрязнена.	Очистить иглу краскораспылителя. Соблюдать указания по очистке (см. главу 10).

Неисправность	Причина	Способ устранения
С кончика сопла для распыления краски покрасочного пистолета капает краска.	Посторонние предметы между наконечником иглы краскораспылителя и соплом для распыления краски.	Очистить сопло для распыления краски и иглу краскораспылителя. Соблюдать указания по очистке (см. главу 10).
	Набор распылительных насадок поврежден.	Заменить набор распылительных насадок (см. главу 9.2).

12. Утилизация

Утилизация полностью опорожненного покрасочного пистолета в качестве вторсырья. Во избежание ущерба для окружающей среды утилизировать остатки распыляемой среды и разделительное средство надлежащим образом отдельно от покрасочного пистолета. Соблюдать местные предписания!

13. Сервисная служба

Принадлежности, запчасти и техническую помощь вы получите у вашего поставщика продукции фирмы SATA.

14. Аксессуары

Арт. №	Обозначение	Кол-во
6981	Быстросоединяемый ниппель G1/4 IG	5 шт.
64030	Щетки SATA	1 комплект
9902	Воздушный шланг	1 шт.
48173	Высокоэффективная смазка	1 шт.
10009	Высокоэффективная смазка	6 шт.

15. Запчасти [2]

Арт. №	Обозначение	Кол-во
422	Уплотнение для воздушного поршня	1 шт.
1503	Винт с потайной головкой М 4 x 8	1 шт.
2600	Сервисная единица, набор форсунок	1 комплект
3657	Регулятор факела	1 шт.

Арт. №	Обозначение	Кол-во
3749	Сальник для воздушного поршня	1 шт.
6445	Комплект уплотнителей для иглы	1 комплект
6486	Набор для спусковой скобы	1 комплект
8268	Уплотнительное кольцо	1 шт.
9654	Руководство по эксплуатации	1 комплект
16162	Поворотный шарнир для краскопультов SATA	1 шт.
20412	Напорный бачок	1 шт.
20438	Предохранительный клапан	1 шт.
20461	Пластмассовый воздушный шланг	1 шт.
21014	Крышка	1 шт.
29629	Шток воздушного поршня	1 шт.
53603	Воздушный микрометр	1 шт.
53777	Воздушный разъем для крышки	1 шт.
54049	Уплотнительное кольцо для напорного стакана	4 шт.
54221	Шпиндель	1 шт.
61416	Винт для регулировки расхода краски с контргайкой	1 комплект
64766	Распорная шайба	1 шт.
65920	Регулирующая арматура	1 шт.
70623	Ремонтный набор	1 комплект
70664	Уплотнение противокapelного колпачка	10 шт.
83493	Штуцер напорного стакана	1 шт.
83501	Воздушный шланг со штуцером напорного стакана для SATA spray master	1 комплект
120816	Винт для стравливания давления	2 шт.
133926	Набор роликов для скобы	1 комплект
133934	Уплотнение для шпинделя элемента регулирования круглой / широконаправленной струи	3 шт.

Арт. №	Обозначение	Кол-во
133959	Набор пружин с пружинами для иглы краскораспылителя / для пневматического поршня	1 комплект
133967	Резьбовой штифт	3 шт.
133983	Воздушный патрубок G 1/4 а	1 шт.
133991	Головка воздушного поршня	3 шт.

<input type="checkbox"/>	Входит в состав ремкомплекта (# 70623)
★	Входит в состав комплекта уплотнений (# 9829)
★★	Входит в состав сервисного комплекта (# 6486)

16. Декларация о соответствии стандартам ЕС

Действительную на данный момент версию декларации соответствия можно найти по ссылке:



www.sata.com/downloads

Innehållsförteckning [originalversion: tyska]

1. Allmän information.....	401	9. Underhåll och service.....	409
2. Säkerhetsanvisningar.....	402	10. Service och förvaring.....	413
3. Avsedd användning.....	404	11. Störningar.....	414
4. Beskrivning.....	404	12. Avfallshantering.....	415
5. Leveransomfattning.....	404	13. Kundtjänst.....	416
6. Konstruktion.....	404	14. Tillbehör.....	416
7. Tekniska data.....	405	15. Reservdelar.....	416
8. Drift.....	405	16. EU Konformitetsförklaring ...	417



Läs först!

Läs igenom hela den här bruksanvisningen noga före idrifttagandet och användningen. Beakta säkerhets- och riskanvisningarna!

Förvara alltid den här bruksanvisningen och bruksanvisningen till sprutpistolen nära produkten eller på en plats som alla kommer åt!

1. Allmän information

1.1. Introduktion

Den här bruksanvisningen innehåller viktig information om driften av SATA spray master RP, nedan kallad lackeringspistol. Här beskrivs även idrifttagande, underhåll, service, skötsel och förvaring samt hur störningar åtgärdas.

1.2. Målgrupper

Denna bruksanvisning är avsedd för

- Specialister inom målnings- och lackeringsyrket.
- Utbildad personal för lackeringsarbeten inom industri- och hantverksverksamheter.

1.3. Arbetarskydd

Följ principiellt de allmänna och de nationella olycksfallsförebyggande föreskrifterna samt de aktuella skyddsanvisningarna för verkstäder och företag.

1.4. Tillbehör, reservdelar och slitdelar

Använd principiellt bara tillbehör, reservdelar och slitdelar i original från SATA. Tillbehör som inte levererats av SATA är inte kontrollerade och därför inte godkända. SATA tar inget ansvar för skador som uppstått på grund av att tillbehör, reservdelar och slitdelar som inte är godkända har använts.

1.5. Garanti och ansvar

SATA:s allmänna affärsvillkor och eventuella ytterligare avtalade villkor samt de lokalt gällande lagarna gäller.

SATA ansvarar inte vid

- om bruksanvisningen inte följs
- om produkten används på ett ej avsett sätt
- om produkten används av utbildad personal
- om personlig skyddsutrustning inte används
- Ignorering av tillbehör, reservdelar och slitdelar i original
- om egenmäktiga eller tekniska ändringar görs
- Naturligt slitage
- vid onormal slagbelastning
- Monterings- och demonteringsarbeten
- Rengöring av displayglaset med ett vasst eller skrovligt föremål

2. Säkerhetsanvisningar

Läs och iaktta samtliga följande listade upplysningar. Ignorering av eller felaktigt iakttagande kan leda till funktionsstörningar eller svåra skador samt förorsaka dödsfall.

2.1. Krav på personalen

Endast erfarna fackmän och utbildad personal som har läst och förstått hela den här bruksanvisningen får använda lackeringspistolen. Personer, vars reaktionsförmåga är nedsatt på grund av droger, alkohol, medicin eller annat, får inte använda lackeringspistolen.

2.2. Personlig skyddsutrustning

Bär alltid godkända andnings- och ögonskydd, lämpliga skyddshandskar, arbetskläder och säkerhetsskor, när lackeringspistolen används, rengörs eller underhålls.

2.3. Användning i explosiva områden

Lackeringspistolen är godkänd för användning / förvaring i områden med explosionsrisk i Ex-zon 1 och 2. Produktmärkningen ska observeras.



DANGER

Varning!

Livsfara råder vid en exploderande lackeringspistol

Används lackeringspistolen i explosiva områden i Ex-zon 0, kan det ske en explosion.

→ Låt aldrig lackeringspistolen vara i explosiva områden i ex-zon 0.

2.4. Säkerhetsanvisningar

Tekniskt tillstånd

- Ta aldrig lackeringspistolen i drift, om den är skadad eller om det saknas delar.
- Ta genast lackeringspistolen ur drift, om den är skadad. Bryt då också förbindelsen med tryckluften och avlufta helt.
- Bygg varken om eller förändra lackeringspistolen tekniskt.
- Kontrollera inför varje användning att varken lackeringspistolen eller anslutna komponenter är skadade och att de sitter fast. Reparera dem vid behov.

Arbetsmaterial

- Det är förbjudet att bearbeta syra- eller luthaltiga sprutmedier.
- Det är förbjudet att bearbeta lösningsmedel med halogenkolväten, bensen, kerosin, herbicider, pesticider eller radioaktiva ämnen. Halogenerade lösningsmedel kan leda till explosiva och frätande, kemiska föreningar.
- Det är förbjudet att bearbeta aggressiva ämnen som innehåller stora, slipande pigment eller som har vassa kanter. Dit hör exempelvis olika limtyper, kontakt- och dispersionslim, klogummi, rengöringsliknande material och färger som fyllts med grova fiberämnen.
- Placera enbart så mycket lösningsmedel, färg, lack eller andra farliga sprutmedier i lackeringspistolens omgivning som behövs för det aktuella arbetssteget. Bär tillbaka dem till sina förvaringsplatser, när arbetet är klart.

Driftparametrar

- Lackeringspistolen får användas endast inom de parametrar som anges på typskylten.

Anslutna komponenter

- Använd endast tillbehör och reservdelar i original från SATA.
- De anslutna slangarna och ledningarna måste klara de termiska, kemiska och mekaniska belastningar som förväntas.
- Slangar som står under tryck kan leda till personskador på grund av piskande rörelser, om de lossar. Avlufta slangarna helt, innan de lossas.

Rengöring

- Använd aldrig syra- eller luthaltiga rengöringsmedel för rengöring av lackeringspistolen.
- Använd aldrig rengöringsmedel på bas av halogenerade kolväten.

Arbetsplats

- Använd aldrig lackeringspistolen i närheten av antändningskällor, såsom öppen eld, brinnande cigaretter eller elektriska anordningar utan explosionsskydd.
- Använd lackeringspistolen endast i väl ventilerade rum.

Allmänt

- Rikta aldrig lackeringspistolen mot levande varelser.
- Följ de lokala säkerhets-, arbetsskydds- och miljöföreskrifterna samt de olycksfallsförebyggande föreskrifterna.
- Följ de olycksfallsförebyggande föreskrifterna.

3. Avsedd användning

Lackeringspistolen är avsedd för applicering av färger och lacker samt betsar och lasyrer på lämpliga substrat, beroende på munstyckets storlek upp till en maximal viskositet på cirka 150 s i DIN 4 mm utloppsbägare.

4. Beskrivning

Den tryckluft som krävs vid lackeringen tillförs via tryckluftsanslutningen. Förluftsstyrningen aktiveras, när avtryckaren trycks in till den första tryckpunkten. När avtryckaren trycks in helt, dras färgnålen ut ur färgmunstycket. Sprutmediet rinner ut ur färgmunstycket och finfördelas av den tryckluft som kommer från luftmunstycket.

5. Leveransomfattning

- Lackeringspistol med RP-munstyckssats och utloppsbägare i aluminium med luftregleringsarmatur och manometer (0-1,6 bar)
- Säkerhetsövertrycksventil
- Bågarluftslang
- Verktygssats
- Bruksanvisning

Kontrollera efter uppackningen:

- Lackeringspistolen är skadad
- Leveransomfattningen fullständig

6. Konstruktion

6.1. Lackeringspistol


- | | | | |
|-------|--|-------|----------------------------------|
| [1-1] | Snabbkopplingsanslutning för SM-tryckbägare med backventil | [1-2] | Säkerhets- och avluftningsventil |
| | | [1-3] | Bågarluftslang |

- | | |
|--|--|
| [1-4] Materialmängdsreglering med motmutter | [1-9] Luftanslutning |
| [1-5] Tryckluftsmikrometer | [1-10] Reglerknapp |
| [1-6] Låsskruv | [1-11] Säkerhetsventil för reglerarmatur |
| [1-7] Steglös regulator för rund/bred stråle | [1-12] Avtryckarbygel |
| [1-8] Manometer för invändigt bägertryck | [1-13] Munstycksats |
| | [1-14] Tryckbägarer |
| | [1-15] Skruvlock |

7. Tekniska data

Benämning		
Rekommenderat ingångstryck i pistolen	1,0 bar - 2,0 bar	15 psi - 29 psi
Max. ingångstryck i pistolen	10,0 bar	145 psi
Maximalt driftövertryck luft	3,0 bar	44 psi
Maximalt bägerövertryck	1,7 bar	25 psi
Steglöst tryck i bägarer	0-1,7 bar	0 - 24.6 psi
Rekommenderat spetsavstånd	17 cm - 21 cm	7" - 8"
Luftförbrukning	150-230 NI/min vid 1-2 bar	5 - 8 cfm at 14 - 29 psi
Maximal materialtemperatur	50 °C	122 °F
Vikt (utan material) utlopps bägarer i aluminium 750 ml	1.300 g	45,9 oz.

8. Drift

	▲ DANGER	Varning!
<p>Det finns risk för personskador utgående från en tryckluftsslang som sprängs</p> <p>Används en olämplig tryckluftsslang, kan den skadas eller explodera av för högt tryck.</p> <p>→ Använd endast en lösningsmedelsbeständig, antistatisk och tekniskt felfri slang för tryckluft med en kontinuerlig tryckhållfasthet på minst 10 bar, en avledningsresistans < 1 Mohm och en invändig minimidiometer på 9 mm (# 9902).</p>		

**NOTICE****Se upp!****Skador på grund av smutsig tryckluft**

Användning av smutsig tryckluft kan leda till felaktiga funktioner.

→ Använd ren tryckluft. Använd exempelvis SATA filter 100 (# 148247) utanför lackeringshytten eller SATA filter 484 (# 92320) inuti lackeringshytten.

Beakta respektive kontrollera följande punkter inför varje användningstillfälle för att säkerställa ett säkert arbete med lackeringspistolen:

- Alla skruvar [# 1503], [# 61416] och [# 133967] sitter fast. Dra åt skruvarna vid behov.
- Luftmunstycket sitter fast.
- Färgmunstycket är åtdraget med ett åtdragningsmoment på 14 Nm.
- Tekniskt ren tryckluft används.

8.1. Första idrifttagandet

- Blås ren tryckluftsslangen noga inför monteringen.
- Spola igenom färgkanalen med en lämplig rengöringsvätska.
- Skruva fast anslutningsnippeln på luftanslutningen.
- Anslut tryckluftsslangen till luftventilen [1-9].
- Ställ in bägarens invändiga tryck utifrån det material som ska användas.
- Justera in luftmunstycket.
 - Justera in luftmunstyckets horn lodrätt för horisontell stråle.
 - Justera in luftmunstyckets horn vågrätt för vertikal stråle.

8.2. Reglerdrift**Anslutning av lackeringspistolen**

- Anslut tryckluftsslangen till luftanslutningen [1-9].

Påfyllning av material**Tips!**

Använd bara den materialmängd som krävs för arbetssteget vid lackeringen.

Var vid lackeringen noga med att hålla det nödvändiga sprutavståndet. Förvara eller avfallshantera materialet på ett korrekt sätt efter lackeringen.

- Skruva av skruvlocket [1-15] från utlopps bägaren [1-14].

- Ta bort droppspärren [# 70664].
- Fyll utloppsbgägen (maximalt upp till 20 mm under överkanten).
- Sätt i droppspärren.
- Skruva fast skruvlocket på utloppsbgägen.

Anpassning av materialtryck

Materialtrycket kan läsas av via manometern [1-8] och ställas in steglöst med reglerknappen [1-10].

- Dra reglerknappen [1-10] i riktning från lackeringspistolen, tills att det hörs, att den hakar ur.
- Ställ in sprutluftmängden på reglerknappen och läs av sprutstråletrycket på manometern.
- Dra reglerknappen i riktning mot lackeringspistolen, tills att det hörs, att den hakar i.
- Öppna avluftningsventilen [1-2] en kort stund och kontrollera att manometern ställer in sig på det önskade trycket igen.

Anpassning av pistolens invändiga tryck



Tips!

Vid inställningen av pistolens invändiga tryck via en extern tryckreducerare måste luftmikrometern [# 53603] vara helt öppen (lodrätt läge).



Tips!

Pistolens invändiga tryck kan ställas in mest exakt med SATA adam 2.



Tips!

Uppnås inte det nödvändiga ingångstrycket till pistolen, måste trycket i tryckluftsnätet höjas.

Ett för högt ingående luftryck leder till höga avtryckarkrafter.

- Tryck in avtryckaren [1-12] helt.
- Ställ in enligt en av de följande inställningsmöjligheterna. Beakta pistolens maximala ingångstryck (se kapitel 7).
 - Ställ in via SATA adam 2.
 - Ställ in via extern tryckreducerare.
- Sätt avtryckaren i utgångspositionen.

Inställning av materialmängd



Tips!

Slitaget på färgmunstycket och färgnålen är minst, när regulatorm för materialmängd är helt öppen. Välj storlek på munstycket i förhållande till sprutmediet och arbetshastigheten.

Materialmängden och därmed även nålslaget kan ställas in steglöst via reglerskruven [1-4].

- Lossa motmuttern.
- Tryck in avtryckaren [1-12] helt.
- Ställ in materialmängden med hjälp av reglerskruven [1-4].
- Dra åt motmuttern för hand.

inställning av sprutstrålen

Sprutstrålen kan ställas in steglöst med hjälp av regulatorm för rund/bred stråle [1-7], tills att en rund stråle bildas.

- Ställ in sprutstrålen genom att vrida regulatorm för rund och bred stråle [1-7].
 - Vrid åt höger – rund stråle
 - Vrid åt vänster – bred stråle

Start av lackeringsförloppet

- Ställ dig på sprutavståndet (se kapitel 7).
- Tryck in avtryckaren [1-2] helt och håll lackeringspistolen 90° mot den yta som ska lackeras.
- Säkerställ sprutluftmatningen och materialförsörjningen.
- Dra avtryckaren bakåt och starta lackeringsförloppet. Justera in materialmängden och sprutstrålen vid behov.

Avslutande av lackeringsförlopp

- Sätt avtryckaren [1-12] i utgångspositionen.
- Bryt sprutluften och töm utloppsbägaren [1-14], när lackeringsförloppet avslutas. För anvisningar om skötsel och förvaring (se kapitel 10).

9. Underhåll och service



▲ DANGER

Varning!

Det finns risk för personskador på grund av komponenter som kan lossa eller material som strömmar ut.

Komponenter kan lossa och material kan strömma ut utan förvarning vid underhållsarbeten med bibehållen förbindelse med tryckluftsnätet.

→ Lossa lackeringspistolen från tryckluftsnätet inför alla underhållsarbeten.



▲ DANGER

Varning!

Det finns risk för personskador på grund av vassa kanter

Det finns risk för personskador på grund av vassa kanter vid monteringsarbeten på munstyckssatsen.

→ Bär arbetshandskar.

I det här kapitlet beskrivs hur lackeringspistolen underhålls och servas. Underhålls- och servicearbeten får utföras endast av utbildad fackpersonal.

- Bryt tryckluftsförsörjningen vid tryckluftsanslutningen **[1-9]** inför alla underhålls- och servicearbeten.

Det finns reservdelar att beställa för reparationsarbeten (se kapitel 15).

9.1. Byte av avtryckare

Demontering av avtryckare

- Lossa motmuttern på reglerskruven **[1-4]**.
- Skruva ut reglerskruven tillsammans med motmuttern ur pistolkroppen.
- Ta bort fjädern och färgnålen.
- Dra bort låsringarna försiktigt.
- Dra ut båda bultarna.
- Ta bort avtryckaren.

Montering av avtryckare

- Sätt i avtryckaren.
- Sätt i avtryckarbultarna.
- Sätt i låsringarna.
- Sätt i färgnålen och fjädern.
- Skruva in reglerskruven **[1-4]** tillsammans med motmuttern i pistolkroppen.

9.2. Byte av munstyckssats


NOTICE
Se upp!

Skador på grund av felaktig montering

Färgmunstycket och färgnålen kan skadas, om de monteras i fel ordningsföljd.

→ Följ monteringsordningen. Skruva aldrig färgmunstycket mot en färgnål som står under spänning.

Munstyckssatsen består av en kontrollerad kombination av luftmunstycke, färgmunstycke och färgnål. Byt alltid hela munstyckssatsen.

Montering av munstyckssats

- Lossa motmuttern på reglerskraven [1-4].
- Skruva ut reglerskraven tillsammans med motmuttern ur pistolkroppen.
- Ta bort fjädern och färgnålen.
- Skruva av luftmunstycket [1-13].
- Skruva med hjälp av en universalnyckel ut färgmunstycket ur pistolkroppen.

Montering av munstyckssats

- Skruva med hjälp av en universalnyckel in färgmunstycket i pistolkroppen och dra åt det med ett åtdragningsmoment på 14 Nm.
- Skruva fast luftmunstycket [1-13] på pistolkroppen.
- Sätt i färgnålen och fjädern.
- Skruva in reglerskraven [1-4] tillsammans med motmuttern i pistolkroppen.

Ställ in materialmängden enligt kapitel 8.2.

9.3. Byte av färgnålstätning

Bytet behövs, om det tränger ut material från den självjusterande färgnålspackningen.

Demontering av färgnålstätning

- Lossa motmuttern.
- Skruva ut reglerskraven [1-4] tillsammans med motmuttern ur pistolkroppen.
- Ta bort fjädern och färgnålen.
- Demontera avtryckaren [1-12] (se kapitel 9.1).
- Skruva ut färgnålstätningen [# 6445] med hjälp av en hylsnyckel (ingår i verktygssatsen (# 9654)) ur pistolkroppen.

Montering av färgnålstätning

- Skruva in färgnålstätningen [# 6445] med hjälp av en hylsnyckel (ingår i verktygssatsen (# 9654)) i pistolkroppen.
- Montera avtryckaren [1-12] (se kapitel 9.1).
- Sätt i fjädern och färgnålen.
- Skruva in reglerskruven [1-4] tillsammans med motmuttern i pistolkroppen.

Ställ in materialmängden enligt kapitel 8.2.

9.4. Byte av luftkolv, luftkolvfjäder och luftmikrometer



DANGER

Varning!

Det finns risk för personskador på grund av att luftmikrometern kan lossa.

Luftmikrometern kan skjutas ut okontrollerat ur lackeringspistolen, om låsskruven inte är åtdragen.

→ Kontrollera att låsskruven till luftmikrometern sitter fast ordentligt. Dra åt den vid behov.

Det är nödvändigt att byta, om det tränger ut luft från luftmunstycket eller luftmikrometern, utan att avtryckaren har tryckts in.

Demontering av luftkolv, luftkolvfjäder och luftmikrometer

- Skruva ut låsskruven [1-6] ur pistolkroppen.
- Dra ut luftmikrometern [1-5] ur pistolkroppen.
- Ta bort luftkolven tillsammans med luftkolvfjädern.
- Ta bort luftkolvstången [# 29629].

Montering av luftkolv, luftkolvfjäder och luftmikrometer

- Sätt luftkolvstången [# 29629] i rätt position.
 - Fetta in luftkolven tillsammans med luftkolvfjädern och luftmikrometern [1-5] med SATA pistolfett (# 48173) och sätt i dem.
 - Tryck in luftmikrometern i pistolkroppen.
 - Skruva fast låsskruven [1-6] i pistolkroppen.
- Ställ in materialmängden enligt kapitel 8.2.

9.5. Byte av tätning (på luftsidan)

Det är nödvändigt att byta, om det tränger ut luft under avtryckaren.

Montering av tätning

- Lossa motmuttern.
- Skruva ut reglerskruven [1-4] tillsammans med motmuttern ur pistolkroppen.

- Ta bort fjädern och färgnålen.
- Demontera avtryckaren [1-12] (se kapitel 9.1).
- Skruva ut låsskruven [1-6] ur pistolkroppen.
- Dra ut luftmikrometern [1-5] ur pistolkroppen.
- Ta bort luftkolven tillsammans med luftkolvfjädern.
- Ta bort luftkolvstången [# 29629].
- Skruva med hjälp av en universalnyckel ut tätningshylsan [# 3749] ur pistolkroppen.
- Dra ut tätningen [# 422] ur pistolkroppen.

Montering av tätning

- Sätt tätningen i pistolkroppen [# 422].
- Skruva med hjälp av en universalnyckel in tätningshylsan [# 3749] i pistolkroppen.
- Sätt luftkolvstången i rätt position.
- Fetta in luftkolven tillsammans med luftkolvfjädern [10-3] och luftmikrometern med SATA pistolfett (# 48173) och sätt i dem.
- Tryck in luftmikrometern i pistolkroppen.
- Skruva i låsskruven.
- Montera avtryckaren (se kapitel 9.1).
- Sätt i fjädern och färgnålen.
- Skruva in reglerskruven [1-4] tillsammans med motmuttern i pistolkroppen.

Ställ in materialmängden enligt kapitel 8.2.

9.6. Byte av spindeln för regulatören för rund/bred stråle

Bytet är nödvändigt, om det tränger ut luft från regulatören för rund/bred stråle, eller om det inte längre går att ställa in sprutstrålen.

Demontering av spindel

- Skruva ut skruven med försänkt huvud [# 1503].
- Dra av den räfflade knappen [# 3657].
- Skruva med hjälp av en SATA universalnyckel ut spindeln [# 54221] ur pistolkroppen.

Montering av spindel

- Skruva med hjälp av en SATA universalnyckel in spindeln [# 54221] i pistolkroppen.
- Sätt på den räfflade knappen [# 3657].
- Förse skruven med försänkt huvud [# 1503] med Loctite 242 och skruva i den handfast.

10. Service och förvaring

Det krävs en noggrann hantering samt en kontinuerlig skötsel av lackeringspistolen för att säkerställa dess funktion.

- Förvara lackeringspistolen på en torr plats.
- Rengör lackeringspistolen noga efter varje användningstillfälle och före varje materialbyte.


NOTICE
Se upp!

Skador på grund av felaktigt rengöringsmedel

Lackeringspistolen kan skadas vid rengöring med aggressiva rengöringsmedel.

- Använd inga aggressiva rengöringsmedier.
- Använd ett neutralt rengöringsmedel med ett pH-värde på 6-8.
- Använd varken syror, lutar, alkalier, luttvättmedel, olämpliga regenerat eller andra aggressiva rengöringsmedier.


NOTICE
Se upp!

Sakskador på grund av felaktig rengöring

Neddoppning i lösnings- eller rengöringsmedel eller rengöring i en ultraljudsapparat kan skada lackeringspistolen.

- Lägg inte lackeringspistolen i lösnings- eller rengöringsmedel.
- Rengör inte lackeringspistolen i en ultraljudsapparat.
- Använd endast sådana tvättmaskiner som SATA rekommenderar.


NOTICE
Se upp!

Sakskador på grund av felaktigt rengöringsverktyg

Rengör aldrig hål med felaktiga föremål. Även riktigt små skador påverkar sprutbildningen.

- Använd SATA munstycksrengöringsnålar (# 62174) respektive (# 9894).


Tips!

I sällsynta fall kan det hända, att vissa delar av lackeringspistolen måste demonteras, för att de ska kunna rengöras noga. Begränsa demonteringen till endast de komponenter som genom sin funktion kommer i kontakt med material, om en demontering är nödvändig.

- Spola igenom lackeringspistolen ordentligt med förtunning.

- Rengör luftmunstycket med en pensel eller en borste.
- Fetta in rörliga delar en aning med pistolfett.

11. Störningar

Endast utbildad fackpersonal får åtgärda sådana störningar som beskrivs nedan.

Sänd lackeringspistolen till kundtjänsten på SATA (för adress, se kapitel 16), om en störning inte kan åtgärdas med hjälp av informationen nedan.

Fel	Orsak	Avhjälpling
Orolig sprutstråle (fladdrar/spottar) eller luftbubblor i utlopps-bägaren.	Färgmunstycket är inte åtdraget.	Dra åt färgmunstycket med universalnyckeln.
Sprutningsbilden för liten, sned, ensidig eller delad.	Luftmunstyckets hål är förorenade av lack.	Rengör luftmunstycket. Beakta rengöringsanvisningarna (se kapitel 10).
	Färgmunstyckets spets (färgmunstyckets tapp) är skadad	Kontrollera att färgmunstyckets spets inte är skadad, byt munstyckessatsen vid behov.
Regulatorn för rund/bred stråle är inte vidbar.	Regulatorn vreds för kraftigt moturs mot begränsningen. Spindelns i pistolens gänga är lös.	Skruva ut regulatorn med hjälp av en fast nyckel. Se till att den fungerar eller byt hela.
Lackeringspistolen stänger inte av luften.	Luftkolsätet är smutsigt.	Rengör luftkolsätet. Beakta rengöringsanvisningarna (se kapitel 10).
	Luftkolven är utsliten.	Byt luftkolven och luftkolvpackningen.

Fel	Orsak	Avhjälpning
Materialet bubblar i utloppsbågaren.	Det kommer finfördelningsluft till utloppsbågaren via färgkanalen. Färgmunstycket har inte dragits åt tillräckligt. Luftmunstycket har inte skruvats på helt, luftkretsen är igensatt, sätet är defekt eller munstycks-satsen är skadad.	Dra åt, rengör eller byt delarna.
Korrosion på luftmunstycksgången, i materialkanalen (materialanslutningen) eller på lackeringspistolroppen.	Rengöringsvätskan (vattnig) blir kvar för länge i pistolen.	Låt byta pistolroppen. Beakta rengöringsanvisningarna (se kapitel 10).
	Olämplig rengöringsvätska	
Sprutmedium tränger ut bakom färgnålstätningen.	Färgnålstätningen är defekt eller finns inte.	Byt färgnålstätningen.
	Färgnålen är skadad.	Byt munstyckssatsen (se kapitel 9.2).
	Färgnålen är smutsig.	Rengör färgnålen. Beakta rengöringsanvisningarna (se kapitel 10).
Lackeringspistolen droppar på färgmunstyckets spets ("färgmunstyckets lilla tapp").	Smuts mellan färgnålens spets och färgmunstycket	Rengör färgmunstycket och färgnålen. Beakta rengöringsanvisningarna (se kapitel 10).
	Munstyckssatsen är skadad	Byt munstyckssatsen (se kapitel 9.2).

12. Avfallshantering

Skrota den fullständigt tömda lackeringspistolen som materialåtervinning. Ta hand om resterna av sprutmediet och släppmedlet åtskilt från lackeringspistolen på ett korrekt sätt för att undvika skador på miljön. Beakta de lokala föreskrifterna!

13. Kundtjänst

Tillbehör, reservdelar och teknisk support kan du få av din SATA-återförsäljare.

14. Tillbehör

Artikelnr	Benämning	Antal
6981	Snabbkopplingsnippel G1/4 invändig gänga	5 st
64030	SATA rengöringssats	1 sats
9902	Luftslang	1 styck
48173	Högprestandafett	1 styck
10009	Högprestandafett	6 st

15. Reservdelar [2]

Arti- kelnr	Benämning	Antal
422	Tätning för luftkolv	1 st.
1503	Skruv med försänkt huvud M 4 x 8	1 styck
2600	Serviceenhet munstycksinsats	1 sats
3657	Räfflad knapp	1 styck
3749	Tätningshylsa för luftkolv	1 styck
6445	Förpackning färgnålar	1 sats
6486	Avtryckarsats	1 sats
8268	Tätningring	1 st.
9654	Verktygssats	1 sats
16162	Vridled för SATA färgsprutpistoler	1 styck
20412	Tryckbägare	1 styck
20438	Säkerhetsventil	1 st.
20461	Luftslang plast	1 styck
21014	Lock	1 styck
29629	Luftkolvstång	1 styck
53603	Luftmikrometer	1 styck
53777	Luftanslutning för lock	1 styck
54049	Tätningring för tryckbägare	4 styck- en
54221	Spindel	1 styck
61416	Reglerskruv för färgmängd med motmutter	1 sats

Artikelnr	Benämning	Antal
64766	Distansbricka	1 styck
65920	Reglerarmatur	1 styck
70623	Reparationssats	1 sats
70664	Packning droppspärr	10 st.
83493	Tryckbägaranslutning	1 styck
83501	Luftslang med tryckbägaranslutning för SATA spray master	1 sats
120816	Tryckavlastningsskruv	2 stycken
133926	Bygelrullsats	1 sats
133934	Tätning för spindel R-B-reglering	3 stycken
133959	Fjädersats med vardera färgnål respektive luftkolvfjädrar	1 sats
133967	Gängstift	3 stycken
133983	Luftanslutningsstycke G 1/4 a	1 styck
133991	Luftkolvshuvud	3 stycken

□	Ingår i reparationssatsen (# 70623)
★	Ingår i tätningssatsen (# 9829)
★★	Ingår i serviceenheten (# 6486)

16. EU Konformitetsförklaring

Den gällande konformitetsförsäkran hittar du på:



www.sata.com/downloads

Kazalo [originalna različica: nemška]

1. Splošne informacije	419	9. Vzdrževanje in popravila	427
2. Varnostni napotki	420	10. Nega in skladiščenje	430
3. Uporaba v skladu z namembnostjo	422	11. Motnje.....	431
4. Opis	422	12. Odlaganje	433
5. Obseg dobave	422	13. Servisna služba	433
6. Sestava	423	14. Oprema	433
7. Tehnični podatki.....	423	15. Nadomestni deli.....	434
8. Delovanje	424	16. ES izjava skladnosti	435



Preberite najprej!

Pred dajanjem v obratovanje skrbno in v celoti preberite to navodilo za obratovanje. Upošteвайте varnostne napotke in opozorila na nevarnosti!

To navodilo za obratovanje in navodilo za obratovanje brizgalne pištole vedno hranite skupaj z izdelkom ali na mestu, ki je vedno dostopno vsem!

1. Splošne informacije

1.1. Uvod

To navodilo za obratovanje vsebuje pomembne informacije glede obratovanja pištole SATA spray master RP, v nadaljevanju imenovane pištole za lakiranje. Prav tako so opisani zagon, vzdrževanje in servisiranje, nega ter skladiščenje in odpravljanje motenj.

1.2. Ciljna skupina

Ta navodila za uporabo so predvidena za

- strokovnjake za pleskanje in lakiranje,
- šolano osebje za lakiranje v industrijskih obratih in delavnicah.

1.3. Preprečevanje nesreč

Poleg splošno in krajevno veljavnih predpisov za preprečevanje nesreč je treba upoštevati še ustrezna varnostna navodila za delavnico ter varstvo pri delu.

1.4. Oprema, nadomestni in obrabni deli

V splošnem je dovoljeno uporabljati samo originalno dodatno opremo, nadomestne dele in obrabne dele podjetja SATA. Pribor, ki ni dobavljen s strani podjetja SATA, ni preverjen in zato ni dovoljen. Za škodo, ki nastane zaradi uporabe neodobrene opreme, nadomestnih delov in obrabnih delov, podjetje SATA ne prevzema odgovornosti.

1.5. Garancija in odgovornost

Veljajo Splošni poslovni pogoji podjetja SATA ter morebitni dodatni pogodbeni dogovori ter posamezno veljavni zakoni.

Podjetje SATA ni odgovorno pri

- neupoštevanju navodila za uporabo
- uporabi izdelka v neskladju z namembnostjo
- uporabi s strani neizšolanega osebja
- neuporabi osebne zaščitne opreme
- Neuporaba originalne dodatne opreme, nadomestnih delov in obrabnih delov
- samovoljni pregradnji ali tehničnih spremembah
- Običajna izraba/obraba.
- udarnih obremenitvah, ki niso tipični za uporabo
- montažnih in demontažnih delih
- Stekla prikazovalnika ne čistite s koničastimi, ostrimi ali grobimi predmeti

2. Varnostni napotki

Prebrati in upoštevati je treba vse napotke v nadaljevanju. Neupoštevanje ali nepravilno upoštevanje lahko povzroči motnje delovanja ali hude poškodbe, tudi smrt.

2.1. Zahteve glede osebja

Pištolo za lakiranje smejo uporabljati samo izkušeni strokovnjaki in usposobljene osebe, ki so v celoti prebrali in razumeli to navodilo za obratovanje. Osebe, katerih odzivnost je poslabšana zaradi vpliva mamil, alkohola, zdravil ali drugih vzrokov, pištolo za lakiranje ne smejo uporabljati.

2.2. Osebna zaščitna oprema

Pri uporabi pištole za lakiranje in pri njenem čiščenju ter vzdrževanju vedno uporabljajte predpisano zaščito za dihala in oči ter nosite primerne zaščitne rokavice, delovna oblačila in varnostno obutev.

2.3. Uporaba na eksplozijsko ogroženih območjih

Lakirna pištola je primerna za uporabo/shranjevanje v potencialno eksplozivnih atmosferah območij 1 in 2. Upoštevati je treba oznako na izdelku.

**▲ DANGER****Opozorilo!****Smrtna nevarnost zaradi eksplozije pištole za lakiranje**

Pri uporabi pištole za lakiranje v eksplozijsko ogroženih območjih cone Ex 0 lahko pride do eksplozije.

→ Pištole za lakiranje nikoli ne vnašajte v eksplozijsko ogrožena območja cone Ex 0.

2.4. Varnostni napotki**Tehnično stanje**

- Pištole za lakiranje ne uporabljajte, kadar je poškodovana ali ji manjkajo sestavni deli.
- Pištolo za lakiranje v primeru poškodbe takoj prenehajte uporabljati, jo ločite od dovoda stisnjenega zraka in jo v celoti odzračite.
- Pištole za lakiranje nikoli samovoljno ne predelujte ali tehnično spreminjajte.
- Pred vsako uporabo preverite pištolo za lakiranje z vsemi priključenimi deli, ali je poškodovana in dobro pritrjena, ter jo po potrebi popravite.

Delovni materiali

- Predelava medijev za brizganje, ki vsebujejo kisline ali luge, je prepovedana.
- Predelava topil s halogenskimi ogljikovodiki, bencina, kerozina, herbicidov, pesticidov in radioaktivnih snovi je prepovedana. Halogenizirana topila lahko tvorijo eksplozivne in jedke kemične spojine.
- Predelava agresivnih snovi, ki vsebujejo velike, ostre ali abrazivne pigmente, je prepovedana. Mednje spadajo na primer različne vrste lepil, kontaktna in disperzijska lepila, klorkavčuk, čistilom podobni materiali ter barve z grobimi vlakni.
- V območje dela za pištolo za lakiranje vnesite vedno le tolikšno količino topila, barve, laka ali drugih nevarnih medijev za brizganje, kolikor jih potrebujete za izvedbo dela. Po koncu dela vse te snovi prenesite v za to namenjene skladiščne prostore.

Obratovalni parametri

- Pištolo za lakiranje je dovoljeno uporabljati le skladno s parametri, ki so navedeni na tipski ploščici.

Priključeni sestavni deli

- Uporabljajte izključno originalno dodatno opremo in nadomestne dele SATA.

- Priključene cevi in vodi naj bodo primerni za prenašanje pričakovanih termičnih, kemičnih ter mehanskih obremenitev pri obratovanju.
- Cevi pod tlakom lahko pri nepredvidenem odklopu z nenadzorovanim gibanjem kot bič povzročijo poškodbe. Cevi pred odklopom vedno v celoti odzračite.

Čiščenje

- Pri čiščenju pištole za lakiranje nikoli ne uporabljajte čistilnih sredstev z vsebnostjo kislin ali lugov.
- Ne uporabljajte čistilnih sredstev na osnovi halogeniziranih ogljikovodikov.

Mazalno mesto

- Pištole za lakiranje nikoli ne uporabljajte v območjih z viri vžiga, kot so odprti ogenj, prižgane cigarete ali električne naprave brez protieksplozijske zaščite.
- Pištolo za lakiranje uporabljajte samo v dobro prezračenih prostorih.

Splošno

- Pištole za lakiranje nikoli ne usmerjajte proti živim bitjem.
- Upoštevajte lokalne predpise glede varnosti, preprečevanja nezgod, zaščite pri delu in predpise za varovanje okolja.
- Upoštevajte predpise za preprečevanje nesreč.

3. Uporaba v skladu z namembnostjo

Pištola za lakiranje je namenjena za nanašanje barv in lakov ter lužil in lazur v odvisnosti od velikosti šobe do maksimalne viskoznosti pribl. 150 sek. v iztočno posodo DIN 4 mm, na primerne substrate.

4. Opis

Stisnjen zrak za lakiranje se dovede na priključek za stisnjen zrak. S pritiskom sprožilca do prve točke preklopa se vklopi upravljanje predhodnega zraka. Če sprožilec potegnete naprej, se iz šobe za barvo izveleče igla za barvo, medij za barvanje izteče iz šobe za barvo in se razprši v zračnem toku iz zračne šobe.

5. Obseg dobave

- Pištola za lakiranje s kompletom šobe RP in aluminijasto posodo za medij z armaturo za regulacijo tlaka in manometrom (0–1,6 bar)
- Varnostni nadtlačni ventil
- Gibka cev za zrak za posodo
- Komplet orodja
- Navodilo za obratovanje

Po razpakiranju preverite:

- Poškodovana pištola za lakiranje
- Celovitost obsega dobave

6. Sestava

6.1. Pištola za lakiranje

- | | | | |
|-------|---|--------|--|
| [1-1] | Priključek za hitro spojko za tlačno posodo SM z nepovratnim ventilom | [1-7] | Brezstopenjska regulacija okroglega/širokega curka |
| [1-2] | Varnostni in odszračevalni ventil | [1-8] | Manometer za tlak v posodi |
| [1-3] | Gibka cev za zrak za posodo | [1-9] | Priključek za zrak |
| [1-4] | Regulacija količine materiala z nasprotno matico | [1-10] | Gumb regulatorja |
| [1-5] | Mikrometer za stisnjen zrak | [1-11] | Varnostni ventil armature regulatorja |
| [1-6] | Aretirni vijak | [1-12] | ročica za sprožitev |
| | | [1-13] | Komplet šobe |
| | | [1-14] | Tlačna posoda |
| | | [1-15] | Vijačni pokrov |

7. Tehnični podatki

Naziv		
Priporočeni vhodni tlak pištole	1.0 bar - 2.0 bar	15 psi - 29 psi
Maks. vhodni tlak pištole	10.0 bar	145 psi
Maks. delovni nadtlak stisnjene- ga zraka	3.0 bar	44 psi
Maks. nadtlak v posodi	1.7 bar	25 psi
Tlak v posodi brezstopenjsko nastavljiv	0 - 1,7 bar	0 - 24.6 psi
Priporočeni razmak pri brizganju	17 cm - 21 cm	7« - 8«
Poraba stisnjene- ga zraka	150 - 230 NI/min pri 1 - 2 bar	5 - 8 cfm at 14 - 29 psi
Maksimalna temperatura mate- riala	50 °C	122 °F
Masa (brez materiala), alumini- jasta posoda za barvo 750 ml	1,300 g	45.9 oz.

8. Delovanje


DANGER
Opozorilo!

Nevarnost telesnih poškodb zaradi pokanja cevi za stisnjen zrak

Pri neprimerni cevi za stisnjen zrak se lahko pri uporabi zaradi previsokega tlaka cev poškoduje in eksplodira.

→ Uporabljajte samo cevi za stisnjen zrak, ki so odporne proti topilom, antistatične in tehnično brezhibne, trajno odporne proti tlaku najmanj 10 bar, imajo odvodno odpornost < 1 Mohm ter imajo notranji premer 9 mm (# 9902).


NOTICE
Pozor!

Poškodbe zaradi nečistoč v stisnjenem zraku

Uporaba onesnaženega stisnjenega zraka lahko povzroči napačno delovanje.

→ Uporabljajte čist stisnjen zrak. To zagotovite na primer s filtrom SATA 100 (# 148247) zunaj kabine za lakiranje ali s filtrom SATA 484 (# 92320) znotraj kabine za lakiranje.

Da zagotovite varno delo s pištolo za lakiranje, pred vsako uporabo upoštevajte/preverite naslednje točke:

- Ali so vsi vijaki zategnjeni [# 1503], [# 61416] in [# 133967]. Vijake po potrebi zategnite.
- Trden sedež zračne šobe
- Šoba za barvo mora biti zategnjena z navorom 14 Nm.
- Uporabljati morate tehnično čist stisnjen zrak.

8.1. Prvi zagon

- Pred montažo temeljito izpihajte gibko cev za stisnjeni zrak.
- Barvni kanal sperite s primerno čistilno tekočino.
- Privijte priključni nastavek na priključek za stisnjeni zrak.
- Priključite gibko cev za stisnjen zrak na ventil za zrak [1-9].
- Nastavite notranji tlak v posodi glede na uporabljeni material.
- Izravnajte zračno šobo.
 - Za vodoravni curek izravnajte roglje zračne šobe navpično.
 - Za navpični curek izravnajte roglje zračne šobe vodoravno.

8.2. Regulacijski način

Priključitev pištole za lakiranje

- Priključite gibko cev za stisnjen zrak na priključek za zrak [1-9].

Polnjenje z materialom



Napotek!

Pri lakiranju uporabljajte samo tolikšno količino materiala, kot je potrebna za delovni postopek.

Pri lakiranju pazite na potrebno razdaljo brizganja. Po lakiranju material strokovno skladiščite ali zavržite.

- Odvijte vijačni pokrov [1-15] s posode za medij [1-14].
- Snemite zaporo proti kapljanju [# 70664].
- Napolnite posodo za barvo (največ do 20 mm pod zgornjim robom).
- Vstavite zaporo proti kapljanju.
- Vijačni pokrov privijte na posodo za barvo.

Nastavitev tlaka materiala

Tlak materiala lahko odčitate na manometru [1-8] in ga brezstopenjsko nastavite z gumbom regulatorja [1-10].

- Povlecite gumb regulatorja [1-10] v smeri pištole za lakiranje, dokler ne zaslišite zvoka odklepanja.
- Z gumbom regulatorja nastavite količino zraka za brizganje in na manometru odčitajte nastavljeni tlak brizganja.
- Potisnite gumb regulatorja v smeri pištole za lakiranje, dokler ne zaslišite, da se je zaskočil.
- Na kratko odvijte odzračevalni ventil [1-2] in preverite, ali se manometer vrne na nastavljeni tlak.

Prilagoditev notranjega tlaka pištole



Napotek!

Pri nastavitvi notranjega tlaka pištole z uporabo zunanega tlačnega reducirnega ventila mora biti zračni mikrometer [# 53603] v celoti odprt (navpični položaj).



Napotek!

Notranji tlak pištole lahko najnatančneje nastavite s SATA adam 2.



Napotek!

Če ni dosežen potreben vhodni tlak pištole, morate zvišati tlak omrežja za stisnjen zrak.

Previsok vhodni tlak zraka povzroči visoke sile na sprožilcu.

- Do konca pritisnite sprožilno ročico **[1-12]**.
- Nastavitev izvedite v skladu z eno od naslednjih možnosti. Upoštevajte najvišji dovoljeni vhodni tlak pištole (glejte poglavje 7).
 - Nastavitev s pomočjo SATA adam 2.
 - Nastavitev prek zunanjšega tlačnega reducirnega ventila.
- Sprožilec premaknite v izhodiščni položaj.

Nastavitev količine materiala



Napotek!

Pri do konca odprti regulaciji količine materiala se šoba in igla za barvo obrabljata najmanj. Velikost šobe izberite glede na medij za brizganje in hitrost dela.

Količino materiala in s tem gib igle lahko brezstopenjsko nastavljate z vijakom za reguliranje **[1-4]**.

- Odvijte protimatico.
- Do konca pritisnite sprožilno ročico **[1-12]**.
- Z vijakom za reguliranje **[1-4]** nastavite količino materiala.
- Protimatico zategnite z roko.

Nastavitev brizgalnega curka

Curek lahko z regulacijo okroglega/širokega curka **[1-7]** brezstopenjsko nastavljate, dokler ne dosežete okroglega curka.

- Curek brizganja lahko nastavite z vrtenjem regulacije okroglega in širokega curka **[1-7]**.
 - Vrtenje v desno – okrogli curek
 - Vrtenje v levo – široki curek

Začetek postopka lakiranja

- Postavite se na razdaljo brizganja (glejte poglavje 7).
- Do konca stisnite sprožilno ročico **[1-2]** in postavite pištolo za lakiranje pod kotom 90° proti površini, ki jo lakirate.
- Zagotovite dovod brizgalnega zraka in materiala.
- Povlecite sprožilno ročico nazaj in pričnite lakirati. Po potrebi dodatno nastavite količino materiala in curek.

Zaključek postopka lakiranja

- Sprožilec [1-12] premaknite v izhodiščni položaj.
- Ko je lakiranje končano, prekinite dovod zraka za brizganje in izpraznite posodo za barvo [1-14]. Upoštevajte nasvete za nego in skladiščenje (glejte poglavje 10).

9. Vzdrževanje in popravila



▲ DANGER

Opozorilo!

Nevarnost poškodb zaradi sestavnih delov, ki se lahko sprostijo, ali iztekanja materiala.

Pri vzdrževanju z obstoječo povezavo do omrežja za stisnjen zrak se lahko nepričakovano sprostijo sestavni deli ter začne uhajati material.

→ Pred vsakim vzdrževanjem odklopite pištolo za lakiranje od omrežja za stisnjen zrak.



▲ DANGER

Opozorilo!

Nevarnost telesnih poškodb zaradi ostrih robov

Pri vgradnji kompleta šobe je zaradi ostrih robov prisotna nevarnost telesnih poškodb.

→ Nosite delovne rokavice.

Naslednje poglavje opisuje vzdrževanje in popravila pištole za lakiranje.

Vzdrževalna dela in popravila sme izvajati samo usposobljeno strokovno osebje.

usposobljeno strokovno osebje.

- Pred vsemi vzdrževalnimi deli in popravili morate prekiniti dovod stisnjene zraka do priključka za stisnjen zrak [1-9].

Za popravila so na voljo nadomestni deli (glej poglavje 15).

9.1. Menjava sprožilne ročice

Demontaža sprožilne ročice


- Odvijte protimatico regulirnega vijaka [1-4].
- Iz telesa pištole odvijte vijak za reguliranje s protimatico.
- Odstranite vzmet in iglo za barvo.
- Previdno snemite varovalne obročke.
- Izvlecite oba zatiča.
- Snemite sprožilno ročico.

Montaža sprožilne ročice.

- Vstavite sprožilno ročico.

- Vstavite sornik ročice.
- Vstavite varovalne obročke.
- Vstavite iglo za barvo in vzmet.
- V telo pištole privijte vijak za reguliranje [1-4] s protimatico.

9.2. Zamenjava kompleta šobe

	NOTICE	Pozor!
<p>Škoda zaradi napačne vgradnje</p> <p>Pri napačnem zaporedju vgradnje se lahko šoba in igla za barvo poškodujeta.</p> <p>→ Obvezno upoštevajte zaporedje vgradnje. Šobe za barvo nikoli ne privijte proti napeti igli za barvo.</p>		

Komplet šobe sestavljajo preizkušena kombinacija zračne šobe, šobe za barvo in igle za barvo. Komplet šobe vedno zamenjajte v celoti.

Odstranjevanje kompleta šobe

- Odvijte protimatico regulirnega vijaka [1-4].
- Iz telesa pištole odvijte vijak za reguliranje s protimatico.
- Odstranite vzmet in iglo za barvo.
- Odvijte zračno šobo [1-13].
- Z univerzalnim ključem iz telesa pištole odvijte šobo za barvo.

Vgradnja kompleta šobe

- Z univerzalnim ključem privijte šobo za barvo v telo pištole in jo zategnite z zateznim navorom 14 Nm.
- Na telo pištole privijte zračno šobo [1-13].
- Vstavite iglo za barvo in vzmet.
- V telo pištole privijte vijak za reguliranje [1-4] s protimatico.

Po vgradnji nastavite količino materiala skladno s poglavjem 8.2.

9.3. Zamenjava tesnila igle za barvo

Zamenjava je potrebna, ko začne uhajati material na tesnilu igle za barvo, ki se samodejno nastavlja.

Odstranjevanje tesnila igle za barvo

- Odvijte protimatico.
- Iz telesa pištole odvijte vijak za reguliranje [1-4] s protimatico.
- Odstranite vzmet in iglo za barvo.
- Demontaža sprožilne ročice [1-12] (glejte poglavje 9.1).
- Iz telesa pištole odvijte tesnilo igle za barvo [# 6445] z natičnim ključem (ki je vsebovan v kompletu orodja (# 9654)).

Vgradnja tesnila igle za barvo

- V telo pištrole privijte tesnilo igle za barvo [# 6445] z natičnim ključem (ki je vsebovan v kompletu orodja (# 9654)).
 - Montaža sprožilne ročice [1-12] (glejte poglavje 9.1).
 - Vstavite vzmet in iglo za barvo.
 - V telo pištrole privijte vijak za reguliranje [1-4] s protimatico.
- Po vgradnji nastavite količino materiala skladno s poglavjem 8.2.

9.4. Zamenjava zračnega bata, vzmeti zračnega bata in zračnega mikrometra



▲ DANGER

Opozorilo!

Nevarnost poškodb zaradi sprostitve zračnega mikrometra.

Zračni mikrometer lahko pri sproščnem zapornem vijaku nenadzorovano odleti iz pištrole za lakiranje.

→ Preverite zaporni vijak zračnega mikrometra in ga po potrebi zategnite.

Zamenjava je potrebna, ko pri sproščnem sprožilcu uhaja zrak na zračni šobi ali zračnem mikrometru.

Izteka zrak iz zračne šobe ali iz zračnega mikrometra.

Odstranjevanje zračnega bata, vzmeti zračnega bata in zračnega mikrometra

- Iz telesa pištrole odvijte zaporni vijak [1-6].
- Iz telesa pištrole izvlecite zračni mikrometer [1-5].
- Izvlecite zračni bat z vzmetjo zračnega bata.
- Snemite drog zračnega bata [# 29629].

Vgradnja zračnega bata in zračnega mikrometra

- Drog zračnega bata [# 29629] vstavite v pravilni legi.
- Zračni bat z vzmetjo zračnega bata in zračni mikrometer [1-5] namažite z mastjo za pištrole SATA (# 48173) in ju vstavite.
- V telo pištrole vtisnite zračni mikrometer.
- V telo pištrole privijte zaporni vijak [1-6].

Po vgradnji nastavite količino materiala skladno s poglavjem 8.2.

9.5. Zamenjava tesnila (zračna stran)

Zamenjava je potrebna, ko pod sprožilcem uhaja zrak.

Demontaža tesnila

- Odvijte protimatico.
- Iz telesa pištrole odvijte vijak za reguliranje [1-4] s protimatico.

- Odstranite vzmet in iglo za barvo.
- Demontaža sprožilne ročice [**1-12**] (glejte poglavje 9.1).
- Iz telesa pištrole odvijte zaporni vijak [**1-6**].
- Iz telesa pištrole izvlecite zračni mikrometer [**1-5**].
- Izvlecite zračni bat z vzmetjo zračnega bata.
- Snemite drog zračnega bata [**# 29629**].
- Z univerzalnim ključem iz telesa pištrole odvijte zaporno pušo [**# 3749**].
- Iz telesa pištrole izvlecite tesnilo [**# 422**].

Montaža tesnila

- V telo pištrole vstavite tesnilo [**# 422**].
- Z univerzalnim ključem v telo pištrole privijte zaporno pušo [**# 3749**].
- V pravilni legi vstavite drog zračnega bata.
- Zračni bat z vzmetjo zračnega bata [**10-3**] in zračni mikrometer namažite z mastjo za pištrole SATA (**# 48173**) in ju vstavite.
- V telo pištrole vtisnite zračni mikrometer.
- Privijte aretirni vijak.
- Montaža sprožilne ročice (glejte poglavje 9.1).
- Vstavite vzmet in iglo za barvo.
- V telo pištrole privijte vijak za reguliranje [**1-4**] s protimatico.

Po vgradnji nastavite količino materiala skladno s poglavjem 8.2.

9.6. Zamenjava vretena regulacije okroglega/širokega curka

Zamenjava je potrebna, ko uhaja zrak na regulaciji okroglega/širokega curka ali ni več mogoče nastavljati curka.

Odstranjevanje vretena

- Odvijte ugrezni vijak [**# 1503**].
- Snemite nazobčani gumb [**# 3657**].
- Z univerzalnim ključem SATA iz telesa pištrole odvijte vreteno [**# 54221**].

Vgradnja vretena

- Z univerzalnim ključem SATA v telo pištrole privijte vreteno [**# 54221**].
- Nataknite nazobčani gumb [**# 3657**].
- Namažite ugrezni vijak [**# 1503**] z Loctite 242 in ga privijte z roko.

10. Nega in skladiščenje

Za delovanje pištrole za lakiranje sta potrebna skrbno ravnanje in stalno vzdrževanje izdelka.

- Pištolo za lakiranje hranite na suhem.
- Pištolo za lakiranje po vsaki uporabi in pred vsako menjavo materiala

temeljito očistite.



NOTICE

Pozor!

Škoda, nastala zaradi napačnega čistilnega sredstva

Pištola za lakiranje se lahko poškoduje zaradi uporabe agresivnih čistilnih sredstev.

- Ne uporabljajte agresivnih čistilnih sredstev.
- Uporabljajte nevtralna čistila z vrednostjo pH 6–8.
- Ne uporabljajte kislin, lugov, baz, sredstev za jedkanje, neprimernih sredstev za regeneracijo in drugih agresivnih čistil.



NOTICE

Pozor!

Materialna škoda zaradi napačnega čiščenja

S potapljanjem v topila ali čistila ali čiščenjem v ultrazvočnih čistilnih napravah lahko pištolo za lakiranje poškodujete.

- Pištole za lakiranje ne potaplajte v topila ali čistila.
- Pištole za lakiranje ne čistite v napravah za ultrazvočno čiščenje.
- Uporabljajte samo stroje za čiščenje SATA.



NOTICE

Pozor!

Gmotna škoda zaradi napačnega orodja za čiščenje

Onesnaženih izvrtin nikoli ne čistite z neprimernimi predmeti. Že najmanjše poškodbe bodo vplivale na vzorec brizganja.

- Uporabljajte igle za čiščenje šob SATA (# 62174) oz. (# 9894).



Napotek!

V določenih redkih primerih bo treba za temeljito čiščenje določene dele pištole za lakiranje odstraniti. Če je potrebno odstranjevanje, ga omejite samo na dele, ki zaradi delovanja pištole prihajajo v stik z materialom.

- Pištolo za lakiranje dobro sperite z razredčilom.
- Zračno šobo očistite s čopičem ali krtačo.
- Premične dele narahlo namastite z mastjo za pištole.

11. Motnje

V nadaljevanju opisane motnje lahko odpravlja samo usposobljeno strokovno osebje.

Če določene motnje ne morete odpraviti z v nadaljevanju opisanimi

ukrepi, pošljite pištolo za lakiranje oddelku za podporo strankam podjetja SATA (naslov najdete v poglavju 16).

Motnja	Vzrok	Odprava/pomoč
Nemiren curek (trepetanje/pljuvanje) ali mehurčki v posodi za barvo.	Šoba za barvo ni zategnjena.	Šobo za barvo zategnite z univerzalnim ključem.
Brizgalna slika pre-majhna, poševna, enostranska ali razcepljena.	Izvrtnine zračne šobe so obložene z lakom.	Očistite zračno šobo. Upoštevajte navodila za čiščenje (glejte poglavje 10).
	Konica šobe za barvo (nastavek šobe za barvo) je poškodovana.	Preverite, ali je konica šobe za barvo poškodovana in po potrebi zamenjajte komplet šobe.
Regulacija okroglega/širokega curka se ne vrtili.	Regulacija je bila premočno privita v smeri urnega kazalca v omejljnik; vreteno v navojih pištote je razrahljano.	Z univerzalnim ključem odvijte regulacijo; poskrbite, da se bo zlahka nastavljala ali pa jo v celoti zamenjajte.
Pištola za lakiranje ne zapre zraka.	Umazan sedež zračnega bata.	Očistite sedež zračnega bata. Upoštevajte navodila za čiščenje (glejte poglavje 10).
	Obrabljen zračni bat.	Menjava zračnega bata in tesnil zračnega bata.
Material v posodi za barvo brbota.	Zrak za razprševanje prihaja skozi kanal za barvo v posodo za barvo. Šoba za barvo ni dovolj zategnjena. Zračna šoba ni privita do konca, zračni krog je zamašen, sedež je pokvarjen ali vložek šobe je poškodovan.	Zategnite, očistite ali zamenjajte dele.

Motnja	Vzrok	Odprava/pomoč
Korozija na navoju zračne šobe, v kanalu za material (pri priključku za material) ali v telesu pištrole za lakiranje.	Čistilna tekočina (vodena) ostane predolgo v pištoli.	Zamenjajte telo pištrole. Upoštevajte navodila za čiščenje (glejte poglavje 10).
	Neprimerna čistilna tekočina.	
Brizgalni medij uhaja za tesnilom igle za barvo.	Tesnilo igle za barvo je pokvarjeno ali ni prisotno.	Menjava tesnila igle za barvo.
	Igla za barvo je poškodovana.	Zamenjajte komplet šobe (glejte poglavje 9.2).
	Igla za barvo je umazana.	Očistite iglo za barvo. Upoštevajte navodila za čiščenje (glejte poglavje 10).
Iz konice šobe za barvo na pištoli za lakiranje kaplja ("nastavek šobe za barvo").	Tujek med konico igle za barvo in šobo za barvo.	Očistite šobo in iglo za barvo. Upoštevajte navodila za čiščenje (glejte poglavje 10).
	Komplet šobe je poškodovan.	Zamenjajte komplet šobe (glejte poglavje 9.2).

12. Odlaganje

Odstranjevanje v celoti izpraznjene pištrole za lakiranje kot odpadne surovine. Da preprečite škodo na okolju, odstranite ostanke brizgalnega medija in sredstva proti sprijemanju pravilno ter ločeno od pištrole za lakiranje. Upoštevajte krajevne predpise!

13. Servisna služba

Pribor, nadomestne dele in tehnično pomoč prejmete pri vašem SATA trgovcu.

14. Oprema

Št. izd.	Naziv	Število
6981	Priključek za hitro spojko G1/4 NN	5 kos.

Št. izd.	Naziv	Število
64030	Čistilni komplet SATA	1 garnitura
9902	Cev za zrak	1 kos
48173	Visokozmogljiva mast	1 kos
10009	Visokozmogljiva mast	6 kos.

15. Nadomestni deli [2]

Št. izd.	Naziv	Število
422	Tesnilo za zračni bat	1
1503	Ugrezni vijak M 4 x 8	1 kos
2600	Servisna enota kompleta šobe	1 garnitura
3657	Narebričen gumb	1 kos
3749	Zaporna puša za zračni bat	1 kos
6445	Paket barvnih igel	1 garnitura
6486	Komplet ročice za sprožitev	1 garnitura
8268	Tesnilni obroč	1
9654	Komplet orodja	1 garnitura
16162	Vrtljivi členek za pištole za brizganje barve SATA	1 kos
20412	Tlačna posoda	1 kos
20438	Varnostni ventil	1
20461	Plastična cev za zrak	1 kos
21014	Pokrov	1 kos
29629	Palica za zračni bat	1 kos
53603	zračni mikrometer	1 kos
53777	Zračni priključek za pokrov	1 kos
54049	Tesnilni obroček za tlačno posodo	4 kos
54221	Vreteno	1 kos
61416	Vijak za reguliranje količine barve s protimatico	1 garnitura
64766	Distansbricka	1 kos

Št. izd.	Naziv	Število
65920	Armatura regulacije	1 kos
70623	Garnitura za popravila	1 garnitura
70664	Paket tesnil zapore proti kapljanju	10
83493	Priključek tlačne posode	1 kos
83501	Cev za zrak s priključkom tlačne posode za SATA spray master	1 garnitura
120816	Vijak za sprostitev tlaka	2 kos
133926	Set valjčkov držala	1 garnitura
133934	Tesnilo za regulacijo vretena R-B	3 kos
133959	Set vzmeti za iglo za barvo/vzmeti zračnega bata	1 garnitura
133967	Navojni zatič	3 kos
133983	Priključek za stisnjen zrak G 1/4 a	1 kos
133991	Glava zračnega bata	3 kos

<input type="checkbox"/>	Del kompleta za popravilo (# 70623)
★	Del kompleta tesnil (# 9829)
★★	Vsebovano v garnituri za servis (# 6486)

16. ES izjava skladnosti

Trenutno veljavno izjavo o skladnosti najdete na naslovu:



www.sata.com/downloads

Obsah [pôvodná verzia: v nemeckom jazyku]

1. Všeobecné informácie.....437	9. Údržba a opravy445
2. Bezpečnostné pokyny438	10. Starostlivosť a skladovanie .449
3. Používanie podľa určenia....440	11. Poruchy450
4. Popis440	12. Likvidácia.....452
5. Obsah dodávky440	13. Zákaznícky servis.....452
6. Zloženie.....441	14. Príslušenstvo.....452
7. Technické údaje.....441	15. Náhradné diely453
8. Prevádzka442	16. EÚ vyhlásenie o zhode.....454



Najprv si prečítajte!

Pred uvedením Ft do prevádzky a prevádzkou si úplne a dôkladne prečítajte tento návod na použitie. Dodržiavajte bezpečnostné pokyny a upozornenia na riziká!

Tento návod na použitie ako aj návod na použitie striekacej pištole vždy uschovajte pri výrobku alebo na mieste, ktoré je vždy a každému prístupné!

1. Všeobecné informácie

1.1. Úvod

Tento návod na použitie obsahuje dôležité informácie o prevádzke SATA spray master RP, v ďalšom nazvaná striekacia pištoľ. Tiež je popísané uvedenie do prevádzky, údržba a opravy, starostlivosť a skladovanie ako aj odstraňovanie porúch.

1.2. Cieľová skupina

Tento návod na obsluhu je určený pre

- odborníkov maliarskeho a lakovačského remesla.
- Vyškolený personál pre lakovacie práce v priemyselných a remeselných podnikoch.

1.3. Úrazová prevencia

Zásadne sa dodržiavajú všeobecné ako aj národné bezpečnostné predpisy pre prevenciu pred úrazmi a príslušné prevádzkové a závodné bezpečnostné pokyny.

1.4. Príslušenstvo, náhradné a opotrebovateľné diely

Zásadne sa používa len originálne príslušenstvo a len originálne náhradné a opotrebovateľné diely SATA. Diely príslušenstva, ktoré nedodala spoločnosť SATA, nie sú odskúšané a nie sú povolené. Za škody, ktoré vzniknú použitím nepovoleného príslušenstva, náhradných dielov a opotrebovateľných dielov SATA nepreberá žiadnu záruku.

1.5. Záruka a ručenie

Platia Všeobecné obchodné podmienky SATA a prípadné ďalšie zmluvné dohody, ako aj príslušné platné zákony.

Spoločnosť SATA neručí pri

- nedodržaní návodu na použitie
- používaní výrobku v rozpore s určením
- používaní zo strany nezaškoleného personálu
- nepoužívaní osobného ochranného výstroja
- Nepoužitie originálneho príslušenstva, náhradných a opotrebovateľných dielov
- svojvoľných prestavbách alebo technických úpravách
- Prirodzené využitkovanie / opotrebovanie
- namáhaní úderom netypickým pre dané použitie
- montážnych a demontážnych prácach
- Čistenie skla displeja s špicatými, ostrými alebo drsnými predmetmi

2. Bezpečnostné pokyny

Všetky pokyny uvedené v nasledujúcej časti si prečítajte a dodržiavajte ich. Nedodržiavanie alebo nesprávne dodržiavanie môže viesť k funkčným poruchám alebo môže spôsobiť ťažké poranenia až po smrť.

2.1. Požiadavky na personál


Lakovaciu pištoľ môžu používať len skúsení odborní zamestnanci a zaškolený personál, ktorí tento návod na použitie úplne prečítali a porozumeli mu. Osobám, ktorých schopnosť reagovania je znížená v dôsledku drog, alkoholu, liekov alebo iným spôsobom, je zakázaná práca s lakovacou pištoľou.

2.2. Osobný ochranný výstroj

Pri používaní lakovacej pištole ako aj pri čistení a údržbe vždy používajte dovolenú ochranu dýchania, očí, ako aj ochranu sluchu vhodné ochranné rukavice, pracovný odev a bezpečnostné rukavice.

2.3. Používanie v prostrediach s nebezpečenstvom výbuchu

Lakovacia pištoľ je schválená na používanie/uschovanie v oblastiach ohrozených výbuchom zóny 1 a 2. Je nutné zohľadniť značku produktu.

	▲ DANGER	Varovanie!
Ohrozenie života vybuchnutím lakovacej pištole		
Použitím lakovacej pištole vo výbušnom prostredí EX zóna 0 môže dôjsť k výbuchu.		
→ Lakovaciu pištoľ neumiestňujte do priestorov s nebezpečenstvom výbuchu Ex zóna 0.		

2.4. Bezpečnostné pokyny

Technický stav

- Lakovaciu pištoľ nikdy neuvedzte do prevádzky v prípade poškodenia alebo chýbajúcich častí.
- Lakovaciu pištoľ v prípade poškodenia okamžite odstavte z prevádzky, odpojte od prívodu stlačeného vzduchu a úplne ju odvzdušnite.
- Lakovaciu pištoľ nikdy svojvoľne nerekonštruujte alebo technicky ne-
meňte.
- Lakovaciu pištoľ so všetkými pripojenými komponentami pred každým použitím skontrolujte na poškodenia a pevné uloženie a v prípade potreby opravte.

Pracovné materiály

- Spracovanie striekacích médií obsahujúcich kyseliny alebo alkálie je zakázané.
- Spracovanie rozpúšťadiel s halogénovými uhľovodíkmi, benzínom, kerozínom, herbicídmi, pesticídmi a rádioaktívnymi látkami je zakázané. Halogenizované rozpúšťadlá môžu vyvolať výbušné a žieravé chemické zlúčeniny.
- Spracovanie agresívnych látok, ktoré obsahujú veľké, ostrohranné a obrusujúce pigmenty je zakázané. Patria k nim napríklad rôzne druhy lepidiel, kontaktné a disperzné lepidlá, chlórovaný kaučuk, omietkové materiály a nátery vyplnené hrubými vláknami.
- Na pracovisko s lakovacou pištoľou prinášajte iba potrebné množstvo riedidla, farby, laku alebo iných nebezpečných striekacích médií. Tieto po ukončení práce premiestnite do určených skladovacích priestorov.

Prevádzkové parametre

- Lakovacia pištoľ sa smie prevádzkovať len v rozsahu parametrov uve-

dených na typovom štítku.

Pripojené komponenty

- Používajte výlučne originálne príslušenstvo a náhradné diely SATA.
- Pripojené hadice a vedenia musia počas prevádzky bezpečne znášať očakávané tepelné, chemické a mechanické namáhania.
- Hadice pod tlakom môžu pri uvoľnení nekontrolovanými pohybmi spôsobiť zranenia. Pred uvoľnením hadice vždy úplne odvzdušnite.

Čistenie

- Nikdy nepoužívajte čistiace prostriedky obsahujúce kyseliny alebo lúhy na čistenie lakovacej pištole.
- Nikdy nepoužívajte čistiace prostriedky založené na halogénových uhľovodíkoch.

Miesto použitia

- Lakovaciu pištoľ nikdy nepoužívajte v rozsahu zdrojov vznietenia ako sú otvorené plamene, horiace cigarety alebo elektrické zariadenia nezabezpečené proti výbuchu.
- Lakovaciu pištoľ používajte len v dobre vetraných priestoroch.

Všeobecné údaje

- Striekaciu pištoľ nesmerujte nikdy na živé tvory.
- Dodržiavajte miestne bezpečnostné predpisy, predpisy prevencie pred úrazmi, pracovno bezpečnostné predpisy a predpisy na ochranu životného prostredia.
- Dodržiavajte bezpečnostné predpisy.

3. Používanie podľa určenia

Lakovacia pištoľ slúži na nanášanie farieb a lakov ako aj morenie a lazúrovanie, podľa veľkosti dýzy až do max. viskozity asi 150 sek v DIN 4 mm výtokovej nádobky, na vhodné substráty.

4. Popis

Stlačený vzduch potrebný na lakovanie sa privádza na prípojku stlačeného vzduchu. Stlačením spúšte do prvého bodu sa aktivuje riadenie privádzaného vzduchu. Ďalším zatiahnutím spúšte sa vytiahne ihla na farbu z dýzy na farbu, striekané médium vyteká z dýzy na farbu a rozprašuje sa stlačeným vzduchom vychádzajúcim zo vzduchovej dýzy.

5. Obsah dodávky

- Lakovacia pištoľ so súpravou dýzy RP a hliníkovou nádržkou s armatúrou na reguláciu vzduchu a manometrom (0–1,6 bar)
- Bezpečnostný pretlakový ventil

- Vzduchová hadica nádržky
- Súprava náradia
- Návod na použitie

Po vybalení skontrolujte:

- Poškodenie lakovacej pištole
- Úplnosť dodávky

6. Zloženie

6.1. Lakovacia pištoľ


- | | | | |
|-------|--|--------|--|
| [1-1] | Pripojovacia rýchlospojka pre tlakovú nádržku SM so spätným ventilom | [1-7] | Plynulá regulácia kruhového/plochého rozstrelu |
| [1-2] | Poistný a odvzdušňovací ventil | [1-8] | Manometer vnútorného tlaku nádržky |
| [1-3] | Vzduchová hadica nádržky | [1-9] | Prípojka vzduchu |
| [1-4] | Regulácia množstva materiálu s poistnou maticou | [1-10] | Regulačný gombík |
| [1-5] | Vzduchový mikrometer | [1-11] | Poistný ventil pre regulačnú armatúru |
| [1-6] | Aretačná skrutka | [1-12] | Jazýček spúšte |
| | | [1-13] | Súprava dýzy |
| | | [1-14] | Tlaková nádržka |
| | | [1-15] | Uzáver so závitom |


7. Technické údaje

Názov		
Odporúčaný vstupný tlak pištole	1,0 bar - 2,0 bar	15 psi - 29 psi
Max. vstupný tlak pištole	10,0 bar	145 psi
Max. prevádzkový pretlak vzduch	3,0 bar	44 psi
Max. pretlak nádržky	1,7 bar	25 psi
Tlak nádržky plynule	0 - 1,7 bar	0 - 24.6 psi
Odporúčaná vzdialenosť pri striekaní	17 cm - 21 cm	7" - 8"
Spotreba vzduchu	150 - 230 NI/min pri 1 - 2 bar	5 - 8 cfm at 14 - 29 psi
max. teplota materiálu	50 °C	122 °F

Názov		
Hmotnosť (bez materiálu) hliníková nádržka 750 ml	1 300 g	45,9 oz.

8. Prevádzka

	▲ DANGER	Varovanie!
Nebezpečenstvo poranenia v dôsledku prasknutia hadice stlačeného vzduchu		
<p>V prípade použitia nevhodnej hadice stlačeného vzduchu môže sa táto v dôsledku pôsobenia vysokého tlaku poškodiť a explodovať.</p> <p>→ Používajte len hadicu pre stlačený vzduch odolnú proti rozpúšťadlám, antistatickú a technicky dokonalú s trvalou tlakovou odolnosťou najmenej 10 bar, so zvodovým odporom < 1 MOhm a min. vnútorným priemerom 9 mm (# 9902).</p>		

	NOTICE	Pozor!
Škody spôsobené znečisteným stlačeným vzduchom		
<p>Použitie znečisteného stlačeného vzduchu môže spôsobiť nesprávne funkcie.</p> <p>→ Používajte čistý stlačený vzduch. Napríklad filter SATA 100 (# 148247) mimo lakovacej kabíny alebo filter SATA 484 (# 92320) v lakovacej kabíne.</p>		

Pred každým použitím dbajte /skontrolujte nasledujúce body, aby bola zabezpečená bezpečná práca lakovacej pištole:

- Pevné uloženie skrutiek [# 1503], [# 61416] a [# 133967]. V prípade potreby skrutky dotiahnite.
- Pevné uloženie vzduchovej dýzy
- Dýzu na farbu dotiahnite s doťahovacím krútiacim momentom 14 Nm.
- Používajte technický čistý stlačený vzduch.

8.1. Prvé uvedenie do prevádzky

- Hadicu stlačeného vzduchu pred montážou dôkladne prefúkajte.
- Kanál farby prepláchnite vhodnou čistiacou kvapalinou.
- Pripojovací vsvuk priskrutkujte na prípojku vzduchu.
- Pripojte hadicu stlačeného vzduchu na vzduchový ventil [1-9].
- Vnútorný tlak nádržky nastavte na použitý materiál

- Nastavte vzduchovú dýzu.
 - Pre horizontálny prúd nastavte rohy vzduchovej dýzy kolmo
 - Pre vertikálny prúd nastavte rohy vzduchovej dýzy vodorovne.

8.2. Riadna prevádzka

Pripojte lakovaciu pištoľ

- Pripojte hadicu stlačeného vzduchu na prípojku vzduchu [1-9].

Naplnenie materiálu



Upozornenie!

Pri lakovaní výlučne používajte množstvo materiálu potrebné pre pracovný krok.

Pri lakovaní dbajte na potrebnú vzdialenosť pri striekaní. Po lakovaní materiál odborne skladujte alebo zlikvidujte.

- Odskrutkujte skrutkovací uzáver [1-15] z nádržky [1-14].
- Odoberte uzáver kvapkania [# 70664].
- Naplňte nádržku (maximálne 20 mm pod vrchný okraj).
- Založte uzáver kvapkania.
- Priskrutkujte skrutkovací uzáver na nádržku.

Prispôsobenie tlaku materiálu

Tlak materiálu sa môže plynule odčítať na manometri [1-8] a regulačným gombíkom [1-10] plynule nastaviť.

- Regulačný gombík [1-10] ťahajte v smere lakovacej pištole, kým počuťne nevypadne.
- Množstvo striekacieho vzduchu nastavte regulačným gombíkom a jeho tlak odčítajte na manometri.
- Regulačný gombík tlačte v smere lakovacej pištole, kým počuťne nezapadne.
- Odvzdušňovací ventil [1-2] trochu otočte a skúste, či manometer je opäť nastavený na požadovaný tlak.

Nastavenie vnútorného tlaku pištole



Upozornenie!

Pri nastavovaní vnútorného tlaku pištole cez externý redukčný ventil musí byť vzduchový mikrometer [# 53603] úplne otvorený (kolmá poloha).

**Upozornenie!**

Najpresnejšie je možné nastaviť vnútorný tlak pištole so SATA adam 2.

**Upozornenie!**

Ak nie je možné dosiahnuť potrebný vstupný tlak vzduchu pištole, musí sa zvýšiť tlak vzduchu v sieti stlačeného vzduchu.

Veľmi vysoký vstupný tlak vzduchu spôsobí vysoké odťahovacie sily.

- Úplne stiahnite spúšť [1-12].
- Nastavte podľa jednej možnosti nastavenia. Dodržte maximálny vstupný tlak vzduchu (viď kapitolu 7).
 - Nastavenie pomocou SATA adam 2.
 - Nastavenie pomocou externého redukčného ventilu.
- Spúšť dajte do východzej polohy.

Nastavenie množstva materiálu**Upozornenie!**

Pri plne otvorenej regulácii množstva materiálu je najmenšie opotrebovanie dýzy na farbu a ihly na farbu. Veľkosť dýzy sa vyberie v závislosti na striekanom médiu a pracovnej rýchlosti.

Množstvo materiálu a tým zdvih ihly je možné plynule nastaviť regulačnou skrutkou [1-4].

- Uvoľnite poistnú maticu.
- Úplne stiahnite spúšť [1-12].
- Množstvo materiálu nastavte s regulačnou skrutkou [1-4].
- Rukou dotiahnite poistnú maticu.

Nastavenie rozstrekovacieho prúdu

Striekací prúd je možné plynule nastavovať s reguláciou kruhové/plochého rozstrekú [1-7] až po dosiahnutie kruhového rozstrekú.

- Striekací prúd sa môže nastaviť otáčaním regulácie kruhového a plochého rozstrekú [1-7].
 - Otáčanie doprava – kruhový rozstrek
 - Otáčanie doľava – plochý rozstrek

Spustenie lakovania

- Zaujmite polohu striekania (viď kapitolu 7).

- Úplne stiahnite spúšť [1-2] a lakovaciu pištoľ vedte pod uhlom 90° k lakovanému povrchu .
- Zabezpečte prívod vzduchu na striekanie a zásobovanie materiálom.
- Spúšť ťahajte dozadu a začnite lakovať. V prípade potreby nastavte množstvo materiálu a striekací prúd.

Ukončenie lakovania

- Spúšť [1-12] dajte do východzej polohy.
- Ak striekanie ukončíte, striekací vzduch zatvorte a nádržku [1-14] vyprázdňte. Dodržiavajte pokyny pre starostlivosť a skladovanie (viď kapitolu 10).

9. Údržba a opravy



DANGER

Varovanie!

Nebezpečenstvo zranenia uvoľnenými časťami alebo vystrieknutým materiálom.

Počas údržbárskych prác vykonávaných s pripojením na sieť stlačeného vzduchu môžu sa nečakane uvoľniť časti zariadenia a vystreknúť materiál.

→ Pred všetkými údržbárskymi prácami lakovaciu pištoľ odpojte od siete stlačeného vzduchu.



DANGER

Varovanie!

Nebezpečenstvo poranenia ostrými hranami

Počas montážnych prác na súprave dýzy je nebezpečenstvo poranenia ostrými hranami.

→ Noste pracovné rukavice.

V nasledujúcej kapitole je popísaná údržba a opravy lakovacej pištole. Údržbárske a opravárenské práce smie vykonávať len zaškolený personál.

- Pred všetkými údržbárskymi a opravárenskými prácami odpojte prívod stlačeného vzduchu k prípojke stlačeného vzduchu [1-9].
- Pre opravu sú k dispozícii náhradné diely (viď kapitolu 15).

9.1. Výmena spúšte

Demontáž spúšte

- Uvoľnite poistnú maticu regulačnej skrutky [1-4].
- Vyskrutkujte regulačnú skrutku s poistnou maticou z telesa pištole.
- Odoberte pružinu a ihlu na farbu.

- Opatrne stiahnite poistný krúžok.
- Vytiahnite oba kolíky.
- Odoberte spúšť.

Montáž spúšte

- Zložte spúšť.
- Vložte strmeň tvaru U.
- Vložte poistné krúžky.
- Zložte ihlu na farbu a pružinu.
- Zaskrutkujte regulačnú skrutku [1-4] s poistnou maticou do telesa pištole.

9.2. Výmena súpravy dýzy


NOTICE
Pozor!

Škody spôsobené nesprávnou montážou

Nesprávnym poradím montáže dýzy na farbu a ihly na farbu môžu nastať poškodenia.

→ Poradie montáže sa má bezpodmienečne dodržať. Dýzu na farbu nikdy neskrutkujte na ihlu na farbu, ktorá je pod napätím.

Súprava dýzy pozostáva z odskúšanej kombinácie vzduchovej dýzy, dýzy na farbu a ihly na farbu. Súpravu dýzy vždy vložte kompletne.

Demontáž súpravy dýzy

- Uvoľnite poistnú maticu regulačnej skrutky [1-4].
- Vyskrutkujte regulačnú skrutku s poistnou maticou z telesa pištole.
- Odoberte pružinu a ihlu na farbu.
- Odskrutkujte vzduchovú dýzu [1-13].
- Vyskrutkujte dýzu na farbu s univerzálnym kľúčom z telesa pištole.

Montáž súpravy dýzy

- Dýzu na farbu priskrutkujte do telesa pištole s univerzálnym kľúčom a dotiahnite s doťahovacím momentom 14 Nm.
- Vzduchovú dýzu [1-13] priskrutkujte na teleso pištole.
- Zložte ihlu na farbu a pružinu.
- Zaskrutkujte regulačnú skrutku [1-4] s poistnou maticou do telesa pištole.

Po zabudovaní nastavte prietok materiálu podľa kapitoly 8.2.

9.3. Výmena tesnenia ihly na farbu

Výmena je potrebná, keď na samočinne nastavovacom tesnení ihly na farbu uniká materiál.

Demontáž tesnenia ihly na farbu

- Uvoľnite poistnú maticu.
- Vyskrutkujte regulačnú skrutku [1-4] s poistnou maticou z telesa pištole.
- Odoberte pružinu a ihlu na farbu.
- Demontujte spúšť [1-12] (viď kapitolu 9.1).
- Tesnenie ihly na farbu [# 6445] vyskrutkujte s nástrčkovým kľúčom (je v súprave náradia (# 9654)) z telesa pištole.

Montáž tesnenia ihly na farbu

- Tesnenie ihly na farbu [# 6445] zaskrutkujte s nástrčkovým kľúčom (je v súprave náradia (# 9654)) do telesa pištole.
- Založte spúšť [1-12] (viď kapitolu 9.1).
- Vložte pružinu a ihlu na farbu.
- Zaskrutkujte regulačnú skrutku [1-4] s poistnou maticou do telesa pištole.

Po zabudovaní nastavte prietok materiálu podľa kapitoly 8.2.

9.4. Výmena vzduchového piesta, pružiny vzduchového piesta a vzduchového mikrometra



DANGER

Varovanie!

Nebezpečenstvo poranenia uvoľneným vzduchovým mikrometrom.

Vzduchový mikrometer môže v prípade nedotiahnutia aretačnej skrutka nekontrolované vystreliť z lakovacej pištole.

→ Skontrolujte aretačnú skrutku vzduchového mikrometra či je pevne dotiahnutá a v prípade potreby ju dotiahnite.

Výmena je potrebná, keď pri nestlačenej spúšti zo vzduchovej dýzy alebo vzduchového mikrometra uniká vzduch.

Demontáž vzduchového piesta, pružiny vzduchového piesta a vzduchového mikrometra

- Aretačnú skrutku [1-6] odskrutkujte z telesa pištole.
- Z telesa pištole vyťahnite vzduchový mikrometer [1-5].
- Odoberte vzduchový piest s pružinou vzduchového piesta.
- Odoberte tyčku vzduchového piesta [# 29629].

Montáž vzduchového piesta, pružiny vzduchového piesta a vzduchového mikrometra

- Tyčku vzduchového piesta [# 29629] založte do správnej polohy.

- Vzduchový piest s pružinou vzduchového piesta a tiež vzduchový mikrometer **[1-5]** natrite s tukom na pištole SATA (# 48173) a založte.
 - Vzduchový mikrometer zatlačte do telesa pištole.
 - Aretačnú skrutku **[1-6]** zaskrutkujte do telesa pištole.
- Po zabudovaní nastavte prietok materiálu podľa kapitoly 8.2.

9.5. Výmena tesnenia (na strane vzduchu)

Výmena je potrebná, keď pod spúšťou uniká vzduch.

Demontáž tesnenia

- Uvoľnite poistnú maticu.
- Vyskrutkujte regulačnú skrutku **[1-4]** s poistnou maticou z telesa pištole.
- Odoberte pružinu a ihlu na farbu.
- Demontujte spúšť **[1-12]** (viď kapitolu 9.1).
- Aretačnú skrutku **[1-6]** odskrutkujte z telesa pištole.
- Z telesa pištole vyťahnite vzduchový mikrometer **[1-5]**.
- Odoberte vzduchový piest s pružinou vzduchového piesta.
- Odoberte tyčku vzduchového piesta **[# 29629]**.
- Vyskrutkujte upchávku **[# 3749]** s univerzálnym kľúčom z telesa pištole.
- Vyťahnite tesnenie **[# 422]** z telesa pištole.

Montáž tesnenia

- Do telesa pištole **[# 422]** vložte tesnenie.
- Zaskrutkujte upchávku **[# 3749]** s univerzálnym kľúčom do telesa pištole.
- Tyčku vzduchového piesta založte do správnej polohy.
- Vzduchový piest s pružinou vzduchového piesta **[10-3]** a tiež vzduchový mikrometer natrite s tukom na pištole SATA (# 48173) a založte.
- Vzduchový mikrometer zatlačte do telesa pištole.
- Zaskrutkujte aretačnú skrutku.
- Založte spúšť (viď kapitolu 9.1).
- Vložte pružinu a ihlu na farbu.
- Zaskrutkujte regulačnú skrutku **[1-4]** s poistnou maticou do telesa pištole.

Po zabudovaní nastavte prietok materiálu podľa kapitoly 8.2.

9.6. Výmena vretena regulácie kruhového / plochého rozstreku

Výmena je nutná, keď na regulácii, kruhového / plochého rozstreku uniká vzduch alebo už nie je možné nastavenie striekaceho prúdu.

Vybratie vretena

- Vyskrutkujte zápusťnú skrutku [# 1503].
- Vytiahnite ryhovaný gombík [# 3657].
- Vyskrutkujte vreteno [# 54221] s univerzálnym kľúčom SATA z telesa pištole.

Montáž vretena

- Zaskrutkujte vreteno [# 54221] s univerzálnym kľúčom SATA do telesa pištole.
- Vložte ryhovaný gombík [# 3657].
- Zápusťnú skrutku [# 1503] natrite s Loctite 242 a pevne priskrutkujte.

10. Starostlivosť a skladovanie

Aby sa zabezpečila funkcia lakovacej pištole, je potrebné starostlivé zaobchádzanie ako aj stála starostlivosť o produkt.

- Lakovaciú pištoľ skladujte na suchom mieste.
- Lakovaciú pištoľ dôkladne vyčistite po každom použití a pred každou výmenou materiálu.


NOTICE
Pozor!

Škody spôsobené nesprávnym čistiacim prostriedkom

Použitím agresívnych čistiacich prostriedkov na čistenie lakovacej pištole môže dôjsť k jej poškodeniu.

- Nepoužívajte agresívne čistiace prostriedky.
- Používajte neutrálne čistiace prostriedky s hodnotou pH 6–8.
- Nepoužívajte kyseliny, lúhy, zásady, moridlá, nevhodné regeneráty a iné agresívne čistiace prostriedky.


NOTICE
Pozor!

Škody spôsobené nesprávnym čistením

Ponorenie do rozpúšťadla alebo čistiaceho prostriedku alebo čistenie ultrazvukovou čističkou môže poškodiť lakovaciú pištoľ.

- Lakovaciú pištoľ nedávajte do rozpúšťadla alebo čistiaceho prostriedku.
- Lakovaciú pištoľ nečistite ultrazvukovou čističkou.
- Používajte len práčky odporúčené SATA.

**NOTICE****Pozor!****Vecné škody spôsobené nesprávnym náradím na čistenie**

Znečistené otvory v žiadnom prípade nečistite nevhodnými predmetmi.

Už nepatrné poškodenia ovplyvňujú vzhľad nástreku.

→ Používajte ihlu na čistenie dýz SATA (# 62174) resp. (# 9894).

**Upozornenie!**

V zriedkavých prípadoch sa môže stať, že niektoré časti lakovacej pištole sa musia demontovať, aby ich bolo možné dôkladne vyčistiť. Ak je potrebná demontáž, mali by ste sa obmedziť na časti, ktoré podľa svojej funkcie prichádzajú do kontaktu s materiálom.

- Lakovaciú pištoľ dôkladne prepláchnite s riedidlom.
- Vzduchovú dýzu vyčistite so štetcom alebo kefkou.
- Pohybujúce sa časti mierne natrite tukom na pištole.

11. Poruchy

Poruchy popísané v nasledujúcom smú byť odstraňované len školeným odborným personálom.

Ak uvedenými opatreniami nie je možné odstrániť poruchu, pošlite lakovaciú pištoľ na oddelenie služieb zákazníkom SATA (adresa je uvedená v kapitole 16).

Porucha	Príčina	Pomoc pri poruchách
Nepokojný striekací prúd (chvenie / prskanie) alebo vzduchové bubliny v nádržke.	Dýza na farbu nie je pevne dotiahnutá.	Dýzu na farbu dotiahnite univerzálnym kľúčom.
Striekaný obraz príliš malý, šikmý, jednostranný alebo rozdelený.	Otvory vzduchovej dýzy sú pokryté lakom.	Vyčistite vzduchovú dýzu. Dodržiavajte pokyny na čistenie (viď kapitolu 10).
	Hrot dýzy na farbu (čapík) je poškodený.	Hrot dýzy na farbu skontrolujte na poškodenie, prípadne vymeňte súpravu dýzy.

Porucha	Príčina	Pomoc pri poru- chách
Regulácia kruhové- ho/plochého rozstrelu sa neotáča.	Regulácia bola proti smeru otáčania hodi- nových ručičiek silne otáčaná do obmedze- nia; vreteno je uvoľne- né v závite pištole.	Reguláciu priskrutkuj- te s jednostranným kľúčom; uvoľnite chod alebo úplne vymeňte.
Lakovacia pištoľ nevy- pína vzduch.	Vzduchový piest zne- čistený.	Vyčistite vzduchový piest. Dodržiavajte pokyny na čistenie (viď kapitolu 10).
	Vzduchový piest opot- rebovaný.	Vzduchový piest a jeho tesnenie vymeňte.
Materiál v nádržke vrie.	Cez kanál farby sa do- stal rozprášený vzdu- ch do nádržky. Dýzu na farbu dostatočne dotiahnite. Vzducho- vá dýza nie je úplne dotiahnutá, okruh vzduchu je upchatý, chybné uloženie alebo poškodená súprava dýzy.	Časti dotiahnite, vyčisti- te alebo vymeňte.
Korózia na závite vzduchovej dýzy, kanáli materiálu (prípojka - materiálu) alebo telesa lakovacej pištole.	Čistiaca kvapalina (roztok vody) zostala veľmi dlho v pištole.	Nechajte vymeniť tele- so pištole. Dodržiavajte pokyny na čistenie (viď kapitolu 10).
	Nevhodný kvapalný čistiaci prostriedok.	

Porucha	Príčina	Pomoc pri poru- chách
Striekané médium uniká za tesnením ihly na farbu.	Tesnenie ihly na farbu chybné alebo nie je založené.	Vymeňte tesnenie ihly na farbu.
	Ihla na farbu poškodená.	Vymeňte súpravu dýzy (viď kapitolu 9.2).
	Ihla na farbu znečistená.	Vyčistite ihlu na farbu. Dodržiavajte pokyny na čistenie (viď kapitolu 10).
Lakovacia pištoľ odkvapkáva na hrote dýzy na farbu („čapík dýzy na farbu“).	Cudzie telesá medzi hrotom dýzy na farbu a dýzou na farbu.	Vyčistite dýzu na farbu a ihlu na farbu. Dodržiavajte pokyny na čistenie (viď kapitolu 10).
	Súprava dýzy poškodená.	Vymeňte súpravu dýzy (viď kapitolu 9.2).

12. Likvidácia

Likvidácia úplnej prázdnej striekacej pištole ako materiál. Aby sa zabránilo škodám na životnom prostredí, zvyšky striekaného alebo oddeľovacieho prostriedku odborne zlikvidujte mimo lakovacej pištole. Dodržiavajte miestne predpisy!

13. Zákaznícky servis

Príslušenstvo, náhradné diely a technickú podporu získate u svojho predajcu SATA.

14. Príslušenstvo

Výr. č.	Názov	Počet
6981	Spojka rýchlovsúvky G1/4 IG	5 ks
64030	Súprava na čistenie SATA	1 súprava
9902	Vzduchová hadica	1 ks
48173	Vysoko výkonný tuk	1 ks
10009	Vysoko výkonný tuk	6 ks

15. Náhradné diely [2]

Výr. č.	Názov	Počet
422	Tesnenie vzduchového piesta	1 ks
1503	Zápusťná skrutka M 4 x 8	1 ks
2600	Servisná jednotka súprava dýzy	1 súpra- va
3657	ryhovaný gombík	1 ks
3749	Upchávkvy pre vzduchový piest	1 ks
6445	balíček ihiel na farbu	1 súpra- va
6486	súprava jazýčkov spúšte	1 súpra- va
8268	Tesniaci krúžok	1 ks
9654	Súprava náradia	1 súpra- va
16162	Otočný kĺb pre striekacie pištole SATA	1 ks
20412	Tlaková nádržka	1 ks
20438	Poistný ventil	1 ks
20461	Vzduchová hadica plast	1 ks
21014	Veko	1 ks
29629	Vzduchová piestnica	1 ks
53603	Vzduchový mikrometer	1 ks
53777	Prípojka vzduchu veka	1 ks
54049	Tesniaci krúžok pre tlakovú nádržku	4 ks
54221	Vreteno	1 ks
61416	Skrutka na obmedzenie množstva farby poistná ma- tica	1 súpra- va
64766	Dištančná podložka	1 ks
65920	Regulačná armatúra	1 ks
70623	Súprava na opravy	1 súpra- va
70664	Tesnenie uzáveru kvapkania	10 ks
83493	Prípojka stlačeného vzduchu	1 ks
83501	Vzduchová hadica s prípojkou stlačeného vzduchu pre SATA spray master	1 súpra- va

Výr. č.	Názov	Počet
120816	Skrutka pre uvoľnenie tlaku	2 ks
133926	Súprava koliesok strmeňa	1 súprava
133934	Tesnenie vretena regulácia R-B	3 ks
133959	Súprava pružín pre ihly na farbu/vzduchové piesty	1 súprava
133967	Skrutka bez hlavy	3 ks
133983	Pripojovací kus vzducu G 1/4 a	1 ks
133991	hlava vzduchového piesta	3 ks

<input type="checkbox"/>	Je v opravárenskej súprave (# 70623)
★	Je v súprave tesnení (# 9829)
★★	Je v servisnej jednotke (# 6486)

16. EÚ vyhlásenie o zhode

Aktuálne platné vyhlásenie o zhode nájdete na:



www.sata.com/downloads

İçindekiler dizini [Orijinal metin: Almanca]

1. Genel bilgiler	455	9. Bakım ve onarım	463
2. Emniyet bilgileri	456	10. Bakım ve saklama	466
3. Amacına uygun kullanım	458	11. Arızalar	468
4. Tanım	458	12. Atığa ayırma	469
5. Teslimat içeriği	458	13. Müşteri servisi	470
6. yapısı	459	14. Aksesuar	470
7. Teknik özellikler	459	15. Yedek parça	470
8. Kullanım	460	16. AB Uygunluk Beyanı	471



Önce okuyunuz!

İşletime alma ve işletimden önce bu kullanım talimatını tamamen ve dikkatle okuyun. Emniyet ve tehlike uyarılarına uyun!

Bu kullanım talimatını ve püskürtme tabancasının kullanım talimatını her zaman ürünün yanında ya da her zaman herkesin erişebileceği bir yerde saklayın!

1. Genel bilgiler

1.1. Giriş

Bu kullanım talimatı, bundan böyle boyama tabancası diye tanımlanan SATA spray master RP'in çalıştırılması için önemli bilgileri kapsamaktadır. Ayrıca devreye alma, bakım ve onarım, koruma ve depolama ile arıza giderme konuları da açıklanmıştır.

1.2. Hedef grubu

Bu işletim kılavuzu

- boyacılar ve cila işçileri,
- Sanayi ve zanaat işletmelerindeki cila işleri için eğitimli personel için tasarlanmıştır.

1.3. Kaza önleme

Esas itibarıyla genel ve ülkelere özel kazalara karşı korunma yönetmeliklerine ve ilgili atölye ve işletme koruma talimatlarına uyulacaktır.

1.4. Aksesuar, yedek ve aşınma parçaları

Prensip olarak sadece SATA firmasına ait orijinal aksesuar, yedek ve aşınma parçaları kullanılmalıdır. SATA tarafından tedarik edilmeyen aksesuar parçaları kontrol edilmemiş olup onaylı değildir. Onaylı olmayan aksesuar, yedek ve aşınma parçalarının kullanılmasından kaynaklanan hasarlar için SATA sorumluluk üstlenmez.

1.5. Garanti ve sorumluluk

SATA firmasının genel iş koşulları ve varsa eğer diğer sözleşme hükümleri ve ilgili yasalar geçerlidir.

SATA şu durumlarda hiçbir sorumluluk üstlenmez

- Kullanım talimatına riayet edilmemesi
- Ürünün amacına aykırı şekilde kullanılması
- Eğitimsiz personel tarafından kullanılması
- Kişisel koruyucu donanımın kullanılmaması
- Orijinal aksesuar, yedek ve aşınma parçalarının kullanılmaması
- Keyfi modifikasyonlar veya teknik değişiklikler
- Doğal yıpranma/aşınma
- Normal kullanım dışı darbe yükleri
- Takma ve sökme çalışmaları
- Ekran camının sivri, keskin veya kaba cisimlerle temizlenmesi

2. Emniyet bilgileri

Aşağıda bulunan ilgili uyarıları okuyun ve bunlara uyun. Bunlara uyulmaması veya hatalı uygulanması, fonksiyonel hasarlara veya ölümlle sonuçlanabilecek ağır yaralanmalara neden olabilir.

2.1. Personelden talep edilenler

Boyama tabancası, yalnızca bu kullanım talimatını tamamen okumuş ve anlamış deneyimli uzmanlar ve eğitimli personel tarafından kullanılabilir. Uyuşturucu, alkol, ilaç veya başka maddelerin etkisi altında reaksiyon yeteneği azalmış olan kişilerin boyama tabancası ile çalışması yasaktır.

2.2. Kişisel koruyucu donanım

Boyama tabancasının kullanımı ve temizlik ile bakım işlemleri esnasında daima izin verilen solunum ve göz ile kulak koruyucularıyla , uygun koruyucu eldivenler, iş elbisesi ve güvenlik ayakkabıları giyiniz.

2.3. Patlama tehlikesi olan sahalarda kullanım

Boyama tabancası, 1. ve 2 patlama bölgesine ait patlama tehlikeli alanlarda kullanım/muhafaza işlemi için onaylanmıştır. Ürün işareti dikkate alınmalıdır.



▲ DANGER

Uyarı!

Patlayan boyama tabancası nedeniyle ölüm tehlikesi

Boyama tabancasının patlama tehlikesine sahip Bölge 0 sahalarını içinde kullanılmasından dolayı patlama meydana gelebilir.

→ Boyama tabancasını muhtemel patlama tehlikesi olan Bölge 0 sahalarına asla sokmayın.

2.4. Emniyet bilgileri

Teknik durum

- Boyama tabancasını asla bir hasar veya eksik parça varsa devreye almayın.
- Boyama tabancası hasarlıysa derhal devreden çıkartın, basınçlı hava kaynağından ayırın ve havasını tamamen boşaltın.
- Boyama tabancası üzerinde kesinlikle keyfi olarak tadilat yapmayın veya teknik bakımdan değiştirmeyin.
- Boyama tabancasını tüm bağlı parçalarla birlikte her kullanımdan önce hasar ve sağlam oturma bakımından kontrol edin ve gerekirse onarın.

Çalışma malzemeleri

- Asit veya alkalik çözelti içeren püskürtme maddelerinin işlenmesi yasaktır.
- Halojen hidrokarbonlar, benzin, kerosin, herbisitler, pestisitler ve radyoaktif maddeler ile çözücülerin işlenmesi yasaktır. Halojenize çözücüler patlayıcı ve tahriş edici kimyasal bileşimlere neden olabilir.
- Büyük, keskin kenarlı ve taşıyıcı pigmentler içeren agresif maddelerin işlenmesi yasaktır. Bunların arasında örneğin değişik yapıştırıcı türleri, temas ve dispersiyon yapıştırıcıları, klor kauçuk, sıva benzeri materyaller ve kaba elyaf maddeleriyle doldurulan boyalar sayılır.
- Boyama tabancasının çalışma ortamına sadece gerekli miktarlarda çözücü, boya, vernik veya başka tehlikeli püskürtme maddelerini getirin. Bu maddeler, iş bitiminde amacına uygun depo odalarına nakledilmelidir.

İşletim parametreleri

- Boyama tabancası yalnızca tip etiketinde bildirilen parametreler içerisinde çalıştırılmalıdır.

Bağlı olan parçalar

- Sadece orijinal SATA aksesuar ve yedek parçalarını kullanın.
- Bağlı olan hortumlar ve hatlar, çalışma esnasında beklenen termik,

kimyasal ve mekanik yüklerle güvenle dayanabilmelidir.

- Basınç altında bulunan hortumlar çözülme sırasında kırbaç türünden hareketlerle yaralanmalara yol açabilmektedir. Hortumları çözmeden önce daima havalarını tamamen boşaltın.

Otomatik Temizleme sistemi

- Boyama tabancasının temizliği için kesinlikle asit veya alkalik çözelti içeren temizlik maddeleri kullanmayın.
- Asla halojenize hidrokarbon bazlı temizlik maddeleri kullanmayın.

Kullanım yeri

- Boyama tabancasını hiçbir zaman açık ateş, yanan sigaralar veya patlama koruması olmayan elektrikli donanımlar gibi ateşleme kaynaklarının sahası içerisinde kullanmayın.
- Boyama tabancasını yalnızca iyi havalandırılan mekanlarda kullanın.

Genel

- Boyama tabancasını kesinlikle canlılar üzerine doğrultmayın.
- Yerel emniyet, kaza önleme, iş güvenliği ve çevre koruma yönetmeliklerine uyulmalıdır.
- Kaza önleme yönetmeliklerine uyun.

3. Amacına uygun kullanım

Boyama tabancası boya ve cilaların, ayrıca da aşındırıcı ve verniklerin, meme büyüklüğüne göre yaklaşık maks. bir 150 sec. viskoziteye kadar ve DIN 4 mm çıkış kabında, uygun sübstratlar üzerine sürülmesi için öngörülmüştür.

4. Tanım

Boyama işlemi için gereken basınçlı hava basınçlı hava bağlantısında beslenir. İlk basınç noktası için tetiğe basıldığında ön hava kontrolü etkinleştirilir. Tetiğe daha fazla basıldığında, boya iğnesi boya memesinden dışarı çekilir, püskürtülen madde boya memesinden akar ve hava memesinden akan basınçlı havayla ince olarak dağıtılır.

5. Teslimat içeriği

- Meme seti RP ve alüminyum akış kaplı boyama tabancası ile hava ayar armatürü ve manometre (0–1,6 bar)
- Emniyet aşırı basınç valfi
- Kap hava hortumu
- Takım seti
- Kullanım talimatı

Ambalajından çıkardıktan sonra şunları kontrol edin:

- Boyama tabancası hasarlı
- Teslimat kapsamı eksiksiz mi

6. yapısı

6.1. Boya tabancası

- | | |
|---|---|
| [1-1] Çekvalfli SM basınç kabı için çabuk rakorlu bağlantı | [1-8] İç kap basıncı için manometre |
| [1-2] Güvenlik ve hava tahliye valfi | [1-9] Hava bağlantısı |
| [1-3] Kap hava hortumu | [1-10] Ayar düğmesi |
| [1-4] Kontra somunlu malzeme miktarı ayarı | [1-11] Ayar armatürü için güvenlik valfi |
| [1-5] Basınçlı hava mikrometresi | [1-12] Tetik mandalı |
| [1-6] Kilitleme vidası | [1-13] Nozül Set |
| [1-7] Kademesiz dairesel/geniş huzme ayarı | [1-14] Basınç kabı |
| | [1-15] Vidalı kapak |

7. Teknik özellikler

Tanım		
Tavsiye edilen tabanca giriş basıncı	1,0 bar - 2,0 bar	15 psi - 29 psi
Maks. tabanca giriş basıncı	10,0 bar	145 psi
Maks. hava aşırı çalışma basıncı	3,0 bar	44 psi
Maks. aşırı kap basıncı	1,7 bar	25 psi
Kapta kademesiz basınç	0 - 1,7 bar	0 - 24.6 psi
Tavsiye edilen püskürtme mesafesi	17 cm - 21 cm	7" - 8"
Hava sarfiyatı	150 - 230 NI/min, 1 - 2 bar'da	5 - 8 cfm at 14 - 29 psi
Malzemenin maks. sıcaklığı	50 °C	122 °F
Alüminyum akış kabı ağırlığı (malzemesiz) 750 ml	1.300 g	45,9 oz.

8. Kullanım



DANGER

Uyarı!

Patlayan basınçlı hava hortumundan dolayı yaralanma tehlikesi
Uygun olmayan bir basınçlı hava hortumundan dolayı, fazla yüksek basınçtan dolayı hasar görüp patlayabilir.

→ Sadece çözücülere karşı dayanımlı, antistatik ve teknik bakımdan kusursuz durumda, en az 10 bar sürekli basınç direnciyle basınçlı hava için en az < 1 MOhm'luk bir deşarj direnci olan ve en az 9 mm iç çapı olan hortum kullanın (9902).



NOTICE

Dikkat!

Kirlenmiş basınçlı havadan dolayı hasarlar
Kirli basınçlı hava kullanılması hatalı fonksiyonlara neden olabilir.

→ Temiz basınçlı hava kullanın. Örneğin boyama kabininin dışında SATA filtre 100 (# 148247) veya boyama kabininin içinde SATA filtre 484 (# 92320) kullanılarak.

Boyama tabancasıyla güvenli çalışma/ sağlayabilmek için her kullanımdan önce şunlara dikkat edin/kontrol edin:

- Tüm vidaların [# 1503], [# 61416] ve [# 133967] tam oturması. Gerekirse vidaları sıkın.
- Hava memesinin tam oturması.
- Boya memesi bir 14 Nm sıkma torkuyla sıkıldı.
- Temiz basınçlı hava kullanılıyor.

8.1. İlk devreye alma


- Montaj öncesinde basınçlı hava hortumuna tamamen hava üfleyin.
- Boya kanalını uygun temizlik sıvısıyla yıkayın.
- Bağlantı nipelini hava bağlantısına vidalayın.
- Basınçlı hava hortumunu hava valfine [1-9] bağlayın.
- İç kap basıncını kullanılacak olan malzemeye uygun şekilde ayarlayın.
- Hava memesini hizalayın.
 - Yatay huzme için hava memesinin boynuzlarını dik olarak hizalandırın
 - Dikey huzme için hava memesinin boynuzlarını yatay olarak hizalandırın.

8.2. Ayar modu

Boyama tabancasının bağlanması

- Basınçlı hava hortumunu hava bağlantısına [1-9] bağlayın.

Malzemenin doldurulması

	Bilgi!
<p>Boyama sırasında sadece çalışma adımı için gereken malzeme miktarını kullanın.</p> <p>Boyama sırasında gereken püskürtme mesafesine dikkat edin. Boyama sonrasında malzemeyi talimatlara göre depolayın veya atığa ayırın.</p>	


- Vidalı kapağı [1-15] akış kabından [1-14] sökün.
- Damlama kilidini [# 70664] çıkarın.
- Akış kabını doldurun (üst kenarın altında maksimum 20 mm).
- Damlama kilidini takın.
- Vidalı kapağı akış kabının üstüne vidalayın.


Malzeme basıncının ayarlanması

Malzeme basıncı manometre [1-8] üzerinden okunabilir ve ayar düğmesinde [1-10] kademesiz olarak ayarlanabilir.

- Ayar düğmesi [1-10] işitilir şekilde yerinden çıkana kadar boyama tabancası yönünden uzağa çekin.
- Püskürtme havası miktarını ayar düğmesinde ayarlayın ve püskürtme huzmesi basıncını manometreden okuyun.
- Ayar düğmesi işitilir şekilde yerine oturana kadar boyama tabancası yönünde bastırın.
- Hava tahliye valfini [1-2] kısaca açın ve manometrenin istenen basınca tekrar ayarlanıp ayarlanmadığını kontrol edin.

Tabanca iç basıncın ayarlanması

	Bilgi!
<p>Harici basınç düşürücü üzerinden tabanca iç basıncı ayarlanırken hava mikrometresi [# 53603] tam açık olmalıdır (dikey konum).</p>	

	Bilgi!
<p>Tabanca iç basıncı en doğru olarak SATA adam 2 ile ayarlanabilir.</p>	

**Bilgi!**

Eğer gereken tabanca giriş basıncına ulaşılmaz ise, basınçlı hava şebekesindeki basınç yükseltilmelidir.

Çok yüksek bir giriş hava basıncı çok yüksek çekme kuvvetlerine yol açar.

- Tetik kabzasını [1-12] tamamen çekin.
- Ayarı aşağıdaki ayar seçeneklerinden birine göre uygulayın. Maksimum tabanca giriş basıncına dikkat edin (bkz. Bölüm 7).
 - SATA adam 2 üzerinden ayar.
 - Harici basınç düşürücü üzerinden ayar.
- Tetik kabzasını başlangıç pozisyonuna getirin.

Malzeme miktarının ayarlanması**Bilgi!**

Malzeme miktarı ayarı tam açıkken boya memesi ve boya iğnesi aşınması en düşük seviyededir. Meme büyüklüğünü, püskürtme maddesine ve çalışma hızına bağlı olarak seçin.

Malzeme miktarı ve dolayısıyla iğne stroku ayar vidası [1-4] üzerinden kademesiz olarak ayarlanabilir.

- Karşı somunu çözün.
- Tetik kabzasını [1-12] tamamen çekin.
- Ayar vidasında [1-4] malzeme miktarını ayarlayın.
- Karşı somunu elle sıkın.

Püskürtme huzmesinin ayarlanması

Püskürtme huzmesi dairesel/geniş huzme ayarı [1-7] yardımıyla kademesiz olarak dairesel bir huzme elde edilene kadar ayarlanabilir.

- Dairesel ve geniş huzme ayarını [1-7] çevirerek püskürtme huzmesini ayarlayın.
 - Sağa döndürme – Dairesel huzme
 - Sola döndürme – Geniş huzme

Boyama işleminin başlatılması


- Püskürtme mesafesine girin (bkz. Bölüm 7).
- Tetik kabzasını tamamen çekin [1-2] ve boyama tabancasını 90° boyama yüzeyine götürün.
- Püskürtme havası beslemesini ve malzeme beslemesini sağlayın.
- Tetik kabzasını geriye doğru çekin ve boyama işlemini başlatın. Malze-


me miktarını ve püskürtme hızını gerekirse tekrar ayarlayın.

Boyama işleminin sonlandırılması

- Tetik kabzasını [1-12] başlangıç pozisyonuna getirin.
- Boyama işlemi sona erdirildiğinde, püskürtme havasını kesin ve akış kabını [1-14] boşaltın. Bakım ve depolama ile ilgili bilgileri dikkate alın (bkz. Bölüm 10).

9. Bakım ve onarım

	DANGER	Uyarı!
<p>Gevşeyen bileşenler veya fışkıran malzemeden dolayı yaralanma tehlikesi.</p> <p>Basıncı hava şebekesine bağlantı varken yapılan bakım çalışmaları sırasında bileşenler beklenmeden gevşeyebilir ve malzeme fışkırabilir.</p> <p>→ Tüm bakım çalışmalarından önce boyama tabancasını basıncı hava şebekesinden ayırın.</p>		

	DANGER	Uyarı!
<p>Keskin kenarlar nedeniyle yaralanma tehlikesi</p> <p>Meme setindeki montaj çalışmaları esnasında keskin kenarlar nedeniyle yaralanma tehlikesi mevcuttur.</p> <p>→ İş eldivenleri giyin.</p>		

Aşağıdaki bölümde boyama tabancasının bakımı ve onarımı anlatılmıştır. Bakım ve onarım çalışmaları sadece eğitimli uzman personel tarafından uygulanmalıdır.

- Tüm bakım ve onarım çalışmalarından önce basıncı hava bağlantısına [1-9] basıncı hava beslemesini kesin.

Onarım için yedek parçalar temin edilebilir (bakınız bölüm 15).

9.1. Tetik kabzasının değiştirilmesi


Tetik kabzasının sökülmesi

- Ayar vidasının [1-4] karşı somununu çözün.
- Karşı somunla ayar vidasını tabanca gövdesinden sökün.
- Yayı ve boya iğnesini çıkarın.
- Emniyet halkalarını dikkatlice çekip çıkarın.
- Her iki pimi dışarı çekin.
- Tetik kabzasını çıkarın.

Tetik kabzasının montajı

- Tetik kabzasını takın.
- Kabza pimini yerleştirin.
- Emniyet halkalarını takın.
- Boya iğnesini ve yayı yerleştirin.
- Ayar vidasını [1-4] karşı somun ile tabanca gövdesine vidalayın.

9.2. Meme setinin değiştirilmesi

	NOTICE	Dikkat!
<p>Yanlış montajdan dolayı hasar oluşumu Boya memesinin ve boya iğnesinin yanlış bir montaj sırası nedeniyle bunlar hasar görebilir. → Montaj sırasına mutlaka uyun. Boya memesini asla gerilim altında bulunan bir boya iğnesine vidalaymayın.</p>		

Meme seti test edilmiş bir hava memesi, boya memesi ve boya iğnesi kombinasyonundan oluşmaktadır. Meme setini komple değiştirin.

Meme setinin demontajı

- Ayar vidasının [1-4] karşı somununu çözün.
- Karşı somunla ayar vidasını tabanca gövdesinden sökün.
- Yayı ve boya iğnesini çıkarın.
- Hava memesini [1-13] sökün.
- Ünlversal anahtarla boya memesini tabanca gövdesinden sökün.

Meme setinin montajı

- Boya memesini ünlversal anahtarla tabanca gövdesine vidalayın ve bir 14 Nm sıkma torkuyla sıkın.
 - Hava memesini [1-13] tabanca gövdesine vidalayın.
 - Boya iğnesini ve yayı yerleştirin.
 - Ayar vidasını [1-4] karşı somun ile tabanca gövdesine vidalayın.
- Montajdan sonra Bölüm 8.2 uyarınca malzeme miktarını ayarlayın.

9.3. Boya iğnesi contasının değiştirilmesi

Bu değişiklik, kendinden ayarlı boya iğnesi kutusundan malzeme çıktığında gereklidir.

Boya iğnesi contasının sökülmesi


- Karşı somunu çözün.
- Karşı somunla ayar vidasını [1-4] tabanca gövdesinden sökün.
- Yayı ve boya iğnesini çıkarın.
- Tetik kabzasını [1-12] sökün (bkz. Bölüm 9.1).
- Boya iğnesi contasını [# 6445] bijon anahtarla (aAim Werkzeugsatz

(# 9654) dahildir) Tabanca gövdesinden sökün.

Boya iğnesi contasının montajı

- Boya iğnesi contasını [# 6445] bijon anahtarla (alet takımına (# 9654) dahildir) tabanca gövdesinden sökün.
 - Tetik kabzasını [1-12] monte edin (bkz. Bölüm 9.1).
 - Yayı ve boya iğnesini yerleştirin.
 - Ayar vidasını [1-4] karşı somun ile tabanca gövdesine vidalayın.
- Montajdan sonra Bölüm 8.2 uyarınca malzeme miktarını ayarlayın.

9.4. Hava pistonu, hava pistonu yayı ve hava mikrometresinin değiştirilmesi

	DANGER	Uyarı!
<p>Çözülen hava mikrometresinden dolayı yaralanma tehlikesi Hava mikrometresi, kilitleme vidası sıkılmadığında kontrolsüz olarak boyama tabancasından fırlayabilir. → Hava mikrometresinin kilitleme vidasının tam oturup oturmadığını kontrol edin ve gerekirse sıkın.</p>		

Tetik kabzası çalıştırılmadığında hava memesinde veya hava mikrometresinden hava çıkarsa değişim gereklidir.

Hava pistonu, hava pistonu yayı ve hava mikrometresinin sökülmesi

- Kilitleme vidasını [1-6] tabanca gövdesinden sökün.
- Hava mikrometresini [1-5] tabanca gövdesinden dışarı çekin.
- Hava pistonu yayı ile hava pistonunu çıkarın.
- Hava pistonu çubuğunu [# 29629] çıkarın.

Hava pistonu, hava pistonu yayı ve hava mikrometresinin montajı

- Hava pistonu çubuğunu [# 29629] doğru konumda yerleştirin.
- Hava pistonu yayı ile hava pistonuna ve hava mikrometresine [1-5] SATA tabanca yağı (# 48173) sürün ve yerleştirin.
- Hava mikrometresini tabanca gövdesinin içine itin.
- Kilitleme vidasını [1-6] tabanca gövdesine vidalayın.

Montajdan sonra Bölüm 8.2 uyarınca malzeme miktarını ayarlayın.

9.5. Contanın (hava tarafında) değiştirilmesi

Tetik kabzasında hava çıktığında değişim gereklidir.

Contanın sökülmesi

- Karşı somunu çözün.
- Karşı somunla ayar vidasını [1-4] tabanca gövdesinden sökün.
- Yayı ve boya iğnesini çıkarın.

- Tetik kabzasını [1-12] sökün (bkz. Bölüm 9.1).
- Kilitleme vidasını [1-6] tabanca gövdesinden sökün.
- Hava mikrometresini [1-5] tabanca gövdesinden dışarı çekin.
- Hava pistonu yayı ile hava pistonunu çıkarın.
- Hava pistonu çubuğunu [# 29629] çıkarın.
- Üniversal anahtarla salmastra kutusunu [# 3749] tabanca gövdesinden sökün.
- Contayı [# 422] tabanca gövdesinden dışarı çekin.

Contanın montajı

- Contayı tabanca gövdesine [# 422] yerleştirin.
 - Üniversal anahtarla salmastra kutusunu [# 3749] tabanca gövdesine vidalayın.
 - Hava pistonu çubuğunu doğru konumda yerleştirin.
 - Hava pistonu yayı [10-3] ile hava pistonuna ve hava mikrometresine SATA tabanca yağı (# 48173) sürün ve yerleştirin.
 - Hava mikrometresini tabanca gövdesinin içine itin.
 - Kilitleme vidasını vidalayın.
 - Tetik kabzasını monte edin (bkz. Bölüm 9.1).
 - Yay ve boya iğnesini yerleştirin.
 - Ayar vidasını [1-4] karşı somun ile tabanca gövdesine vidalayın.
- Montajdan sonra Bölüm 8.2 uyarınca malzeme miktarını ayarlayın.

9.6. Dairesel / geniş huzme ayarının milinin değiştirilmesi

Dairesel / geniş huzme ayarında hava çıktığında veya püskürtme huzmesinin ayarlanması artık mümkün olmadığında değişim gereklidir.

Milin demontajı

- Gömme başlı vidayı [# 1503] çevirerek çıkarın.
- Tırtıllı düğmeyi [# 3657] çekip çıkarın.
- SATA üniversal anahtarla mili [# 54221] tabanca gövdesinden sökün.

Milin montajı


- SATA üniversal anahtarla mili [# 54221] tabanca gövdesine vidalayın.
- Tırtıllı düğmeyi [# 3657] takın.
- Gömme başlı vidayı [# 1503] Loctite 242 ile ıslatın ve el sıkılığında vidalayın.


10. Bakım ve saklama


Boyama tabancasının işlevselliğini sağlamak için ürünün dikkatle kullanılması ve sürekli bakım yapılması gereklidir.


- Boyama tabancasını kuru bir yerde depolayın.

- Boyama tabancasını her kullanımdan sonra ve her malzeme değişiminden önce temizleyin.

	NOTICE	Dikkat!
<p>Yanlış temizlik maddelerinden dolayı hasar oluşumu Boyama tabancasının temizliği için agresif temizlik maddelerinin kullanılmasından dolayı tabanca zarar görebilir.</p> <p>→ Agresif temizlik maddeleri kullanmayın.</p> <p>→ pH değeri 6–8 olan nötr temizlik maddeleri kullanın.</p> <p>→ Asit, alkalik çözelti, baz, asitli yakıcı, uygunsuz rejeneratlar veya başka agresif temizlik maddeleri kullanmayın.</p>		

	NOTICE	Dikkat!
<p>Yanlış temizlik nedeniyle maddi hasar Çözücü veya temizlik maddelerinin içine daldırma veya bir ultrasonik cihazda temizleme, boyama tabancasına hasar verebilir.</p> <p>→ Boyama tabancasını çözücü veya temizlik maddelerinin içine koymayınız.</p> <p>→ Boyama tabancasını bir ultrasonik cihazda temizlemeyin.</p> <p>→ Sadece SATA tarafından önerilen yıkama makinelerini kullanın.</p>		

	NOTICE	Dikkat!
<p>Yanlış temizlik aleti nedeniyle maddi hasar oluşumu Kirlenmiş delikleri asla uygunsuz cisimlerle temizlemeyin. Çok hafif hasarlar dahi püskürtme resmini etkiler.</p> <p>→ SATA meme temizlik iğneleri (# 62174) veya (# 9894) kullanın.</p>		

	Bilgi!
<p>Ender durumlarda boyama tabancasının bazı parçalarının iyice temizlenmesi için sökülmeleri zorunlu olabilir. Bir söküm zorunlu olursa, sadece işlev bakımından malzemeyle temas eden yapı parçalarına sınırlı olmalıdır.</p>	

- Boyama tabancasını tinerle iyice yıkayın.
- Hava memesini fırça veya silici ile temizleyin.
- Hareketli parçalara biraz tabanca yağı sürün.

11. Arızalar

Aşağıda açıklanan arızalar yalnızca eğitimli uzman personel tarafından giderilmelidir.

Eğer var olan bir arıza aşağıda açıklanan yardım tedbirleriyle giderilemez ise, boyama tabancasını SATA'nın müşteri hizmetlerine gönderin (adres için bkz. Bölüm 16).

Arıza	SEBEPLER	ÇÖZÜM ÖNERİLERİ
Dengesiz püskürtme huzmesi (titreşme/sıçratma) veya akış kabında hava kabarcıkları.	Boya memesi sıkılmadı.	Boya memesini üniversal anahtarla sıkın.
Püskürtme şekli çok küçük, eğri, tek taraflı veya ayrılıyor.	Hava memesinin delikleri boyayla tıkanmış.	Hava memesini temizleyin. Temizlik bilgilerine dikkat edin (bkz. Bölüm 10).
	Boya memesi ucu (boya memesi mili) hasar görmüş.	Boya memesi ucunu hasar bakımından kontrol edin, gerekirse meme setini değiştirin.
Dairesel/geniş huzme ayarı dönmüyor.	Ayarı saat yönünün tersine sınırlandırılmaya çok fazla döndürüldü; tabancanın dışındaki mil gevşektir.	Ayarı açık ağızlı anahtarla sökün; işler duruma getirin veya komple değiştirin.
Boyama tabancası havayı durdurmuyor.	Hava pistonunun yuvası kirlenmiş.	Hava pistonunun yuvasını temizleyin. Temizlik bilgilerine dikkat edin (bkz. Bölüm 10).
	Hava pistonu aşınmış.	Hava pistonunu ve hava pistonu kutusunu değiştirin.

Arıza	SEBEPLER	ÇÖZÜM ÖNERİLERİ
Akış kabındaki malzeme kabarcıklı.	Boya kanalının üzerinden akış kabına dağıtma havası geliyor. Boya memesi yeterince sıkılmadı. Hava memesi tam vidalanmadı; hava devresi tıkalı, yuva arızalı veya meme elemanı hasarlı.	Parçaları sıkıştırın, temizleyin veya değiştirin.
Hava memesi dışında, malzeme kanalında (malzeme bağlantısı) veya boyama tabancası gövdesinde korozyon.	Temizlik sıvısı (sulu) tabancada fazla uzun süreyle kalıyor.	Tabanca gövdesinin değiştirilmesini sağlayın. Temizlik bilgilerine dikkat edin (bkz. Bölüm 10).
	Uygunsuz temizlik sıvısı.	
Boya iğnesi contasının arkasından püskürtme maddesi sızıyor.	Boya iğnesi contası arızalı veya yok.	Boya iğnesi contasını değiştirin.
	Boya iğnesi hasarlı.	Meme setini değiştirin (bkz. Bölüm 9.2).
	Boya iğnesi kirlidir.	Boya iğnesini temizleyin. Temizlik bilgilerine dikkat edin (bkz. Bölüm 10).
Boyama tabancası boya memesi ucundan damlatıyor ("boya memesi mili").	Boya iğnesi ucu ve boya memesi arasında yabancı cisim var.	Boya iğnesi ucunu ve boya memesini temizleyin. Temizlik bilgilerine dikkat edin (bkz. Bölüm 10).
	Meme seti hasarlı.	Meme setini değiştirin (bkz. Bölüm 9.2).

12. Atığa ayırma

Tamamıyla boşaltılan boyama tabancasının dönüştürülebilir malzeme olarak atığa ayrılması. Çevre için zararları önlemek için püskürtme maddesinin artıklarını ve ayırma maddesini ayrı olarak boyama tabancasından talimatlara uygun şekilde atığa ayırın. Mahalli yönetmelikleri dikkate alın!

13. Müşteri servisi

SATA bayiniz tarafından aksesuar, yedek parça ve teknik destek verilmektedir.

14. Aksesuar

Ürün No.	Tanım	Adet
6981	Çabuk bağlantı rakoru nipeli G1/4 IG	5 ad.
64030	SATA temizlik seti	1 set
9902	Hava hortumu	1 ad.
48173	Yüksek performans gresi	1 ad.
10009	Yüksek performans gresi	6 ad.

15. Yedek parça [2]

Ürün No.	Tanım	Adet
422	Hava pistonu için conta	1 adet
1503	Gömme başlı vida M 4x8	1 ad.
2600	Meme elemanı servis ünitesi	1 set
3657	Tırtıllı düğme	1 ad.
3749	Hava pistonu için salmastra kutusu	1 ad.
6445	Boya iğnesi ambalajı	1 set
6486	Tetik kabzası seti	1 set
8268	Conta halkası	1 adet
9654	Takım seti	1 set
16162	SATA boya püskürtme tabancaları için döner mafsal	1 ad.
20412	Basınç kabı	1 ad.
20438	Emniyet valfi	1 adet
20461	Plastik hava hortumu	1 ad.
21014	Kapak	1 ad.
29629	Hava pistonu çubuğu	1 ad.
53603	Hava mikrometresi	1 ad.
53777	Kapak için hava bağlantısı	1 ad.
54049	Basınç kabı için conta halkası	4 ad.
54221	Mil	1 ad.
61416	Karşı somunla boya miktarı ayar vidası	1 set
64766	Mesafe diski	1 ad.

Ürün No.	Tanım	Adet
65920	Ayar armatürü	1 ad.
70623	Onarım seti	1 set
70664	Damlama kilidi kutusu	10 adet
83493	Basınç kabı bağlantısı	1 ad.
83501	SATA spray master için basınç kabı bağlantılı hava hortumu	1 set
120816	Basınç tahliye vidası	2 ad.
133926	Askı makara seti	1 set
133934	Mil R-B ayarı için conta	3 ad.
133959	İlgili boya iğnesi/hava pistonu yayları ile yay seti	1 set
133967	Dişli pim	3 ad.
133983	Hava bağlantı parçası G 1/4 a	1 ad.
133991	Hava pistonu başı	3 ad.

<input type="checkbox"/>	Onarım setinde (# 70623) dahil
★	Conta setinde (# 9829) dahil
★★	Servis ünitesinde (# 6486) dahil

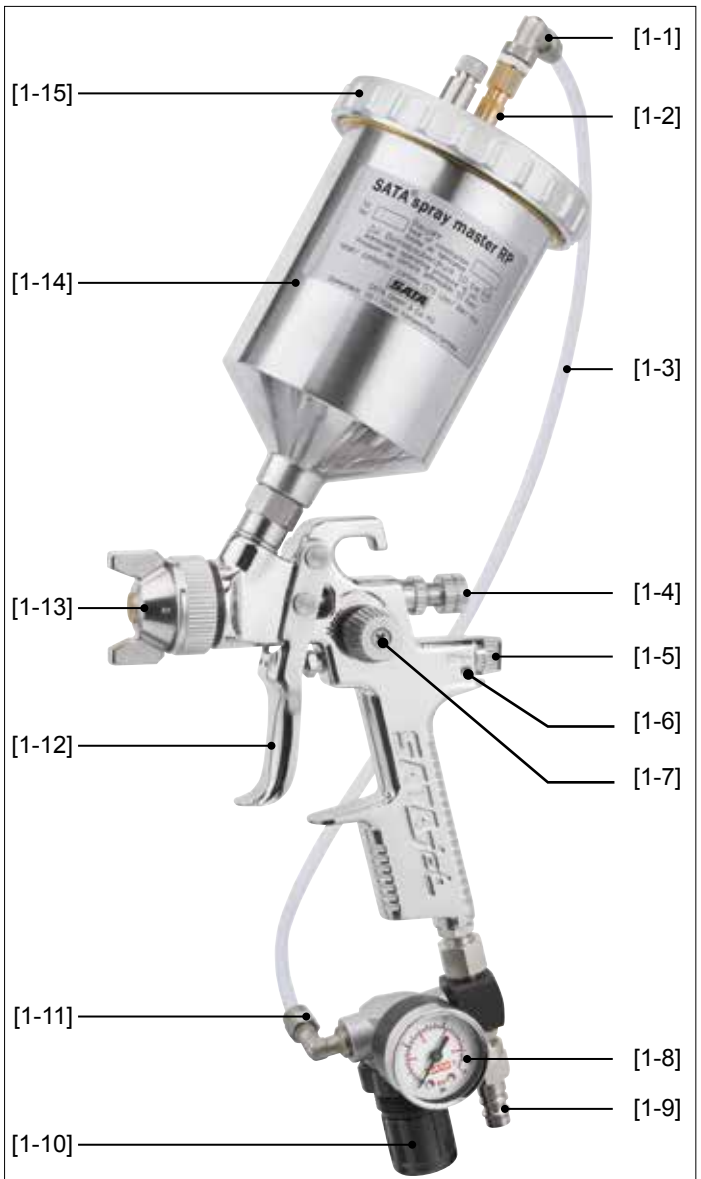
16. AB Uygunluk Beyanı

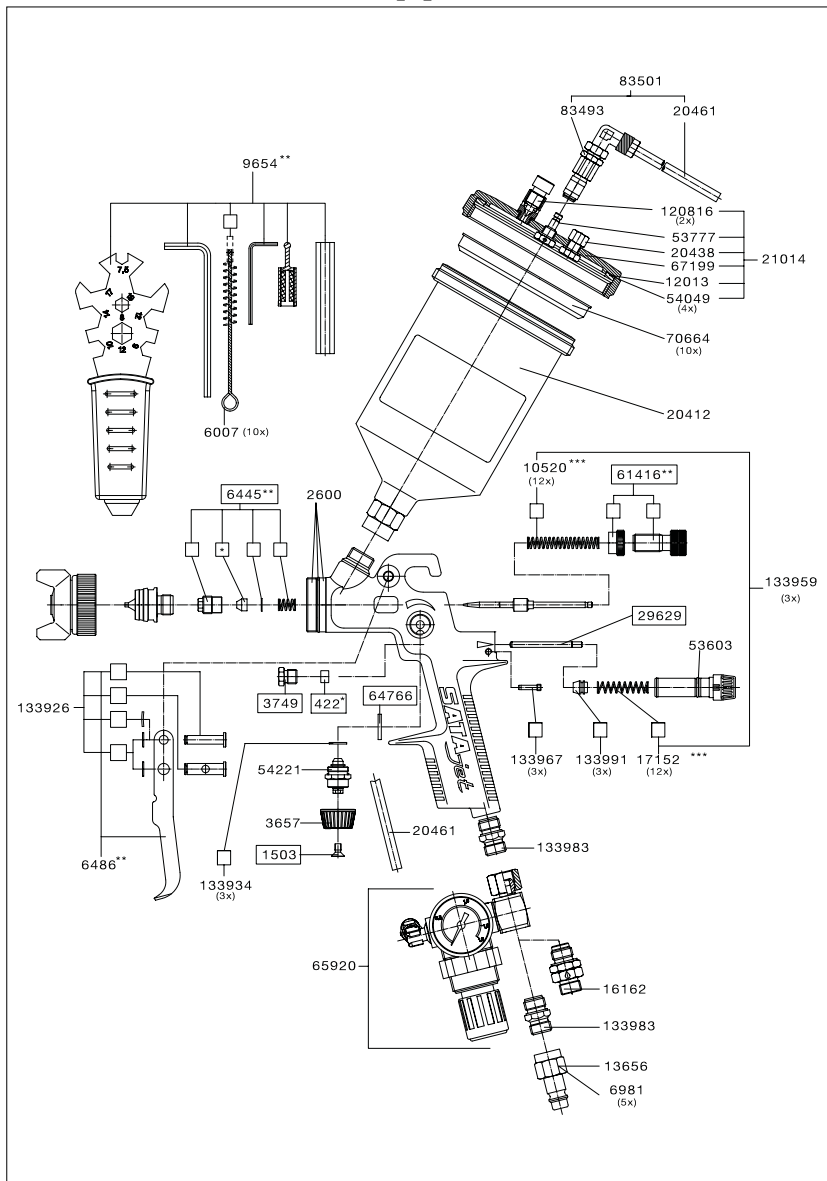
Güncel olarak geçerli uygunluk beyanını burada bulabilirsiniz:



www.sata.com/downloads

[1]





EAC



SATA GmbH & Co. KG
Domertalstraße 20
70806 Kornwestheim
Deutschland
Tel. +49 7154 811-0
Fax +49 7154 811-196
E-Mail: info@sata.com
www.sata.com



70% PEFC zertifiziert
Dieses Produkt stammt aus nachhaltig
bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten
Quellen.
www.pefc.de